

DAS MAGAZIN
FÜR OBERSCHWABEN

BLIX

AUGUST/SEPTEMBER 2024
WWW.BLIX.INFO



Urlaub dahoim

FEDERSEE

Spur der Steine
Seite 34

INTERVIEW

Wie wird's Wetter, Herr Roth?
Seite 30

ADELEGG

Grenzland
Seite 52

GRATIS



Über deine Zukunft reden viele.

**Wir kümmern uns um
deine Ausbildung.**

Bewirb dich für den kommenden Ausbildungsstart.
Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

LIEBHERR

One Passion. Many Opportunities.



Jetzt informieren unter:
www.liebherr.com/ausbildung

AKTUELL

Ein Nachruf und Abgesang
 Leserbrief

Seite 6
 Seite 29

BILDUNG & BERUF

Schlechte Noten
 Erinnerung an jüdische Familie

Seite 10
 Seite 14

HAUS & GARTEN

Zuschuss für Passivhaus
 Lohn der Mühe

Seite 20
 Seite 24

FIT & GESUND

Nicht in böser Gesinnung

Seite 27

URLAUB DAHOIM

„Logo, wer, wenn nicht er!“
 Spur der Steine
 Da blüht Ihnen was!
 Auf Spurensuche
 Wunderwelten
 Basilika feiert Jubiläum
 „Jesus war kein Stadtmensch“
 Kein bierernster Besuch
 Grenzland
 Mutige Gründung vor 100 Jahren

Seite 30
 Seite 34
 Seite 38
 Seite 40
 Seite 42
 Seite 46
 Seite 48
 Seite 50
 Seite 52
 Seite 56

RUBRIKEN

Essen & Trinken
 Lage der Liga
 Kino & Popcorn
 Veranstaltungskalender
 Zauber der Natur
 Tiervermittlung

Seite 70
 Seite 71
 Seite 72
 Seite 74
 Seite 98
 Seite 99

Aktuell
 Ein Nachruf
 Seite 6



Entgraten, entzundern, entrosten,...
 Ihr Angebot anfordern unter:
gleitschleifen@schnarrenberger.de

Robert-Bosch-Straße 31
 89269 Vöhringen
www.schnarrenberger.de

SMS

schnarrenberger
 Qualität in Schleiftechnik

Titelfoto: Roland Reck



Schmuck | Manufaktur | Moments

Ihr Schmuckstück ein Leben lang

Inh. Fabio Scilanga | Goldschmied und Staatl. gepr. Schmuckdesigner

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09:30 - 13:30 Uhr | 14:30 - 18:30 Uhr
 Samstag 09:30 - 14:00 Uhr

Wir bieten Ihnen folgende Leistungen an:

- Individuelle Schmuckberatung und Schmuckanfertigung
 - Umarbeitung von Schmuck
 - Hochwertiger Perlenschmuck
- Optimale Trauringberatung und Herstellung
- Schmuckreparaturen durch modernste Lasertechnologie
 - Schmuck- sowie Uhrenservice
 - Ankauf von Alt- und Zahngold

Consulentengasse 8 | 88400 Biberach
 Festnetz: 07351 · 82 99 880



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Urlaub ist da! Sie halten die Sommerdoppelausgabe für August und September in Händen, und wir sind derweil auf Erholung im „Urlaub dahom“. Schön! Aber bis dahin gab es viel zu tun. Denn wenn man sich „dahom“ umschaute, dann entdeckt man unglaublich Vieles, was einen Besuch und unser Interesse wert ist. Und was sich davon in Blix findet, ist nur eine kleine Auswahl – aber die machte viel Arbeit. Ich hoffe, sie trägt zu Ihrer Freude bei.

Weniger Freude als vielmehr Ärger macht die Schwäbische Zeitung, der in dieser Sommerausgabe „Ein Nachruf und Abgesang“ gewidmet sind. Ein schwieriges Thema, bei dem ich vorbelastet bin. Deshalb schreib' ich einen Meinungsartikel, wozu auch ein Nachruf zählt. Es gibt nämlich dazu auch einen Toten. Jürgen Mladek, Chefredakteur der Schwäbischen Zeitung, ist völlig überraschend am 10. Juli verstorben. Der Zufall wollte es so, dass nur wenige Tage zuvor ein sehr ausführlicher, sehr sorgfältiger, aber auch ein sehr kritischer Artikel in einem Medienportal (Medieninsider) erschien, der offenlegte, wie schlecht die Stimmung in der Schwäbischen Zeitung ist. Ursächlich dafür, so die Reporterin, sei die Meinungsverschiedenheit von Geschäftsführer Lutz Schumacher und Chefredakteur Jürgen Mladek einerseits und ein Großteil der Redaktion andererseits über die inhaltliche Ausrichtung der Tageszeitung. Kritische Stimmen äußerten die Sorge, schreibt Anna Ernst im Medieninsider, „dass aus ‚ihrer‘ Schwäbischen, mit der sie sich allesamt stark verbunden fühlen, eine

Art ‚AfD-Postille‘ wird“. Inhaltlich bestätigt fühlen können sich die Kritiker, wenn sie seitenlange Interviews mit dem AfD-Spitzenkandidaten für die Europawahl Maximilian Krahl (18.05.24, Seite 3; „Im Kern sind alle unsere Gegner“) und dem geschassten Verfassungsschutzpräsidenten und Parteigründer (WerteUnion) Hans-Georg Maaßen (22.07.24; „Faeser ist die größte Gefahr unserer freiheitlichen Demokratie“) lesen müssen. Kritiker zu Wort kommen lassen, ist nicht das Problem, nur sollte man dann als Journalist nicht nur Stichwortgeber sein oder wie beim Krahl-Interview den Politiker mit der Eingangsfrage „Was macht es mit Ihnen, so unter Druck zu stehen?“ gleich die Opferrolle zuzuweisen. Aber so waren es rote Teppiche für Rechtsaußen mit wenig Erkenntnisgewinn. Und die SchwäZ erfüllt als Steigbügelhalter Maaßens Wunsch: „Wir müssen jetzt in die mediale Schweigemaauer, die uns entgegen steht, entweder Löcher schlagen oder drüber springen.“

Damit nicht genug, wird der schmerzgebeutelte Leser auch noch im Lokalen mit völlig Abstrusem malträtiert (siehe Seite 6). Kaum hat man sich vom einen Schock erholt, erschlägt einen wenige Tage später ein langes Interview mit einem Physiker (23.07.24 Lokales: „Klimaforscher leben von der Angst“), den man nicht kennt, der sich aber als „Klimaskeptiker“ ausweist und zum Besten gibt, dass Angst „eine religiöse Komponente“ sei, um Macht auszuüben, aber wegen des Anstiegs des Meeresspiegels man keine Angst zu haben braucht. Gerd Ganteför belehrt mich: „In den Niederlanden hält man einen Anstieg von bis zu zwei Metern für verkraftbar.“ Ich plane schon mal den Umzug. Ich bin schon lange der Meinung, dass Oberschwaben, diese putzmuntere Region, eine viel bessere Zeitung verdienen würde. Aber dass sie noch viel schlechter wird, damit hab' ich nicht gerechnet. Umso mehr wünsch' ich Ihnen einen schönen Sommer – mit und ohne Urlaub.



VIEL SPASS
MIT Blix

Roland Reck

Dr. Roland Reck, Chefredakteur

3.-4. AUGUST

**DAS FLUG - & ERLEBNIS-
WOCHENENDE AM
FLUGHAFEN**

SOMMER FEST



SAMSTAG & SONNTAG VON 10 – 18 UHR

- ✗ Täglich Rundflüge, Airshows, Fly-Ins & Gastflugzeuge
- ✗ Vorführungen der Flughafenfeuerwehr
- ✗ Erlebnisangebote mit dem Bodensee-Airport
- ✗ Großes Kinder- & Familienprogramm
- ✗ Live-Musik, Unterhaltungsprogramm u.v.m.

**ROCK AM
ROLLFELD**

SAMSTAG, 20 UHR



EINTRITT FREI!

MUSIK-PROGRAMM

- ✗ Jazz-Quartett auf der Bühne am Rollfeld
- ✗ Jazz- & Dixie-Frühschoppen mit Dixie's Treibhaus Ventil
- ✗ Live-Act mit dem Indie-Folk Duo „Fruit Sharks“

**ALLE INFOS UND
DAS PROGRAMM
ONLINE UNTER**



WWW.DORNIERMUSEUM.DE



**DORNIER
MUSEUM**

Ein Nachruf und Abgesang

OBERSCHWABEN. Jetzt ist es so weit: Ich werde von meiner Tageszeitung geduzt und aufgefordert, in den Garten zu pinkeln! Geschehen an einem regnerischen Sommertag, früh morgens beim Frühstück, nicht etwa unter der Rubrik Glosse/Unterm Strich/Humor oder völliger Nonsense. Nein, im Lokalen, dort, wo ich Relevantes aus meinem kommunalen Umfeld erfahren möchte. Oder hat die Zeitung recht und es gibt nichts Wichtiges aus unserer Heimat zu berichten, also fordert sie mich (Du) zu meinem Zeitvertreib und zum Entsetzen meiner Frau auf, in den Garten zu pissen? Ich fass' es nicht! Ein sechsspaltiger Artikel – und Achtung: Irrsinn! – mit einem Foto eines angeblichen Hengstes, der einen Strahl wie aus einem Feuerwehrschauch ablässt, belehrt mich mit der Überschrift: „Diese Pflanzen freuen sich, wenn Du in den Garten pinkelst“.

Chefredakteur befördert. Mladek folgte in dieser Position Lutz Schumacher, der zunächst Geschäftsführer beim „Nordkurier“ war und seit 2020 Geschäftsführer des Schwäbischen Verlags ist und seinen gleichaltrigen (Jg. 1968) gut Bekannten 2022 als Co-Chefredakteur nach Ravensburg holte, wo Mladek gemeinsam mit dem schwäbischen Eigengewächs Andreas Müller ohne Erklärungen den langjährigen Chefredakteur Hendrik Groth ablöste.

Nun muss man wissen, dass der Schwäbische Verlag wie viele andere Verlage aus der BRD sich an den Hinterlassenschaften in der DDR-Medienlandschaft gültlich tat. So kam der oberschwäbische Regionalverlag auch in Besitz des Nordkuriers (einst „Freie Erde“) und seit 1. Januar 2024 gehört auch die Schweriner Zeitung zum Ravensburger Medienhaus, womit die Schwaben in Mecklenburg-Vorpommern medial eine Hauptrolle spielen. Und aus der Einkaufstour entstand die SV Gruppe, zu deren Innovation ein „Editorial Board“ gehört, das die klassische Chefredaktionsstruktur bei der SV Gruppe durch ein Team ersetzt, das für alle Zeitungstitel verantwortlich ist. Zum Chef der Chefs berief Schumacher seinen Mitstreiter Jürgen Mladek.

Nun ist er tot. Und was hat das mit mir als „Gartenpinkler“ zu tun? Nun, dass ich dazu von „meiner“ Zeitung verführt werden soll, hat mit dem Kurswechsel und dem Niveau- und Qualitätsverlust der Schwäbischen

Diese Pflanzen freuen sich, wenn Du in den Garten pinkelst

Von Niklas Martin

Nicht nur Tiere düngen den Boden, wenn sie in die Landschaft pinkeln. Auch menschliches Urin rückt immer mehr in den Fokus von Landwirten und Gärtnern

In den Garten pinkeln, um seinen Pflanzen ein paar Nährstoffe zuzuführen? Gute Idee, könnte man meinen. Schließlich düngen Landwirte ihre Felder seit jeher mit dem Kot und Urin von Schweinen und Rindern aus der Nutztierhaltung. Warum also nicht seinen ganz persönlichen Dünger produzieren und in den Garten pinkeln? So einfach ist es leider dann doch nicht.

Neben rund 95 Prozent Wasser enthält menschi-



Auch dieser Hengst düngt gerade den Rasen.

Foto: STEFAN SAUERDA

ches Urin zahlreiche Pflanzennährstoffe, wie etwa Kalium, Kalzium, Phosphor oder auch Stickstoff. Stoffe, die alle Pflanzen, mehr oder weniger, für ein gesundes Wachstum benötigen. Eine

ganze Reihe von Pflanzen freuen sich deshalb über unseren Urin. Laut dem Garten Blog „Samenhaus“ sind das vor allem sogenannte starkzehrende Pflanzen. Beispielsweise Kartoffeln, To-

maten, Gurken oder auch Erdbeeren. Aber auch bei Pfingstrosen oder dem heimischen Rasen habe man gute Erfahrungen mit menschlichem Urin gemacht.

Wichtig ist dabei: Der Urin darf nicht in Reinform den Pflanzen gegeben werden. Das würde sonst wie eine wahre „Mineralstoffbombe“. Im Verhältnis 1:10 bis 1:20 sollte Urin mit Wasser gemischt werden, damit er die Pflanzen nicht schädigt.

Unser körpereigener Reinigungsstoff enthält nämlich nicht nur gute Nährstoffe. Auch für Pflanzen schädliche Abfallprodukte, beispielsweise Rückstände von Medikamenten, Alkohol oder Nikotin sind, unter Umständen, im Urin enthalten. Wer also stark raucht, Medi-

kamente zu sich nimmt oder Alkohol getrunken hat, sollte besser nicht seine Pflanzen mit dem eigenen Urin düngen. Auf wen das nicht zutrifft und wer die entsprechenden Pflanzen kennt, die unser Urin vertragen und auf die entsprechende Verdünnung achtet, kann, im übertragenen Sinne durchaus auf seine Pflanzen pinkeln. Wichtig ist dabei, dass der Urin möglichst frisch ist. Sobald er die Blase verlässt, werden Bakterien aktiv.

Gänzlich urin-unverträglich sind dagegen schwachzehrende Pflanzen wie Salat, Spinat oder Kohlgemüse. Sie lagern Nitrat ein und können bei zu hoher Konzentration dem menschlichen Körper schaden.

Finnische Forscher haben jüngst herausgefunden, dass mit Urin gedüngte Tomaten nicht anders schmecken als konventionell gedüngte Tomaten. Auch waren sie nicht mit Keimen belastet. Zudem wurden auf diese Weise viermal mehr Tomaten geerntet als ohne Dünger. Das macht Hoffnung, denn: Einige landwirtschaftlich stark nachgefragte Nährstoffe, wie etwa Phosphor oder Kalium, gehen, angesichts der weltweiten Nachfrage, langfristig zuneige.

Menschliches Urin könnte hier also ein Teil der Lösung sein. In der Schweiz, Lichtenstein und Österreich ist mit „Aurin“ bereits der erste Pflanzendünger aus menschlichem Urin zugelassen. Entwickelt hat ihn die Schweizer Recyclingfirma Vuna.

Die Schwäbische Zeitung ist eine Katastrophe: inhaltlich, im Erscheinungsbild und in der Zustellung. Irrelevantes wie dieser Artikel erschien am 12. Juli in mehreren Lokalausgaben. Das Layout ist von Tag zu Tag ein Durcheinander, die Zustellung funktioniert oder auch nicht. Gesichert ist nur, dass die Zeitung teurer wird. Insofern ähnelt die Schwäbische Zeitung der Deutschen Bahn, über die sich der Geschäftsführer des Schwäbischen Verlages Lutz Schumacher in seinem Bestseller „Senk' ja vor trävelling – Wie Sie mit der Bahn fahren und trotzdem ankommen“ (2008) einst lustig machte. Für die Schwäbische Zeitung gilt: Humor ist, wenn man trotzdem lacht!

Der Niedergang meiner Heimatzeitung hat mit einem Toten zu tun. Deshalb gilt mein Nachruf sowohl Jürgen Mladek, Chefredakteur der Schwäbischen Zeitung, der am 10. Juli überraschend verstarb, als auch der „Schwäbischen Zeitung“ selbst, die mangels Alternative für das Lokale auch meine Zeitung (noch) ist. Ich klage als Leser und kritisiere als Journalist.

Jürgen Mladek war mit 56 Jahren zu jung zum Sterben, aber der Tod fragt nicht danach. Er traf ihn am 10. Juli völlig unerwartet in Ravensburg. Als Volontär bei den „Fränkischen Nachrichten“ in Tauberbischofsheim lernte der gebürtige Odenwälder Ende der 80er Jahre den Journalismus von der Pike auf. Von der fränkischen Heimatzeitung zog es ihn zum Boulevard nach Groß-Berlin. Es war die wilde Ost-Zeit. Anfang 2011 wechselte Mladek zum „Nordkurier“. In Neubrandenburg wurde der Wessi 2019 zum

Zeitung zu tun, wofür Mladek und seine Riege aus dem Boulevard, darunter auch Robin Halle, der ehemalige Chef des Südfinders, verantwortlich war bzw. immer noch ist.

Es ist das Verdienst von Anna Ernst, Reporterin bei „Medieninsider“, einem Infoportal für die Medienbranche, die in einem ausführlichen Artikel auf die „Klimakrise“ in der SchwäZ eingeht und feststellt: „Durch die Schwäbische Zeitung geht ein Riss: Auf der einen Seite stehen Chefredakteur Jürgen Mladek und Geschäftsführer Lutz Schumacher. Auf der anderen viele Redakteure, die den publizistischen Kurs nicht mitgehen wollen.“ Die Journalistin war 2018 selbst kurze Zeit Mitarbeiterin der Schwäbischen Zeitung und zitiert aus einer Vielzahl von Gesprächen mit RedakteurInnen und ehemaligen MitarbeiterInnen, die sie bei ihrer Recherche geführt hat – durchweg anonym. Die Angst vor der juristischen Knute aus dem Glas-



Der Medieninsider berichtet darüber, dass Regionalchefs und Ressortleiter der Schwäbischen Zeitung schon im vergangenen Sommer den Geschäftsführer Schumacher um ein Gespräch baten. Die Gründe: Die schlechte Stimmung seit Einzug von Jürgen Mladek (Bild) in die Chefredaktion und Sorge um den Transformationsprozess. Schumacher lehnte das Gespräch ab und begründete das gegenüber dem Medieninsider: „Wir sind keine Zehn-Mann-Bude“ und rät Kritikern: „Wer nicht mitmachen will, findet heutzutage genügend Alternativen. Warum sich quälen? Love it, change it or leave it. Das ist das Leben.“ Jürgen Mladek verstarb am 10. Juli 2024 in Ravensburg.

In der Schwäbischen Zeitung wird Geschäftsführer Lutz Schumacher (Bild) im Interview am 18. Dezember 2023 wie folgt vorgestellt: „Er führt mehr als 10.000 Mitarbeiter, 3000 davon in Festanstellung. Er leitet 130 Firmen und verantwortet einen Jahresumsatz von zirka 250 Millionen Euro: Lutz Schumacher (55) hat den Schwäbischen Verlag in vier Jahren zu einem innovativen Unternehmen in den Bereichen Medien, Business, E-Commerce, Druck, Logistik, Zustellung und Fulfillment umgebaut.“ Schumacher im Interview mit Robin Halle: „Für mich gibt es in Deutschland keinen schöneren Verlag als unseren.“
Illustration: Michael Weibhaupt

palast ist auch bei denen, die offensichtlich aus Protest den Griffel haben fallen lassen, so groß, dass sie darüber nicht Auskunft geben wollen.

Die Kollegin stellt fest: „Mit Katja Korf und Kara Balarin verlassen beide Stuttgart-Korrespondentinnen die Zeitung. Korf war sogar Mitglied der Chefredaktion. Mit Julia Baumann geht die Chefin der Lokalredaktion Lindau und mit Michael Wollny reichte kürzlich auch der bisherige Leiter der Onlineredaktion der Schwäbischen seine Kündigung ein.“ Die Journalistin fragt: „Was ist geschehen, dass verdiente Journalisten und Führungskräfte fast gleichzeitig gehen und selbst erfolgreiche ‚Eigengewächse‘ ihre Wurzeln kappen?“ Unter denen, die geblieben sind, gäbe es „die Sorge“, berichtet Ernst, „dass aus ‚ihrer‘ Schwäbischen, mit der sie sich allesamt stark verbunden fühlen, eine Art ‚AfD-Postille‘ werden könnte“.

Eine Sorge, die postum Bestätigung dadurch erfährt, dass in der rechtslastigen Wochenzeitung „Junge Freiheit“ sich Henning Hoffgaard in einem Nachruf zu Wort meldet („Ein glorreicher Halunke“), in dem sich das AfD-Mitglied an seine Begegnung mit Mladek als Chefredakteur des Nordkuriers erinnert: „Es sind dunkle Tage im November 2020.“ Der AfD-Mann lobt Mladek als Durchblicker, der es ohne „Schere im Kopf“ wissen wollte, und verklärt den Journalisten zum „einsamen Cowboy“, der als „Held in den Sonnenuntergang reitet“. Nun ja, der Tote kann sich seine Nachrufe nicht aussuchen, sie sind ja auch für die Nachwelt bestimmt. So auch der Nachruf in der „Unabhängigen Zeitung für christliche Kultur und Politik“ in Ravensburg, der den Verstorbenen als „Menschenfreund, Querdenker und Anarchist“ betitelt. Die Würdigung kommt nicht aus dem schwäbischen Glaspalast, Mladeks letzter Wirkungsstätte, sondern wird

aus dem hohen Norden vom Chefredakteur des Nordkuriers übermittelt. Warum? Gabriel Kords ist dort Nachfolger von Mladek und weiß, dass sein Vorgänger nicht nur las, „was andere namhafte Medien schrieben, sondern er las auch obscure Kanäle im Internet, im ‚Darknet‘, wie er diese Zonen nannte“. Kords: „Denn ‚Querdenken‘ war genau das, was Mladek journalistisch wollte, nur eben im ursprünglichen Sinne des Wortes“, lobt der Mann aus dem Norden seinen verstorbenen Kollegen und meint zum guten Schluss: „Sein Wirken in unserer Gruppe und im deutschen Journalismus wird fehlen, hat aber tiefe Spuren hinterlassen, die wir bewahren und fortsetzen werden.“

Das wäre das Grauen, ist die Quintessenz, die sich aus den vielen Gesprächen und der Recherche von Anna Ernst ergibt. Und was auch mir im Umfeld des Glaspalastes bestätigt wird. Der Tenor: „Da braut sich eine Katastrophe zusammen“ ... „alle Dämme sind gebrochen“ ... „wir erleben den publizistischen und journalistischen Niedergang der Schwäbischen Zeitung“. So sehen es die Altvorderen, davon will der Lenker des Geschehens und Geschäftsführer Lutz Schumacher nichts wissen. Mladek habe sich wie kein Zweiter für die Transformation des regionalen Journalismus eingesetzt, lässt der CEO des Schwäbischen Verlags wissen und erklärt gegenüber dem Bundesverband der Zeitungsverleger, dass Mladeks Vermächtnis, den regionalen Journalismus zukunftsfähig zu machen und dem Journalismus insgesamt mehr Pluralität zu verleihen, weitergeführt werde.

Ich verstehe, deshalb soll ich wie ein Hengst in den Garten brunzen: Es freut die Pflanzen und dient der Pluralität. Das ist ja zum Wiehern! Oder zum Kündigen.

Handwerk mit Zukunft

BIBERACH. Bereits 1984 öffnete das Zimmerer-Ausbildungszentrum seine Pforten für die überbetriebliche Ausbildung. Im Jahr 2004 folgte mit der Eröffnung des Kompetenzzentrums und des Seminarhotels die Erweiterung mit Schwerpunkt auf die Fort- und Weiterbildung für die Zimmerer- und Holzbaubranche. 40 Jahre Zimmererausbildungszentrum und 20 Jahre Kompetenzzentrum / Seminarhotel bieten einen guten Grund zu feiern. Am 28. September sind daher von 10 bis 16 Uhr alle herzlich zum Tag der offenen Tür eingeladen.



Das Zimmererhandwerk ist eine Ausbildung mit Zukunft.

Das Bildungszentrum Holzbau in Biberach sichert die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Fachkräften des Zimmererhandwerks und ist mit seinen Ausbildungswerkstätten, Seminarräumen und Tagungshotelzimmern die größte Einrichtung für die Bildung im Holzbau.

Die überbetriebliche Ausbildung im Zimmererhandwerk

Das Zimmererhandwerk lebt und die Ausbildung ist beliebt – das beweisen jährlich rund 1.300 Auszubildende des zweiten und dritten Lehrjahres aus Baden-Württemberg, die nach Biberach zur überbetrieblichen Ausbildung kommen. Das Versuchshaus und digitale Lernmedien helfen, das Wissen an die Auszubildenden zu vermitteln. Mit CNC gesteuerten Abbundmaschinen

und Wandfertigungsanlagen wird die gesamte BIM Prozesskette abgebildet und alle Auszubildenden lernen, wie Elementierung und Vorfertigung von Holzrahmenhäusern bzw. Elementen für die serielle Sanierung funktioniert. Über 20 Zimmermeister, mit unterschiedlichen Spezialkompetenzen, geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen an die Nachwuchskräfte in der Aus-, Fort- und Weiterbildung weiter.

Aufstiegsqualifizierung und Tagesseminare

Das breitgefächerte Seminar-Portfolio mit über 100 verschiedenen Seminaren umfasst die Bereiche: Unternehmensführung im Holzbau, Technik,

TAG DER OFFENEN TÜR

28. SEPTEMBER 2024

Zukunft im Holzbau erleben

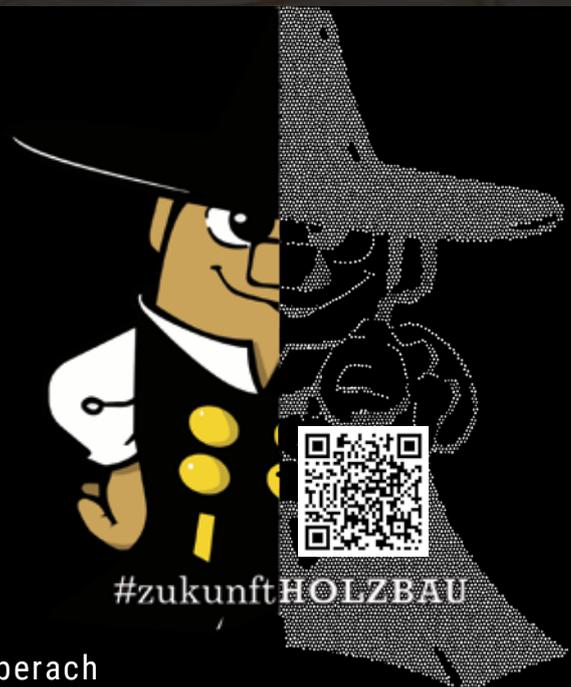
ERLEBEN SIE DAS
ZIMMERERHANDWERK IN BIBERACH

**WIR FEIERN 40+20 JAHRE
BILDUNG IM HOLZBAU**

Zimmererausbildung | Studium
Weiterbildung | Seminarhotel



BILDUNGSZENTRUM



#zukunftHOLZBAU

Leipzigstraße | Biberach
www.zimmererzentrum.de



Das Seminarhotel bietet helle, freundliche Räumlichkeiten. Foto Ingo Rack

Restaurierung und Holzschutz, Energieeffizienz, EDV/Digitalisierung sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz. Jährlich besuchen über 1.000 Teilnehmende die Weiterbildungsangebote.

Tagen und Wohnen

Im dazugehörigen Seminarhotel ist Tagen und Wohnen für die Besucher mit Hotelzimmern, einem Restaurant, Seminarräumen und einer Seminarwerkstatt an einem Ort möglich.

Trialer Studiengang –

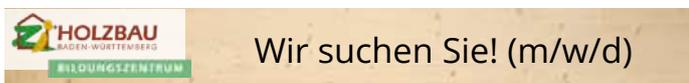
Biberacher Modell Holzbauprojektmanagement / Bauingenieurwesen

In Kooperation mit der Hochschule Biberach wird der Triale Studiengang »Holzbau/Projektmanagement – Bauingenieurwesen« angeboten, welche die Teilnehmenden nach einer dualen Zimmererausildung mit dem Zimmermeistertitel und dem Bachelor of Engineering abschließen. Die Teilnehmenden im Biberacher Modell sind damit akademisch und gleichzeitig handwerklich ausgebildet, um die gesellschaftlichen Herausforderungen an Wohnungsbau und Klimaschutz durch Sanierung bzw. bauen mit dem nachhaltigen Baustoff Holz anzunehmen.

Ausbildung live erleben

Am 28. September 2024 erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm: erleben Sie den Ausbildungsalltag live, machen Sie eine Führung durch den Museumsturm des Zimmererhandwerks, informieren Sie sich bei spannenden Fach- und Absolventenvorträgen und genießen Sie Kaffee und Waffeln im Seminarhotel.

Kommen Sie auf einen Sprung vorbei: Ganztägig können Sie sich beim Bungee-Jumping einen Blick in die Tiefe wagen. Für die zukünftigen Zimmerinnen und Zimmerer gibt es auch ein tolles Kinderprogramm!



Werden Sie Teil unseres Teams!



➔ **Servicekraft Gastronomie mit Stellvertretung der Hotel- und Tagungsleitung**

➔ **Zimmermeister als Ausbilder**



Bildungszentrum Holzbau
Leipzigstraße 13 und 21
88400 Biberach

www.zimmererzentrum.de

DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK

07:20 – 13:20 Uhr Ausbildungsalltag live erleben

10:00 – 13:00 Uhr Dachsanierung im Bestand: Beratung an den Schmetterlingsmodellen
Referent Helmut Schuler (Energieberater und Baubiologe)

11:00 – 11:20 Uhr Drohnen – Vorteile für Kunde und Handwerker

11:30 Uhr Absolventenvortrag: Vom Gesellen zum Zimmerermeister
Warum den Weg auf sich nehmen und den Meistertitel absolvieren?
Referent Maximilian Gumpp (Gumpp & Maier GmbH – Binswangen)

11:30 Uhr Führung im Museumsturm

12:00 – 12:20 Uhr 3D-Vermessung – ein digitaler Zwilling Ihres Gebäudes

12:30 Uhr Planer- und Bauherrenvortrag

„Aktuelle Informationen zu Genehmigungsverfahren in Baden-Württemberg“
Referent Hubert Baur (Amtsleiter am Amt für Bauen und Naturschutz)

13:00 Uhr Führung im Museumsturm

13:30 Uhr Absolventenvortrag

Vom Biberacher Modell zum Experten für digitale Holzbaufertigung
Trialer Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen
Referent Steffen Hermann (Erne AG – Schweiz)

14:00 – 14:20 Uhr Erweiterte Realität – papierlos am Montagetisch

14:30 Uhr Bauherrenvortrag

Energieeffizient Bauen & Sanieren: gesetzliche Anforderungen und Fördermöglichkeiten
Referent Daniel Speck (Ingenieurbüro Speck – Biberach)

15:00 – 15:20 Uhr Drohnen – Vorteile für Kunde und Handwerker

15:30 Uhr Bauherrenvortrag

Energieeinsparung bei älteren Wohngebäuden – Schwachstellenanalyse vom Keller bis zum Dach
Referent Helmut Schuler (Energieberater und Baubiologe)

Ganztägig:

- Bungee Jumping | Kinderprogramm | Kettensägenkünstler
- Mitmachwerkstatt
- Kranparkour
- Lehm- & Restaurierung
- Nationalmannschaft & Berufswettbewerbe
- Baugeräte-Simulatoren
- Einblicke in die Freizeitgestaltung und pädagogische Begleitung im CJD
- Fortbildung und Trialer Studiengang Biberacher Modell
- Einblicke in das Seminarhotel
- CNC-Technik und Abbundanlagen im Holzhausbau



ANDREA RECK

Schlechte Noten

STUTT GART. Kritik an Weiterbildungsmaßnahmen übt eine Studie der AgenturQ und dem Institut der Deutschen Wirtschaft. Demnach berücksichtigen die Weiterbildungsmaßnahmen nicht in ausreichendem Maß die Kompetenzen, die in der Auto- und Zulieferindustrie, im Maschinenbau sowie in der Metall- und Elektro-Branche benötigt werden.

Der Wissensbedarf in den Bereichen IT-Sicherheit, KI und emissionsfreie Produktion wird in der Metall- und Elektroindustrie bis Ende der Dekade um mehr als 50 Prozent ansteigen. Das geht aus einer Studie hervor, die von AgenturQ und dem Institut der Deutschen Wirtschaft (IW) im Juli 2024 veröffentlicht wurde. Die AgenturQ ist eine gemeinschaftliche Einrichtung der beiden Tarifvertragsparteien IG Metall Baden Württemberg und Südwestmetall. „Viele Weiterbildungsmaßnahmen sind immer noch zu sehr rückwärtsgewandt, statt die Themen anzugehen, die künftig benötigt werden“, erklärt Stefan Baron, Geschäftsführer der AgenturQ. Um herauszufinden, welche Kompetenzen in der Auto- und Zulieferindustrie, im Maschinenbau sowie in der Metall- und Elektro-Branche benötigt werden, wurden unter anderem knapp eine Million Stellenanzeigen ausgewertet, die von Unternehmen im Südwesten zwischen 2018 und 2023 veröffentlicht wurden.

Spitzenreiter der besonders fragten Kompetenzen ist die IT-Sicherheit, deren Bedarf bis 2030 um 54 Prozent ansteigen wird. Es folgen Künstliche Intelligenz, emissionsfreie Produktion, Resilienz – also die Fähigkeit,

D Ä C H E R V O N B R A I G

Wir bilden aus!

BAIENFURT. Die Dächer von Braig GmbH ist Ihr kompetenter Partner im Bereich Flachdachabdichtung, Zielgeldacheindeckung, Balkonabdichtung, Tiefgaragenabdichtung, Reparaturen, Dachbegrünungen, Sicherheitseinrichtungen sowie bei der Dachbegrünung und Dachpflege.

Fachliche Kompetenz und persönliches Engagement sowohl bei der Beratung als auch bei der Angebotserstellung legen den Grundstock unserer Arbeit. Unsere Dachdeckermeister beraten Sie gerne und gehen speziell auf Ihre Wünsche ein, damit ein auf Sie zugeschnittenes Angebot erstellt werden kann. Unser Meisterbetrieb bildet jedes Jahr Auszubildende im Bereich Dachdeckerhandwerk aus. Auch für September 2024 stellen wir wieder Ausbildungsplätze zur Verfügung und freuen uns über junge engagierte Menschen, die unseren tollen Beruf kennen und lernen wollen. Besuchen Sie auch gerne unsere Internetseite um einen Eindruck von unserem Betrieb und unserem Team zu bekommen. Wir freuen uns auf Sie.

DÄCHER VON BRAIG

GmbH

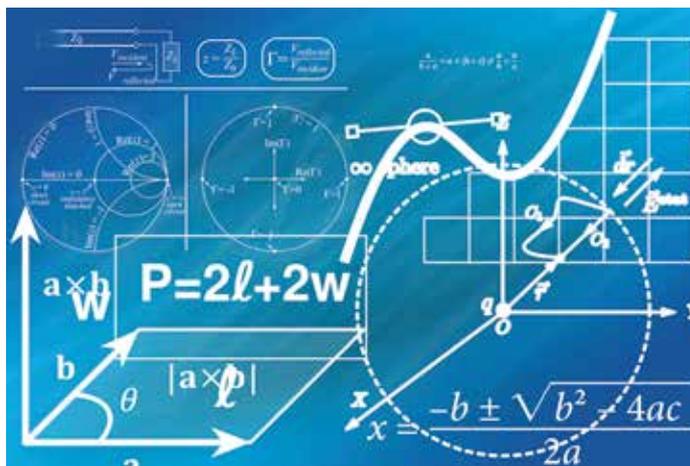
Wir bilden aus!



Freie Ausbildungsplätze
Dachdecker m/w/d
September 2024

Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

Dächer von Braig GmbH Telefon +49 (0) 751 - 63741
Bucherweg 12 E-Mail info@daecher-von-braig.de
88255 Baienfurt Internet www.daecher-von-braig.de



auf Probleme und Veränderungen mit Anpassung des Verhaltens zu reagieren –, Data Management, IT-Infrastruktur sowie Projektmanagement und Datenanalyse.

In der Future Skills-Studie wurden 33 Zukunftskompetenzen identifiziert, die in den nächsten fünf Jahren für die Unternehmen in Baden-Württemberg erfolgskritisch werden oder es schon heute sind. Für die ausgewählten Zukunftskompetenzen werden für drei Qualifikationsstufen Weiterbildungsbausteine konzipiert, die aus mehreren Arbeits- und Lernprojekten bestehen. Sie bauen aufeinander auf und können zu einer förderfähigen Weiterbildung kombiniert werden. Am Projekt beteiligt sind unter anderem die Firmen Liebherr, ZF, Metabo und Stihl.

Die Autoren der Studie „Future Skills Studie 2030. Welche Kompetenzen für den Standort Baden-Württemberg heute und in Zukunft erfolgskritisch sind“ untersuchten rund 12.000 Qualifikationen in 39 Themenfeldern und hinterfragten, welcher Bedarf in den kommenden Jahren bestehen wird. So geht die Studie davon aus, dass in Baden-Württemberg bis zum Jahr 2040 rund 40.000 Stellen allein im Fahrzeugbau und weitere 20.000 Arbeitsplätze im verarbeitenden Gewerbe wegfallen werden.

Der Arbeitskräftemangel zeige, wie wichtig es sei, dass die Beschäftigten nicht verloren gehen. Barbara Resch, Bezirksleiterin der IG Metall Baden-Württemberg, fürchtet, in vielen Betrieben werde in Zeiten der Unterauslastung die Gelegenheit verpasst, mehr für die Weiterbildung zu tun. Sie mahnt aber auch Betriebsräte und Beschäftigte, sich aktiv um entsprechende Kurse zu bemühen.

Henry Goecke von IW Consult und Mitautor der Studie hat einen Wandel in den nachgefragten Kompetenzen festgestellt. Der grundlegende Umgang mit IT werde inzwischen als gegeben unterstellt. Der Fokus liege nun vor allem in den Bereichen Digitalisierung, Datenanalyse sowie dem Management von Produktionsprozessen, Personal, Dokumentation und Logistik.

Die vorliegenden Daten aus den Stellengesuchen würden die künftige Nachfrage nach Experten rund um KI oder „Green Skills“ hingegen nur erahnen lassen. Unter Green Skills werden Wissen, Fähigkeiten und Werte verstanden, welche für die Gestaltung einer nachhaltigen Wirtschaft und Gesellschaft notwendig sind.

Diese Hinweise sollten aus Sicht der AgenturQ weit über die Betriebe hinaus genutzt werden. „Darum ist diese Studie so ein wichtiger Kompass, was künftig wirklich gebraucht wird“, betont AgenturQ-Geschäftsführer Baron. Auf dieser Basis sollte man auch prüfen, ob denn die heutigen Inhalte für die Ausbildung noch auf dem richtigen Stand sind. Der ermittelte Bedarf sei auch ein wichtiger Hinweis für die Beratung der Bundesagentur für Arbeit.

Aktuell halten gerade einmal zwei Prozent der Unternehmen das Angebot an IT-Fachkräften auf dem Arbeitsmarkt für ausreichend, vor einem Jahr waren es noch acht Prozent. Zugleich sagen 70 Prozent (2022: 74 Prozent), es herrsche ein Mangel an IT-Fachkräften. Nur drei Prozent erwarten, dass der Mangel abnehmen wird (2022: 2 Prozent), aber 77 Prozent befürchten, dass sich die Situation verschärft (2022: 70 Prozent).

Studie und Begleitmaterialien unter www.futureskills-bw.de

ASB REGION O B E R S C H W A B E N N O R D

Ein Jahr fürs Leben

SCHWENDI/LAUPHEIM. Möchtest du nach der Schule erstmal was anderes machen oder ein Jahr Wartezeit überbrücken? Willst du verborgene Talente entdecken und mal was für andere tun? Dann ist das Freiwillige-Soziale-Jahr (FSJ) oder der Bundesfreiwilligendienst (BFD) das Richtige für Dich.

Das FSJ und der BFD ist ein Lern- und Bildungsdienst und dauert zwischen 6 und 18 Monaten. Um mitzumachen, muss man 16 Jahre alt sein und vor allem Interesse daran haben, eine soziale Tätigkeit kennenzulernen, neue Erfahrungen zu machen und aufgeschlossen anderen Menschen gegenüber sein. Die FSJ/BFD-Seminare sind ein fester Bestandteil eines FSJ/BFD. Innerhalb eines Jahres sind insgesamt 25 Seminartage vorgeschrieben. In der Regel beginnen neue FSJ/BFD-Jahrgänge zum 01.09. eines Jahres. Andere Termine für den Start in das Soziale Jahr sind nach Absprache möglich.

Die Einsatzbereiche für Freiwillige: Erste-Hilfe-Ausbildung, Rettungsdienst/Krankentransport in Orsenhausen, in der Tagespflege in Orsenhausen und in den Seniorenzentren in Schwendi oder Laupheim.

Nähere Infos gibt es bei Markus Grimm unter 07353/9844-130 oder per E-Mail an bewerbung@asb-osn.de ► www.asb-osn.de



Hand in hand for tomorrow

SCHUNK

Hier ist mehr für Dich drin!
Dein Einstieg bei uns.

Als Teil unserer weltweiten SCHUNK-Familie mit rund 3.700 Mitgliedern in 34 Ländern kannst Du Dein Talent frei entfalten. 10 verschiedene Ausbildungs- und Studiengänge sowie die Chance, im Ausland Erfahrungen zu sammeln, stehen Dir zur Verfügung. Ob im Office, in der Entwicklung, Fertigung oder der Logistik – bei uns ist mehr für Dich drin!

Wir gestalten Innovationen in den Bereichen Spanntechnik, Greiftechnik und Automatisierungstechnik, die die Zukunft in vielen Industrien prägen. Lerne hierfür die passenden Technologien aus der Mechanik, Mechatronik, Robotik, Software und KI kennen, die bei der Herstellung von Smartphones bis hin zu medizinischen Geräten zum Einsatz kommen.

Bei Deinem Start in unserem Team am Standort Mengen zählt nicht nur das, was Du kannst, sondern auch Deine Begeisterung und Leidenschaft für das, was Du tust.

Entdecke unseren einzigartigen SCHUNK-Spirit und starte mit uns in eine gemeinsame Zukunft.

H.D. SCHUNK GmbH & Co. Spanntechnik KG
Marc Teufel | +49-7572-7614-1166
Lothringer Str. 23 | D-88512 Mengen
ausbildung@de.schunk.com



Offene Ausbildungsstellen 2025
schunk.com/ausbildung

Unsere Benefits – Deine Vorteile



Attraktive Vergütung und Sozialleistungen



Mit Bus und Bahn erreichbar



Breites Gesundheits- und Sportangebot



Zahlreiche Vergünstigungen und Sonderzahlungen



Umfangreiches Weiterbildungsprogramm

Gemeinsam digital qualifizieren

Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Künstliche Intelligenz,... die Nachfrage nach beruflichen Qualifizierungen wird immer differenzierter und vielfältiger. Auf die Schnelle ein passendes Weiterbildungsangebot zu finden ist nicht so einfach. Denn um als Bildungsanbieter neue Themen im Weiterbildungsangebot zu etablieren benötigt es Zeit, qualifizierte Trainer, aufwändige Recherchen und die Entwicklung eines Bildungskonzeptes.

Sind dann in der eigenen Region die Anmeldezahlen zu gering, so wird die entsprechende Maßnahme möglicherweise kurzfristig abgesagt. Das frustriert Interessierte und hindert den eigenen Weiterbildungsantrieb.

Wie ist es also möglich, in dieser Zeit des Umschwungs als Bildungsanbieter auf Stand zu bleiben und die Bedürfnisse der Bildungswilligen zu erfüllen?

Die Lösung bietet das neue Erfolgsmodell der IHK-Organisation: Shared Services!

Angeboten werden hier Online-Weiterbildungen mit örtlicher Unabhängigkeit, so dass Teilnehmer aus ganz Deutschland zusammen kommen – so besteht in den meisten Fällen eine Durchführungsgarantie. Dadurch, dass die Konzepte zen-

tral von der IHK-Organisation entwickelt und den IHKn zur Verfügung gestellt werden, können neue Themen schnell aufgegriffen und umgesetzt werden. Ebenso finden die angebotenen Maßnahmen in sehr regelmäßigen Abständen statt.

Aktuell werden rund 10 Vorbereitungslehrgänge der Höheren Berufsbildung, 20 Zertifikatslehrgänge, 10 Online-Trainings und diverse Seminare für Auszubildende zu unterschiedlichsten Themen in diesem Modell angeboten.

„Der große Vorteil, Weiterbildung als IHK-Organisation gemeinsam digital anzubieten ist, dass wir auch kleinere Bedarfe in der Region für unsere Unternehmen und interessierte Beschäftigte anbieten und bedienen können. Gerade Spezialkompetenzen wie der „Fachexperte für



Jürgen Schatz, Bereichsleiter Weiterbildung bei der IHK Bodensee-Oberschwaben. Foto: IHK Bodensee-Oberschwaben / RACK Fotografie

Wasserstofftechnik (IHK)“ oder die „KI-Tools in der Unternehmenspraxis“ sind wichtig für Innovationsentwicklung – und die gibt es durch das gemeinsame Angebot auch direkt bei der örtlichen IHK.“ Jürgen Schatz, Bereichsleiter Weiterbildung bei der IHK Bodensee-Oberschwaben. Zu finden Sie die Angebote auf der Seite Ihrer IHK Bodensee-Oberschwaben: ► <https://veranstaltungen.unikam.de/weingarten.ihk.de/>



Bildungsstandort Bodensee-Oberschwaben

Fernkompetenz / K

Kleine Kurs-Korrektur mit großer Wirkung.
Nutzen Sie die individuellen IHK-Weiterbildungsangebote, um sich aufzustellen.
Als Person. Als Team. Als Unternehmen.

Prüfungslehrgänge:

- Geprüfter Logistikmeister* (Start: 04.10.)
- Geprüfter Wirtschaftsfachwirt Vollzeit* (Start: 11.11.)
- Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen* (Start: 11.11.)
- Geprüfter Handelsfachwirt* (Start: 11.11.)
- Geprüfter Betriebswirt Vollzeit* (Start: 18.11.)
- Geprüfter Betriebswirt Online* (Start: 15.01.)
- Geprüfter Technischer Betriebswirt* (Start: 17.01.)
- Geprüfter Wirtschaftsfachwirt* (Start: 18.02.)
- Geprüfter Industriefachwirt* (Start: 18.02.)
- Geprüfter Technischer Fachwirt* (Start: 05.03.)

Zertifikatslehrgänge:

- Controlling Kompakt (IHK)** (Start: 01.10.)
- Social Media Manager (IHK)** (Start: 07.10.)
- Projektmanager für den Mittelstand (IHK)** (Start: 10.10.)
- European Digital Manager (IHK)** (Start: 14.10.)
- Lean Admin Prozessbegleiter (IHK)** (Start: 17.10.)
- Cyber Security Advisor (IHK) (Start: 06.11.)
- Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten** (Start: 08.11.)
- IHK-Zertifikatslehrgang Zoll (Start: 08.11.)
- Agiler Projektmanager (IHK) (Start: 26.11.)
- Personalreferent (IHK) (Start: 10.01.)

* = Aufstiegs-BAföG ** = ESF-Fachkursförderung

Gender-Hinweis: Mit der männlichen Schreibweise sprechen wir grundsätzlich alle Geschlechter an.

Unsere Weiterbildungsangebote online: veranstaltungen.unikam.de/weingarten.ihk.de

Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben
Lindenstraße 2 | 88250 Weingarten
Tel.: +49(0)751 409 153 | weiterbildung@weingarten.ihk.de
www.ihk.de/bodensee-oberschwaben



Wissen, das weiterbringt.

K O L P I N G B I L D U N G

Beste Zukunftschancen

RIEDLINGEN. Das Kolping Bildungswerk bietet zahlreiche Möglichkeiten und Angebote rund um das Thema Bildung. Neben der Möglichkeit das Abitur oder die Fachhochschulreife zu machen, gibt es ein breites Angebot an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Einladung zum Infoabend am 20. September 2024, um 19 Uhr für den Lehrgang Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)-berufsbegleitender Lehrgang.

In 15 Monaten lernen die Teilnehmer/innen Leitungsaufgaben zu übernehmen. Auf dem Lehrplan stehen: Personalmanagement mit Organisationslehre und Entwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Organisation von Teamsitzungen, Moderation und Kreativitätstechniken, Büromanagement und IT, Kinder- und Jugendhilferecht, Kindeswohl-Schutzkonzept, Konfliktmanagement, Arbeitsrecht und Betriebswirtschaft, Marketing und Resilienz. Start ist ab 22. November 2024. Unterricht ist jedes zweite Wochenende. Freitags von 16 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 bzw. 15:30 Uhr.

Sonderprospekt und Zeitplan können bei Frau Roth angefordert werden. Vereinbaren Sie Ihre persönliche Beratung: gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Im Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II werden hervorragende Kenntnisse für den Einstieg in Berufe des Sozial- und Gesundheitswesens vermittelt. Ziel ist mit der Fachhochschulreife und mit der Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen abzuschließen.

Beim Berufskolleg Fremdsprachen bewegt man sich auf internationalem Parkett. Die Schwerpunktfächer Englisch und Spanisch, sowie eine betriebswirtschaftliche Ausrichtung erlauben es nach 2 Jahren neben der Fachhochschulreife auch die Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirt-

H A U S N A Z A R E T H

Es ist Zeit für Sinnvolles!

SIGMARINGEN. Als großer regionaler Arbeitgeber im Jugendhilfebereich ist das Sigmaringer Haus Nazareth in allen umliegenden Landkreisen aktiv. In 40 Städten und Gemeinden vor Ort, arbeiten die pädagogischen Fachkräfte präventiv mit den Kindern und Jugendlichen, Eltern und Lehrkräften zusammen. Dabei profitieren die Gemeinwesen vom Knowhow und der exzellenten Vernetzung der Einrichtung.



Alle Berufsfelder des Haus Nazareth sind eng mit erlebnispädagogischen Elementen verknüpft, wie zum Beispiel Segeln.

Ebenso sichert das interne und externe Fortbildungsprogramm der Einrichtung die Qualität und Aktualität der Kinder- und Jugendarbeit.

➤ www.haus-nazareth-sig.de

Gerade dieser „gemeinwesenorientierte“ Bereich mit seiner präventiven Arbeit wuchs in den letzten Jahrzehnten sehr stark. Neben der klassischen Heimerziehung – auf dem Gelände wohnen und leben immer noch ca. 140 Kinder und Jugendliche – wurden auch die „Ambulanten Hilfen“ (z.B. sozialpädagogische Familienhilfe) ausgebaut. Besonders junge Menschen, Schulabgänger, Orientierungssuchende aber auch etliche „Spätberufene“ und Menschen, die gerne einen krisensicheren Beruf ausüben, finden im Haus Nazareth Perspektiven. Freiwilligendienste, Praktika, Ausbildung und Duales Studium oder auch Quereinstieg in den Beruf – alles ist möglich. Schließlich bietet gerade die Arbeit mit jungen Menschen viele Gelegenheiten, individuelle Stärken einzubringen.

#kolpingonlineberatung



KOLPING BILDUNG
KITA | SCHULE | BERUF

MEHR ALS NUR SCHULE

SOZIALWISSENSCHAFTLICHES GYMNASIUM
BERUFSKOLLEG GESUNDHEIT & PFLEGE
BERUFSKOLLEG FREMDSPRACHEN
BERUFSFACHSCHULE ALTENPFLEGEHILFE

Wir beraten dich online zu unseren Schulen!

Scanne einfach den QR-Code und wähle deinen Wunschtermin. Du erhältst dann deine Einladung zum Online-Gespräch mit dem entsprechenden Link zum Meeting.

FÜR DEINE ZUKUNFT!



Scanne die QR-Codes und erhalte weitere Infos.

schaftsassistenten abzuschließen. Als weitere Option ist der Abschluss zum "Internationalen Wirtschaftskorrespondenten" (KA) möglich.

Am Sozialwissenschaftlichen Gymnasium erreichen die Schüler/innen die allgemeine Hochschulreife (Abitur) und schaffen sich mit dem Schwerpunktfach Pädagogik/ Psychologie beste Zukunftschancen. Die Schüler/innen werden entsprechend ihrer Begabung gefördert. Sie legen den Grundstein für viele Studiengänge wie Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Sozialwissenschaften, Medizin oder das Lehramt.

Infos zur Anmeldung: ➤ www.kolping-riedlingen.de

Persönliche Beratung oder per Mail:

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen
Tel. 07371/935011 Frau Roth, gabriele.roth@kbw-gruppe.de





Hey! Komm' in unser Team!
Dein Job in der Kinder- und Jugendhilfe
 Freiwilliges Soziales Jahr,
 Ausbildung, Praktikum,
 Studium & Fachkräfte

www.haus-nazareth-sig.de

ANDREA RECK

Erinnerung an jüdische Familie

OCHSENHAUSEN. Vor dem Rathaus in Ochsenhausen erinnert seit dem 7. Juli eine Infotafel an die Vertreibung einer jüdischen Familie aus der ehemaligen Nazi-Hochburg. Zu verdanken ist sie zwei bemerkenswerten Siebzehnjährigen vom Ochsenhauser Gymnasium.

Sarah Göser und Fabian Gmeinder, beide 17 Jahre alt, gehen gerne auf Partys. Ganz normale Schüler der 11. Jahrgangsstufe des Ochsenhauser Gymnasiums. Doch nebenher haben sie rund 300 Stunden ihrer Freizeit investiert für die Recherche über die Lebensgeschichte einer jüdischen Familie in Ochsenhausen. Haben online in den Arolsen Archives, dem internationalen Zentrum über NS-Verfolgung, und in australischen Archiven sowie vor Ort im Staatsarchiv in Sigmaringen nach Hinweisen gesucht, um Details über Theresia und Adolf Haarburger und deren Nachkommen zu finden. Die Forschenden waren im Rahmen des Kursprojekts „Auswirkungen der Gleichschaltung auf die Jugendlichen anhand des Marktflecks Ochsenhausen“ auf die einzige jüdische Familie im Ort gestoßen. Und dies nicht im Rahmen eines Geschichts-Leistungskurses (der nicht zustande kam), sondern aus eigenem Interesse und Antrieb.

Bereits in der 9. Klasse hatte Geschichtslehrer Frank Heckelsmüller Fabian Gmeinder aufmerksam gemacht auf die Vorarbeit einer ehemaligen Geschichtslehreerein, die vor 30 Jahren über Familie Haarburger geforscht hatte. Heckelsmüller hatte 2015 in einem Roman „Einigkeit, Unrecht und Freiheit“ die Geschichte von Franz Fricker erzählt, der 1890 in Barabain geboren wurde, seinen Großvater. Er beschreibt

in einem Interview Ochsenhausen als „eine kleine NSDAP-Hauptstadt in der Umgebung“. Fabian Gmeinder fand zusammen mit Sarah Göser, die in der 10. Klasse dazu stieß, in den Archiven bestätigt, dass die NSDAP-Funktionäre in der Gemeinde sehr geachtet waren. Es gab ein antisemitisches Theaterstück, die Karnevalsgesellschaft präsentierte rassistische Umzugswagen. Lediglich der katholische Kolpingverein hielt Abstand. Wer in der Partei war, durfte nicht Mitglied des katholischen Gesellenvereins sein. 1933 wählten fast 45 Prozent der Ochsenhauser die NSDAP, etwas mehr als der Durchschnitt in Württemberg. Ochsenhauser waren auch beteiligt bei der Brandstiftung in der 2300-Einwohner-Gemeinde Buchau, wo damals knapp 200 Juden lebten. In der Pogromnacht des November 1938 misslang der erste Versuch von SA-Männern aus Ochsenhausen und Saulgau, die Synagoge in Brand zu setzen, da Buchauer Einwohner das Feuer löschen konnten. Erst beim zweiten Versuch in der folgenden Nacht brannte die Synagoge bis auf die Grundmauern nieder.

Deportation nach Theresienstadt

Adolf Haarburger, dem nach einer Verletzung im Ersten Weltkrieg ein Bein amputiert worden war, zog mit seiner Frau 1922 von Baisin-

gen nahe Rottenburg am Neckar, wo es eine jüdische Gemeinde mit Synagoge und Friedhof gab, nach Ochsenhausen, eine arme, landwirtschaftlich geprägte Gemeinde. Sie wohnten im ersten Stock des heutigen Gasthauses Pizzeria zur Alten Post. In einem Raum im Erdgeschoss verkaufte Theresa Schuhwaren, das dokumentieren auch Anzeigen im Rottum-Boten. Wenige Tage nach dem Umzug wurde Tochter Luise geboren, 1923 Sohn Manfred. Beide gingen auf die katholische Volksschule. Luise besuchte ab 1935 die Realschule in Laupheim. Die wirtschaftliche Lage der Familie Anfang der dreißiger Jahre war schlecht, der Viehhandel Haarburgers lief schleppend, Adolf half seiner Frau beim Schuhverkauf, der Invalide fuhr mit dem Fahrrad bis ins Illertal zu Kunden. 1936 kündigten die Vermieter auf Druck der Nationalsozialisten Wohnung und Geschäftsräume. Die Familie zog zurück in Adolfs Heimatstadt Baisingen. 1942 wurden beide in das Ghetto Theresienstadt in der besetzten Tschechoslowakei deportiert. Adolf half bei der Reinigung der Latrinen, Theresa arbeitete als ausgebildete Krankenschwester im Siechenheim. Ende 1944 entgingen sie dem Abtransport nach Auschwitz und wurden im Mai 1945 von der Roten Armee befreit, Adolfs Bruder Ludwig war in Theresienstadt gestorben. Adolf und Theresia zogen nach Baisingen und emigrierten 1953 nach Victoria/Australien, wo ihre Kinder lebten. Wann Tochter Luise Ochsenhausen verlassen hatte, ist nicht bekannt. Nach ihrer Krankenschwesterausbildung in Köln begleitete sie einen Transport nach Theresienstadt. Nach eineinhalb Jahren kam sie ins KZ Auschwitz und wurde schließlich in Bergen-Belsen von den Briten befreit. 1947 heiratete sie den polnischen Juden Felix Salcman und wanderte mit ihm nach Australien aus. Mit ihrem zweiten Mann bekam sie Sohn Eric. Sie starb 2010.

Videobotschaft aus Colorado

Wie aus einem Video hervorgeht, das die beiden Gymnasiasten von Greg Haarburger aus Colorado erhielten, war sein Vater Manfred, Luisers Bruder, mit einem Kindertransport über die Schweiz nach England gekommen. Er spielte Fußball für Aston Villa. Später zog er mit seiner Schwester nach Australien und heiratete Eva, eine Christin aus Wien. Als er später einmal auf Besuch zu einem Jahrgänger-Treffen nach Ochsenhausen kam, das müsste 1965 gewesen sein, stieß er auf Ablehnung.

Fabian Gmeinder und Sarah Göser würden gerne die Haarburgers aus Colorado bewegen, nach Ochsenhausen zu kommen. Die beiden haben schon viel erreicht. Der Bürgermeister von Ochsenhausen Philipp Bürkle war gleich Feuer und Flamme für den Vorschlag, am ehemaligen Wohnhaus der Familie eine Info-



Fabian Gmeinder und Sarah Göser, Schüler und Schülerin am Gymnasium Ochsenhausen, vor der Infotafel am Rathaus, die an die einzige jüdische Familie und ihr Schicksal erinnert. Foto: Reck

tafel aufzustellen, auch der Gemeinderat plädierte dafür. Sie wurde schließlich in Sichtweite des Wohnhauses jenseits der Rottum vor dem Rathaus aufgestellt und am 7. Juli nach einem Vortrag der Forschenden mit vielen Besuchern enthüllt. Natürlich ist auch ein QR-Code darauf mit weiteren Informationen.

Wie kamen die beiden dazu, sich für dieses Thema zu engagieren? Sarah Göser, die aus einer Lehrerfamilie in Kirchheim stammt, erinnert sich, schon als Kind viel vor Geschichtsbüchern gesessen zu sein. Ein Besuch im Laupheimer Museum zur Geschichte von Christen und Juden in der 6. Klasse hat sie beeindruckt und ihr Interesse an verschiedenen Religionen geweckt. Sie will selbst Geschichte und Politikwissenschaft für Lehramt studieren. Fabian, der sich in der DLRG engagiert und in der Schule Ski-Mentor ist, plant, Jura zu studieren. „Meine beiden Opas haben mir viel von früher erzählt“, erklärt er sein Interesse für Geschichte. „Beim Entziffern der Sütterlinschrift hat mir meine Oma geholfen“.

Gegenwind haben die Jugendlichen wegen ihres Engagements noch nicht gespürt. Bedenklich sei, wenn man aktuell an verschiedenen Stellen wieder Lieder mit antisemitischen und rassistischen Inhalten hört, so Fabian, der ebenso wie Sarah Göser weiß, wie viel Aufklärungsbedarf besteht.

Buchtipps:

Franz Fricker: Einigkeit, Unrecht und Freiheit, 3 Bände, 2020, Books on Demand, je 15,99 €.

Ludwig Zimmermann: Das katholische Oberschwaben im Nationalsozialismus, Eppe Verlag Aulendorf 2021, 30 €.

Peter Eitel: Geschichte Oberschwabens Band 3; In den Strudeln der großen Politik (1918-1952). Jan Thorbecke Verlag 2023; 34 €



**Bewirb Dich
jetzt für
2025!**

Stelle uns gerne alle Deine Fragen an:
ausbildung@suedpack.com

SÜDPACK Verpackungen SE & Co. KG
Jägerstraße 23 | 88416 Ochsenhausen

SÜDPACK

REIFEN · RÄDER · AUTO-SERVICE
Stroppel

WIR SUCHEN

(M/W/D) IN VOLL- ODER TEILZEIT, ALS MINIJOB ODER SAISONAL
**KFZ-MECHATRIKER/MECHANIKER,
REIFENMONTEUR, QUEREINSTEIGER, AZUBIS**

INTERESSE?
Komm einfach vorbei oder schick uns deine Bewerbung an geschaeftsleitung@stroppel-reifendienst.de

STROPPEL-REIFENDIENST.DE/JOBS

DAS MAGAZIN FÜR OBERSCHWABEN

BLIX

Das nächste
BLIX
erscheint Anfang
Oktober 2024
www.blix.info

akademie für darstellende kunst adk-ulm
Schauspielakademie Ulm
akademietheater Ulm

...natürlich bin ich Individualist

Schauspiel Theater / Film / Social Media
Regie Theater / Film / Social Media
Theaterpädagogik
Dramaturgie
Drehbuchschreiben
Fortbildungen

facts: Ausbildungsstart 01.09.24,
8 Semester, max. 12 Schüler pro
Klasse, SchülerBafög, Auslandsaufenthalt,
Praktika im Ausland möglich. Individuelle
Förderung. Der Abschluss ist Bachelor
entsprechend.

...bewirb Dich jetzt um einen Platz an der
akademie für darstellenden kunst adk-ulm

www.adk-ulm.de
[@adk_ulm](https://twitter.com/adk_ulm)

akademie für darstellende kunst akademietheater ulm
eberhard-finckh-str. 5
89075 ulm

Eine Investition, die sich lohnt

BIBERACH. Der Förderverein für berufliche Fortbildung hat sich auf die Fahnen geschrieben, im Landkreis Biberach die Aus- und Weiterbildung an beruflichen Schulen und an anderen Einrichtungen zu fördern.

Um dies zu erreichen, bietet der Förderverein Fortbildungslehrgänge an, die in Abstimmung und in Kooperation mit Schulen, Schulträgern, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer und Unternehmen stattfinden. Aus den Erträgen, die durch die Kurse erzielt werden, unterstützt der FbF die beruflichen Schulen, wenn die Anschaffung neuer Maschinen und Geräte für die Ausbildung ansteht.

Alle beruflichen Schulen im Landkreis Biberach - im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) die Karl-Arnold-Schule, Matthias-Erzberger-Schule

und Gebhard-Müller-Schule sowie die Kilian-von-Steiner Schule in Laupheim und die Berufliche Schule in Riedlingen – bieten im FbF Fort- und Weiterbildungskurse an. Der FbF koordiniert die Angebote und organisiert die Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen.

Gerade im Bildungswesen ist der technische Fortschritt und eine zeitgemäße Ausstattung wichtig, um die hohe Bildungsqualität zu erhalten und auszubauen. Deshalb unterstützt der FbF die beruflichen Schulen des Landkreises, um diesem Gedanke Rechnung zu tragen und diese flächendeckend einsetzen zu können.

Falls Sie Fragen haben oder eine Fortbildung für ein besonderes Thema suchen, rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:

Kontakt: Förderverein der Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum: Tel.: 07351/346-223 oder E-Mail: yvonne.richter@biberach.de

➤ www.foerderverein-bc.de



Förderverein für berufliche Bildung an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach e.V.
Geschäftsstelle | Karl-Arnold-Schule | Kreis-Berufsschulzentrum Biberach | Leipzigstr. 11, Telefon 07351 346223

NEUES KURSPROGRAMM VON SEPTEMBER 2024 BIS JANUAR 2025

BIBERACH

EDV:	Beginn:	Kindertöpferkurs zur Weihnachtszeit	29.11.2024
Excel 2016 – Grundkurs	09.10.2024	Kinderbackkurs: Weihnachtsgebäck zur Adventszeit	22.11.2024
Excel 2016 – Aufbaukurs	06.11.2024		
50 + und Angst vor dem Computer - Aufbaukurs	05.11.2024		
Techn. Fachkurse:			
Module zum Zimmermeister	17.10.2024		
Schweißen und Metallgestaltung	06.11.2024		
Sonstige Kurse:			
Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen	26.09.2024		
Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen	23.01.2025		
Kinderbackkurs: Nikolaus aus feinem Hefeteig	04.12.2024		

LAUPHEIM

EDV:	Beginn:		
EDV-Tastschreiben nach dem 10-Finger-System	17.10.2024		

RIEDLINGEN

Vorbereitungskurs	Beginn:		
Mathematik für die duale Ausbildung zum Industrie- und Feinwerkmechaniker 1. Lehrjahr	03.09.2024		

K A R L - A R N O L D - S C H U L E - B I B E R A C H

Berufskolleg für pharmazeutisch-technische Assistentinnen & Assistenten

BIBERACH. Wenn ihr in einem Beruf arbeiten möchtet, in dem ihr täglich mit Menschen zu tun habt, der eurem naturwissenschaftlichen Interessen entgegenkommt und der darüber hinaus auch noch zukunftssicher ist, dann ist die PTA-Ausbildung genau das Richtige für euch. Im September 2024 beginnt ein neuer Lehrgang für PTA an der KAS in Biberach.



Als PTA arbeitet man auch im Labor und lernt dabei vieles über Medikamente.

„Ich habe Spaß am Umgang mit Menschen“, „Ich will Menschen helfen“, „Ich interessiere mich für Medizin und die Wirkungsweise von Medikamenten“, „Ich arbeite gerne im Labor“, antworten die Schülerinnen und Schüler an der Karl-Arnold-Schule auf die Frage, warum sie sich für diese Ausbildung entschieden haben. Als fertig ausgebildete Pharmazeutisch-technische Assistentinnen oder als fertig ausgebildeter Pharmazeutisch-technischer Assistent werden sie

später in der Apotheke Arzneimittel herstellen und prüfen. Dort werden sie Patienten über Medikamente beraten, informieren und diese abgeben. Aber auch außerhalb der öffentlichen Apotheke gibt es viele abwechslungsreiche

Tätigkeitsfelder: So arbeiten PTA auch in der pharmazeutischen Industrie, in der Krankenhausapotheke, in Krankenkassen und im pharmazeutischen Großhandel.

Die Ausbildungszeit setzt sich aus zwei Jahren an unserer Schule und einem halbjährigen Praktikum in einer öffentlichen Apotheke oder Krankenhausapotheke zusammen. Zugangsvoraussetzung für die Ausbildung zur PTA ist die Mittlere Reife oder ein gleichwertiger anderer Schulabschluss.

Die PTA-Ausbildung an der Karl-Arnold-Schule ist kostenfrei und sämtliche Schulbücher werden von der Schule kostenlos zur Verfügung gestellt. Außerdem stellt die Karl-Arnold-Schule allen PTA-Schülerinnen und Schülern für ihre schulische Ausbildung ein Apple iPad zur Verfügung.

Neben modern ausgestatteten Unterrichtsräumen für den Theorieunterricht verfügt die Karl-Arnold-Schule auch über sehr gut ausgestattete Labore und eine Schulungsapotheke mit Ziehschränken und einem ausgewählten Warensortiment von Arzneimitteln. Hier erhalten die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe eines Warenwirtschaftsprogrammes topaktuelle Informationen rund um das Rezept und Fertigarzneimittel. So können typische Verkaufsgespräche und die Belieferung von Rezepten oder die Abgabe und Beratung von freiverkäuflichen Arzneimittel eingeübt werden.

Die Lehrerinnen und Lehrer an der Karl-Arnold-Schule sind entweder Apothekerinnen/er oder selbst Pharmazeutisch-technische Assistentinnen. Alle Lehrkräfte besitzen zusätzlich zu ihrer fachlichen Ausbildung eine pädagogische und didaktische Ausbildung. Weitere Infos auf: ➤ www.kas-bc.de oder unter Tel.: 07351/346-212. Anmeldung unter: ➤ www.kas-bc.de/kasa

KREISHANDWERKERSCHAFT BIBERACH

Jetzt Weiterbilden!

BIBERACH. Die Kreishandwerkerschaft Biberach – dein Partner im Bereich der beruflichen Fort- und Weiterbildung.

Im Herbst starten die Meistervorbereitungslehrgänge Teile 1 und 2 im Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Handwerk sowie die Teile 3 und 4 für alle Berufe.

Zudem gibt es Weiterbildungen zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten incl. Nachqualifizierung, KNX- und CNC-Grund- und Aufbaukurse sowie Seminare zum Thema Effizient arbeiten, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation.

Im September startet der Computerkurs „Kompakt“ mit Word, Excel, Outlook, PowerPoint und Windows 10.

Ebenfalls wird im November der Lehrgang „Lohn- und Gehalts-abrechnung“ mit Neuerungen ab 2025 angeboten.

Daneben bietet unsere DVS-Bildungseinrichtung ein großes Angebot an Schweißkursen und -prüfungen in verschiedenen Schweißverfahren. Ein Blick auf die Homepage lohnt sich!

➤ www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Weiterbilden!
Wenn nicht **JETZT** -
wann dann?



Kreishandwerkerschaft
Biberach

- **Meisterkurse:** Teil III/IV für alle Handwerksberufe in VZ
Teil I/II für Feinwerkmechaniker in VZ u. TZ
Teil I/II für Metallbauer in VZ u. TZ
- **Computerkurs „Kompakt“**
- **Geprüfte/r Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung (HwO) in Vollzeit mit Buchhaltungsmodul**
- **Ausbildereignung - AEVO in Vollzeit 2 x jährlich**
- **Lohn- und Gehaltsabrechnung**
- **CNC-Lehrgänge - Grund- und Aufbaukurse**
- **Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten / Nachqualifizierung**
- **KNX – Grund- und Aufbaukurse**
- **DVS-Schweißkurse und Prüfungen nach ISO 9606-1/9606-2**
- **Effizient arbeiten / Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit**
- **Gabelstaplerführerschein/Hubarbeitsbühnen/Ladungssicherung**

Infos unter: www.kreishandwerkerschaft-bc.de
Beratung und Anmeldung unter: Tel. 07351 509233
oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

SHW

MACH ZUKUNFT
STARTE DEINE KARRIERE
AUF SHW.DE/AUSBILDUNG

L I E B H E R R

Dein Plan für die Zukunft mit Liebherr

Egal ob Fahrmischer, Hydraulikbagger, Muldenkipper, Hydraulikzylinder oder Dienstleistungen in den Bereichen Logistik und Lagerhaltung. Egal ob klein oder groß. Die Produktpalette der Firmengruppe Liebherr ist unglaublich vielfältig und damit auch die Möglichkeiten für Auszubildende, die ihren ersten Schritt in Richtung Zukunft machen wollen. Liebherr bietet viele technische und kaufmännische Ausbildungen an. Ziel ist es, einen Ausbildungsberuf zu finden, der zu den individuellen Stärken der Nachwuchstalente passt. Denn die Faszination für Technik ist das, was die Mitarbeitenden bei Liebherr überall auf der Welt miteinander verbindet. Aus diesem Grund sollen junge Menschen, die eine Ausbildung in der Firmengruppe beginnen, nicht nur top für ihren Berufswunsch qualifiziert werden, sondern sich auch für ihre Arbeit begeistern.

Der Arbeitsalltag bei Liebherr

Seit der Gründung 1949 durch Hans Liebherr ist die Firmengruppe in Familienbesitz und diese legt weiterhin viel Wert darauf, dass Liebherr ein unabhängiges Familienunternehmen bleibt. Dabei plant und handelt Liebherr langfristig,

verantwortungsvoll und vorausschauend und steht deswegen für sichere Arbeitsplätze und eine verlässliche Zusammenarbeit. Das vielfältige Angebot an betrieblichen Leistungen wird von den einzelnen Gesellschaften individuell gestaltet. Dazu zählen zum Beispiel tarifgebundene

und leistungsgerechte Entlohnung, betriebliche Altersvorsorge, Gesundheitsmanagement oder auch Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Bei Liebherr finden Mitarbeitende nicht nur spannende berufliche Herausforderungen, sondern auch die Chance ihre Leidenschaft für innovative Produkte und Technologien in den vielfältigen Aspekten ihres Arbeitsalltags einzubringen. Dabei erhalten die Mitarbeitenden den nötigen Handlungsfreiraum, um persönliche Ziele zu erreichen. Rückhalt und zahlreiche Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung sind dabei unabhängig von der jeweiligen Tätigkeit garantiert – sei es zu Beginn der Ausbildung oder beim Eintritt ins Familienunternehmen mit Aussicht auf Aufstieg.

Eine Ausbildung bei der Firmengruppe

Zu den Ausbildungsstandorten zählen im Süden Deutschlands beispielsweise Bad Schussenried, Kirchdorf und Oberpfingen. Die Verknüpfung von Theorie und Praxiserfahrung steht bei einer Ausbildung bei Liebherr im Vordergrund. Bei einer kaufmännischen Ausbildung erhalten Auszubildende einen umfassenden Einblick in den Alltag der Firmengruppe: Vom Einkauf über die Lagerwirtschaft, das Rechnungswesen, Marketing und Vertrieb werden wertvolle Eindrücke vermittelt, Wissen aufgebaut und praktische Erfahrungen gemacht. Liebherr bietet unter anderem folgende kaufmännische Ausbildungen an: Industriekaufmann (m/w/d), Fachlagerist (m/w/d), Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen (m/w/d) oder Fachinformatiker (m/w/d).

Die technische Ausbildung vermittelt ebenfalls umfassende Grundkenntnisse. Liebherr entwickelt eine Vielzahl von Produkten, die sich durch hohe Langlebigkeit und visionäre Technologien auszeichnen. Um diese Produkte kennen zu lernen, ist ein hoher Praxisbezug ein zentraler Teil der Ausbildung, ebenso wie der Einsatz von modernster Technik. In der Firmengruppe können Auszubildende beispielsweise folgende technische Berufe erlernen: Industriemechaniker (m/w/d), Mechatroniker (m/w/d), Technischer Produktdesigner (m/w/d) oder Zerspanungsmechaniker (m/w/d).

Was die Mitarbeitenden bei Liebherr weltweit verbindet, ist eine gemeinsame Leidenschaft für ihre tägliche Arbeit. Bei Liebherr wird diese Leidenschaft nicht nur erkannt, sondern auch gefördert. Dafür werden den Mitarbeitenden zahlreiche Möglichkeiten geboten, sich beruflich und auch persönlich weiterzuentwickeln. Eine Ausbildung bei Liebherr ist der erste Schritt, um diese Leidenschaft zu entdecken und Teil der Firmengruppe zu werden.

Für mehr Infos zu Ausbildungsmöglichkeiten bei Liebherr finden Sie hier:

➤ www.liebherr.com/ausbildung



Liebherr legt Wert auf einen hohen Praxisbezug während der Ausbildung.



Faszination, Beständigkeit, Zusammenhalt und Handlungsfreiraum machen das Arbeiten bei Liebherr aus.

HANDWERKSKAMMER ULM

Handwerk bietet Karriere

ULM. Wenige Wochen vor dem Ausbildungsstart bieten die Betriebe des Handwerks noch zahlreiche Lehrstellen an – in allen Gewerken haben Azubis noch eine gute Chance ihren Ausbildungsberuf zu finden und zu erlernen.

Interessierte Jugendliche im Gebiet der Handwerkskammer Ulm können sich derzeit noch auf rund 460 unbesetzte Stellen in den unterschiedlichsten Berufen bewerben. Der Bedarf an Personal bleibt groß, da viele Handwerksbetriebe in die Ausbildung zukünftiger Fachkräfte investieren möchten. Stand Ende Juni 2024 gibt es im gesamten Kammergebiet 88 neue Betriebe aus 33 Gewerken, die in diesem Jahr erstmalig

einen Ausbildungsplatz anbieten. Neu hinzugekommen sind insbesondere Betriebe aus den Bereichen Elektronik, Kraftfahrzeugmechatronik, Friseurhandwerk, Anlagenmechanik für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik und dem Zimmererhandwerk. Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm, betont: „Eine handwerkliche Ausbildung ist der Grundstein für einen erfolgreichen Karriereestieg. Mit dem



Gesellenbrief in der Tasche können sich Handwerkerinnen und Handwerker zu Spezialisten in ihrem Gebiet weiterbilden, einen Meisterkurs machen und später ihren eigenen Handwerksbetrieb führen.“

Jugendliche können sich online auf der Ausbildungsbörse der Handwerkskammer Ulm über die freien Lehrstellen und Praktika informieren. ➤ www.hwk-ulm.de/ausbildungsboerse.

Kreative Medienberufe

Neues entstehen lassen, Ideen sichtbar machen, kreativ sein: Im Berufskolleg Grafik-Design wird auf den Abschluss Staatlich Geprüfter Grafik-Designer/in und fakultativ die Fachhochschulreife vorbereitet. Im Zentrum der kreativ-medientechnischen Ausbildung „made by HAUCHLER“ stehen fächerübergreifende



Medien-Projekte bis hin zur professionellen Diplomarbeit in familiärer Arbeitsatmosphäre. Unterrichtet wird durch engagierte Praktiker an umfassender Medientechnik von Print über Fotografie zu 3D, Animation und Film, vorausgesetzt wird eine Grundbegabung im Zeichnen. Am Freitag, 08.11. von 16:00-18:00 Uhr findet eine Infoveranstaltung und Diplomausstellung statt. Schnupperpraktika am 11.11. und 11.03. bieten einen ersten Einblick in die gestalterische Medienwelt, für Schulklassen gibt es am 10.03. Schnupper-Projekte. Ein Mappenworkshop findet am 10.01. statt. Vom 11.02.-11.03. kann die künstlerisch-medientechnische Diplomausstellung im HAUCHLER Studio besichtigt werden (Turmeingang, Mo-Do 9-18 Uhr, Fr-Sa bis 16 Uhr – nicht 01.-06.03.).

Infos: HAUCHLER Studio, 07351 15600, info@hauchler.de, www.hauchler.de

h HAUCHLER *studio*



Infoveranstaltung mit Diplomausstellung Fr. 8. Nov. um 16 Uhr
Schnuppertage 11. Nov. und 11. März um 13:30 Uhr
Mappenworkshop 10. Jan. sowie Bildungsmessen

Berufskolleg Grafik-Design

kreativ-künstlerisch-medientechnisch
 Fachhochschulreife und Diplom 3 Jahre

Mediengestalter Medientechnologie Druck

medien- bzw. drucktechnisch
 Berufsausbildung



Private Fachschule Design · Medien · Druck · 88400 Biberach · Karl-Müller-Str. 6
 Telefon 07351 1560-0 · info@hauchler.de · www.hauchler.de

ZOLLERN

Solid metals. Fine solutions.



Starte durch mit einer Ausbildung bei ZOLLERN!

Spannende Ausbildungsberufe und technische Studiengänge

Mehr Informationen unter » zollern.com/Ausbildung «

Zuschuss für Passivhaus

MANNHEIM. Der Bundesverband Pro Passivhaus e. V. fördert den Neubau eines Passivhauses mit jeweils 750 Euro. Der Verein hat seine langjährige Unterstützung für die Gebäude, die bei Energieeffizienz, Bauqualität und Behaglichkeit besonders anspruchsvoll sind, um 50 Prozent erhöht.

Wer von Anfang an bei der Eigenheimplanung nachhaltig denkt und einen möglichst niedrigen Energiebedarf schon ab der ersten Skizze berücksichtigt, den fördert der Bundesverband Pro Passivhaus e.V. seit vielen Jahren mit einem Planungszuschuss. Voraussetzung ist, dass es sich beim geplanten Bauprojekt um ein echtes Passivhaus handelt oder das Gebäude nach Sanierung den EnerPHit-Standard erreicht. Jetzt erhöhte Pro Passivhaus den erfolgreichen Anreiz, sein Eigenheim von Vorneherein als Passivhaus planen zu lassen, um 50 Prozent auf 750 Euro pro Projekt. Der Bundesverband Pro Passivhaus e.V. unterstützt bereits seit vielen Jahren angehende Passivhausbewohner mit einem Planungszuschuss für das selbstgenutzte Passivhaus oder der Sanierung des Eigenheims in Richtung Passivhaus. Für die Förderfähigkeit muss die Planung mit dem Passivhaus-Projektierungspaket (PHPP) erfolgt sein und das Erreichen des Standards „Passivhaus“ (bei Neubauten) bzw. „EnerPHit“ (bei Sanierungen) nachgewiesen werden.

Die Förderbedingungen sind sehr überschaubar: Während der Planungsphase wird der Antrag auf Förderung bei Pro Passivhaus e.V. eingereicht. Ein einfaches Formular für den Antrag ist unter www.propassivhaus.de/



Der Bundesverband Pro Passivhaus fördert Wohnbauprojekte im Passivhausstandard künftig mit 750 Euro. Foto: Pro Passivhaus/r-m-p architekten

passivhaus/passivhaus-foerderung.html zu finden. Pro Passivhaus e.V. entscheidet, nach Sichtung der benötigten Unterlagen, über die Förderfähigkeit des Projektes.

Die Ausbezahlung erfolgt nach Abschluss des Bau- oder Sanierungsvorhabens, wenn EnerPHit- oder Passivhausnachweis, sowie einige Bilder und die Pläne zur Dokumentation vorliegen.

Infos: Pro Passivhaus e.V.

Kamenzer Straße 12, 68309 Mannheim, Telefon +49 (0)621 / 799 34 40

➤ www.propassivhaus.de

Charakter zeigen

Wer für seinen Eingangsbereich etwas ganz Besonderes sucht, wird bei RUKU Tore und Türen in Illertissen fündig.

Besuchen Sie unser Ausstellungscenter in Illertissen mit mehr als 50 Haustürmodellen und Torvarianten.

Haustüren - warmer Charakter

RUKU hat es entwickelt und nennt es DURONT. Diese besondere Oberfläche bietet neben Wetterfestigkeit und UV-Stabilität eine neue Härte bei warmer, trendiger Oberflächentextur, Haustürinnenseiten aus Holz strahlen einen warmen Charakter aus, erreichen ein stimmiges Gesamtbild passend zum Fußboden.

Sektionaltore - Garagentore

Für designorientierte Sektionaltore empfiehlt sich die neue Eisenglimmer - Prägung. Makeloses Design, höchste Laufruhe mit einheitlichen Höhen der Torsektionen zeichnet ein RUKU Garagentor aus.

Garagentor und Haustür - Sanierung jetzt planen!

Termin vereinbaren.
Kostenlose Fachberatung vor Ort

☎ 07303/173-0

Profitieren Sie von der staatlichen Förderung

NEU! Haustüren aus Altholz- und Echtsteinfurnieren

RUKU
TORE + TÜREN

Service ist ein Versprechen, das für RUKU ebenso wichtig ist wie die Qualität der Produkte.



Sektionaltore | Hof Tore | Industrietore | Haustüren 89257 Illertissen, Dietenheimer Str. 43, www.ruku.info, info@ruku.info

DESIGNVORTEIL:

SEKTIONEN MIT GLEICHER HÖHE

FLÄCHENBÜNDIGE GARAGENTORE

HAUSTÜREN PASSEND ZUM TOR

AUS- UND EINBAU AN EINEM TAG

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG

Individuell gestaltete Wunschgaragen

SIGMARINGEN. Seit mehr als 55 Jahren bietet steidle hochwertige Fertigaragen aus Stahlbeton an. Das Sortiment reicht von der bewährten steidle Garage 3 x 6 über Großraumgaragen bis hin zu Maxi-Garagen, Raumzellen, Carports und erdüberdeckten Garagen.

Am Produktionsstandort in Krauchenwies in der Sigmaringer Straße 40 stehen Fertigaragen in verschiedenen Größenausführungen. Somit wird ermöglicht, die geplante Wunschgröße mit dem eigenen PKW zu testen. Die Geschäftszeiten sind Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16.30 Uhr. Testen Sie Ihre Wunschgröße und finden Sie die Garage, die optimal zu Ihren Bedürfnissen passt!

Von April bis September ist unsere Ausstellung zusätzlich jeden 1. Samstag im Monat von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr mit Beratung geöffnet.

Steidle ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für Ihre Traumgarage: Angefangen bei der Planung über die Lieferung und Aufstellung bis hin zur Inbetriebnahme – und auch während der Nutzung!

➤ www.steidle.de



M Ü H L S C H L E G E L

Aus Leidenschaft fürs Holz

OBERESSENDORF. Holzprodukte für Haus und Garten sind nicht nur natürlich und nachhaltig, sie erzeugen auch ein positives Raumklima und ein gemütliches Ambiente. Bei Mühlischlegel in Oberessendorf steht das Thema Bauen und Leben mit Holz schon seit vielen Jahren im Mittelpunkt. Mit Leidenschaft und viel Know-how werden hier etliche Produktbereiche rund ums Haus abgedeckt.

Der Herbst ist die ideale Zeit für den Innenausbau! Lassen Sie sich inspirieren und erleben Sie eine der schönsten und größten Ausstellungen in der Region. Gezeigt werden neben Türen, Böden und Wandverkleidungen auch pflegeleichte Fassadenlösungen und ein umfangreiches Sortiment für den Garten. Planen Sie schon jetzt Ihre nächste Sommerzeit im Grünen oder Ihr Innenausbauprojekt im Bereich Renovierung oder energetische Modernisierung.

Bei der Vielfalt an Produkten und Varianten ist eine gezielte Beratung oft entscheidend. Die Fachberater der Firma Mühlischlegel stehen hier kompetent zur Seite und helfen bei der Realisierung individueller Kundenwünsche.

Monatlich stattfindende Schausonntage bieten zudem die Gelegenheit, in Ruhe Ideen zu sammeln und eine Vorauswahl zu treffen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:30 Uhr - 18 Uhr • Samstag 8 Uhr - 13 Uhr

Mühlischlegel Holzhandelsgesellschaft mbH & Co. KG

Sandelholzstr. 8, 88436 Oberessendorf

Telefon 07355/ 93060

info@muehlschlegel.de

➤ www.muehlschlegel.de



BETON-GARAGEN

**AUSSTELLUNG
MIT BERATUNG**
zusätzlich jeden
1. Samstag im Monat
von 8.30 - 12.30 Uhr
(von April bis
September)





■ GARAGEN NACH MAß
Individuell gestaltete Wunschgaragen - typisch steidle.

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG
Geschäftsbereich BETON-GARAGEN
Alte Krauchenwieser Straße 1
72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 71-155
www.steidle-garagen.de

Werk + Ausstellung:
Sigmaringer Straße 40
72505 Krauchenwies
(Beratung während den
Geschäftszeiten oder nach
Terminvereinbarung)

FORTSCHRITT MIT TRADITION - SEIT 1823.

HAUSBAU · INNENAUSBAU · GARTEN



Schausonntag
Jeden 1. So im Monat, 13-16 Uhr,
keine Beratung, kein Verkauf.

Beratung vom Fach
3000 m² Ausstellung

Partner für Profis



MÜHLSCHLEGEL
bauen & leben mit Holz

88436 Oberessendorf · Sandelholzstraße 8 · www.muehlschlegel.de

Nachhaltige Kapitalanlage

RAVENSBURG. Die Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG (TWS) erzeugen inzwischen in eigenen und beteiligten Anlagen rund 90 Millionen Kilowattstunden Ökostrom pro Jahr. Möglich geworden ist der massive Ausbau der eigenen Grünstrom-Erzeugung durch die finanzielle Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern.

Über 800 Menschen sind es inzwischen, die durch ihren Erwerb von Genussrechten am Unternehmen, also einer Kapitalanlage, dazu beitragen, die Energiewende und damit auch den Klimaschutz voranzubringen. Doch die Investition lohnt sich auch finanziell für die Anlegerinnen und Anleger: Denn die Einlagen werden attraktiv verzinst.

Jetzt gibt es wieder die Möglichkeit, bei der TWS Genussrechte zu erwerben: „Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht – kurz BaFin genannt – hat uns dafür grünes Licht gegeben“, sagt Dr. Andreas Thiel-Böhm, Geschäftsführer der TWS.

Die Auflagen der BaFin für die Ausgabe solcher Wertpapiere – auch Emission genannt – sind sehr komplex und äußerst streng. Bei der bereits vierten Emission der TWS mit einem Volumen von 10 Millionen

Euro erhalten die Anleger eine attraktive Verzinsung von 4,3%. Für Anleger mit einem aktiven Stromvertrag bei der TWS erhöht sich die Verzinsung sogar auf 4,5%.

Wer Interesse hat, sich in Form einer Beteiligung an der TWS auch für die Energiewende stark zu machen, findet die detaillierten Informationen im Internet unter:

➤ www.tws.de/genussrecht

Für Interessierte ist Stephan Hartwig, Projektverantwortlicher bei der TWS, persönlich erreichbar:

Dienstagnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr im TWS-Kundencenter in Ravensburg, Gespinstmarkt 15 und am Mittwochvormittag von 9 bis 12 Uhr im TWS Kundencenter in Weingarten, Karlstraße 20.

Termine können unter der 0751 804 3147 vereinbart werden.

Mit dem Kapital aus der aktuellen, vierten Emission soll neben dem weiteren konsequenten Ausbau der eigenen Ökostromerzeugung auch die Wärmewende vorangebracht und finanziert werden. Hierbei spielen, so Thiel-Böhm, beispielsweise Fernwärme eine herausragende Rolle, vor allem in städtischen Bestandsgebieten. „Hier sind zentrale Wärmekonzepte oft die einzige wirtschaftliche und technisch sinnvolle Möglichkeit, Gebäude mit grüner Wärme zu versorgen.“

Mehr unter:

➤ www.tws.de



NACHHALTIGE GELDANLAGE MIT DER *tws* Bürgerbeteiligung

INVESTIEREN SIE IN DIE ENERGIEWENDE IM SCHUSSENTAL:

- ✓ Basiszins 4,3 % pro Jahr
- ✓ Bonuszins von 0,2 % für Stromkunden des TWS-Konzerns
- ✓ Laufzeit unbefristet – Früheste Kündigungsmöglichkeit zum 31.12.2029
- ✓ Zeichnungssummen von 1.000 € bis 199.000 €
- ✓ Anlegerfreundliche Ausgestaltung der Genussrechtsbedingungen

tws.de/genussrecht

KRUSCH HOLZBAU

Qualität aus Meisterhand

BAD WURZACH. Traditionelle Handwerkskunst und fachliches Wissen kombiniert mit der Beherrschung modernster Technologie – das ist Krusch Holzbau. Das Unternehmen steht für hochwertige handwerkliche Qualität und Zuverlässigkeit. Bei allen Bauvorhaben stehen die individuellen Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden stets im Vordergrund. Deshalb liegt uns eine ausführliche und persönliche Beratung sehr am Herzen.

Mit heute über 15 Jahren Berufserfahrung hat Martin Krusch 2006 die Zimmerei Krusch Holzbau als Innungsfachbetrieb in Bad Wurzach gegründet. Das qualifizierte, junge und überaus motivierte Team setzt sich aus professionell ausgebildeten Fachkräften zusammen. Qualität und Perfektion sind dabei genauso wichtig wie Vertrauen und Zuverlässigkeit. Krusch Holzbau bietet alle Dienstleistungen rund um den Bau mit Holz. Dieser Werkstoff schafft ein harmonisches Gleichgewicht zwischen Natürlichkeit und Nutzen. Das Team setzt sein handwerkliches Wissen und Können täglich dafür ein, den Baustoff Holz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen so zu verarbeiten, so dass Sie die Schönheit und Atmosphäre dieses Materials ein Leben lang genießen können.

► www.krusch-holzbau.de



Krusch

Holzbau

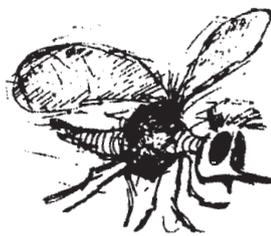
Intelligenter Holzbau...
... bauen mit Holz ist im Trend!

Holzbau
Planung
Fertigbau
Dachfenster
Holz im Garten
Energieberatung
Landwirtschaftliche Gebäude

88410 Bad Wurzach

Tel.: 0 75 64 / 94 83 50

www.krusch-holzbau.de



Fliegen- und
Schnakengitter
liefert und montiert:

Denken Sie schon
wie eine Schnake
jetzt daran
stechen kann!
gut und günstig

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

www.gaertnerei-grad.de

GRAD G
Gärtnerei & Floristik

Betriebsferien

Blumenladen Bad Wurzach
von 12. - 24. August

Trotz Baustelle
sind wir für Sie
erreichbar!

In den Ferien hat unsere
Gärtnerei in Arnach
Mo bis Sa 8 - 12 Uhr
für Sie geöffnet

Gärtnerei Grad GbR · Ratperoniusstr. 15 · Arnach · 07564 - 915 11

GERÄTE- und GARTENHÄUSER



...in Holz und Stahl!
Unsere Musterhäuser sind ständig
zur Besichtigung geöffnet.
Wir beraten Sie gerne!

Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de

Garten Igel

ANDREA RECK

Lohn der Mühe

Zwei Wochen in Urlaub fahren? Im August? Das ist für manche Gartenbesitzer undenkbar. Wollen sie doch nun die Früchte ihrer monatelangen Arbeit im Gemüsebeet genießen. Und ob die hilfsbereite Nachbarin alles zur vollen Zufriedenheit gießen würde, weiß man ja auch nicht so recht ...

Der August ist Erntezeit. Da sind nicht nur Landwirte oft spät am Abend noch im Einsatz, auch der stolze Besitzer eines Gemüsebeetes, eines Beerenstrauches oder eines Obstbaumes hat jetzt viel zu tun. Bei Blumen und Gemüse ist im Hochsommer das richtige Gießen wichtig. Natürlich nicht tagsüber, wenn die Sonne brennt, sondern in den Abendstunden. Oder noch besser, um Schnecken keinen feuchtföhlichen Abend zu ermöglichen, am frühen Morgen.

Beeren können geerntet werden und der Sommerschnitt der Beerensträucher kann erledigt werden. Mit dem Pflücken ist es dabei meist nicht getan. Zwar schmeckt alles frisch direkt vom Strauch oder Baum am besten, aber es wollen ja auch Vorräte angelegt werden. Und erfahrungsgemäß löst etwa eine Zucchini-Schwemme nicht bei allen Familienmitgliedern über Wochen gleichbleibende Begeisterung hervor. Gut, dass alles auch haltbar gemacht und im Laufe des Winters und Frühjahrs genossen werden kann. In Form von Marmeladen, Chutneys, sauer eingelegtem, Gefrorenem oder etwa bei Kräutern schonend Getrocknetem. Zwiebeln und Knoblauch sollte man an einem warmen Tag aus der Erde nehmen und noch etwas in der Sonne trocknen lassen, um Pilzbefall bei der Lagerung vorzubeugen. Die Zwiebeln dürfen aus der Erde gezogen werden, auch wenn das Laub noch nicht vergilbt ist. Bleiben sie länger im Boden, treiben sie aus und lassen sich schlecht lagern. Die geernteten Zwiebeln legt man am besten an einen trockenen, warmen Platz.

Die letzten Düngergaben können nun erfolgen und einiges lässt sich im August auch noch im Freiland aussäen. Wie etwa Chinakohl, Radieschen, Salat, Frühlingzwiebeln, Spinat, Petersilie. Bei den langsam errötenden Tomaten sollte man Geiz- und Spitzentriebe abbrechen. Zumindest die, die an einem Stab, einer Schnur oder mit einem Rankgitter gestützt werden müssen und nur einen bis zwei, nicht sehr stabile, Haupttriebe ausbilden. Seitentriebe würden der Pflanze zu viel Kraft rauben. Ausgeizen bedeutet, Seitentriebe, die sogenannten Geiztriebe, die sich an den Blattachsen bilden, zu entfernen.

GARTENLAND SCHLEGEL

Urlaub im Garten

RIEDLINGEN. Urlaubszeit ist auch Gartenzeit. Zeit, über seinen Wohlfühlgarten nachzudenken. Bei Gartenland Schlegel finden dafür zahlreiche Anregungen sowie kompetente Beratung.

Für den bunt blühenden Zier- und Obstgarten, für den Farbgarten nach einem bestimmten Farbkonzept (kühl oder feurig) oder den südländisch wirkenden Garten, sowie dem Modern-Art-Garten mit grünen Formgehölzen, bietet das Gartenland Schlegel die geeigneten Pflanzen in großer Vielfalt an.

Die vielen schönen Accessoires im Gartenland Schlegel wie frostfeste und extravagante Figuren, Glaskugeln, Rankgerüste oder Wasserspiele können zum Blickfang in jedem Garten werden.

➤ www.karl-schlegel.de



Die Geiztriebe in der Blattachse werden abgebrochen oder abgeschnitten.

Die üppige Blumenpracht neigt sich bei vielen Sorten allmählich dem Ende zu. Verblühte Sommerblumen und Stauden sehen nach einem behutsamen Schnitt wieder schöner aus. Stauden, die im Frühling oder Frühsommer geblüht haben, können im August geteilt und an weiteren Stellen eingesetzt werden. Geeignet sind etwa Frühlingsastern, Margeriten, Skabiosen oder Trollblumen. Die Stauden dazu mit einer Grabegabel vorsichtig aus dem Boden heben. Kleinere Pflanzen mit dem Messer teilen, größere mit dem Spaten. Bei Staudensonnenblumen zieht man den Wurzelballen mit beiden Händen auseinander und pflanzt die Teilstücke gleich wieder ein.

Ziergräser sind nun meist die Stars im Garten, bald sorgen auch die Herbstblumen für kräftige Farbakzente. Ab Anfang September können immergrüne Pflanzen wie Rhododendren und die große Familie der Koniferen umgesetzt werden. Dann haben sie bis zum Winter noch genügend Zeit, Wurzeln zu bilden.

Und wenn soweit alles gerichtet ist im eigenen Garten, können Sie ja endlich den lange geplanten Besuch auf der Landesgartenschau in Wangen machen und schauen, wie Profis mit Pflanzen zaubern. Bis 6. Oktober haben Sie dafür noch Gelegenheit für diesen Kurzurlaub.

Gartenmöbel jetzt reduziert!

... mein Urlaub im eigenen Garten!

Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de

Garten Igel

Spazieren und Schauen: Sonntags Außengelände zur Besichtigung geöffnet 12:00-18:00 Uhr

Grüne und blühende Vielfalt!

Zier- u. Obstgehölze, Heckenpflanzen, Heide, Stauden und Gräser, Figuren und Gartenstecker

GARTENLAND SCHLEGEL

...grüne Erlebniswelt

88499 Riedlingen | Göffinger Straße 40
Telefon 07371 93 18 55 | Fax 93 18 58

Mo-Fr 9:00 - 18:00
Sa 8:30 - 14:00

STAUDENGÄRTNEREI GAISSMAYER

Jetzt den Frühling pflanzen!

ILLERTISSEN. Für uns sind die ab März erscheinenden Blütensterne des heimischen Busch-Windröschens (*Anemone nemorosa*) ersehnte Frühlingsboten, für Insekten eine wertvolle Nahrungsquelle. Wenn Sie jetzt sagen: „Die kenn ich doch, die wachsen schon seit Jahren vor meiner Hecke“, dann möchten wir Sie mit außergewöhnlichen Sorten und verwandten Arten überraschen.



Das Leipziger Windröschen ist ein äußerst reich blühender Frühlingsbote.

Das Gefüllte Busch-Windröschen 'Bracteata Pleniflora' ist mit seinem grün-weißen Blütenkragen eine sehr noble Erscheinung. Farblich interessant wird es mit den lavendelblauen Blüten von 'Robinsoniana'. Sie blüht etwas später als die reine Art, ebenso wie das Gelbe Windröschen, das botanisch *Anemone ranunculoides* heißt. Und dann möchten wir Ihnen unbedingt noch das

Leipziger Windröschen (*Anemone x lipsiensis*) vorstellen. Bei seiner Entstehung waren die beiden bereits genannten Arten beteiligt, und folgerichtig weisen seine Blüten ein zartes Cremeweiß auf.

Alle hier vorgestellten Windröschen wachsen gerne unter oder vor laubabwerfenden Gehölzen. Der Boden sollte im Frühling frisch sein, Sommertrockenheit ist dann später kein Problem. Und jetzt das Beste: Wenn ihnen ihr Standort gefällt, bilden sie durch ihr kriechendes Rhizom zauberhafte Blütenteppiche. Ab September erhalten Sie die Arten und Sorten in Form kleiner, brauner Wurzelstückchen bei uns und müssen sie dann nur 3-5 cm tief in die Erde setzen. Die Belohnung folgt dann im Frühling in Form der zauberhaften Blütensterne. ➤ www.gaissmayer.de

Anemone nemorosa 'Bracteata Pleniflora' – Gefülltes Busch-Windröschen



**Staudengärtnerei
Gaißmayer**
Jungviehweide 3
89257 Illertissen

**Vielfältiges Sortiment
an Stauden, Gräsern
und Blumenzwiebeln**
www.gaissmayer.de

**Illertisser Gartentage
7. | 8. September 2024**

Hier geht's zum
Veranstaltungs-
programm 



BAUBERATUNG

kneer-suedfenster.de



Kostenlos und ganz unverbindlich.
Telefonische Anmeldung erforderlich (0 73 33/83-183).
Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr, Sa. 7.30 - 13.00 Uhr.
Verkauf nur über den Fachhandel.



KNEER GmbH
Fenster und Türen
Horst-Kneer-Straße 1
72589 Westerheim
Tel. 0 73 33/83-0
info@kneer.de

**KNEER · SÜD
FENSTER**

Wohnen mit Weitblick



»Sky Axxent« von KNEER-SÜDFENSTER

Hebe-Schiebe-Tür mit Nullbarriere-Schwelle

Die Hebe-Schiebe-Tür „Sky Axxent“ aus Aluminium-Holz mit rahmenloser Verglasung bis in die Schwelle geht nahtlos in den Boden über. Der Übergang von innen nach außen ist dadurch fließend. Nullbarriere-Schwelle bedeutet absolut barrierefrei. Die Laufschiene ist 5mm in den Boden abgesenkt.

und schützt zuverlässig vor Schlagregen. Außen lässt sich eine Entwässerungsrinne oder Terrassenentwässerung direkt anbinden. Die Hebe-Schiebe-Tür bietet eine hohe Einbruchhemmung bis zur Widerstandsklasse RC2.

Optional lässt sich auch eine schmale Lichtleiste in die Bodenschwelle integrieren. Einen besonders hohen Bedienkomfort bietet die Soft-Close-Funktion, auf Wunsch auch mit einem motorischen Antrieb und dadurch Smart-Home-ready zur Steuerung über das Smartphone.



Ein Aluminium-Abdeckgitter in eleganter Optik sorgt für den ebenerdigen Übergang. Ihre Konstruktion garantiert eine hohe Dichtigkeit und Wärmedämmung

Weitere Infos unter:
kneer-suedfenster.de

**KNEER · SÜD
FENSTER**

Wohnen mit Weitblick



Hilfe zur Heilung

BIBERACH. Hypnose ist die älteste Therapieform überhaupt und wird schon seit über viertausend Jahren erfolgreich eingesetzt. Moderne medizinische Hypnose bezieht den Menschen und sein Unbewusstes in die Therapie ein, alles geschieht ausschließlich mit der Zustimmung der Klienten. Hierzu Dr. Susanne Forschner-Dannecker, Heilpraktikerin (Psychotherapie):

Bereits Ende der Achtzigerjahre des letzten Jahrhunderts kam ich im Rahmen einer Fortbildung in Kontakt mit der med. Hypnose. Ich war sofort voll und ganz überzeugt von der Wirksamkeit dieser Methode. Die Möglichkeiten zur Ausbildung waren damals rar und ich kam in einem Curriculum für Ärzte unter. Seit dieser Zeit begleitet mich diese wunderbare Möglichkeit zur Kommunikation jeden Tag und ich mag mir ein Leben ohne gar nicht mehr vorstellen.

In der Gesprächstherapie kombiniere ich verschiedene Gesprächsformen mit Elementen aus der Hypnose. So können die Auswirkungen einer Veränderung (z.B. ein Wechsel im Job) in verschiedenen kleinen Trancen ausprobiert und

erlebbar gemacht werden, damit anschließend die Entscheidung zur Veränderung leichter fällt. Wir werden auf verschiedene Arten und Weisen gemeinsam nach wirklich maßgeschneiderten Lösungen suchen, diese überprüfen und anschließend ins tägliche Leben integrieren. Weitere Informationen finden Sie auf meiner Website ► www.seelenpunkt.de, schauen Sie doch mal rein.

Mein Werdegang:

- Heilpraktikerin (Psychotherapie)
- seit 1977 Zahnärztin
- 1985 – 1991 Ausbildung in medizinischer Hypnose



- 1992 – 1995 Ausbildung in zahnmedizinischer Hypnose
- NLP Practitioner
- Freie Vortragstätigkeit mit den Schwerpunkten Selbsthypnose und Zahnbehandlungsphobie

Behandlungsangebot:

- Alle Formen von Ängsten
- Chronische Krankheiten, chronischer Schmerz
- Gewichtsreduktion
- Vorbereiten med. Eingriffe
- Migräne
- Prüfungs- und Auftrittsangst
- Raucherentwöhnung
- Selbsthypnosetraining
- Umgang mit belastenden Situationen
- PEHyP ist eine Ergänzung zur PEP-Methode nach Michael Bohne. Durch die Aktivierung verschiedener Meridianpunkte kann ein direkter Zugang zu bestimmten Gefühlen geschaffen werden, so wird eine gewünschte Veränderung in den Bereich des Möglichen gerückt.



Dr. Susanne Forschner-Dannecker begrüßt ihre Patienten in gemütlicher Atmosphäre.



Seelenpunkt

Dr. Susanne Forschner-Dannecker

Praxis für medizinische Hypnose und Gesprächstherapie

Kißlingweg 9, 88400 Biberach • Tel.: 07351 421118 • Mail: mail@seelenpunkt.de

ANDREA RECK

Nicht in böser Gesinnung

BIBERACH. Rund 500 Menschen unter 25 Jahren nehmen sich in Deutschland jährlich das Leben. Selbsthilfegruppen für Angehörige bieten Hilfe, ebenso notwendig sind Prävention und Aufklärung. Einen Beitrag hierzu möchte auch die Veranstaltungsreihe zum Welttag der Suizidprävention (10. September) leisten, in deren Rahmen das berührende Theaterstück „All das Schöne“ zu sehen ist, am 14. September, Martin-Luther-Saal, Waldseer Str. 20, Biberach.

Wer selbst ein Kind verloren hat kann sich hineinversetzen in Eltern, die das Gleiche erleben mussten. Dabei ist der Tod durch Suizid mit einem besonderen Tabu behaftet. Erst fünf Jahre nach dem Tod ihres Sohnes vermochte Susanne Barth, mit diesem Schicksal „nach außen zu gehen“. Die Frage, wie man jungen Menschen in Krisen beistehen kann, wurde ihr dabei zur Herzensangelegenheit. Zusammen mit Martha Wahl, Fachärztin für Psychiatrie im ZFP Bad Schussenried, besuchte sie eine Tagung der Deutschen Gesellschaft für Suizidprävention (DGS) in Dresden, auf der sich [U25], ein besonders niederschwelliges Beratungsangebot von Gleichaltrigen, vorstellte. So genannte „Peers“, die zwischen 16 und 25 Jahre alt sind, stehen nach entsprechender Schulung deutschlandweit in Mailkontakt mit Hilfesuchenden, die dabei ihre Anonymität wahren können.

Beim Gespräch in den Räumen des GPZ in Biberach bestätigt Julia Tietze vom [U25]-Team der Caritas Biberach/Bad Saulgau: „Gleichaltrige von der Präventionsgruppe haben einen ganz direkten Zugang“. In drei Viertel der eingehenden Mails geht es um Suizidgedanken, oft in Zusammenhang mit

Trauriges Zeugnis einer Verzweiflungstat.



von links: Julia Tietze, Susanne Barth und Martha Wahl

Fotos: Andrea Reck

Beziehungsproblemen oder der Ablösung von den Eltern. Besonders viele Mails treffen in Prüfungszeiten ein, vermehrt geht es zudem um Geschlechtsidentitäten. Derzeit ist auch Magersucht ein großes Thema. „Wir üben bei unseren dreimonatigen Schulungen intensiv das Schreiben von Mails und reflektieren auch den Umgang mit eigenen Problemen. Derzeit haben wir im Landkreis Biberach 23 Peers, die sich auch zum Austausch treffen. Wir drei Hauptamtlichen von der Caritas bieten auch Veranstaltungen in Schulen an.“ Tietze schreibt gerade ihre Masterarbeit in Gender Studies zum Thema Suizid. 70 Prozent aller Suizide werden von Männern vollzogen, weiß sie. Männer suchen weniger oft Hilfe. „Sensible Jungen und Männer haben es besonders schwer“, bestätigt Barth. „Suizide sind bei den unter 25-Jährigen die häufigste Todesursache, noch vor Verkehrsunfällen.“ Darunter sind auch Selbsttötungen von unter Sechzehnjährigen. Insgesamt nehmen sich in Deutschland jedes Jahr ungefähr 10.000 Menschen das Leben. Experten schätzen zudem, dass auf einen Suizid statistisch gesehen zehn bis zwanzig Suizidversuche gehen.

Noch immer ein Tabu-Thema

Martha Wahl hat zusammen mit Monika Fritschle 2011 in Biberach die Selbsthilfegruppe AGUS, Angehörige um Suizid, gegründet, bei der auch Susanne Barth Mitglied ist.

Mit dem Thema Suizid war Martha Wahl bereits durch ihren Beruf als Fachärztin für Psychiatrie häufig konfrontiert, doch erst nachdem sich ihr Mann das Leben genommen hatte, konnte sie ermessen, wie tief ein Verlust durch Suizid das Leben erschüttert. Sie vermeidet es, von Selbstmord zu sprechen, ist doch Mord eine moralisch verwerfliche Tat. Doch wenn ein Mensch sich selbst tötet,

geschieht dies nicht in böser Gesinnung, sondern aus innerer Verzweiflung und dem Gefühl der Ausweglosigkeit. Die Bezeichnungen Selbsttötung oder Suizid seien angebrachter. Angehörige haben, wie die Ärztin betont, ein deutlich erhöhtes Suizid-Risiko. Selbsttötung ist nach wie vor ein Tabu-Thema. „Noch immer ist jede Krankheit und auch jeder Unfall in der Gesellschaft akzeptierter als Suizid“, bestätigt Susanne Barth. „Da wird schon mal getuschelt, dass in der Familie ja wohl etwas nicht gestimmt haben kann.“ Austausch mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben, kann da eine große Hilfe sein. Selbst Therapeuten hätten im Umgang mit Trauer wenig Erfahrung. „Trauer ist doch ▶

INFO

So funktioniert die online-Beratung von [U25]: Die Beratung ist kostenlos und vertraulich und wird durch speziell ausgebildete ehrenamtliche Gleichaltrige („Peers“) durchgeführt. Ratsuchende melden sich mit einem Nicknamen und Passwort an und erhalten innerhalb von zwei Tagen Antwort. Infos unter: ▶ www.u25-biberach.de
AGUS, die Selbsthilfegruppe Angehörige um Suizid ist zu erreichen unter www.agus-selbsthilfe.de
Das Gemeindepsychiatrische Zentrum informiert unter ▶ www.gpz-biberach.de.

➤ keine Krankheit", meint Martha Wahl, sondern eine ganz natürliche Reaktion.

„Das Ein-Mann-Theater „All das Schöne“, zu dem wir am 14. September um 19 Uhr einladen, ein Gastspiel des Forum Theaters Stuttgart, ist einfühlsam, berührend und trotz allem lebensbejahend“, freut sich Susanne Barth. Am 17. September läuft im Gemeindehaus Bad Schussenried der Film „Der letzte schöne Tag“. Im dem lebensnahen Fernsehfilm geht es darum, wie eine Familie auf den Suizidtod der Mutter reagiert. Sowohl nach dem Theaterstück als auch nach dem Film gibt es die Möglichkeit zum Gespräch.

Ein kreatives Projekt von [U25] mit den Peers und dem bekannten Biberacher Street-Art-Künstler Daschu soll im Rahmen des Welttages für Suizidprävention vor dem Gebäude des Gemeindepsychiatrischen Zentrums (GPZ) in der Saulgauer Straße in Biberach stattfinden. Exponate sind auch beim Tag der Offenen Tür der Caritas am 12. Oktober zu sehen.

Für einen gehbehinderten älteren Mann (86 Jahre) suchen wir für einen Reha-Aufenthalt und eventuell auch danach begleitende Unterstützung (Pflegehintergrund wäre von Vorteil).

Übernahme aller Kosten bei sehr guter Bezahlung.

Kontaktaufnahme bitte über 0171/5782670

B A H N H O F S M I S S I O N A U L E N D O R F

Gemeinsam wieder in die Spur

AULENDORF. Kennen Sie die Bahnhofsmision Aulendorf? Wir sind mit unserem kleinen „Stüble“ am Gleis 1. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten bei Bedarf Hilfe, beispielsweise beim Umsteigen, bei Fragen zum Fahrplan oder am Fahrkartenautomat. Wir leisten diese Dienste gerne und um das alles aufrecht zu erhalten, suchen wir weitere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Sprechen Sie uns gerne an – Sie erkennen uns an den blauen Jacken.

Unter dem Motto „Erste Hilfe Bahnhofsmision“ bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Menschen am Bahnhof Aulendorf unbürokratische Hilfe an. Zum Beispiel dem blinden Mann,

der vom Taxi zu seinem Zug auf Gleis 2 begleitet werden muss. Der Mutter mit den beiden Kindern, die nur 4 Minuten Zeit zum Umsteigen hat. Der älteren Dame, die ihren Anschluss ver-

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bahnhofsmision Aulendorf stehen Reisenden mit Rat und Tat zur Seite.



passt hat und nun über eine Stunde auf den nächsten Zug warten muss. Dem Obdachlosen, der sich über eine Tasse Kaffee freut, dem Mann aus dem Ausland, der verloren auf dem Gleis steht, weil er die Durchsagen nicht versteht. Aber auch die Schülerin aus Ravensburg weiß, dass sie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bahnhofsmision Aulendorf immer ein offenes Ohr findet und dort jederzeit willkommen ist.

Die Begegnungen mit den Menschen am Bahnhof sind vielfältig, spannend und immer bereichernd. Neben dem Dienst am Gleis bieten wir in unserem kleinen Aufenthaltsraum auf Gleis 1 die Möglichkeit zum Verweilen. Wir hören zu, versuchen bei Problemen zu helfen oder zu vermitteln. In der kalten Jahreszeit gibt's bei uns einen warmen Platz.

Wir sind von Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) von 8:45 Uhr bis 17 Uhr entweder auf dem Bahnsteig oder im Aufenthaltsraum an Gleis 1 anzutreffen. Man erkennt uns an den blauen Westen. Unser Team besteht aktuell aus einer hauptamtlichen Mitarbeiterin (50%), sowie zehn ehrenamtlich engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wenn Sie unsere Arbeit finanziell unterstützen möchten freuen wir uns sehr, denn wir sind auf Spenden angewiesen. ➤ www.bahnhofsmision.de

LESERBRIEFE



Kommentar zu BLIX, Juli 2024. Thema „Unterwegs im Sumpfland“, S. 8 ff.

Sehr geehrter Herr Dr. Reck,

Kompliment für die tolle Recherche zum angedachten Biosphärengebiet Allgäu-Oberschwaben! Hoffen wir, dass sich die Gemeinderäte der Kommunen im Planungsgebiet ab Herbst mit dem Thema befassen und die erforderlichen Beschlüsse fassen. Interessant ist meiner Meinung nach auch, dass in Bayern derzeit ebenfalls der Prozess für ein weiteres Biosphärengebiet läuft.

Link: <https://biosphaere-spessart.de>

Der große Unterschied zu unserem Prozess ist, dass dort die Initiative von den Landräten und den Bürgermeistern ausgegangen ist, die das als Riesenchance für ihre Region sehen. Das sieht man bei uns leider noch nicht so.

Mit freundlichen Grüßen, Dieter Giehmann

Kommentar zu BLIX, Juni 2024. Thema „Sumpfige Geschichte“, S. 11 ff.

„Wenn man aus ein paar Mücken einen Elefanten macht, nennt man das im Schwäbischen Düpfelesscheißerei. Um nichts anderes handelt es sich, wenn sich extra ein Verein gründet mit dem Ziel, für drei oberschwäbische Moorbäder ein winziges Moorabbaugesbiet von gerade mal sieben Hektar zu schließen, bei insgesamt 45.000 Hektar intakter Moorfläche in Baden-Württemberg. Man bekommt den Eindruck, dass man Angst hat, dass das ganze CO₂, das in den 45.000 Hektar Mooren des Landes gespeichert ist, durch dieses kleine Löchlein der Moorgewinnung entweichen könnte. Auf das Klima hat das aber nahezu keinen Einfluss.

Da wird mit Behauptungen argumentiert, das Moorbaden sei nicht mehr zukunftsfähig, also aus der Zeit gefallen, oder es gebe ja gar keine kontrollierten Blindstudien über die Wirksamkeit. Dass das Moorbaden aber schon sehr vielen Menschen geholfen hat, wieder besser gehen, stehen, sitzen oder liegen zu können und ohne oder mit weniger Schmerzen zu leben, spielt bei so einer solchen Prinzipienreiterei ohnehin keine Rolle. Ich war gerade mehrere Wochen zur REHA in Bad Buchau und weiß, wovon ich spreche.

Deshalb mache ich einen Vorschlag, dessen Wirksamkeit auch wissenschaftlich untersucht werden kann: Man verlängere die Genehmigung für den Torfabbau um weitere hundert Jahre. Da ist dann genug Zeit, um Blindstudien zur Wirksamkeit durchzuführen. Danach kann man auch sicher feststellen, was oder wer mehr aus der Zeit gefallen ist, die Moorbadekultur oder die Düpfelessch...

Eberhard Schlegel, Dürmentingen

Kommentar zu BLIX, Juli 2024. Thema „Man nimmt es in Kauf“, S. 5 ff.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lese Ihre Zeitschrift sehr gerne, auch wenn man immer wieder feststellen muss, dass Sie sehr linke Meinungen vertreten. Den Bericht von Herrn Fuchs auf Seite 5 finde ich allerdings etwas problematisch. Es ist völlig klar, dass die AfD eine rechte Partei ist, im Prinzip für einen Demokraten nicht wählbar. In diesem Bericht wird offen geschrieben, dass es schade ist, dass die Grünen ein so schlechtes Ergebnis eingefahren haben, eine Partei, die immer wieder bewiesen hat, dass sie nicht bereit ist, hinter unserem Land zu stehen. Es wird kaum erwähnt, dass die CDU mit vernünftigen Leuten wieder auf dem Weg ist, eine Partei für die Mitte unseres Landes zu werden. Grundsätzlich finde ich den Bericht etwas zu bevormundend, weil er eine indirekte Wahlempfehlung für die Grünen sein soll. Ansonsten vielen Dank für Ihre journalistische Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen, Michael Schwertfeger

REIFEN · RÄDER · AUTO-SERVICE
Stroppe

WIR SUCHEN

(M/W/D) IN VOLL- ODER TEILZEIT, ALS MINIJOB ODER SAISONAL
**KFZ-MECHATRONIKER/MECHANIKER,
REIFENMONTEUR, QUEREINSTEIGER, AZUBIS**

INTERESSE?

Komm einfach vorbei oder schick uns deine Bewerbung
an geschaeftsleitung@stroppe-reifendienst.de

STROPPEL-REIFENDIENST.DE/JOBS

Büro Biberach
Alter Postplatz 19
88400 Biberach/Riß

Telefon: 07351.152 10
Telefax: 07351.152 114
info@stb-reisch.de
www.stb-reisch.de

Büro Ochsenhausen
Schloßstraße 15
88416 Ochsenhausen

Telefon: 07352.938 11 65
Telefax: 07352.938 11 75
info@stb-reisch.de
www.stb-reisch.de

Leistungen
Steuerberatung
Buchhaltung
Lohnabrechnungen
Unternehmensberatung
Unternehmensgründung

JK
JOACHIM REISCH
Steuerberater

DAS MAGAZIN FÜR OBERSCHWABEN

BLIX

Die nächste Ausgabe
erscheint im Oktober 2024

www.blix.info

roland Voltenauer
SteuerBerater

Wir steuern Ihre Steuern.

Für Sie privat oder für Ihr Unternehmen.

Roland Voltenauer, Dipl. Finanzwirt (FH)
Kolpingstraße 5 · 88400 Biberach · Fon 07351 180146-0
Höhenweg 1 · 88456 Ingoldingen · Fon 07355 918229

ROLAND RECK

„Logo, wer, wenn nicht er!“

BAD SCHUSSENRIED. Auch Wetterfrösche werden älter, und Roland Roth wurde im Juli 70 Jahre alt. Ein Grund mehr, mit dem Wetterexperten von der Wetterwarte Süd ein ausführliches Gespräch über Wetter, Klima und selbstverständlich auch über Fußball zu führen. Hinzu kommt, dass „Role“ auch das Theater für sich entdeckt hat, besser: dafür entdeckt wurde. Das Thema passt, und so brilliert der Wettermann als „Klimamahner“ in dem Theaterstück „Kiesgold“ als Teil des Widerstandes gegen die Waldrodung und den Kiesabbau im Altdorfer Wald. Seine MitspielerInnen sind die jungen und „echten“ AktivistInnen rund um Samuel Bosch aus dem Waldcamp. Peter Schmid, Regisseur und Theatermacher vom „Theater ohne Namen“, hat für das neue Stück ein besonders authentisches Ensemble gefunden. Role Roth gehört dazu und macht nachdenklich. Wir sprechen darüber.

Herr Roth, die Welt ist in Aufruhr, das war beim letzten Interview vor einem Jahr auch schon so – der Unterschied: Wir sind gefühlt Europameister! Und auf dem Weg zum nächsten Weltmeistertitel. Als Wettermann sind Sie Vorhersageexperte, wird es so kommen?

Aufgrund der Spielweise ist Spanien der verdiente Europameister. EM und WM okay, aber für mich nicht sonderlich interessant. Zuvorderst ein Anlass, sich mal wieder im Freundeskreis zu treffen, zu diskutieren, zu streiten und zu festen. Ich bin ein Liebhaber der Bundesliga und ‚meiner‘ SGE, von Vereinen wie Heidenheim, Freiburg, Gladbach oder Union Berlin und natürlich dem SSV Ulm, vielleicht kommen die Spatzen ja in meinem Lebensabend noch in die erste Liga. Mir wären 50 Spieltage im Jahr – mit einer kurzen Pause an Weihnachten – gerne auch mit zwanzig Vereinen in der obersten deutschen Fußball-Liga – allemal lieber als dieses FIFA/UEFA EM-/

WM-/CL-Spektakel. Damit kann ich nicht viel anfangen.

Okay, aber Sie sind trotzdem großer Fußballfan und als solcher auch fundierter Experte in diesem Fach, versteht sich. Also wissen Sie auch, wie die Nagelsmänner es geschafft haben, uns solchermäßen zu begeistern?

Naja, dass Deutschland gute Fußballer hat, ist hinlänglich bekannt und mit Jamal Musiala und Florian Wirtz zwei Ausnahmekönner. Es mangelte in den vergangenen Jahren meiner Ansicht nach vor allem am vielzitierten Teamgeist und dem unbedingten Einsatzwillen. Da hat Nagelsmann sicher was bewirkt. Doch man sollte sich nicht blenden lassen. Sie haben teilweise einen ganz ordentlichen, guten Fußball gespielt und gegen Spanien ab der 60. Minute sogar wirklich begeistert, aber ob das zum WM-Titel in zwei Jahren reicht, wage ich zu bezweifeln. Vorher wird wohl Eintracht Frankfurt Deutscher Meister.

... und immer in action, egal, ob als Wetterfrosch oder mit Gummigitarre auf dem „Highway to hell“, Role Roth gibt immer alles. Unterstützt von Albert Bücheler und Peter Zoufal. Fotos: Reck



Was das Wetter anbelangt, macht ihm niemand was vor: mal lustig, mal ernst ...

Und dies ist so wahrscheinlich, wie dass die AfD die Ernsthaftigkeit des Klimawandels erkennt.

Wetter und Fußball haben gemeinsam, dass jeder und jede mitreden will – inklusive Sie und ich. Werden wir damit dem Wetter gerecht, das im Unterschied zum Fußball existenziell ist?

Das ist eine wirklich gute und berechtigte Frage. Ich behaupte, dass die Menschen vor vierzig/fünfzig Jahren mehr faktenbasiertes und fundierteres Wetterwissen hatten als heute, obwohl uns mittlerweile weitaus mehr Daten und Erkenntnisse zur Verfügung stehen, und das Wissen über wetterkundliche und klimatische Zusammenhänge wichtiger denn je ist. Vielen von uns ist jedoch die Bodenhaftung für meteorologische Zusammenhänge verloren gegangen.

Also packen wir den Fußball weg und lassen Sie uns über das Wetter reden. Der Juli ist bereits um: Wie fällt Ihre Halbjahresbilanz aus?

Beständig unbeständig! Der rasche Wetterwechsel ist geradezu Programm. Kaum ein Tag verging ohne Nass von oben. Seit Mai in verschärfter Form: Regengüsse und Unwetter mit mancherorts schweren Überflutungen und Rekordpegelständen, Schafskälte und Mückenplage, aber auch Turbo-Wachstum und Hitze. Waren es zunächst vor allem die ergiebigen, langanhaltenden Regenfälle, welche die Einsatzkräfte forderten, sorgten danach die meist lokal begrenzten, heftigen Gewittergüsse, Sturmböen und Hagel für zahlreiche Hilfsmaßnahmen von Feuerwehr, THW, Polizei und anderen Hilfsorganisationen. Davon betroffen war öfters auch das BLIX-Land. Am stärksten Meckenbeuren, wo die Schussen einen historischen Höchststand erreichte.



Wenn Sie das Wetter und seine Kapriolen anschauen, wie viel Klimawandel steckt da drin?

Erschreckend viel. Seit Mitte Oktober prägen Tiefdruckgebiete unsere Witterung in einer Form wie ich es bislang nicht erlebt habe. Der Deutsche Wetterdienst (DWD) verbuchte im Zeitraum Juli 2023 bis Juni 2024 die niederschlagsreichsten zusammenhängenden zwölf Monate seit Beginn regelmäßiger Messungen im Jahre 1881. All diese Monate waren hierzulande zu warm, auch der Juli, der sogar deutlich! Seit 1980 verzeichnen wir im Alpenvorland einen Temperaturanstieg wie in den 4000 Jahren nach dem Ende der Würmeiszeit. Zeitrafferfaktor 100!

Was hat das zur Folge?

Warme Luft kann mehr Wasserdampf aufnehmen. Das Potential für Starkniederschläge steigt. Zugleich ist der Jetstream, der Motor unseres Wettergeschehens, ins Stocken geraten. Was dazu führt, dass öfters als früher völlig unberechenbare, aus dem Polargebiet nach Mitteleuropa abdriftende Kaltlufttropfen in großer Höhe unser Wettergeschehen beeinflussen. Diese Höhentiefs labilisieren die Luftmassen und reichern sie mit Energie an. Die Folgen kennen wir alle: Ahrtal, Braunsbach und die vielen anderen von Wasserfluten, Hagel und Sturmböen heimgesuchten Regionen, auch in Oberschwaben, am Bodensee, im Allgäu und auf der Alb. Tropische Regengüsse im einst gemäßigten Klima Mitteleuropas. Doch dies ist lediglich ein ‚Vorgeschmack‘, von dem, was da noch auf uns zukommen wird. Und die Zeche zahlen wir alle, selbst die, welche den Gruß des Klimawandels nicht hören und die Fakten nicht sehen wollen.

Das Wetter wird immer extremer, die Wahlen auch – gibt es einen Zusammenhang oder wie erklären Sie sich diesen Rechtsruck, der einhergeht mit einer Negierung der Klimakrise?

Also bitte, den Rechtsruck mit Wetterextremen in Verbindung zu bringen. Darauf muss man erst mal kommen. Aber okay, beides ist menschengemacht und nur durch Aufklärung und Faktenwissen zu beeinflussen. In einem Punkt haben Sie natürlich recht, was die Rechten anbelangt. Denen klarzumachen, dass sich unser Klima durch menschliche Einflüsse im Zeitraffertempo verändert, scheint in diesem Lager von den meisten negiert zu werden. Man höre sich nur mal dieses dümmliche, hirnlose Geschwafel einer Beatrix von Storch an.

„Ein Blankoscheck fürs Nichtstun“

Durch die Kriege in der Ukraine und in Nahost hat die Klimakrise offensichtlich an öffentlicher Bedeutung verloren. Ein Verhängnis?

Ja, eindeutig. Das haben die letzten Wahlergebnisse gezeigt. Bei den meisten Parteien war das Thema im Wahlkampf ohnehin außen vor. Auch bei den Grünen, die mich meiner politischen Heimat beraubt haben. Dass wir

Seit Roles 70. Geburtstag bewacht ein Wetterfrosch im Eintracht Frankfurt-Trikot die Wetterwarte Süd in Bad Schussenried und sorgt für gute Laune beim Hausherren. Foto: Karin Cieslikowski



in Baden-Württemberg, besonders im südlichen Landesteil, längst über der politisch vorgegebenen Grenze der Erwärmung von 1,5°C liegen, wird von denen nicht thematisiert. Klar, zu viel Information könnte Teile der Bevölkerung verunsichern. Und man schaue sich nur einmal die Geschichte um die Flugreise von Annalena Baerbock nach einem Fußball-EM-Spiel in Frankfurt an. Skandalös und wahrlich abgehoben. Der Außenministerin einer Partei, welche sich dem Umweltgedanken und dem Klimaschutz verpflichtet sieht, unwürdig. Eine Doppelzüngigkeit, die in unserer Gesellschaft weite Verbreitung findet. Laut Umfrage ist zwar eine große Mehrheit für den Schutz des Klimas, doch wenn es um konkrete, persönliche Maßnahmen geht, sieht es mau aus. Mit dem allradgetriebenen SUV-Protz zum Bioladen und alles okay. Habe dies bereits x-mal erlebt. Und dann gibt es noch die, an welche man ohnehin nicht rankommt. Die leben nach dem ‚sinnstiftenden‘ Motto: ‚Das hat es früher alles auch schon geben‘. Ein Blankoscheck fürs Nichtstun. Und schaue ich mir die weltweite Entwicklung an, sehe ich endgültig schwarz. Dabei bin ich als Anhänger der Eintracht aus Frankfurt, der vierzig Jahre auf einen Pokal seiner Mannschaft warten durfte, eigentlich per se optimistisch gestimmt.

Sie touren seit Jahren mit Ihren Vorträgen über Wetter und Klima durch die Lande. Faktenreich, unterhaltsam und kritisch erzählen Sie Ihren zahlreichen Zuhörern, was es mit dem Wetter und dem Klima auf sich hat. Den Regisseur Peter Schmid aus Biberach haben Sie damit zu einem Theaterstück inspiriert, in dem Sie auch eine tragende Rolle spielen. Das Stück heißt „Kiesgold“, es geht um den geplanten Kiesabbau im Altdorfer Wald, unsere Ressourcenverschwendung und um Wasser- und Klimaschutz, Sie treten darin an der Seite der jungen Waldschützer, die seit drei Jahren in Baumhäusern leben, als Wetterexperte und Klimamahner auf. Für Sie nichts Neues, aber was erhoffen Sie sich davon?

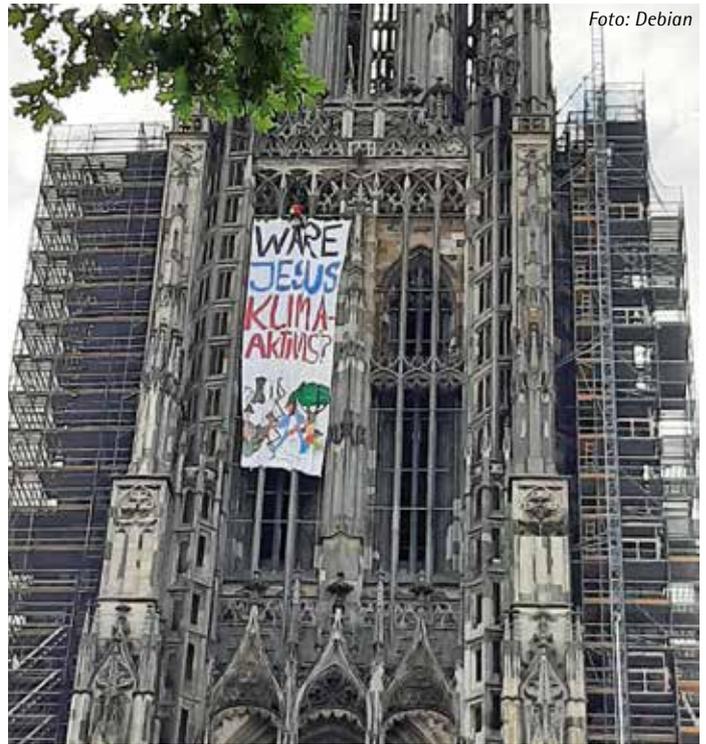
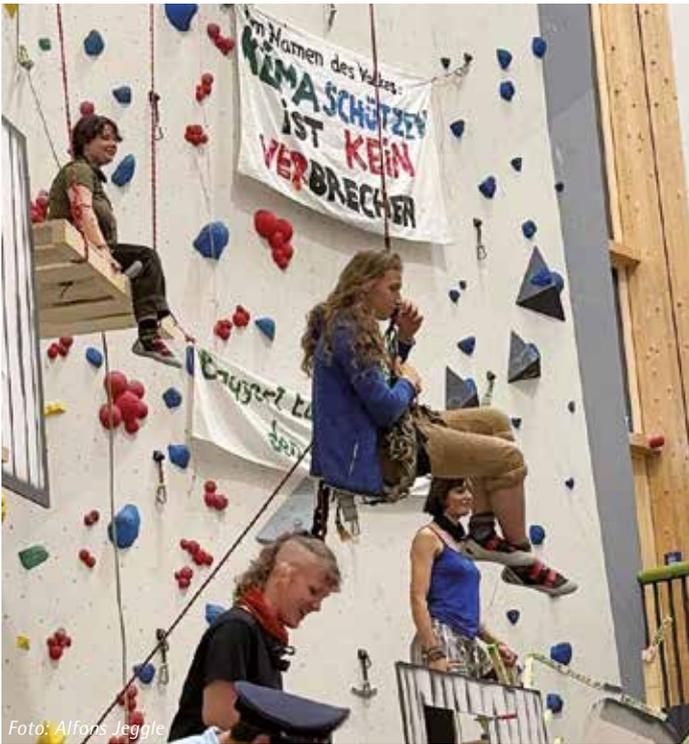
Peter Schmid kam nach einem Vortrag, wenn ich es richtig in Erinnerung habe ein VHS-Vortrag in Biberach im Oktober vergangenen Jahres, auf mich zu und meinte, dies sei ein wirklich brisantes Thema, das er gerne im Theaterspiel umsetzen würde. Ich dachte anfangs, er wolle von mir ‚nur‘ inhaltliche Unterstützung. Dass ich selber eine Rolle übernehmen würde, war für mich kein Thema. Aber dann stand ich halt unverhofft auf der Bühne. Peter wusste, wie er da vorzugehen hatte. Er ist schließlich Psychotherapeut. Ich habe es jedoch nicht bereut, fühlte mich bei den Profis von ‚Theater ohne Namen‘ als ergrauter Klimamahner wohl. Wobei, Willi Fritz, eine tragende Säule des Theaters, glaube ich, ist sogar noch etwas älter als ich. Und mit der Power der Baumbesetzer um Samuel Bosch, den beiden exzellenten Musikern Albe Bücheler und Peter Zoufal war es eine wirklich großartige Erfahrung, die ich nicht missen möchte. Und was den Kiesabbau anbelangt, habe ich ohnehin eine dezidierte Meinung. Kies, wie alle Bodenschätze, sind Gemeingut. Es gehört uns allen und keineswegs einzelnen Kiesbaronen.

Angesichts der Misere Trübsal zu blasen, ist nicht angesagt, sagen die jungen AktivistInnen auf ihren Bäumen und im Theater ‚Kiesgold‘. ‚Tut was, helft uns jetzt, die Klimakrise zu stoppen, bevor es zu spät ist für uns und eure Enkelkinder‘, appellieren die Jungen an uns, ihre Eltern. Warum tun wir es nicht oder nur höchst zögerlich?

Weil vielen die tatsächliche Gefahr des sich rasant ändernden Klimas nicht bewusst ist. Aus Gedankenlosigkeit, Bequemlichkeit und einer ganzen Portion Verlogenheit. Ein Beispiel gefällig? Klima-Demo in Biberach vor einigen Jahren. Habe ich selbst so erlebt. Zwei Mütter, beide im dicken SUVs auf Parkplätzen in einer Seitenstraße, laden ihre Mädels aus, drücken ihnen Protest-Plakate in die Hand. ‚Bussi, Bussi, nun demonstriert mal schön.‘ Und dies ist keineswegs ein Einzelfall. Unserer Gesellschaft fehlt die Wertschätzung in vielen Bereichen, auch unserer ‚Mutter Erde‘ gegenüber. Oberflächlichkeit und übersteigerte Egoismen, enormes Selbstbewusstsein, gepaart mit wenig Wissen prägen die Handlungsweisen.

„Es gilt die Schöpfung zu bewahren“

Herr Roth, wir haben noch nie über Glaubensfragen gesprochen ... höchste Zeit! Samuel Bosch, mit dem Sie Theater spielen, hat Anfang Juli mit anderen Aktivistinnen aus dem Altdorfer Wald in luftiger Höhe ein Transparent am Ulmer Münster befestigt mit einer interessanten Frage: ‚Wäre Jesus Klimaaktivist?‘ Was glauben Sie? ➤



Fordern mehr Klimaschutz auf allen Bühnen: Samuel Bosch (mitte) und seine Mitstreiterinnen aus dem Altdorfer Wald bei der Aufführung von „Kiesgold“ in der Biberacher Kletterhalle und am 2. Juli am Ulmer Münster mit der brisanten Frage: „Wäre Jesus Klimaaktivist?“

Logo, wer, wenn nicht er! Es gilt die Schöpfung zu bewahren. Aber eigentlich müsste ja wirklich jeder erkennen, dass es das zu schützen gilt, was uns von dem lebensfeindlichen Weltall trennt und unser Leben auf diesem Planeten erst ermöglicht. Eine Schutzhülle, die Tag für Tag unser Erdendasein maßgeblich beeinflusst und ohne dir wir nicht hier wären. Dabei ist klimafreundliches Handeln in vielen Bereichen ein Gewinn für das eigene Leben und zugleich gesundheitsfördernd.

von den Altvorderen. Das war bei den 68ern oder in der Jugendzentrumsbewegung, Ende der 70er Jahre nicht anders. Und die geradezu peinliche Anbiederung mancher Politiker an die Generation Z lässt mich am Verstand dieser Volksvertreter zweifeln. Doch wenn ein Bauunternehmer aus dem Raum Wangen sich in den Wald begibt, um mit den Baumbesetzern zu diskutieren und nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen, dann ist schon mal ein Anfang gemacht.

Sie haben vor Kurzem Ihren 70. Geburtstag gefeiert. Herzlichen Glückwunsch! Sie zählen zu den Babyboomern, zu der Nachkriegsgeneration der vielen Kinder, die im Wohlstand groß und alt geworden sind. Es ist die ‚Tätergeneration‘, was die Umwelt- und Klimakrise angeht, die in voller Härte deren Kinder und Enkelkinder treffen werden. Wahrlich eine beschissene Bilanz! Wie lässt sie sich verbessern?

Und wie immer zum GUTEN Schluss: Wie wird's Wetter, Herr Roth? Am besten für die nächsten sechs Wochen.

Diese Schwarz-Weiß-Malerei ist zu kurz gegriffen und geht an der Realität vorbei. Jede Generation trägt zum Klimawandel bei und die Jungen nicht unerheblich, trotz besseren Wissens. Die ticken bei weitem nicht alle so wie Samuel und seine Mitstreiter. Ein nicht zu unterschätzender Teil dieser Generation interessiert diese Problematik, für mich eine der drängendsten Herausforderungen der Menschheitsgeschichte, nicht oder nur peripher, wie ich bei meinen Vorträgen in Schulen immer wieder achselzuckend erfahren muss. Also, da unterscheiden sie sich nicht allzu sehr

Eines muss man dem Wetter lassen, es hat dieses Jahr bislang einen klaren Sommerfahrplan. Auf kühlere Phasen mit teils kräftigen Regengüssen und Gewittern folgen in beständiger Regelmäßigkeit Sonnenschein und Hitze. Dieser Sommer ist energiegeladener. Und wird es vermutlich bis ans Ende seiner Tage bleiben. Dies hat auch einen volksweisheitlichen, statistisch belegten Hintergrund. Denn ‚So wie das Wetter am Siebenschläfertag (27. Juni), es sieben Wochen bleiben mag‘ lautet eine der bekanntesten Regeln im Wetterjahr. Allerdings nicht nur dieser eine Tag ist richtungsweisend, sondern die Zeit zwischen dem 24. Juni und dem 7. Juli. Da entscheidet sich häufig das Witterungsgepräge des Hochsommers. Und der Fingerzeig der Siebenschläfertagsregel war dieses Jahr eindeutig.

T.O.N., Abdera e.V.

THEATER OHNE NAMEN

„im altdorfer wald, einem naturjuwel oberschwabens, ist eine kiesgrube geplant - dagegen zeigt sich ein zunehmender widerstand...“

kiesgold – ein theaterprojekt vom theater ohne namen. u.a. mit dabei **roland roth** von der wetterwarte süd, **samuel bosch** – aktivist der ersten stunde – und **waldbesetzer**.

musik: peter zoufal & albert bücheler
regie: dr. peter schmid

aufführungen:

konzerthaus ravenburg
mittwoch 02.10.2024 • 19.30 Uhr

stadthaus ulm
sonntag 6.10.2024 • 18.30 Uhr

gemeindehalle baienfurt
samstag 12.10.2024 • 19.30 Uhr

kulturhaus abraxas augsburg
donnerstag 17.10.2024 • 19.30 Uhr

kartenvorverkauf
bei reservix stichwort kiesgold
und bei den örtlichen
vorverkaufsstellen

GEMEINDE HERBERTINGEN

Vergangene Welten, glitzernde Wellen

HERBERTINGEN. Originale Funde und eindrucksvolle Inszenierungen: Unweit der Heuneburg – Stadt Pyrene bietet das Keltenmuseum Heuneburg einen faszinierenden Einblick in das Alltagsleben, Kunstschaffen und die weiten Handelsbeziehungen der Kelten.

Auf die ganze Familie warten spannende Angebote. So können sich die Kinder mit der neuen Entdeckertour gemeinsam mit ihren Eltern auf eine Reise in die Zeit der frühen Kelten begeben und sich dabei zum Beispiel als Keltenkind in keltischer Kulisse verkleiden oder mit dem Mikroskop Samen und Körner untersuchen. Insbesondere für die kleinen Besucher sind die von den Juniorforschern neugebauten Häusermodelle mit einer Asterix & Obelix-Inszenierung ein Blickfang.

Informationen sowie Veranstaltungs- u. Führungstermine erhalten Sie auf:
 ► www.heuneburg.de/veranstaltungen

Rein ins nasse Vergnügen

Ganz in der Nähe wartet ein Freizeitparadies der besonderen Art auf Sie. Das Erholungs- und Freizeitzentrum Schwarzachtalseen lädt mit dem Badesee, dem Wassersportsee und drei Naturseen, dem Café & Restaurant, einem Grillplatz und Wohnmobilstellplatz Groß und Klein zum Verweilen ein. Ob Beachvolleyball, Tischtennis, Wasserspielplatz, Spiel- und Fitnessparcours, Spazierwege und Ruhebänke – hier ist für jeden etwas dabei.

Keltenmuseum Heuneburg (Das Fundmuseum im Ort)

Binzwanger Str. 14, 88518 Herbertingen-Hundersingen
 ► www.heuneburg.de, Tel. 07586-1679

Erholungs- und Freizeitzentrum Schwarzachtalseen

► www.schwarzachtalseen.de, Tel. 07586-92080



Eintauchen in die Geschichte der Kelten: Im Keltenmuseum Heuneburg erwartet Sie eine spannende Ausstellung mit Aktivangeboten für Groß und Klein (Foto oben). Ganz in der Nähe liegt das wunderbar gelegene Erholungs- und Freizeitzentrum Schwarzachtalseen (Foto unten).



Foto: Anja Brauner



HAUPT- UND LANDGESTÜT

Marbach

29. Sept., 3. und 6. Okt. 2024

Hengstparaden.

Das Pferdefest für die ganze Familie.



Eintrittskarten:
 Tel.: (07 11) 2 555 555,
www.easyticket.de und an allen
 Easy-Ticket-Vorverkaufsstellen



Frickinger Herbst

Ausstellungseröffnung
Kakao: bittere Bohne-süßes Vergnügen

Mi. 4. 9. 24 | 19:30 Uhr
 Rathaus Frickingen

Christina Rommel
 & Band
**Schokolade® -
 Das Konzert**

Do. 5. 9. 24 | 20:00 Uhr
 Graf-Burchard-Halle

27. Frickinger
Herbstmarkt

So. 8. 9. 24 | 10:00 - 18:00 Uhr
 mit Krönung der Bodensee-Apfelhoheiten

www.frickinger-herbst.de



ANDREA RECK

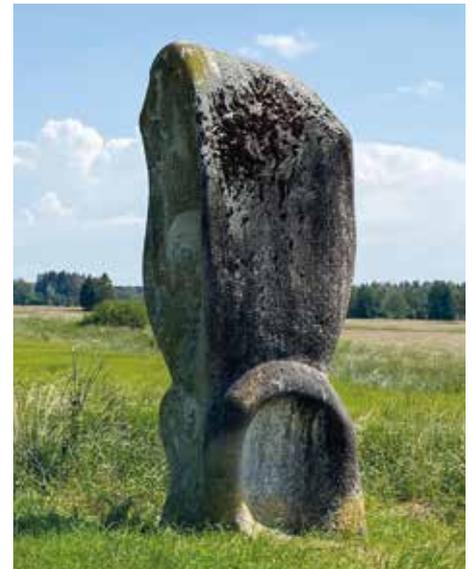
Spur der Steine

OGGELSHAUSEN. Seit über 50 Jahren stehen in der Federseeland-
schaft bei Oggelshausen eigenwillige Steinmale, die von bedeutenden
Bildhauern aus fünf Ländern und drei Kontinenten geschaffen wur-
den. 2000 kamen weitere zehn Werke hinzu. Die Skulpturen haben
nichts an Faszination eingebüßt.

Die Initiatoren der „Symposium“ genannten
Bildhauerwerkstatt waren der Wiener Bild-
hauer Karl Prantl und der Biberacher Arzt Dr.
Gustav Laib (Vater des international renom-
mierten Künstlers Wolfgang Laib). Sie wollten
Kunstschaaffenden ermöglichen, frei von Vor-
gaben eines Auftraggebers ihre Skulpturen in
freier Landschaft wirken zu lassen.

Vom 17. September bis 15. Oktober 2000, 30
Jahre nach der ersten Veranstaltung, fand
ein zweites Symposium statt. Zehn Bildhauer
aus fünf Ländern reisten an. Im Gegensatz zu
den ersten beiden Symposien 1969 und 1970
benutzten die Künstler 2000 Strom und Tech-
nik im Gelände. Aufgrund des technischen
Equipments waren die Bildhauer und Bildhau-
erinnen in der Lage, den Naturstein schneller
und detaillierter zu bearbeiten. Als Material
wurde stets Muschelkalkstein aus dem Stein-
bruch der Firma Lauster und Co. in Gauingen
verwendet. Die Steine des ersten Symposiums
im Wert von rund 80.000 DM spendete die
Firma. Die Stelen hatten die Grundmaße 120
auf 135 Zentimeter und waren 380 bis 450
Zentimeter hoch, zudem gab es eine stehen-
de Scheibe und eine Stele mit dem Grund-

maß 150 auf 150 Zentimeter. Die Skulpturen
wurden Eigentum der Künstler, die sich ver-
pflichteten, diese am Ort zu lassen und nicht
zu veräußern. 1969 wurden 12 Steine auf-
gestellt, von denen zunächst zehn bearbeitet
wurden. Zwei Bildhauer aus der Sowjetunion
erhielten keine Ausreiseerlaubnis. Ihre Steine
wurden 1970 mit drei zusätzlich aufgestellten
Steinen von anderen bearbeitet. Der von den
Initiatoren gegründete Verein „Bemühungen“
zahlte den Kunstschaaffenden monatlich 700
DM Unkostensatz. Dabei waren als einzige
Frau Maria Biljan-Bilger, Wien, sowie Hiromi
Akijama, Tokio, Miloslav Chulac, Prag, Elmar
Daucher, Oggelshausen, Peter Holowka, Wien,
Leo Kornbrust, St. Wendel, Yasuo Mizui/
Tokio, Karl Prantl, Wien, Zdenek Simek, Prag,
uns Ogram Zoubek, Prag. 1970 nahmen teil:
Kennet Cambell, New York, Makoto Fujiwar,
Japan, Herbert George, New York, Takera
Narita, Paris und Heinz Pistol, Stuttgart.
Beim Symposium 2000 in Oggelshausen, für
das sich insbesondere Oggelshausens Bürger-
meister Alois Dangel eingesetzt hatte, waren
dabei: Michael Dan Archer/Großbritannien,
Patrick Crombé/Belgien, Hans-Michael Fran-



*Weiche Rundungen modellierte der Amerika-
ner Kenneth Campbell 1969.*

ke/Deutschland, Ulrich Gsell/Deutschland,
Gerold Jäggle/Deutschland, Marit Lyckan-
der/Norwegen, Josef Nadj/Deutschland, Irma
Ortega Pérez/Spanien, Axel Otterbach/Bad
Waldsee, Peter Randall-Page/Großbritannien.
Zu beiden Symposien sind informative Bro-
schüren im Rathaus in Oggelshausen bei
Martina Kapitel erhältlich. Die Broschüre zum
Symposium 1969 - 1970 kostet vier Euro, die
zum Symposium 2000 acht Euro. Die überaus
freundliche Vorzimmerdame des Bürgermei-
sters berichtet, dass während des Sommers
immer wieder Interessenten vorbeikamen.
Vor zwei Jahren sei auch ein japanischer
Bildhauer vom ersten Symposium zu Besuch
gewesen. Es sei keinesfalls im Interesse der
Künstler, eine Touristenattraktion aus den
Skulpturen zu machen. Die Magie würde sich
eher bei Zufallsbegegnungen in der Natur
entwickeln. Die Idee, etwa QR-Codes an den
Kunstwerken anzubringen, stehe jedoch wei-
ter im Raum, ist man sich des künstlerischen
Eldorados vor der Haustür doch durchaus
bewusst.

Der Seniorchef des Gasthauses zum Löwen in
Oggelshausen Anton Dangel (85), Schwager
des bei den ersten Symposien unterstützen-
den Bürgermeisters Alois Dangel, hatte schon
während des Symposiums von April bis Juni
1969 direkten Kontakt mit den Künstlerinnen
und Künstlern. Sie wurden in dem Traditions-
gasthaus gepflegt und wohnten teilweise
auch dort. Von einem besonders herzlichen
Verhältnis zur damaligen Löwenwirtin Maria,
Anton Dangels Mutter, wird berichtet, die mit
manchen noch lange in Briefwechsel stand.
Sie erklärte geduldig, wie man Kartoffel-
nudeln in Dörrobstkompott eintunkt und
freute sich, dass die hungrigen Künstler ihre
Hochzeitsuppe liebten. Anton Dangel beob-
achtete interessiert, wie die Bildhauer ohne
Maschinen die mächtigen Steine bearbeite-
ten. Auf die Frage, wie ihm die Ergebnisse
gefallen haben, meint er: „Die Kunstwerke
sind meh' wie recht!“. Bis vor kurzem führte
er noch selbst durchs Skulpturenfeld, doch

Durch dieses Museum lässt es sich gemütlich radeln.

Fotos: Andrea Reck





Eine begehbare Skulptur schuf die Norwegerin Marit Lyckander vor fast einem Vierteljahrhundert.

heute braucht er einen Rollator. An die Zeit der Symposien erinnert er sich gerne und schwärmt von seinem mittlerweile in Tokio verstorbenen Freund Makoto.

Oggelshausen liegt an einer uralten Besiedlungsachse. Archäologische Untersuchungen haben bewiesen, dass schon in der Frühzeit

von Italien her über den Arlberg Menschen ins obere Rheintal, von dort weiter zum Bodensee, entlang der Schussen zum Federsee kamen. Die ersten Siedlungs-Zeugnisse wurden an der Schussenquelle gefunden. Das in dieser uralten Kulturlandschaft liegende Skulpturenfeld ist innerhalb der Ortschaft Oggelshausen gut ausgeschildert. Der Wegweisung „Skulpturenfeld“ folgend, gelangt man nach rund zwei Kilometern zu einem Wanderparkplatz am Waldrand. Von hier kann man die Skulpturen erwandern und mit dem Fahrrad besuchen. Hanna Blessing, Partnerin des verstorbenen Künstlers Elmar Daucher, dessen Familie sich heute noch um „die Steine“ kümmert, führt nach Vereinbarung sachkundig durch das Skulpturenfeld. ➤ hanna.blessing@gmx.de

Ein beim letzten Symposium entstandenes Werk liegt auf der Gemarkung Bad Buchau. Die Skulptur „Zeitsprung“, eine aufgerichtete Ringform des Bad Waldseer Künstlers und Galeristen Axel Otterbach, schmückt den Eingang der Schlossklinik. In der UNESCO-Welterbe-Landschaft des Federseerieds haben sich außergewöhnliche Funde aus 15.000 Jahren Menschheitsgeschichte erhalten. Das Federsee-Museum bietet sehr anschaulich Einblicke in die Welt der Eiszeitjäger der Altsteinzeit und Pfahlbauern der Jungsteinzeit- und Bronzezeit. Direkt am Museum beginnt ein 14 Kilometer langer Rundweg zu den Skulpturen von Oggelshausen. ➤ www.ferseemuseum.de. Der Flyer Skulpturenfeld Oggelshausen ist im Museum und bei der Tourist-Info erhältlich.

Wer sich mehr für mittelalterliches Leben interessiert, kann seine Fahrrad-Tour verbinden mit einem Besuch der Bachritterburg Kanzach ➤ www.bachritterburg.de. Am 5. und 6. Oktober lässt sich dort wieder farbenfroh authentisches Mittelalter erleben mit der Living-History Gruppe Grifenstain 1270.

Das Skulpturenfeld hingegen entfaltet seinen Reiz rund um die Uhr das ganze Jahr über. Vielleicht am intensivsten, wenn man ganz alleine im Schatten einer Stele sitzt und die Riedlandschaft im Zusammenspiel mit den Kunstwerken in aller Ruhe auf sich wirken lässt.

ROTES HAUS | MEERSBURG

Kunst überwindet Grenzen

MEERSBURG. „Jeder Tag ist anders, Rudi“ heißt die Ausstellung von Sigrun C. Schleheck, die bis zum 3. November in der Galerie Bodenseekreis zu sehen sein wird. Mit rund 100 Gemälden werden im Roten Haus am Meersburger Schlossplatz wesentliche Aspekte aus dem Werk der Künstlerin präsentiert.



Sigrun C. Schlehecks Kunst ist unkonventionell und humorvoll.

Die Malerin aus Überlingen-Nesselwangen wurde 2023 mit dem Kulturpreis des Bodenseekreises ausgezeichnet und gilt als eine der wichtigsten und faszinierendsten Künstlerinnen der Region.

Schlehecks Gemälde sind Bilderrätsel im eigentlichen Sinn. In ihnen begegnet jahrhundertealtes Personal der Kunstgeschichte zeitgenössischen Akteuren. Die Künstlerin kennt keine gedanklichen Grenzen – und wenn doch, überwindet sie sie im Nu. „Nicht gesucht und doch gefunden“ hat Sigrun C. Schleheck eine ihrer Bilderserien betitelt und

das Zitat könnte generell als Motto ihrer Kunst gelten. Denn Kunst ist für Schleheck Alltag und Alltag ist für sie Kunst.

Schlehecks Bilderkosmos ist fantasievoll und voll verschmitztem Humor. Und darin bleibt er auf bemerkenswerte Weise stabil, so überraschend jedes einzelne Werk auch sein mag. Mit der größten Selbstverständlichkeit wird Unmögliches zusammengestellt. Und so mag es sein, dass man die beflügelnde Meersburger Schau verlässt – mit mehr Fragen als zuvor. „Wer bitte ist Rudi ...?“ wird nur eine von ihnen sein. ➤ www.galerie-bodenseekreis.de



ROTES HAUS
GALERIE BODENSEEKREIS
AM SCHLOSSPLATZ
MEERSBURG



JEDER TAG
IST ANDERS, RUDI



Sigrun C. Schleheck

12. Juli – 3. November 2024

Rotes Haus | Meersburg

Altes Denkmal neu verDICHtet

RIEDLINGEN. Im Literatursommer 2024 nehmen sich die Kinder die künstlerische Freiheit, die im Mittelalter und in der Barockzeit nur den wohlgelittenen Poeten und Sängern an kunst-sinnigen Schlössern vorbehalten war!

Vier Denkmale in und um Riedlingen, die heute in privater Hand sind, öffnen ihre Gärten und Tore für ein junges Publikum. Die Teilnahme an diesem phantasievollen Tag mit einer Jugendbuch-autorin unserer Zeit ist kostenfrei; Snacks und Getränke werden ebenfalls bereitgestellt. Enthalten ist jeweils eine Schlossbesichtigung, Lesung und kreativer Workshop für eigene Schlossgeschichten (gemalt, erzählt oder geschrieben).

► www.lio-netzwerk.org

Geburtstagsfeier mit Natalie Friedrich am 12. September in Riedlingen

Im September 2024 wäre Werner Dürrson 92 Jahre alt geworden. Die Dürrson-Stiftung feiert ihren noch heute angesagten Dichter, Schriftsteller und Übersetzer mit einem Auftritt der Poetin Natalie Friedrich am 12. September in Riedlingen. Natalie Friedrich schreibt, was sie denkt und sagt, was sie schreibt – gute Voraus-

setzungen für Poetry Slam also. 2018 fand sie ihren Weg auf die Bühne, 2019 wurde sie baden-württembergische U20-Meisterin im Poetry Slam und tritt inzwischen im gesamten deutschsprachigen Raum auf. (Da sie aber aus Malsch kommt, ist ihre Anreise immer stressig. Egal, wohin.) ► www.literaturland-bw.de

INFO: Am 16. April 2008, einen Tag vor seinem Tod, gründete der Schriftsteller Werner Dürrson mit Hilfe und unter dem Dach der Stiftung pro bono BC seine eigene und auf seinen Namen lautende Stiftung. Zweck der Stiftung ist die Bewahrung seines literarischen Werks und Andenkens sowie die Förderung von Sprache und Literatur im süddeutschen Raum. Neben dem Erhalt der Gedenkstätte in Riedlingen (DenkRaum im ehemaligen Kapuzinerkloster) ist es Anliegen der Stiftung, entsprechende Lesungen, Tagungen und Ausstellungen durchzuführen.



Foto: Yasmin Abbas

Natalie Friedrich, U20 Meisterin im Poetry Slam.

Aufgrund aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen will die Stiftung im nunmehr sechzehnten Jahr ihres Bestehens auch einen Beitrag zur kulturellen Bildung und Teilhabe von Kindern leisten und neue Angebote dafür machen.

Wir freuen uns über Ihre Zuwendung:
Stiftung pro bono BC / Werner Dürrson Stiftung
IBAN DE02 6545 0070 0007 2637 30
BIC SBCRDE33066

Schillernde Seiten schreibender Frauen

BAD SAULGAU. Vom 3. bis 6. Oktober 2024 werden in Bad Saulgau Frauenbiografien und Familiensagas gefeiert. Erfolgreiche Autorinnen aus Baden-Württemberg stellen ihre Werke vor. Unter der Leitung der Stuttgarter Schriftstellerin Nina Blazon findet an allen Tagen eine Schreibwerkstatt in Schillers Café und Garten statt.

Auch die Werkstattlesung von Texten aus den online-Schreibkursen „Farben meines Lebens“ im Frühjahr und Herbst 2023 wird von Nina Blazon moderiert. Zu Lesung und Kunstaustausch freudig erwartet werden in Bad Saulgau auch Dietlinde Elsässer und Walle Sayer, Anna Katharina Hahn, Beate Rygiert und die sieben Frauen der „Schilfgrashütte“.

► www.schillerssaulgau.de

► www.lio-netzwerk.org

► www.literatursommer.de

INFO: Der Kulturverein Schillers e.V. lädt alle Menschen ein, die Freude am Miteinander, der Kreativität und der Inklusion haben. Aufgabe und Zweck des Vereins ist die Förderung von Maßnahmen und Organisationen, die eine wirksame Inklusion für Menschen mit und ohne Behinderung aller Altersstufen in den Bereichen Kultur, Arbeit und Freizeitgestaltung bedeuten. Weiterhin will der Verein für ein besseres Verständnis der Öffentlichkeit gegenüber den besonderen Belangen der Menschen mit Behinderung werben.

Die Autoreninnengruppe „Schilfgrashütte“ liest in Schillers Café und Garten Gedichte des verstorbenen Schriftstellers Werner Dürrson.



D O R N I E R M U S E U M

Fest für Flieger-Fans und Familien

FRIEDRICHSHAFEN. Mit dem neu konzipierten Sommerfest & Flugwochenende stellt das Dornier Museum Friedrichshafen ein mitreißendes Veranstaltungshighlight auf die Beine, das am 3. und 4. August 2024 kleine und große Flugzeugfans begeistern wird.



Ein Highlight: Die Fly-Ins echter Klassiker aus den 40er und 50er Jahren.

Flugzeugfans, Familien und Kinder kommen im größten Technikmuseum am Bodensee voll auf ihre Kosten, wenn Gastflugzeuge einfliegen, spektakuläre Airshows bestaunt werden können und in der riesigen Kinderwelt Spiel, Spaß und jede Menge Attraktionen warten. Wenn der Klang historischer Maschinen bei den Fly-Ins ertönt und Klassiker wie

die Mustang P51 einfliegen und sich bei spektakulären Airshows in der Luft präsentieren, dann sind Flugzeugfans im siebten Himmel. Selbst einmal durch den Sommerhimmel zu fliegen und dicht an dicht bei den Piloten sitzen, das geht bei einem Rundflug mit Flugzeug oder Helicopter. Aber nicht nur in der Luft, sondern auch am Boden wird jede Menge geboten: Für ein buntes Kinder- und Familienprogramm sorgt das Museum mit tollen Attraktionen für Kinder: Das Seehasen-Dampfbähne, eine riesige Hüpfburg, der Kinderspielplatz, tolle Modellbautechniken, ein Profi-Zauberer, Familientouren, der Star Wars-Kostümclub und die Feuerwehr Meckenbeuren mit mehreren Löschfahrzeugen lassen nicht nur Kinderherzen höherschlagen.

Auch Fans von Live-Musik wird mit Rock, Pop, Folk und Jazz einiges geboten und für das leibliche Wohl ist gesorgt. ➤ www.dorniermuseum.de

M U S E U M B R O T U N D K U N S T

Lerne das Museum neu kennen!

ULM. Mit der Neugestaltung und Namensänderung zu „Museum Brot und Kunst – Forum Welternährung“ im Jahr 2019 signalisieren wir: Das Kapitel „Brotmuseum“ ist zu Ende!



Das Künstler:innen duo honey & bunny stellt Fragen zu unserem Umgang mit Ressourcen und zum Wandel unserer Esskulturen.

Es geht immer noch um Brot und um die Kontexte von Nahrung und Ernährung. Wir richten den Blick aber auch in die Zukunft und greifen gesellschaftsrelevante Fragen auf: Was essen wir wohl im Jahr 2050? Wie wird sich die Weltversorgung durch die Klimakrise ändern? Und: Gibt es kreative Lösungsansätze? Daneben kommt das Thema Genuss aber trotzdem nie zu kurz. Einzigartige Augen-

schmäuse aus der Kunstsammlung runden unsere Ausstellungen ab. Auf die Wiedereröffnung des Museums folgte schon bald die Corona-Pandemie und bremste den Neuanfang. Und trotz eines begeisterten Publikums stellen wir immer wieder fest: Es gibt viele Menschen, die das Museum zuletzt vor 10, 20 oder 30 Jahren besucht haben. Und denen nicht bewusst ist, dass sich seitdem viel getan hat!

Mit dem Appell [don't call me brotmuseum] und einem Augenzwinkern möchten wir das ändern! Kommt deshalb zu unseren Veranstaltungen und lasst Euch von unseren Inhalten und dem besonderen Charme des Hauses überraschen. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei!

Wir bitten um Anmeldung unter info@museumbrotundkunst.de oder Tel.: 0731 14009 0. ➤ www.museumbrotundkunst.de

CHRISTINA ROMMEL & BAND

SCHOKOLADE[®] DAS KONZERT

Deutscher Schoko-Rock vom Feinsten
wird serviert mit edler Schokolade.

Christina Rommel[®]

www.christina-rommel.de
www.schokoladenkonzert.de
www.reservix.de

DONNERSTAG

05.09.24

20.00 Uhr

Frickingen

Graf-Burchard-Halle

Lippertsreuter Str. 12
88699 Frickingen

NEUE SHOW! 2024

[don't call me brotmuseum]

wieso?
find's heraus...

Juli bis Dezember

...und lern uns
neu kennen!

Museum Brot und Kunst

Museum Brot und Kunst
Forum Welternährung
Bismarckstraße 10
89072 Ulm
www.museumbrotundkunst.de
Unterstützt durch:
Landratsamt Ulm
Museum Brot und Kunst e.V.

ANDREA RECK

Da blüht Ihnen was!

OCHSENHAUSEN. Andy Warhols Serigrafie „Flowers“ ist eines der bekanntesten Werke der diesjährigen Sommerausstellung, es gedeihen jedoch auch unbekanntere Blüten. Überraschend sind die Exponate digitaler und analoger Fotografie.

Schon immer spielen Blumen in der Kunst eine große Rolle, man denke an die Blumenfresken in Pompeji, mittelalterlichen Buchschmuck oder die Symbolik barocker Blumenstillleben. Später fasziniert das sowohl kunstgeschichtlich wie naturwissenschaftlich bedeutende Werk von Maria Sibylla Merian. Nach der großen Baselitz-Ausstellung im letzten Jahr nimmt sich die diesjährige Sommerausstellung im Fruchtkasten Floreale an. Zwischen 5000 und 10.000 Menschen pilgern jährlich in die Sommerausstellung im Klosterareal. Kulturamtsleiterin Kathrin Käppeler gab bei der Vernissage der Hoffnung Ausdruck, das Thema Blumen werde auch den einen oder anderen Besucher anziehen, der nicht der klassische Kunstkenner ist. Dazu passen das Ensemble von Sommerkleidern mit Blumenmuster sowie ein Rosenthal Service mit dezentem Blumenmuster in einem Raum der Ausstellung.

Bei „All about Flowers. Blumen in der Kunst“ steigt man zeitlich ein mit den Expressionisten. Vertreten sind Erich Heckel, Christian Rohlf, Hannah Höch und Gabriele Münter. In ihrer Entstehungszeit, Ende des 19. bis Anfang des 20. Jahrhunderts, war diese expressive Malweise revolutionär, stellte sich doch die akademische Malweise radikal in Frage. Von Münter, der Mitbegründerin der Künstlergruppe Der Blaue Reiter,

Blumige Installation von Natalija Ribovic.

Fotos: Andrea Reck

STADT OCHSENHAUSEN

ALL ABOUT FLOWERS

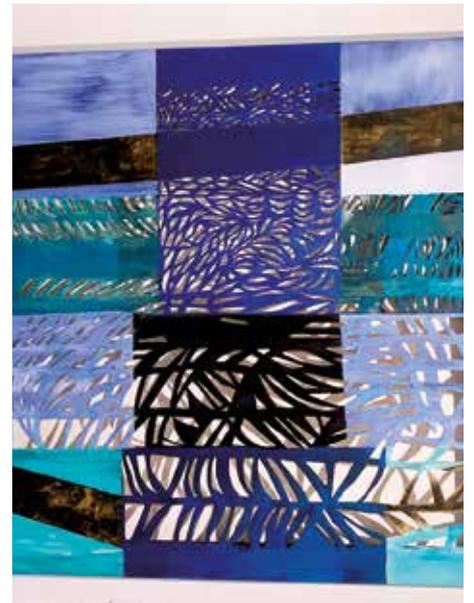
BLUMEN IN DER KUNST

7. JULI – 6. OKTOBER 2024
DIE GROSSE SOMMERAUSSTELLUNG

Di – So 11 – 17 Uhr
Do 11 – 19 Uhr
www.tourismus-ochsenhausen.de

FRUCHTKASTEN GALERIE
Kloster Ochsenhausen





Links: Die Mode der Fünfziger Jahre war oft floral. Rechts: Florale Elemente in den Scherenschnitten von Margarete Zahn.

sind allerdings Werke aus der Spätphase ihres Schaffens vertreten.

Weitere berühmte Namen stehen an den teilweise passend in dezenten Grüntönen gestrichenen Wänden. Künstler der klassischen Moderne wie der Surrealist Salvador Dalí mit der Kaltnadelradierung „La Rose“ oder Marc Chagall verstärken mit dem Symbolgehalt der Blumenmotive die Aussage ihrer Bilder. Nicht alle Blumen der Ausstellung blühen üppig. So sorgt bei den Zeichnungen des Hamburgers Horst Janssen die Ambivalenz von Schönheit und Vergehen für Spannung.

Experimentierfreude prägt die 1960er und 1970er Jahre. Zu den Ikonen gehören die Werke des Mitbegründers der Pop Art Andy Warhol. In Ochsenhausen zu sehen: ein Siebdruck von 1970. Warhol variiert und verfremdet Pressefotos in seiner bekannten Flowers-Serie, die

er in Siebdrucken in unterschiedlichen Farbkombinationen umsetzt, ähnlichen seinen ironischen Serien von Porträts oder Suppendosen. In der zeitgenössischen Kunst sind Naturthemen en vogue. Auch und gerade Blumenmotive. In der Ausstellung finden sich sowohl hyperrealistisch gemalte von Manfred Höning wie „Stilleben mit Vase“ von 2012 als auch expressiv in diesem Jahr gepinselte von Manfred Fischer. Auch die Fotografie-Szene interessiert sich für Blumenmotive. Die Techniken der Darstellung sind überraschend vielseitig. So verblüffen Günter Derleths Aufnahmen mit der altmodischen Camera Obscura mit ihrer wirkungsvoll-mystischen Unschärfe. Eine neue Technik verwendet die Brasilianerin Luzia Simons. Hinterglasbildern ähneln ihre Tulpen in Großformat, mit raffinierter digitaler Medientechnik erzielt sie eine flächendecken-

de Tiefenschärfe. Margarete Zahn zeigt eine moderne Interpretation des Scherenschnittes, Jörg Schermann beeindruckt mit der Schönheit seiner großformatig und farbenfroh in Szene gesetzten Blüten. Gleich daneben rotieren dreidimensional die pastellfarbenen Blüten von Natalija Ribovics Installation Flovers vorm bodentiefen Fenster.

Ochsenhausen arbeitet für die Ausstellung mit der Heidelberger Galerie Signum zusammen. Einige der Werke sind verkäuflich. Auch reizvolle Drucke und Postkarten werden angeboten.

Die Ausstellung ist bis 6. Oktober zu sehen Dienstag bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr, am Donnerstag von 11 bis 19 Uhr. Eintritt 7,50 € ermäßigt 5,50 €, Familienkarte und Dauerkarte 15 €. Führungen kosten 3,50 € Aufpreis.

➤ www.tourismus-ochsenhausen.de

Sommerfrische
3 Stunden bezahlen
den ganzen Tag genießen*

* gültig in den Sommerferien
vom 25. Juli bis 8. September 2024

**SONNENHOF
THERME
BAD SAULGAU**

W
WILLMERS BRUNNEN
REUTHERLAND
Bad Saulgau
Waldsee
★★★★★

STADT
BAD
SAULGAU

www.sonnenhof-therme.de

PATRICK MERK

Auf Spurensuche

RAVENSBURG. Der Werbeunternehmer und Kunstsammler Peter Selinka (1924 - 2006) hätte in diesem Jahr am 29. August seinen 100. Geburtstag gefeiert. Was weckte seine Leidenschaft für Kunst? Was hat ihn inspiriert? Welche Spuren hinterließ er? Diesen Fragen geht eine Ausstellung im Kunstmuseum Ravensburg nach und begibt sich auf Spurensuche, denn die Überlassung der „Sammlung Selinka“ an die Stadt Ravensburg war der Anstoß für den Bau des Kunstmuseums, das am 8. März 2013 eröffnet wurde. „Das Museum war der große Wunsch meines Mannes“, sagt seine Ehefrau Gudrun Selinka.

Alles beginnt mit dem Kauf einer koreanischen Kanne, die sich heute im Besitz von Gudrun Selinka (89) befindet. Die Begeisterung für ostasiatische Kunst wurde bei dem damals 16-jährigen Peter Selinka durch den Kunsthändler Ernst Fritzsche geweckt, von dem er die Kanne nach dem Krieg erwarb - seine Ostasiensammlung veräußert Selinka mit Ausnahme der koreanischen Kanne noch zu Lebzeiten in den 2000er-Jahren. Den Stein ins Rollen bringt dann eine Radierung von Ernst Ludwig Kirchner. Den „Liegenden Mädchenkopf“ erwirbt Peter Selinka 1952 in elf Monatsraten zu je 20 DM. „Er hat es gekauft, weil es seiner Mutter ähnlich sah“, ist Witwe Gudrun Selinka überzeugt. Die Mutter war es auch, die sein Interesse für die Kunst des Expressionismus weckt, indem sie ihm von Otto Mueller und seinen Kunstfreunden erzählt, mit denen

Peter Selinka lebte mit seiner Kunstsammlung. In diesem Jahr wäre er 100 Jahre alt geworden. Das Kunstmuseum Ravensburg widmet ihm eine Ausstellung.



es eine freundschaftliche Verbindung gab. Zu sehen sind jedoch nicht nur die Kunstwerke, sondern auch Hintergründe, die das Leben eines ungewöhnlichen Menschen beleuchten - durch Korrespondenzen, Erinnerungen, Zitate.

Denn von Beginn an sind es die richtigen Begegnungen, die es Peter Selinka ermöglichen, seine Leidenschaft für die Kunst als Sammler auszuleben. Als er Dr. Hasso Schroeder im Rahmen seiner Arbeit in den 1950er-Jahre zu einem Ärztekongress nach Berlin begleiten darf, führt dieser ihn durch Galerien und macht ihn mit Künstlern bekannt. Hatte Peter Selinka erst einmal Feuer gefangen, so verfolgte er sein Ziel akribisch. Aus diesen Anfängen ist eine namhafte Sammlung entstanden. „Die Sammlung steht für Kennerschaft und Lebensbereicherung“, versichert Museumsleiterin Ute Stuffer. „Er war außergewöhnlich“, sagt Gudrun Selinka. Oft studierte der Autodidakt bis spät in die Nacht verschiedene Kunstbücher. Sie habe viel von ihm lernen können und ihn sowohl in seiner Sammelleidenschaft als auch in seiner Karriere als erfolgreicher Werbeunternehmer unterstützt, betont die Ehefrau. Beide Bereiche gehören zusammen. Die private Sammlung kann nur wachsen, weil die eigene Werbeagentur in einer alten Ravensburger Stadtvilla ab Ende der 1960er-Jahre floriert. Im Bereich der Gesundheitswerbung war Selinka ein Pionier, obwohl er nie eine Ausbildung oder ein Studium absolviert hatte. In der Ravensburger Stadtvilla sind die Selinkas bald umgeben von den Kunstwerken. Die Bilder sind jedoch weit mehr als Dekoration. „Wir haben mit den Bildern gelebt“, erzählt Gudrun Selinka. Peter Selinka selbst sagte über die Auswahl der Bilder: „Da ist ein Gefühl, das ist wie ein Donnerschlag. Dann weiß ich, das Bild ist gut, das muss ich haben.“

Zunächst sind es Werke der expressionistischen Malerei von klanghaften Künstlern wie Otto Müller, Emil Nolde, August Macke, Alexej Jawlensky und Ernst Ludwig Kirchner, die diesen „Donnerschlag“ bewirken. Die expressionistische Künstlergruppe „Brücke“ (1905 - 1913) bildet hier den Schwerpunkt. Mit Geld allein ist es nicht möglich, an solch bedeutende Kunst-



Gudrun Selinka beantwortet beim Pressegespräch im Kunstmuseum Ravensburg Fragen zum Leben ihres Mannes, des erfolgreichen Unternehmers und Kunstsammlers.

werke zu gelangen. Man muss die richtigen Leute kennen und eine gutes Gespür haben - und akribisch arbeiten.

In den 1970er-Jahren dehnt Peter Selinka die Sammlung aus. Er lernt Mitglieder der Künstlergruppe „Cobra“ kennen, deren Werke von da an zu den drei Schwerpunkten seiner Sammlung gehören. „Plötzlich ist da etwas, was ich noch nicht gesehen habe und wenn ich es suche, ist es wieder verschwunden“, schreibt Peter Selinka an Pierre Alechinsky 1978. Korrespondenzen wie diese machen die von Kristin Groß kuratierte Ausstellung im Kunstmuseum einzigartig, denn sie zeigen die inneren Beweggründe des Sammlers. Meistens gibt es eine persönliche Verbindung: Erinnerungen an die Heimat, an die Eltern, an die Jugend. Als weiterer Schwerpunkt seiner Sammlung kommen Werke der „Spur“-Gruppe hinzu. Das Gemälde „Gestreiftes Dorf“ von Heimrad Prem, der erste Ankauf dieser Gruppe, weckte bei Peter Selinka Erinnerungen an die Heimat - womit wir wieder bei den inneren Verbindungen sind.

Über Beziehungen gelangte Peter Selinka auch an ein Werk mit prominenter Provenienz: das „Spanische Mädchen“ von Alexej von Jawlensky, das er 1973 wiederum in Raten von dem New Yorker Galeristen Leonard Hutton erwarb. Zuvor war es im Besitz des ehemaligen US-Vizepräsidenten Nelson Rockefeller. Mit von Jawlenskys Schwiegertochter Maria und der Enkelin Angelica unterhielt Selinka eine rege Korrespondenz. Diese persönlichen Kontakte, die sich in manchen Fällen zu Freundschaften entwickelten, waren maßgeblich für den Aufbau der Selinka-Sammlung, wie das folgende Zitat von Christel Fischer, der Ehefrau des Künstlers Lothar Fischer zeigt: „Es war wirklich eine Freundschaft, - über die Sammlertätigkeit hinaus -, die die Beiden, Lothar Fischer und Peter Selinka, verband (...).“ Über diese Verbindungen kann man in der Ausstellung im Kunstmuseum einiges erfahren - und zudem 90 Werke aus der Sammlung betrachten.

INFO: Die Ausstellung dauert bis zum 20. Oktober 2024 und wird von einem Rahmenprogramm begleitet.

➤ www.kunstmuseum-ravensburg.de

ISNY M A C H T B L A U

Schloss Isny neu eröffnet

ISNY. Das Schloss Isny wird am Freitag, 23. August, nach einer umfangreichen Modernisierungs- und Umbauphase neu eröffnet. Am 23. und 24. August feiert die Stadt Isny ihren sommerlichen Höhepunkt „Isny macht blau“.



Foto: Thomas Gretler

Schloss Isny wird nach mehrmonatiger Umbauzeit am 23. August neu eröffnet.

Mitten im bunten Treiben der Stadt öffnet Schloss Isny seine Pforten und lädt mit Führungen, Musik und Kunst dazu ein, die drei Kultureinrichtungen im Schloss neu zu entdecken: Die Kunsthalle Friedrich Hechelmann, das Stadtmuseum Isny und die Städtische Galerie. Die weitläufige Schlossanlage hat eine bewegte Vergangenheit, aber auch eine lebendige Gegenwart. Das umfangreiche Programm mit Ausstellungen, Konzerten, Lesungen und der Schlossweihnacht im Innenhof ist so stilvoll wie die barocken Mauern und so spannend wie die Zeit, die sie überdauert haben.

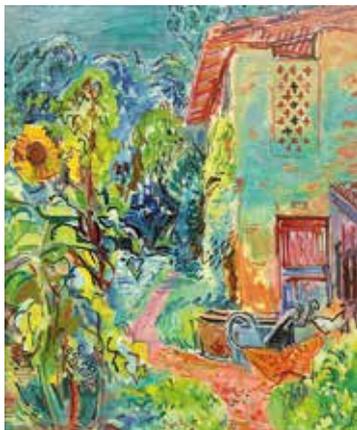
Das ehemalige Kloster des Schlosses wurde von Friedrich Hechelmann eingerichtet und beherbergt sein künstlerisches Werk. Das Stadtmuseum Isny bietet viel Wissenswertes auf unterhaltsame Weise. Die Städtische Galerie im Schloss zeigt zur Wiedereröffnung die Ausstellung „Skulptur als Ort“ des Künstlers Gary Schlingheider.

Ab 23. August sind die drei Kulturinstitutionen im Schloss Isny donnerstags, freitags und montags von 14 bis 18 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Infos unter: ► www.isny.de/schloss

H E S S E M U S E U M G A I E N H O F E N

In Hesses Nähe

GAIENHOFEN. Die Sonderausstellung zeigt Bilder von Gunter Böhmer (1911–1986), die im Umkreis des befreundeten Schriftstellers Hermann Hesse (1877–1962) entstanden. Darunter befinden sich Portraits, Genreszenen und Landschaften.



Gartenhaus der Casa Rossa
(c) Gunter Böhmer-Stiftung Calw.

Der aus Dresden stammende Künstler reist 1933 auf Einladung von Hermann Hesse nach Montagnola. Hier im Tessin findet der junge Absolvent der Berliner Kunstakademie seine Berufung als Buchillustrator. Sein Zeichentalent offenbart sich in zahlreichen Portraitdarstellungen und Genreszenen, die Hermann Hesse und die Menschen in seiner Umgebung zeigen. Als Maler hält Gunter Böhmer in farbkraftigen Öl- und Aquarellbildern die Stimmung der Tessiner Landschaft fest und fertigt unter anderem ausdrucksstarke Selbstbildnisse oder Interieur-Darstellungen.

Fast dreißig Jahre lang stehen Gunter Böhmer und Hermann Hesse in unmittelbarer Nachbarschaft freundschaftlich in Verbindung. Trotz zahlreicher Reisen, längerer Auslandsaufenthalte und eines Lehrauftrages an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart gibt Gunter Böhmer sein Domizil in Montagnola nicht auf. Seine Wohnung und sein Atelier in der Casa Camuzzi behält er bis zu seinem Tode 1986.

► www.hesse-museum-gaienhofen.de

K R E I S S P A R K A S S E R A V E N S B U R G

Vergessen und verschüttet

RAVENSBURG. Der Ravensburger Künstler Christopher Amm präsentiert seine Werke vom 16. September bis 31. Oktober 2024 in der Sparkassengalerie Ravensburg. Die Vernissage findet am Montag, den 16. September um 19 Uhr statt. Der Literaturwissenschaftler Prof. Ralph Köhnen wird in die Ausstellung einführen.



Giardini di Settembre, Fresko, Ausschnitt (Kalkputz Pigment) auf Batist Leinen, 2024

Die ausgestellten Werkzyklen beschreiben den Weg einer Bildidee und legen den künstlerischen Prozess ihrer Entstehung offen: Von der Studie über die großformatige Zeichnung bis hin zum Fresko werden die spezifischen Qualitäten und Möglichkeiten der verwendeten Materialien und Formate verdeutlicht. Fragmentarisches, Angedeutetes, Vergessenes oder Verschüttetes spielen dabei ebenso eine Rolle wie bildnerische Übersetzungsleistungen und kunsthistorische Kontinuitäten. Dokumentarische Medien wie Fotografie und Text werden ebenfalls einbezogen. Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit Darstellungstraditionen der Wandmalerei, mit kulturellen Narrativen und archäologischen Stätten sowie literarischen und poetischen Bildern.

Christopher Amm, 1992 in Ravensburg geboren, studierte Bildende Kunst an der Staatl. Akademie der Künste Karlsruhe, der Accademia di Belle Arti di Napoli und der Universität der Künste Berlin, wo er 2019 sein Meisterschülerstudium abschloss. Von 2021 bis 2022 hatte er dort einen Lehrauftrag. Christopher Amm lebt und arbeitet in Berlin.

► www.christopher-amm.de

Der Zeichner, Maler und Illustrator
Gunter Böhmer (1911–1986)

In Hesses
Nähe



Ausstellung
vom 28.06.
bis 03.11.24

Foto: © Gunter Böhmer-Stiftung Calw

HESSE MUSEUM GAIENHOFEN

Kapellenstr. 8 • 78343 Gaienhofen • 07735 440949

www.hesse-museum-gaienhofen.de



ANDREA RECK

Wunderwelten

OCHSENHAUSEN. Wer auf ebenso lehrreiche wie unterhaltsame Weise erfahren möchte, was es mit dem Goldenen Schnitt in der Natur auf sich hat, was Ingenieure und Architekten von Schnecken und Muscheln abgeschaut haben und wie der Klimawandel sich auf die Bewohner des Meeres auswirkt, der sollte sich durchs Muschelmuseum in Ochsenhausen führen lassen und sich überwältigen lassen von der unglaublichen Schönheit der Farben und Formen dieser uralten Lebewesen.

Zugegeben bis vor kurzem wusste ich nicht, was Bivalven und Gastropoden sind: Muscheln und Schnecken. Und obwohl ich Museen aller Art liebe, kam ich erst im verregneten Juni auf die Idee, die weltweit größte Sammlung dieser Lebewesen im Muschelmuseum Ochsenhausen zu besuchen. Nanni Schenk-Kapitza, gelernte Erzieherin, Lehrerin und Tauchlehrerin, führt einige Damen durch das nur 140 Quadratmeter große Museum, während ich mich einer Familie anschließen darf, der ihr Mann gerade einen aufgeschnittenen Nautilus-Kopffüßler präsentiert und erklärt, wie sich die Spirale proportional zum Goldenen Schnitt vergrößert.

Beide tauchen seit 45 Jahren und sammeln seit über 40 Jahren Muscheln und Schnecken. Bernd Kapitza, gebürtiger Ochsenhausener, studierte in Berlin Gartenbau- und Landschaftsarchitektur. Nach Jahren der Selbstständigkeit kehrte er mit seiner Berliner Frau nach Ochsenhausen zurück. Als im 1680 erbauten Haus der Familie in der Bahnhofstraße 9, in dessen Erdgeschoss sich heute das Café Crumbles befindet, zwei Wohnungen

Solche Riesenschnecken dienten in der Südsee als Kühlschränke.



frei wurden, entkernte man das Obergeschoss. In den Räumen mit rot gestrichenen Wänden fanden Land- und Baumschnecken ein Zuhause, in den sandfarbenen Räumen Meeresschnecken, die blauen Räume beherbergen Muscheln. Von den 250.000 Exponaten befindet sich viele in Kisten oder in Sonderausstellungen, für 80.000 reicht der Platz in den Vitrinen.

Das Aussterben der Tiere

Die Kapitzas führen nicht nur Zoologen der Uni Tübingen durch ihre Sammlung und diskutieren mit Wissenschaftlern der Uni Ulm über Muschelarten, die sich mit Krebszellen gegenseitig anstecken, sie bieten auch Kindergeburtstage im Museum an. Drei Stunden kosten pauschal 50 Euro inklusive Eintritt, Führung und Quiz. Da muss man schon begeistert sein von seiner Sache und Kinder mögen. Bei meiner besagten ersten Führung im Juni hatten die Kinder auch nach zwei Stunden noch nicht genug, so spannend waren die Exponate und die Geschichten

Gewinde verschiedener Schnecken haben den gleichen Bauplan.



dahinter. Dass man die teilweise sehr wertvollen Tiere anfassen darf, kommt gut an. Ganz nebenbei lernen nicht nur Kinder unglaublich viel über Technik und Design. Und über die den Klimawandel. „Die Folgen der Erderwärmung können wir nicht mehr stoppen, nur noch bremsen“, sagt Kapitza. „Es gibt einige Arten, die von der Hitze profitieren, es gibt aber mehr die aussterben. 50 Prozent der Tierarten werden in den nächsten 30 Jahren vom Planeten verschwinden.“ Kapitza möchte mit seiner Arbeit vermitteln, „wie toll unsere Meere sind. Obwohl 75 Prozent der Erdoberfläche von Wasser bedeckt sind, wird es Krieg um das Wasser geben“. Problematisch für viele Meeresbewohner sei nicht nur die Menge an Mikroplastik, sondern auch die Entsalzung durch das Schmelzen der Gletscher. „300 Milliarden Tonnen Süßwasser kommen derzeit hinzu. So schnell können sich die Tiere nicht umstellen. Das Mittelmeer war im letzten Jahr fünf Grad zu warm, das zusätzlich verdunstete Wasser kommt als Starkregen herunter.“ Kapitza beschreibt die großen Zusammenhänge ohne den Bezug zu den Exponaten zu verlieren.

Er zeigt die größten Schnecken „aus Afrika, sie werden natürlich dort gegessen“ und knallbunte Winzlinge. „Jetzt kommt der Kaugummiautomat“, lacht er und weist darauf hin, dass auch Weinbergschnecken unter Artenschutz stehen. „Wir haben noch nie eine Muschel hochgetaucht“, beteuert er. „Wir kaufen sie von Fischern und haben zwei große Sammlungen übernommen.“ Nun zeigt er eine heilige Schnecke der Hindus, verziert mit Sterlingsilber, die man in Nepal erworben hat, ihre Ausfuhrgenehmigung liegt in der Vitrine. Wie viele Künstler, Designer und Architekten sich Muscheln und Schnecken zum Vorbild nahmen, begeistert den Ingenieur. Norman Foster etwa ließ sich beim Entwurf der Reichstagskuppel von der Sonnenuhr-Schnecke inspirieren, Frank Gehry beim Umbau des Guggenheim Museums in New York von der *Thatcheria mirabilis*.

Der schönste Arsch der Welt

Wir sehen Seesterne, die das Great Barrier Reef fressen, das derzeit noch mehr Sauerstoff produziert als der Amazonas Regenwald, erschrecken vor Kegelschnecken, „dem giftigsten Tier auf dem Planeten, den Weberkegel aus Madagaskar“ und erfahren von Prialta, einem von Schnecken produzierten Schmerzmittel, das tausendmal stärker ist als Morphin. Wir bewundern die bunten, perforierten Seeigel, die Kapitza mit der Taschenlampe von innen anleuchtet. Zweifellos: „Der Seeigel hat den schönsten Arsch der Welt.“ „Und jetzt kommen unsere Models“, macht er auf besonders schön gezeichnete Schnecken auf-



Inspirationsquelle für Architekten.

Fotos: Andrea Reck

merksam, zeigt woraus Perlmutterknöpfe gefertigt werden und wie viel die größte Meeresschnecke wiegt, die in der Südsee als Kühlschrank verwendet wird. Wir passieren das Tritonshorn, auf dem römische Feldherren geblasen haben, und erfahren, dass 10.000 Purpurschnecken getötet werden mussten, um ein Gramm des edlen Farbstoffes zu gewinnen. Schließlich die Königin der Meere, die einzige Schnecke, die Perlen produziert. Ich bin schon am Ende meiner Aufnahmekapazität, als mir auffällt, dass wir bisher ausschließlich Schnecken, keine Muscheln gesehen haben.



- ▶ Stadt- und Regionalgeschichte
- ▶ Archäologie
- ▶ Spitalkapelle



Im früheren Hl.-Geist-Spital werden Zeugnisse der Geschichte der ehemals vorderösterreichischen Stadt Ehingen und ihres Einzugsgebietes gezeigt. In der Spitalkapelle, entstanden um 1500, sind Werke Ulmer Bildhauer wie Daniel Mauch und Niklaus Weckmann sowie Plastiken aus Ehinger Kirchen und Kapellen zu sehen.

Am Viehmarkt 1 · 89584 Ehingen^{Donau}
 Telefon: 07391/75064 und 503-531
www.ehingen.de · museum@ehingen.de

Öffnungszeiten
 Mi 10–12 Uhr und 14–17 Uhr
 Sa/So 14–17 Uhr
 Führungen (nach Absprache)

Museum Ehingen

Im letzten Raum mit den blau gestrichenen Wänden werden - na endlich - Muscheln präsentiert. Auf die Frage, warum er seine Schatzkammer nicht Schnecken-Museum nennt, lacht Kapitza: „Weil sonst kein Mensch kommen würde. Dabei sind Schnecken so faszinierend.“ Wie wahr!

Nun also noch ein Blick auf riesige Hahnenkamm-Austern und Röhrenmuscheln von den Philippinen, Perlmuscheln, Jakobsmuscheln, 300 Millionen Jahre alte Stachelmuscheln und und und.

Buchtip: Priya Hemenway, Der Geheime Code, Die rätselhafte Formel, die Kunst, Natur und Wissenschaft bestimmt, Evergreen Verlag, preiswert antiquarisch erhältlich.

▶ www.muschelmuseum-ochsenhausen.de, bis 14. Oktober geöffnet Do. bis So. von 12 -18 Uhr, ab 15.10 Fr. bis So 13 - 18 Uhr und nach Vereinbarung. Eintritt 7 €, Familien 15 €.



Ankommen, eintauchen, wohlfühlen
 Die Waldsee-Therme auch im Sommer genießen... täglich bis 22 Uhr

WALDSEE-THERME

88339 Bad Waldsee | Tel. 07524-94 1221 | www.waldsee-therme.de



Galerie Schrade · Schloß Mochental

Schloß Mochental



Das barocke Schloß für moderne Kunst

SOMMER KUNST UND MOCHENTAL

Paralell im Schloß

Erdgeschoss

Georg Meistermann, Bernd Schwarting, Klaus Fußmann, Ralf Klement, Josef Wehrle, Walter Stöhrer, Fritz Winter, Fero Freymark, im Café Mario Moronti

1. Obergeschoss (Ostflügel)

Christopher Lehmpfuhl, Raimund Göbner, Antonio Marra, Matthias Mansen, Xianwei Zhu, Silvia Siemes, H.A. Schult

2. Obergeschoss (Prälatenflügel)

Maria Caspar Filser, Erich Heckel, Anton Hiller, Feodora Hohenlohe, Gerold Jäggle, K.J. Overkott, Dietrich Klinge, Herbert Mehler, Shmuel Shapiro, Willi Siber, Stefan Strumbel, im Studio Susanne Zuehlke

Treppenhaus

Bernd Zimmer, Marion Eichmann



Galerie Schrade · Schloß Mochental

89584 Ehingen - Mochental, Tel. 07375 - 418, Fax - 467
Mi. bis Sa. 13 - 17 Uhr, So. und Feiertage 11 - 17 Uhr
schrade@galerie-schrade.de, www.galerie-schrade.de

Gérard Stricher · Malerei
in der Nikolauskapelle noch bis 18. August



Gérard Stricher in der Nikolauskapelle

Ottmar Hörl · Installation & Einzelobjekte
im Hubertussaal noch bis 1. September



Installation im Hubertussaal

Stefan Rohrer · Installation & Einzelobjekte
14. September bis 24. November im Hubertussaal



Foto: Christian Rogge

Stefan Rohrer - Entzwei 2, 2022,
Auto, Stahl, Lack, 380 x 450 x 200 cm

Bernd Zimmer · Holzschnitte & Malerei
3. August bis 22. September im 1. Obergeschoß



Bernd Zimmer - Wald Spiegel Wasser, 2011,
Farbholzschnitt, 38 x 29 cm

Helmut Wetter · Malerei
25. August bis 6. Oktober in der Nikolauskapelle



Helmut Wetter - ohne Titel, 2024,
Öl auf Papier, 122 x 86 cm (Ausschnitt)

PATRICK MERK

Basilika feiert Jubiläum

WEINGARTEN / REGION. Die Basilika in Weingarten wurde am 10. September 1724 geweiht – nach nur siebenjähriger Bauzeit. Zum 300-jährigen Bestehen gibt es vom 10. bis 15. September 2024 eine Festwoche sowie verschiedene Aktionen und Veranstaltungen. Zudem findet vom 10. bis zum 18. August wieder die Barockwoche auf der oberschwäbischen Barockstraße mit Führungen und musikalischen Highlights statt.

Das Münster von Weingarten, 1956 zur päpstlichen Basilica minor erhoben und den Heiligen Martin und Oswald geweiht, dokumentiert in Größe und Ausstattung die Bedeutung dieses Hauses als herausragende Klosterkirche und bedeutende Wallfahrtskirche. Vorbild für die Basilika war der Petersdom in Rom, weshalb die „größte Barockkirche nördlich der Alpen“ auch als „Schwäbisches St. Peter“ bezeichnet wird. Die Kirche wurde in nur sieben Jahren erbaut. Ein Alleinstellungsmerkmal in Oberschwaben und im Bodenseegebiet ist die Kuppel der Basilika. Diese sowie nahezu alle anderen Maße entsprechen in etwa der Hälfte des römischen Vorbilds. Insbesondere die Heilig-Blut-Reliquie machte Weingarten zum Ziel vieler Wallfahrer.



Das Deckenfresko von Cosmas Damian Asam in der Basilika Weingarten zählt zu den Kunstwerken des Barock. Foto: Florian Trykowski

Kunsthistorisch ist die Basilika dem Spätbarock (ab 1700) zuzuordnen. Die Epoche des Barock umfasst die Jahre 1600 bis 1750 und wird mit pompösen Frisuren, dekadenten Festen und einem ausschweifenden Lebensstil in Verbindung gebracht. Die Oberschicht lebte im Barock sozusagen in Saus und Braus. Architektonisch spiegelt sich dies in der Vorliebe für Symmetrie und der großzügigen Gestaltung der Gebäude wider. Sie dienten vor allem als Repräsentationsbauten für Adel und Klerus. In Weingarten ließ Abt Sebastian Hyller 1715 den romanischen Vorgängerbau abreißen und wählte für den Neubau den Petersdom in Rom als Vorbild.

Derzeit finden umfangreiche Restaurierungsarbeiten statt. Die Gesamtinstandsetzung des Gebäudes erfolgt durch das Land Baden-Württemberg seit Mai 2021 in vier Bauabschnitten bis 2028. Zudem sind die Deckenfresken von Cosmas Damian im Innenraum der Basilika stark restaurierungsbedürftig. Die Kosten belaufen sich auf rund 14,4 Millionen Euro. Die Basilika wird nach wie vor von der Kirchengemeinde als Pfarrkirche genutzt und von zahlreichen Pilgern als Wallfahrtskirche aufgesucht. Als größte Kirche in der Diözese Rot-

tenburg-Stuttgart ist sie zudem ein wichtiger Gottesdienstort für besondere Anlässe. Im Rahmen der Festwoche finden am Dienstag, 10. September ein Festgottesdienst mit dem Basilikachor, am Donnerstag, 12. September ein Vortrag von Prof. Norbert Kruse über die Kirchweihpredigten zur Basilikaweihe von 1724 und am Sonntag, 15. September ein Familiengottesdienst mit Young Brass und dem Chor Funtastik mit anschließendem Fest im Schlossgarten statt.

Barockwoche

Auch die Besucherinnen und Besucher der Barockwoche können sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Die Veranstaltungen zeigen die verschiedenen Facetten des Barockzeitalters - vom Alltag der einfachen Bevölkerung bis hin zum prunkvollen Leben in den Klöstern und Schlössern der damaligen Zeit. Ein Highlight sind sicher in Zwiefalten die Festspiele vom 8. bis 11. August, die jährlich zahlreiche Besucher und Besucherinnen anlocken. Auf Schloss Achberg gibt es am Sonntag, 11. August, einen Schlossspaziergang mit oberschwäbischer Barockmusik sowie am Samstag, 17. und Sonntag, 18. August, eine Stuckwerkstatt für Kinder. Und auch die Basilika in Weingarten ist dabei: dort zeigt eine Führung am Dienstag, 13. August, den Barock als Gesamtkunstwerk. Einen lebendigen Einblick in das barocke Leben bieten zudem mehrere Führungen. Im Neuen Schloss Kiblegg kann man bei der Themen-



Die Basilika in Weingarten gilt als größte Barockkirche nördlich der Alpen. Sie wurde 1724 geweiht. Foto: Patrick Merk

führung „S' Leabe im Barock“ am Sonntag, 11. August, in die Zeit des Barock eintauchen. In Mengen nimmt Marie-Antoinettes Kammerzofe am Mittwoch, 14. August, die Interessierten mit auf eine Entdeckungstour durch die Stadt, die Stadtführung „Biberach Barock Spezial“ am Donnerstag, 15. August, zeigt die barocken Schätze der Stadt und in Bad Schussenried können Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 18. August, mit dem fliegenden Pater Mohr die historischen Räumlichkeiten des Klosters Schussenried entdecken. Um zu zeigen, wie in der Barockzeit gespeist wurde, wird im Neuen Schloss Tettng am Sonntag, 18. August, die Tafel gedeckt. Denn was heute unter gepflegtem Essen verstanden wird, stammt vom Adel des Barock. Aber auch das Zeremoniell, die Kochrezepte und nicht zuletzt die Versorgung der Dienstboten werden im Rahmen der Führung vorgestellt.

Weiter: Siehe Interview Ekkehard Schmid Seite 48.

Weitere Informationen:

- www.himmelreich-des-barock.de
- www.katholisch-weingarten.de/basilika/

GEMEINDE FRONREUTE



ländlich – lebendig – I(i)ebenswert

FRONREUTE. Eingebettet in der reizvollen Landschaft Oberschwabens, ist Fronreute umgeben von einigen Naherholungsgebieten wie der Blitzenreuter Seenplatte, dem Dornacher Ried, dem Föhrenried und dem Schenkenwald.

Weitere Besonderheiten sind etwa die Halbinsel im Schreckensee, die sich in die Liste der UNSECO-Welterbe einreicht, aber auch die idyllische ländliche Lage mit ihren vielen Einkaufsmöglichkeiten direkt beim Erzeuger. Eine gute infrastrukturelle Anbindung sowie das attraktive Ausflugs- und Freizeitangebot runden den Aufenthalt in Fronreute für jeden Besucher ab.

Mit seiner hervorragenden Wasserqualität lädt der Häcklerweiher zum Baden ein. Wissbegierige, Wandernde und Radfahrende kommen mittels interaktivem Naturerlebnispfad, Rad- und Wanderwegnetz ebenfalls auf ihre Kosten. ➤ www.fronreute.de ➤ www.zwischenschussenundseen.de



Foto: Gerhard Tempel

LEISTUNGSGEMEINSCHAFT WANGEN

Einkaufen und die Stadt erleben

WANGEN. Packender Radsport und offene Geschäfte, dazu ein attraktives Rahmenprogramm für die ganze Familie – das bietet der dritte Sonntag im September – in diesem Jahr ist es der 15. September.

Das traditionsreiche Radkriterium bietet den Wangener Fachgeschäften seit vielen Jahren den Anlass zum verkaufsoffenen Sonntag. Während am Rande der Altstadt hochkarätige Radsportler um Punkte und Sekunden kämpfen, öffnen in der malerischen Altstadt die Wangener Fachgeschäfte ihre Türen und laden bei besonderen Aktionen zum Einkaufen ein.

Bummeln und einkaufen • Von 13 bis 18 Uhr wird Wangen für viele Einheimische und Gäste Treffpunkt sein, um es sich beim Zuschauen, Bummeln und Einkaufen gutgehen zu lassen. Der verkaufsoffene Sonntag kurz vor Herbstbeginn wird von Besucherinnen und Besuchern gern genutzt, um Lücken in der Herbst- und Wintergarderobe zu füllen und erste Weihnachtsgeschenke zu kaufen.

Stände auf dem Marktplatz • Weil Radfahren das Thema des Tages ist, gehört es zum Konzept des verkaufsoffenen Sonntags, dass diejenigen Fachgeschäfte, die sonst etwas außerhalb der Altstadt ihre Läden haben, sich mit Ständen auf dem Marktplatz präsentieren und Ausschnitte aus ihrem Angebot zeigen. Das Bild in der Altstadt bestimmen außerdem auf verschiedenen Plätzen die aktuellen Modelle der Autohäuser. Dort können sich Interessierte beraten lassen und auch mal Probe sitzen.

Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm in der gesamten Altstadt begeistert vor allem Kinder und Familien. Kinder finden ihr Glück auf dem Rücken der Ponys oder beim lustigen Toben in der Hüpfburg. Gegen Hunger und Durst haben die Gastronomen in der Stadt die passenden Angebote – jedoch nicht nur in den angestammten Gasträumen, sondern auch auf dem Marktplatz beim kleinen Oktoberfest. ➤ www.wangen-punktet.de

*Genießen,
Feiern, Erholen...*

Der Baum – im Herzen
von Bad Waldsee

GRÜNER BAUM
und **ALTES TOR**
BAD WALDSEE

STADTHOTELS ***S
RESTAURANT & EVENTS

Hauptstraße 34
D-88339 Bad Waldsee
Tel: +49 7524 9790-0
info@baumwaldsee.de
www.baumwaldsee.de

15. September 2024

13:00 bis 18:00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag und Radkriterium in Wangen im Allgäu

Freuen Sie sich mit uns auf
spannenden Radsport,
tolle Einkaufsmöglichkeiten
und zahlreiche weitere Attraktionen.



www.wangen-punktet.de

Die Leistungsgemeinschaft Handel und Gewerbe Wangen e.V und die Rad-Union Wangen

ROLAND RECK

„Jesus war kein Stadtmensch“

WEINGARTEN. Ekkehard Schmid (59) ist nicht nur verantwortlicher Pfarrer für die Basilika, sondern auch Dekan des Dekanats Allgäu-Oberschwaben. BLIX stellte dem katholischen Priester zum Jubiläum der Basilika, die in nur sieben Jahren erbaut wurde und aktuell umfassend restauriert wird, sieben Fragen zur Bedeutung von „Baustellen“.

Herr Schmid, 300 Jahre Basilika, wie fühlen Sie sich dabei?

Ich bin dankbar, dass die Kirche keine Eintagsfliege ist, sondern eine lange Geschichte hat, in der viel gespeichert ist durch Generationen von Menschen mit ihren Lebens- und Glaubenszeugnissen. Dieses Eingebettetsein spüre ich an diesem bedeutendsten Wallfahrtsort Oberschwabens und bei einem Zeitraum von 300 Jahren besonders.

Die Basilika ist in nur sieben Jahren erbaut worden und das mit den technischen Hilfsmitteln von vor 300 Jahren, ohne Liebherr-Kran und Betonmischer und 3D-Visualisierung für die opulenten Stuckarbeiten. Wie muss man sich diese riesige Baustelle vorstellen?

Auf jeden Fall höchst professionell und rationell. Die beteiligten Künstler waren solide Handwerker und erfahrene Unternehmer und alles andere als Ein-Mann-Betriebe. Es herrschte ja ein regelrechter Bauboom damals. Die meisten Architekten und Künstler in Weingarten arbeiteten etwa parallel am Schloss in Ludwigsburg oder an den Stiftskirchen von Innsbruck und Weissenau. Bezeichnend ist, dass auch diese beiden Kirchen ebenfalls im Jahr 1724 fertig gestellt wurden.

Diese barocke Prachtentfaltung diente nach der Reformation auch der Machtdemonstration nach innen und nach außen. 300 Jahre später backt die Katholische Kirche kleinere Brötchen, und die Basilika ist gerade wieder Baustelle. Ist die eingerüstete Basilika symptomatisch für den Zustand der Katholischen Kirche in der Gegenwart, nämlich von Grund auf reformbedürftig?

Baustellen sind stets Zeichen von Leben und Hoffnung. Das Gegenteil wären Ruinen, die verfallen, weil man sie aufgegeben und verlassen hat. So wenig wie man die Basilika derzeit baulich verändert, so wenig kann man aus der Kirche eine völlig andere machen. Äpfel werden normalerweise keine Birnen. Und doch ist die Sanierung der Basilika mehr als konservierender Bestandschutz und Oberflächenreinigung. Dasselbe muss auch für die Kirche gelten, will sie den Bedarfen von heute und morgen dienlich sein.

Was muss geschehen, was muss sich ändern, dass die Basilika als Symbol der Geschichte der Katholischen Kirche auch nach weiteren 300 Jahren noch gefeiert wird?

Ausgetretene sind vor allem vom Missbrauch und dem Umgang mit den Opfern schockiert. Der Vertrauensverlust in Amt und Institution ist immens. Hoffentlich wird man nicht erst in 300 Jahren die Aufarbeitung und moralische Kehrtwende nachvollziehen können. Aber Gott sei Dank ist die Kirche nicht nur das. Ich erlebe unsere Seelsorgeeinheit lebendig und engagiert – nach innen wie nach außen – und so, dass wir uns wahrlich nicht verstecken müssen! Die Basilika ist sichtbar und das ist gut so. Nicht zuletzt, damit auch die Frage nach Gott in säkularer Zeit nicht ausstirbt. Vielen tut dieses festliche Gotteshaus einfach gut. Sie ahnen, dass auch das moderne Leben nicht alles ist, spüren die Gelassenheit, die dieser alte, helle, weite Raum ausstrahlt und nehmen ein kleines Stück Himmel mit in ihren Alltag.



Pfarrer Ekkehard Schmid ist umgeben von Gerüsten. Die Basilika wird derzeit umfassend restauriert.

Foto: Patrick Merk

Die Menschheit baut seit sie sesshaft geworden ist wie besessen, und die Katholische Kirche baut seit 2000 Jahren kräftig mit. Das alles wird durch die Klimakrise bedroht. Städte drohen im Meer zu versinken oder werden durch die Hitze unbewohnbar, an anderer Stelle brechen Deiche, die Sintflut kehrt wieder. Das prognostiziert die Wissenschaft und die Jugend fordert Taten. So geschehen vor kurzem am Ulmer Münster, wo junge Aktivisten aus dem Altdorfer Wald am Münster ein Transparent anbrachten mit der Frage: ‚Wäre Jesus Klimaaktivist?‘ Klar doch oder etwa nicht?

Jesus war jedenfalls kein Stadtmensch. Galiläa war ländlich geprägt, Jesus wanderte von Dorf zu Dorf und seine Gleichnisse sprechen von den Lilien auf dem Feld und den Vögeln des Himmels. Die Schöpfung und die Geschöpfe gering zu achten, heißt für Jesus, den Schöpfer zu vergessen oder gar sich vermessen an dessen Stelle zu setzen.

Die Schöpfung zu bewahren, ist christlicher Auftrag. Darüber zu predigen, reicht offensichtlich nicht. Was muss geschehen, um den göttlichen Auftrag zu erfüllen? Was kann Ihre Kirche dazu beitragen? Was können Sie der Jugend anbieten?

Papst Franziskus zeigt klare Linien auf, dass unser christlicher Glaube nicht nur Gabe, sondern auch Aufgabe ist. Ich kann allen nur sein Schreiben vom Herbst letzten Jahres als Lektüre empfehlen, welches er zum Erscheinen seiner Umweltenzyklika *Laudato si* vor zehn Jahren verfasst hat. Die kirchliche Jugendarbeit und der Religionsunterricht greifen das Schöpfungsthema immer wieder kreativ auf zum Beispiel im Projekt „Welt-fair-Änderer“ oder wie jüngst in Projekten der 72-Stunden-Aktion.

Baustellen allerorten, welche liegt Ihnen besonders am Herzen?

Dass wir das Bild vom Bau persönlich zu Ende denken. Wenn jeder seinen Stein raus zieht, fällt ein Gebäude zusammen; wenn er ihn als Teil einfügt, kann etwas großes Gemeinsames entstehen. Solidarität hat mit Verbindlichkeit und Verbundenheit zu tun und mit Synergie. Ich hoffe, dass die Baustellen in Kirche, Gesellschaft und Welt Kitt-Orte bleiben, wo Menschen sich konkret einbringen, mitbauen und aufbauen zum Wohl aller. Die Basilika als Gesamtkunstwerk jedenfalls spricht davon und steht dafür seit 300 Jahren.

ALBSTADT TOURISMUS

Wo die Alb am schönsten ist...

ALBSTADT. Der Albtrauf rund um Albstadt auf der Schwäbischen Alb ist voller Dramatik und Spannung. Hier, im Penthouse der Schwaben, kratzen die Hochplateaus knapp an der 1.000 Meter Marke und die Ausblicke an den Traufkanten sind besonders eindrucksvoll. In dieser aussichtsreichen Kulisse schlängeln sich die Traufgänge, die Premiumwanderwege von Albstadt mal malerisch mal spektakulär hindurch.



Foto: Albstadt Tourismus

Traufgang Hossinger Leiter, Gräbelesberg.

Lust bekommen? Die Traufgänge, allesamt Rundtouren zwischen 4 und 17 Kilometer, bieten spannende Wegverläufe auf engen Pfaden und naturbelassenen Wegen. Hingucker wie lichte Buchenwälder und Wacholderheiden, bizarre Felsformationen und wildromantische Täler die sich mit den immer wiederkehrenden Panoramaausblicken an der wohl schönsten Kante im Ländle abwechseln, machen die Schwäbische Alb in all ihren Facetten erlebbar. Und für den Hunger zwischendurch oder für einen zünftigen Wanderabschluss kümmern sich unsere Traufgänge Gastgeber an und um die Traufgänge. Regionale Leckereien, frisch auf den Tisch. Und, wann werden Sie zum Traufgänger?

Tipp: Albstädter Outdoor-Sommer mit vielen geführten Wanderungen und Bike-Touren. Vom 28. Juli bis 25. August 2024.

Weitere Informationen in unserer Tourist-Information Albstadt, T: 07431.160-1204 oder E-Mail: touristinformation@albstadt.de oder unter: www.traufgaenge.de

VALERIJ PETASCH & REINER GINZEL

Konzert von Virtuosen

BAD WURZACH. Am Sonntag, 15. September, 19 Uhr findet im Barocktreppenhaus des Bad Wurzacher Schlosses unterm Griechischen Götterhimmel das Jahreskonzert des bekannten Konzertpianisten Valerij Petasch zusammen mit dem Cellisten Professor Reiner Ginzl, Tutzing, statt. Die Künstler bieten sowohl gemeinsame Musikwerke bester Klassik wie auch je Solobeiträge. Dazwischen rezitiert Reiner Ginzl Literatur von Brentano und Eichendorff.



Valerij Petasch (links) und Reiner Ginzl gelten als Virtuosen an ihren Instrumenten.

Professor Reiner Ginzl gehört dem Deutschen Streichorchester an, das vor etlichen Jahren die Friedrich-Schiedel-Literaturpreisverleihung an Martin Walser musikalisch umrahmte. Ginzl studierte unter anderem bei Professor Grosch und arbeitete zusammen mit dem Komponisten und Dirigenten Krzysztof Penderecki und Sängern wie Dietrich Fischer-Dieskau. Er ist Professor an der Musikhochschule München. Konzertpianist Valerij Petasch begann mit vier Jahren zu Komponieren und durfte das Institut Gnesini besuchen und nach dem Abitur das berühmte Taischkovski-Konservatorium Moskau, das er mit höchster Auszeichnung und Diplom abschloss. Für seine überragende Chopin-Interpretation wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft der Internationalen Chopin-Society Chicago-Moskau zuteil. Ein glücklicher Zufall führte Petasch nach Deutschland. Valerij Petasch hat sich inzwischen in Deutschland auch einen Namen als Maler mit diversen Ausstellungen unter „M&M - Musik und Malerei“ gemacht.

➤ www.reinerginzl.de ➤ www.valerijpetasch.de

AUSSICHTSREICH

PREMIUM-WANDERREGION TRAUFGÄNGE ALBSTADT

TRAUFGÄNGE
ALBSTADT

Kostenlose Broschüre mit weiteren Infos und Angeboten:
Tourist-Information Albstadt ■ Marktstraße 35 ■ Tel: 07431.160-1204

traufgaenge.de

OBERMARCHTALER
MÜNSTERKONZERTE

Das Gesamtwerk für Orgel
von Johann Sebastian Bach

in 21 Konzerten 2022 - 2024

2024

Konzertbeginn jeweils 17 Uhr

28. Juli	„Allein Gott in der Höh sei Ehr“	Leon Berben
11. August	„In dich hab ich gehoffet“	Klaus Sonnleitner
08. September	„Jesu, meine Freude“	Gregor Simon
15. September	„Schmücke dich, o liebe Seele“	Jonathan Dimmock
22. September	„Wer nur den lieben Gott lässt walten“	Martin Gregorius
17. November	„Tod und Vollendung“	Susanne Obert
29. Dezember	„Weihnachten II“	Johannes Mayr

Förderverein für Kirchenmusik
und Kirchenrat
Obermerfeld e. V.

Eintritt: 10 €
Azubis und Studierende: 5 €
Schüler frei

www.kirchenmusikverein-obermerfeld.de

Zweckverband
Obermerfelder
Bachfestspiele e. V.

BENJAMIN FUCHS

Kein bierernster Besuch

BAD BUCHAU. „Urlaub dahoim“ kann ungeahnt an weit entfernte Orte entführen. Dazu genügt bereits der Genuss eines kühlen schwäbischen Bieres. Denn wer hätte gedacht, dass dieses Kultgetränk Oberschwaben mit Ägypten und dem Vorderen Orient verbindet? Die Sonderausstellung „Bier – ein Jahrtausend altes Kultgetränk“ im Federseemuseum Bad Buchau lädt ein, sich mit der Geschichte und Kultur des Gerstensafts zu befassen. Ein maßgeblicher Grund für die Ausstellung seien jüngste Forschungen über die Ernährung der Vorzeit, wie Museumsleiter Ralf Baumeister erzählt.



Foto: Federseemuseum Bad Buchau

Living History oder zeigen, wie Grillen anno dazumal gegangen ist.

Viele verschiedene Aspekte des Flüssigbrots werden in der Ausstellung beleuchtet: Zuerst die wichtige Rolle des Bieres in der Geschichte der Menschheit, vor allem durch seinen Nährstoffreichtum und die Freiheit von pathogenen Keimen, durch das Erhitzen des Wassers. Aber auch die zeremonielle Bedeutung spielt eine Rolle. Schon vor Jahrtausenden wurde Bier auf Festen als Zeichen politischen

Einflusses aus- geschenkt und gesellig in Gruppen konsumiert. Die ältesten Schrift- und Bildquellen in Zusammenhang mit Bier führen nach Ägypten und nach Mesopotamien, heute die Region Türkei und Syrien. Schon vor dem Übergang zu den produzierenden Wirtschaftsweisen Pflanzenbau und Viehhaltung, der so genannten neolithischen Revolution, wurde dort vermutlich Bier gebraut und seine berauschende Wirkung war bekannt. Das Bierbrauen hat die neolithische Revolution mindestens beschleunigt, laut manchen Wissenschaftlern sogar maßgeblich getragen.

Das trifft auch auf Süddeutschland und Oberschwaben zu: Obwohl keine so alten Bild- und Schriftquellen wie aus Ägypten und Mesopotamien erhalten sind, ist in unserer Region von einer fast genauso langen Tradition des

Das Federseemuseum steht derzeit ganz im Zeichen des Bieres.

Foto: Benjamin Fuchs



Foto: Benjamin Fuchs

Museumsleiter Ralf Baumeister genießt ein eigenes für die Ausstellung gebranntes „Keltenbier“.

Bierbrauens und -trinkens auszugehen. Also vermutlich bereits 6000 Jahre lang! Spätestens Fundstücke aus Hochdorf bei Stuttgart und der Heuneburg bei Hundersingen aus der Zeit der Kelten zeigen bei aktuellen Untersuchungen, dass mit hoher Wahrscheinlichkeit auch die lokalen Völker vor uns Bier brauten und tranken. Und das auch gern mal in großen Maßen. Die vielseitigen Ausstellungstafeln, -stücke und Quellen, aber auch die Möglichkeit, der damaligen Rezeptur nachempfundenes „Keltenbier“ zu trinken, machen die Ausstellung unterhaltsam und alles andere als „bierernst“. Ein Begriff, der übrigens durch die Annahme entstand, Bier stimme im Gegensatz zum beschwingenden Wein schwermütig. Davon ging zumindest der Sprachwissenschaftler Heinz Küpper aus.

Ganz gleich, welche Meinung man davor zu Bier hatte, durch den Besuch der Ausstellung erhält man neue Sichtweisen. Auch Museumsleiter Baumeister sagt: Bier ist mehr als nur ein Lebensmittel oder ein Rauschmittel. Es ist menschliche Geschichte und Kultur, selbst von offiziellen staatlichen Anlässen nicht mehr wegzudenken. Dass das Kultgetränk auch lokal verankerte Handwerkskunst ist, zeige ganz besonders Oberschwaben. Ebenfalls kann Bier als soziales Bindemittel dienen: Ob privat, beim Freundestreffen oder auf Feiern und Festen – das schäumende Getränk an sich sowie seine Wirkung verbinden. Sicherlich ist Bier durch Fortschritte in Hygiene und Wasserversorgung nicht mehr ein so unverzichtbares Nahrungsmittel wie früher, was dem Genuss in Maßen aber keinen Abbruch tut. Und wer mehr wissen möchte, der kommt beim „Urlaub dahoim“ und einem Besuch im Federseemuseum bequem von Bad Buchau nach Mesopotamien, Ägypten und wieder zurück ins Ländle. Prost!





Glücksmomente

Die Moor- und Seenlandschaft der Region Bad Buchau und Bad Schussenried bietet Platz zum Durchatmen und Eintauchen.

Bereits unsere Vorfahren vor tausenden Jahren ernährten sich von Fischen. Die faszinierende Geschichte ist im Federseemuseum erlebbar. Heute steht Bad Buchau und der Federsee für entschleunigende Lebensqualität mit einmaligen Naturerlebnissen.

Bad Schussenried zählt zu der Vereinigung lebenswerter Städte – zu cittaslow. Das traumhaft schöne Klosterstädtchen an der Oberschwäbischen Barockstraße, bietet vielfältige Angebote, die vor allem für Gastfreundschaft, Regionalität und Qualität stehen.

BAD BUCHAU 
BAD SCHUSSENRIED

HECHT- SALTIMBOCCA mit Kartoffelrisotto an karamellisierten Tomaten

Zutaten für 4 Personen

Hecht-Saltimbocca
 680 g Hechtfilet
 8 Salbeiblätter
 8 Scheiben Parmaschinken
 3 EL Olivenöl
 2 EL Butter

Fisch mit Küchenpapier trockentupfen, in 4 gleichgroße Stücke schneiden und mit Pfeffer würzen. Mit je 2 Salbeiblättern belegen und mit je 2 Scheiben Schinken so umwickeln, dass die Enden unten liegen. Öl in einer beschichteten Pfanne erhitzen. Fischstücke darin mit der offenen Schinkenseite nach unten bei mittlerer Hitze 3–4 Min. anbraten. Butter zugeben, schmelzen und über den Fisch geben.

Kartoffelrisotto
 200 g Zwiebeln
 2 Knoblauchzehen
 1200 g festkochende Kartoffeln
 6 EL Olivenöl
 100 ml Weißwein
 Salz, Pfeffer
 1 Liter Gemüsebrühe
 240 g Parmesan gerieben
 4 EL Butter



Zwiebeln und Knoblauch schneiden. Kartoffeln schälen und in ca. 0,5 cm große Würfel schneiden. Olivenöl erhitzen. Zwiebeln/Knoblauch glasig dünsten. Kartoffeln zugeben und 1–2 Min. dünsten, mit Weißwein ablöschen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Brühe unter gelegentlichem Rühren dazu gießen und 15 Min. cremig kochen lassen. Das Kartoffelrisotto sollte schön sämig aber nicht suppig sein. Parmesan und Butter untermischen.

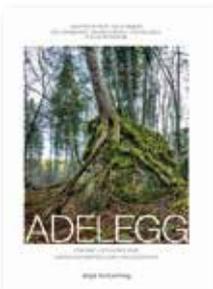
Cocktailtomaten in einer Pfanne mit Olivenöl anbraten, mit Zucker karamellisieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Viel Spaß beim Nachkochen wünscht Ihnen das Restaurant Klosterhof in Bad Schussenried.

ROLAND RECK

Grenzland

DIE ADELEGG. Es könnte ein Frauenname sein: Adelegg wie Adelheid. Ist es aber nicht. Aber was dann? Das Allgäu kennt jeder, Oberschwaben auch. Und „die Adelegg“ ist wie ein klobiger Türriegel, der beide Teile verbindet. Es ist Berg- und Grenzland, das ehemals monarchisch das Königreich Württemberg und das Königreich Bayern verband und heute – ziviler – das Allgäu mit Oberschwaben verbindet. Man fährt eher daran vorbei auf dem Weg nach Süden oder Norden, als dass man diese kleine, den Allgäuer Alpen vorgelagerte Berglandschaft kennen würde. Und will man „die Adelegg“ kennen lernen, dann muss man sie besuchen.



Das Buch zur Adelegg ist aktuell vergriffen, über eine Neuauflage wird nachgedacht.

Das haben sich zwei Frauen und vier Männer zur Aufgabe gemacht und in Wort und Bild festgehalten, was ihnen begegnet ist in diesem „eigenwilligen“ Bergland zwischen Kempten, Isny und Leutkirch, so der Untertitel ihres Buches über die „Adelegg“. Der opulente Band erschien Ende letzten Jahres und ist auch Vermächtnis von Manfred Thierer, Geowissenschaftler und Heimatpfleger, der in diesem Sommer starb, sowie von Franz Renner, Biologe und viele Jahre stellvertretender Leiter des Naturschutzzentrums Wurzacher Ried, der bereits im letzten Jahr verstarb. Die weiteren Autoren sind Rolf Waldvogel, langjähriger Ressortleiter Feuilleton der Schwäbischen Zeitung, und seine Kolleginnen Sabine Centner und Stefanie Böck.

Und damit die vielen Geschichten auch zum Augenschmaus taugen, hat Roland Rasemann, vielfach ausgezeichnete früherer Fotojournalist der Schwäbischen Zeitung, die vielen Worte mit einer Vielzahl von Bildern geschmückt. Dieser Artikel würdigt die Autoren und ihr Werk, allen voran Manfred Thierer, der in der „Adelegg“ ein letztes Mal sein profundes Wissen über Land und Leute im Allgäu und Oberschwaben seinen Lesern mit Genuss nahebrachte. Es ist ein Artikel über ein Buch, das leider schon vergriffen ist. Aber „die Adelegg“ gibt es weiterhin.

Die Adelegg ist eine Welt für sich: jene eigenwillige Berglandschaft zwischen Leutkirch, Isny, Buchenberg, Kempten, Wiggensbach und Altusried und umgeben von den Höhenzügen des Hohentanner sowie Kürmacher, Eschacher und Buchenberger Waldes. Ein Streifzug durch die Adelegg ist ein Wandern durch dunkle Wälder mit Hirsch und Gams, dazu passend schroffe Höhen und tief eingeschnittene Täler, über Almen mit Braunvieh und Ziegen führen die Wanderwege durch Ortschaften, die die Glaubenswelt und das Brauchtum ihrer Bewoh-



Foto: Wagner

Resi Eisele, ehemalige Postbotin im Kreuzthal.

ner widerspiegeln. Dazu die Geschichte dieses besonderen Fleckens Erde, der über Jahrhunderte von der Glasbläserei geprägt wurde. Eine Geschichte, die im Glasmacherdorf Schmidfelden fortlebt, umgeben von einer besonderen Mischung von Menschen, die „die Adelegg“ ihre Heimat oder ihr Zuhause nennen – Einheimische, Reigschmeckte, Bergbauern, Waldler, Naturfreunde, Künstler, Tüftler, Einzelgänger ... Zum Beispiel der Ethnobotaniker und Waldschrat Wolf-Dieter Storl. Der „Allgäu-Schamane“, wie er auch genannt wird, lebt seit über 30 Jahren auf dem Herrenberg. Der heute 80-jährige gebürtige Sachse war als promovierter Kulturanthropologe Weltenbummler, bevor er sich mit Familie hoch oben auf dem Herrenberg einmietete und mit seinen Büchern über die Pflanzenwelt und deren Heilkräfte ein Millionenpublikum fand. Ein Zugezogener, dem die Abgeschiedenheit auf der Adelegg zur Berühmtheit verhalf.

Wolf-Dieter Storl lebt als pflanzenheilkundiger Autor schon seit über 30 Jahren auf dem Herrenberg in der Adelegg.



INFO

Die Adelegg ist eine bis 1129 Meter (Ursersberg) hohe, 112 Quadratkilometer große und überwiegend bewaldete Berglandschaft unmittelbar nördlich der Allgäuer Alpen, die innerhalb des Westallgäus im baden-württembergischen Landkreis Ravensburg und im bayerischen Landkreis Oberallgäu liegt. Der Schwarzer Grat ist mit 1118,5 Metern der höchste Berg der Adelegg auf württembergischem Gebiet.



In der Glashütte Schmidfelden bei Leutkirch übt Glasmacherin Katharina Hagl ihr traditionsreiches Handwerk aus.



Anton Schad vom Biohof Schad in Krummen im Kreuzthal spielt seinen Kühen ein Ständchen.

Ganz anders die „Post-Resl“, die vom Kreuzthal aus 40 Jahre, sechs Tage in der Woche den abgelegenen Höfen im Kreuzbach- und Ulmerthal, auf dem Wolfs- und Wirtsberg bis hinauf zur Kreuzleshöhe die Post brachte und das eine oder andere Lebensmittel gleich mit. Mehr als 16 Kilometer, 400 Höhenmeter, täglich und zu Fuß. Das sind in 40 Jahren 180.000 Kilometer oder vier Mal um die Erde. Und auf diesem mühsamen Lebensweg gebar Theresia Eisele auch noch fünf Kinder, die sich an eine glückliche Kindheit erinnern. Ihre Mutter starb 2009 mit 86 Jahren – auch glücklich, wie es scheint. „Sie war die letzte“, erzählt die Autorin. „Die letzte Landbriefträgerin, die die Post im Oberallgäu zu Fuß austrug.“ Es endete 1987 als die Post-Resl auf ihrem täglichen Dienstweg auf einem Tannenzapfen ausrutschte und sich beim Sturz heftig die Schulter verletzte. „Endstation Tannenzapfen“ berichtete die Tageszeitung über Resls Ausrutscher und ihr Dienstende.

Der größte Teil der Texte im Buch stammt aus der Feder von Manfred Thierer, der vor wenigen Wochen starb. Der frühere Professor mit Schwerpunkt Geowissenschaften an der Pädagogischen Hochschule in Weingarten beweist mit diesem, seinem letzten Buch einmal mehr, warum er als engagierter Heimatpfleger und versierter Verfasser zahlreicher landeskundlicher Publikationen über Oberschwaben und das Allgäu einen so exzellenten Ruf erworben hat. Und wer schreibt, der bleibt.

Und des Namens Rätsel ist ganz einfach. Adelegg bedeute „dem Adel gehörige Egg“, erfährt man im Buch. Und Egg ist eine Flurbezeichnung: die Adelegg. Vielleicht macht sich ja auch eine Adelheid auf den Weg zu ihr?



Luftaufnahme der Adelegg mit Blick zum Bodensee.

Nichts zu meckern haben die Ziegen im Kreuzbachtal.

Fotos: Roland Rasemann



K Ä S K Ü C H E I S N Y

Die Bio-Heumilch Käserei

ISNY. Willkommen in der Käsküche Isny. Im Familienbetrieb von Monita und Alexander Diet entsteht feinsten Bio-Käse aus regionaler Milch. Und das auf höchstem Niveau, qualitativ und menschlich. Hier ist das Käsen noch richtige Handarbeit. Wer den Profis bei ihrem Handwerk über die Schulter schauen möchte, kann dies in der Schaukäserei tun. Und kann dann im eigenen Hofladen das feine Gold des Allgäus gleich verkosten und natürlich auch erwerben.

Monita, Alexander und ihr gesamtes Team vertreten ein ganzheitliches Konzept, und das setzt auf Qualität und Regionalität. Das beginnt bei echter Bio-Milch von horntragenden Kühen und geht bis zum fairen Umgang untereinander und mit ihren Lieferanten. Diese wertschätzende Lebenshaltung spiegelt sich in jedem einzelnen ihrer Produkte wider. Die Hart- und Schnittkäsesorten sind sicher die Herzstücke der Biosennerei. Da ist z.B. der Isnyer Ur-Bergkäse. Der Älteste im Sortiment darf mindestens 12 Monate lang in Ruhe reifen und besticht dann mit seinen feinen Salzkristallen, die eine langanhaltende Würze und Kraft garantieren. Oder der Adelegger, der wie früher auf der Alpe Adelegg hergestellt wurde

und mit sechs Kilo einer der größeren Gesellen ist. Umhüllt mit einem blumigen Blütenmantel ist der Isnyer Blütenzauber nicht nur optisch ein wahrer Genuss. Wer ein wenig mehr Würze genießen möchte, greift eher zu dem Kollegen, der in schwarzem Pfeffer und Zitronenschale gebettet ist. Oder darf es vielleicht doch eher ein rahmiger Schnittkäse mit feinen Gewürzen wie Chili, Bockshornklee, Schwarzkümmel oder grüner Pfeffer sein? Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Neben den Käsesorten aus Bio-Heumilch gibt es auch zahlreiche weitere Produkte im Sortiment, wie Joghurt, Butter, Sahne, frisches Obst und Gemüse und sogar Kosmetik-Artikel. Natürlich alles in Bio-Qualität. Zudem bekommt



Foto oben: In der Schaukäserei kann man dabei zusehen, wie Käse entsteht. Beispielsweise aromatischer Blütenkäse mit auserlesenen Blüten. (Foto unten)



Fotos: Marco Mehl

man die Spezialitäten der Käsküche auch rund um die Uhr am Frischeautomaten in Isny. www.kaeskueche-isny.de

EINS MIT DER NATUR

BIO-KÄSEVERKAUF UND SCHAUKÄSEREI

Käsküche Isny im Allgäu

käse aus heumilch

Käsküche Isny
Maierhöfener Straße 78, 88316 Isny im Allgäu
www.kaeskueche-isny.de

HEUNEBURG - STADT PYRENE

Zeitreise in die Vergangenheit

Hier wird Geschichte lebendig: Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg laden am Sonntag, 1. September, von 10 bis 17 Uhr zum Keltenfest auf die Heuneburg. Darstellerinnen und Darsteller verschiedener Keltengruppen lassen den Alltag von vor 2.500 Jahren in der einstigen Handelsstadt wieder aufleben. Spannende Mitmachangebote und Führungen machen das Keltenfest zum Erlebnis für die ganze Familie.

Heuneburg erweckt Keltenzeit wieder zum Leben • Die keltische Höhensiedlung Heuneburg Stadt Pyrene war eine der bedeutendsten Handelsmetropolen der Keltenzeit. Beim Keltenfest der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg schlüpfen Living-History-Darstellende in verschiedene Rollen und präsentieren ihr Handwerk: Besucherinnen und Besucher können ihnen dabei zusehen, wie sie schmieden, Bronze gießen, Bernstein oder Lehm verarbeiten, Schuhe herstellen, mahlen, kochen und backen. Eine Modenschau sowie Reitervorführungen und Kampfdarbietungen auf dem Plateau lassen die Gäste „Living History“ hautnah erleben.

Mitmachangebote für Gross und Klein • Kleine und große Gäste können in der Keltenwerkstatt beim Bastelspaß kreativ sein oder sich als Handwerkerinnen und Handwerker ausprobieren: Zusammen mit einem „keltischen“ Lehmbauer formen sie Gegenstände aus Lehm. Beim Bogenschießen können Jung und Alt ihr Geschick beweisen. Im Puppentheater erwarten die kleinen Gäste zudem spannende Tierfabeln. Außerdem dürfen sich die Kleinen in der Seifenblasenwerkstatt austoben. Interessantes über die Lebens- und Arbeitsweise der Kelten erfahren die Gäste bei Familienführungen.

Stärkung mit Ausblick • Allerhand schwäbische Spezialitäten sorgen für das leibliche Wohl der Gäste und auch der Kiosk hat geöffnet. Mit seiner großen Terrasse und der einmaligen Aussicht über das Donautal hält er einige Leckereien und Erfrischungen bereit. ➤ www.heuneburg-pyrene.de

KULTUR AMT LINDAU

Dieses Paar begeisterte Millionen

LINDAU. Sie haben Millionen Menschen mit ihren Projekten begeistert und unseren Blick auf die Welt verändert: Christo und Jeanne-Claude. Mit seiner aktuellen Sonderausstellung „Christo und Jeanne-Claude - Ein Leben für die Kunst“ gibt das Kunstmuseum Lindau bis 13. Oktober einen umfassenden Einblick in das Werk des wohl berühmtesten Künstlerduos unserer Zeit, erzählt aber auch die bewegende Geschichte des Paares, das am selben Tag geboren ist, aus zwei verschiedenen Welten kam und über die Jahre zu einer einzigen Künstlerperson verschmolz.



Die Ausstellung bietet Einblick in das Lebenswerk des Künstlerpaares.

Die Sonderausstellung taucht ein, in die Welt der Ästhetik, der Schönheit und der Freude, die das Schaffen dieses außergewöhnlichen Paares auszeichnet. Von virtuellen Zeichnungen, über detailreiche Collagen bis hin zu faszinierenden Fotografien des langjährigen Weggefährten Wolfgang Volz bietet die Ausstellung einen einzigartigen Einblick in das Lebenswerk von Christo und Jeanne-Claude.

Unermüdlich haben die beiden Visionäre an ihre Träume geglaubt und monumentale Projekte geschaffen, die Millionen von Menschen zusammengebracht und unseren Blick auf die Welt verändert haben.

Besonders bekannt wurden Projekte wie die Verhüllung des Reichstags in Berlin, die Floating Piers auf dem Iseo-See in Italien oder die Verhüllung des Triumphbogens in Paris. Hinter diesen beeindruckenden Werken stand nicht nur ein künstlerisches Genie, sondern auch eine außergewöhnliche Partnerschaft und ihre gemeinsame Leidenschaft für Schönheit, Ästhetik und der Kraft der Kunst im öffentlichen Raum. ➤ www.kultur-lindau.de

Mutige Gründung vor 100 Jahren

WEINGARTEN. Das Fotoforum Weingarten e.V. wurde am 10. Juni 1924 als „Amateur Photozirkel Weingarten“ gegründet. Ein mutiges Vorhaben, denn die Technik war damals noch relativ neu und teuer. Heute, mehr als 100 Jahre später, gibt es den Verein immer noch, zwischen Dezember 1924 und 1999 als „Fotofreunde Weingarten e.V.“ und seither als „Fotoforum Weingarten e.V.“.

Vor fast 100 Jahren, am 18. November 1924, veranstaltete der frisch gegründete Verein im Nebenzimmer des Gasthauses Koeppf in Weingarten seine erste Fotoausstellung. Zahlreiche Ausstellungen folgten. Anlässlich dieses Jubiläums findet in der Galerie Weingarten wieder eine Ausstellung statt. Gezeigt werden historische und moderne Fotografien zu Themen wie: Makro, Dramatisch, Weingarten heute, Feuerwerk, Herbst, Landschaft, Kontraste und Pferde. Die Vernissage findet am Sonntag, den 1. September um 18 Uhr statt, die Ausstellung dauert bis zum 15. Oktober. Während dieser Zeit ist die Ausstellung jedes Wochenende von Freitag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. An den Wochenenden wird ein Mitglied des Vereins weitere Bilder aus seinem fotografischen Schaffen zeigen.

Die Gründung stand unter keinem guten Stern. Nach dem Ersten Weltkrieg mit all seinen Existenzsorgen war es mutig, einen Fotoclub ins Leben zu

rufen. Apparate und Filmmaterial waren nahezu unerschwinglich teuer. Die Fotografie steckte noch in den Kinderschuhen. Alles musste selbst gemacht werden. Nach diesen Anfangsschwierigkeiten, die erst mit dem Eintritt eines professionelleren Vereinsmitgliedes überwunden werden konnten, war der Weg frei, auch an Verbands- und Gauausstellungen teilzunehmen.

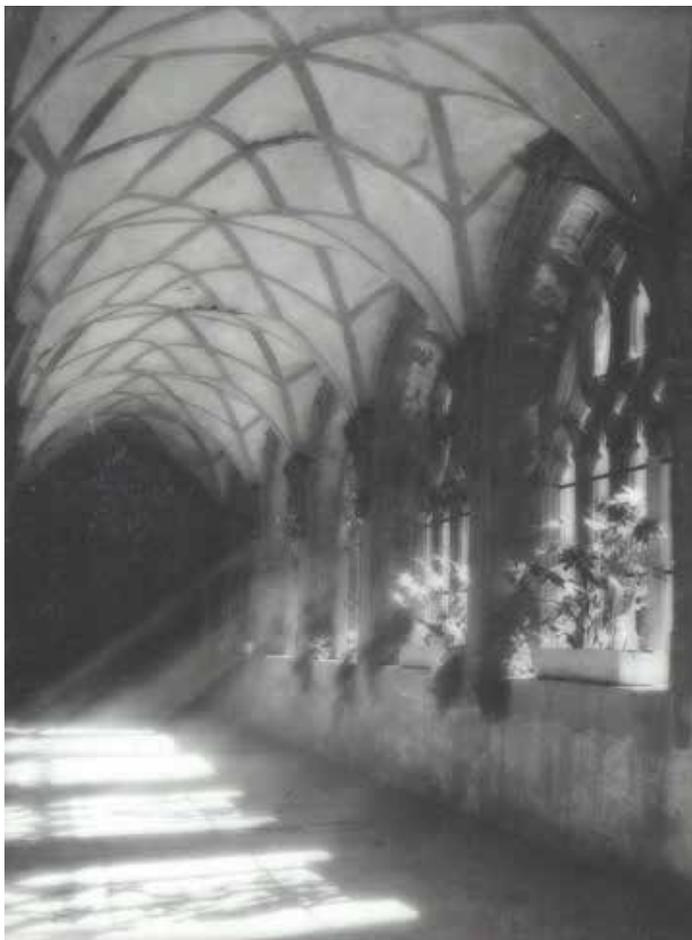
1926 wurde dem Verein ein Lichtbildapparat geschenkt, der die Möglichkeiten weiter verbesserte. 1927 fand im Musiksaal der alten Schule eine Fotoausstellung statt. Aus heutiger Sicht ein Ereignis der Superlative: 150 Bilder wurden gezeigt und ca. 1500 Besucher kamen. Sogar das Neue Stuttgarter Tagblatt berichtete darüber. Bereits in dieser frühen Zeit konnten viele Plaketten und Urkunden gewonnen werden.

In den folgenden Jahren ging die Arbeit kontinuierlich weiter, bis der Zweite Weltkrieg der regen Tätigkeit ein jähes Ende setzte. Glücklicherweise konnten wertvolle Geräte und Bücher in Sicherheit gebracht werden, so dass sich der Verein relativ schnell wieder formieren und seine Arbeit fortsetzen konnte. Im Jahre 1952 fand eine Vereinsausstellung in der Stadthalle Weingarten statt, die zeigte, wie viel Freude nicht nur die Zuschauer, sondern vor allem auch die Aktiven wieder hatten. Natürlich wurden auch zahlreiche Ausflüge unternommen und Fortbildungen besucht. Die Technik schritt immer weiter voran.

Derzeit wird hauptsächlich digital fotografiert und die Fotos werden größtenteils nachbearbeitet. Der Verein hat aktuell 20 Mitglieder. Mitglied kann jede volljährige Person werden. Die Fotofreunde treffen sich jeden ersten Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Hiltridschule Weingarten, 1. Stock. Weitere Informaionen: ► www.fotoforum-weingarten.de

Kreuzgang Kloster Weingarten einst und heute.

Fotos: Fotofreunde Weingarten.



FOTOSTUDIO WOBLICK

Ihr kreatives Fotostudio

BAINDT. Sie sind auf der Suche nach einem zuverlässigen Fotostudio in Weingarten, Ravensburg, Bad Waldsee und Umgebung? Dann sind Sie bei Foto Woblick genau an der richtigen Adresse!

Angelika Köberle-Woblick: „Als Fotografin machte ich mich 1989 in Weingarten selbstständig. Nach über 35 Jahren verlegte ich mein Atelier ins eigene, größere Studio nach Baintd. Meine kreativen Angebote umfassen weiterhin die künstlerische und klassische

Portraitfotografie, Aktportraits, Familien- und Kindererrien, Spezialreproduktionen von Gemälden, Passbilder und Bewerbungsportraits, Firmenpräsentationen und Werbung.

Meine Arbeitsweise ist sehr minimalistisch und graphisch aufgebaut. Das Motiv richtig in Szene gesetzt, verleiht dem Bild Tiefe und Charakter.

Lieben Sie Kunst? Dann besuchen Sie uns am Tag der offenen Ateliers, der OPEN+ART am 31. Aug. und 1. Sept. 2024 in meinem Studio.“

➤ www.fotostudio-weingarten.de

Der Schwerpunkt der Fotografinmeisterin liegt auf künstlerischen Portraits und Aktfotografie.



ERWIN HYMER MUSEUM

Lust auf Camping?

BAD WALDSEE. „Komm ein bisschen mit nach Italien!“ heißt es am 10. und 11. August auf dem Gelände des Erwin Hymer Museums in Bad Waldsee. Beim traditionellen „summertime!“-Festival verwandelt sich das Außengelände des Museums wieder in einen historischen Campingplatz, der jedes Jahr tausende Familien, Oldtimer- und Camping-Fans, Reiselustige und Neugierige anzieht.

Das diesjährige Motto „Komm ein bisschen mit nach Italien!“ lässt das Urlaubsgefühl der 1950er Jahre wieder aufleben. Besucher und Aussteller erleben Geschichte und Geschichten, Träume und Sehnsüchte aus dem Land des Dolce Vita. Zahlreiche Vorträge und Talkrunden zu den Themen Reisen und klassische italienische Automobile entführen die Besucher nach Sizilien, Südtirol, Apulien oder in die Toskana. Natürlich darf auch die bei den Besuchern beliebte Kauf- und Restaurierungsberatung für klassische Eriba-Wohnwagen nicht fehlen.

Fans historischer italienischer Automobile kommen ebenfalls voll auf ihre Kosten. Auf dem Museumsgelände gibt es ausgewiesene Parkflächen für italienische Oldtimer und Oldtimerclubs. Lancia, Fiat, Alfa, Ferrari und Lamborghini sorgen für Herzklopfen bei den Oldtimerfans. Zahlreiche Live-Bands lassen am Wochenende das Sommerfeeling vergangener Jahrzehnte



Abendstimmung beim „summertime!“-Festival.

aufleben und sorgen für ausgelassene Stimmung. Highlight der Veranstaltung ist die „summertime!“-Night am Samstagabend mit einem großen Live-Konzert mit der bekannten Band X-Plosive aus Biberach.

Lust dabei zu sein? Wer Besitzer eines Oldtimer-Gespans, Wohnwagens, Reisemobils oder Campingbusses bis Baujahr 1993, oder eines klassischen italienischen Fahrzeugs ist und Teil der mobilen Ausstellung beim „summertime!“-Festival werden möchte, kann sich direkt beim Erwin Hymer Museum bewerben!

Das Tagesticket kostet 14 Euro, das Zweitagesticket 23 Euro. Kinder bis 18 Jahre sind frei. Alle Informationen, Bewerbungsunterlagen zur Teilnahme, Tickets, gibt es auf der Homepage des Museums: ➤ www.erwin-hymer-museum.de oder telefonisch unter +49 7524 976676-00. Tickets für die summertime!“-Night gibt es auch bei Reservix.

A. WOBLICK
PHOTOGRAPHIE

THUMBSTRASSE 60
88255 BAINDT

MOBIL: 0151 - 61 33 33 34

TERMINE NUR NACH
TELEFONISCHER ANMELDUNG

EHM
ERWIN HYMER MUSEUM

Summertime!-Festival
10.+11.08.
Oldtimer | Werkstatt
Reisen | Musik

Bad Waldsee | erwin-hymer-museum.de

Kommen. Staunen. Genießen.

Kloster und Schloss Salem Auf den Spuren der 'weißen Mönche'

Das ehemalige Zisterzienserkloster und heutige Schloss Salem ist eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler der Bodenseeregion. Als die „weißen Mönche“ die Abtei 1134 gründeten, benannten sie es nach dem biblischen „Ort des Friedens“. Und in gewisser Weise ist Kloster und Schloss Salem das auch heute noch: Hier treffen eine malerische Landschaft, großzügige Gartenanlagen und geschichtsträchtige Gebäude unterschiedlicher Epochen aufeinander und laden zum Verweilen ein.

Ein erlebnisreicher Besuch für die ganze Familie: die Gärten mit den Labyrinth, die weitläufige Anlage mit den Wirtschaftsgebäuden und dem Marstall, das gotische Münster, die Prälatur mit dem barocken Kaisersaal und der Bibliothek, der Speisesaal der Mönche sowie ein Klostermuseum und ein Feuerwehrmuseum. In fachkundigen Führungen können sich die Besucher auf die Spuren der „weißen Mönche“ begeben.



Neues Schloss Meersburg Zu Gast bei den Fürstbischöfen

Die barocke Residenz der Fürstbischöfe von Konstanz hat seit ihrer Erbauung ab 1710 nichts von ihrer Schönheit eingebüßt. Beeindruckend ist das Treppenhaus mit seinem aufwändigen Deckengemälde. Der Rundgang durch die Privaträume, Staatsappartements und den Spiegelsaal gibt interessante Einblicke in das Leben am Hofe der Fürstbischöfe im 18. Jahrhundert. Einen perfekten Ausklang des Schlossbesuches bietet die Terrasse mit der barocken Gartenanlage, einem eleganten Lustpavillon und dem beeindruckenden Panoramablick weit über den Bodensee bis hin zu den Alpen.

TIPP: Mit dem Kombi-Ticket auch das Fürstenhäusle Meersburg besichtigen: Das um 1600 erbaute Kleinod war der schöpferische Rückzugsort der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff. Noch heute geben die Einrichtung sowie die Hör- und Medienstationen Einblick in ihr Leben und Umfeld.



INFO

VERANSTALTUNGEN IN KLOSTER UND SCHLOSS SALEM

Internationale Salemer Orgelwochen im Salemer Münster, am Sonntag, 4. August, Sonntag, 11. August, jeweils um 18:15 Uhr

Mozart-Sommer Schloss Salem im Kaisersaal:
23. August, 20 Uhr: Musikalische Lesung
24. August, 20 Uhr: Leipziger Kammersolisten
25. August, 11 Uhr: Konzert-Matinée mit dem Goldmund-Quartett
1. September, 20 Uhr: Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim

Home&Garden im Salemer Schlosspark: 5.–8. September

Über den Dächern von Salem, Sonderführung, 15. September, 14 Uhr
Orgelklänge im Salemer Münster, Sonderführung mit Orgelspiel, 21. September, 17 Uhr

Öffnungszeiten Kloster und Schloss Salem:
bis 1. November 2024
Mo–Sa 9.30–18 Uhr, Sonn- und Feiertag 10.30 bis 18 Uhr

Kloster und Schloss Salem, 88682 Salem
E-Mail: schloss@salem.de ► www.salem.de

INFO

VERANSTALTUNGEN IM NEUEN SCHLOSS MEERSBURG

Leben am Hofe, Kinderführung, vom 1. August bis 5. September, jeden Donnerstag, 11 Uhr

Zwischen Pracht und Glaube, Sonderführung durch Schloss und ehem. Priesterseminar, 11. August, 14 Uhr und 15. September, 14 Uhr

VERANSTALTUNGEN IM FÜRSTENHÄUSLE MEERSBURG

„A ganz Annette!“, literarischer Spaziergang mit Manfred Menzel, 4. August, 11 Uhr

Bestsellerautorin Tanja Kinkel liest aus ihrem Buch **„Grimms Morde“**, 31. August, 19 Uhr

Herbstzeitlose, Konzertlesung mit Tina Speckhofer, Adriane Kienzler und Manfred Menzel, 8. September, 19 Uhr
Informationen unter: ► www.fuerstenhaeusle.de

Öffnungszeiten Neues Schloss Meersburg:
bis 3. November 2024 täglich 9.30 bis 18 Uhr

Neues Schloss Meersburg, 88709 Meersburg
E-Mail: info@neues-schloss-meersburg.de
► www.neues-schloss-meersburg.de

MUSEUM VILLA ROT

Alles rund um den Tisch

BURGRIEDEN. Der Tisch spielt eine wichtige Rolle in der europäischen Kunst- und Kulturgeschichte, denn er zeigt ein gemeinschaftliches Erlebnis. Menschen an einem Tisch sind oft bei gemeinsamen Mahlzeiten dargestellt. Die aktuelle Ausstellung des Museums Villa Rot zeigt vom 7. Juli bis 6. Oktober 2024 kreative Werke rund um den Tisch.



Foto: Studio Eilingerhard

Anke Eilingerhard, *Annalotta*, 2018.

Bewirtung und Gastfreundschaft können dazu dienen, Freundschaften zu stärken, Freunde zu gewinnen. Das gemeinsame Kochen, heutzutage neben dem Essengehen ebenso en vogue, dient demselben Zweck, nämlich der Festigung von Beziehungen, was den Nutzen einer Tischgesellschaft dokumentiert. Die Ausstellung im Museum Villa Rot in Burgrieden-Rot präsentiert vom 7. Juli an Werke zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler, die sich im weitesten Sinne mit dem Tisch beschäftigen. Vertreten sind Arbeiten von Max Bill, Christine Braun, Anke Eilingerhard, Moritz Götze, Hartmut Kiewert, Gabriele Langendorf, Anja Luthle, Mado Nullans, Hans (Nick) Roericht, Daniel Spoerri, Eckart Steinhauser, Ben Willikens und Erwin Wurm. Sie stellen u.a. die Frage, inwieweit dieses Möbelstück heutzutage noch ein wichtiges Kommunikationsmittel ist. Auch Rezeptionen historischer Vorlagen werden gezeigt. Mit gedeckten Tischen, leeren Räumen, Tortenbildern, spielerisch über einen Tisch tanzendem Geschirr, Möbelstücken, Gemälden, die Mensch und Tier gleichberechtigt beim Picknick zeigen, Smileys aus Lebensmitteln, illustrierten Rezepten und mehr spannt die Präsentation in ganz unterschiedlichen Ansätzen einen interessanten Bogen. ➤ www.villa-rot.de

MUSEUM HUMPIS - QUARTIER

Alles schöner Schein?

RAVENSBURG. Ein besonderer Bestand historischer Theaterkulissen hat sich im Ravensburger Konzerthaus erhalten. Die über 300 Kulissen entstanden zwischen 1894 und 1910 in den Werkstätten des Stuttgarter Hoftheaters unter der Leitung von Wilhelm Plappert, einem der bekanntesten Bühnenmaler seiner Zeit. Nach Jahren in Vergessenheit ließ das Kulturamt Ravensburg sie ab 2011 restaurieren. Die Sonderausstellung blickt vom 13. September 2024 bis 17. August 2025 auf das Konzerthaus und seine Kulissen im Kontext ihrer Entstehungszeit um 1900.



Innenaufnahme des Konzerthauses um 1900 mit Blick vom Zuschauer-raum auf die Bühne. Fotograf unbekannt, Stadtarchiv Ravensburg.

Beschleunigung, Industrialisierung und Modernisierung prägten diese Epoche. Das spiegelt sich auch in Ravensburg im Aufschwung von Unternehmen, technischen Neuerungen und dem Bau des Konzerthauses 1897 wider. Im Kontrast dazu stehen die Lebens- und Arbeitsbedingungen der wachsenden Zahl von Fabrikarbeiter*innen.

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die historischen Kulissen. Sie zeigen realistisch wirkende Landschaften, Stadtansichten

und perspektivisch genaue Räume und sind einzigartige Dokumente des späten Historismus. Die Ausstellung zeigt originale Stellkulissen und verkleinerte Reproduktionen der Prospekte. Ein maßstabsgetreues Modell der Konzerthausbühne lädt dazu ein, selbst neue Bühnenbilder zusammenzustellen. **Eröffnung:** Donnerstag, 12. Sept. 2024, 19 Uhr

➤ www.museum-humpis-quartier.de

07/07 —
06/10/24

www.villa-rot.de
D-88483 Burgrieden-Rot
Schlossweg 2
Do – Sa 14 – 17 Uhr
So u Ft. 11 – 17 Uhr

Bitte zu Tisch! ➤

02/24
Erwin Wurm / Bar (Drinking Sculpture) / 2019 / Foto: Studio Erwin Wurm

MUSEUM VILLA ROT

ALLES SCHÖNER SCHEIN?

**Museum
Humpis-Quartier**
Ravensburger
Geschichte erleben

Das Konzerthaus und seine Kulissen um 1900

13.9.2024 – 17.8.2025

44 JAHRE

SCHLOSS-& KINDERFEST AULENDORF

- Großer Flohmarkt an beiden Tagen
- Kinderprogramm
- Bewirtung durch die Aulendorfer Vereine
- Live-Musik auf mehreren Bühnen
- Mittelalterliches Lagerleben

Veranstalter: Stadt Aulendorf
Hauptstraße 35 · 88326 Aulendorf
T 07525 934203 · www.aulendorf.de
f www.facebook.com/aulendorf
i www.instagram.com/stadtaulendorf_tourismus



www.aulendorf.de

STADT AULENDORF

Ein großes Fest

AULENDORF. Jede Gemeinde weit und breit braucht jährlich wenigstens ein Heimatfest im Sommer. Die Aulendorfer begannen damit schon vor über 100 Jahren und feierten alljährlich mit ihren Kindern ein fröhliches Fest.

Aus dem bescheidenen Kinderfestle früherer Tage wurde mit der Zeit ein großes Stadtfest, das alljährlich Tausende von Besuchern nach Aulendorf lockt. Um 1978, als sich das Schloss noch in jammerwürdigem Zustand befand, kamen einige Freunde auf die Gedanken, zugunsten der Renovierung des Schlosses ein Sommerfest zu veranstalten. Diese Initiative schlossen sich rasch viele Vereine und Gruppen an; es entstand das „Schloss- und Heimatfest“, das 2024 am 17. und 18. August bereits zum 44. Mal stattfindet.

Die Kinder erwarten zahlreiche Belustigungen. Eine Besonderheit des Festes sind die Bewirtungsstände der Vereine, die sich über Schlossplatz und Hauptstraße erstrecken. Dort kann man, oft mit Musikbegleitung, sich durch viele Arten heimischer und exotischer Speisen und Getränke stärken.

Zu einem wichtigen Bestandteil des Schloss- und Kinderfestes hat sich der Flohmarkt entwickelt. Er überschwemmt die Innenstadt Aulendorfs alljährlich mit einer Vielzahl an Ständen und Tischen, die sich an Hauptstraße, Bachstraße, Kolpingstraße aufreihen. Oft ist der Andrang so groß, dass kaum mehr ein Durchkommen möglich ist. Ein besonders wichtiger Teil dieses „Supermarktes“ ist allein für Kinder reserviert.

Im Hofgartenpark hinter der Schlossbrauerei wird ein bis ins Detail originalgetreues Trosslager präsentiert. Dabei wird das Leben in einem Trosslager vom Kochen, über die Herstellung von Waffen und Kleidungsstücken, bis hin zum Schauexerzieren dargestellt.

Darüber hinaus werden die Zuschauer mit Musik, Tanz, Gaukelei, Jonglage und der Kunst des magischen Feuers fasziniert und unterhalten. Es werden ausschließlich nach historischen Vorlagen authentisch nachgebildete Waffen, Gewänder und Alltagsgegenstände verwendet. Außerdem erwartet Sie eine Ausstellung von Rüstungen und Waffen und mittelalterliche Kinderspiele.

In diesem Jahr erstmalig wird es eine Stempelkartenaktion mit Gewinnverlosung Samstags und Sonntags für unsere kleinen Besucher geben.

➤ www.aulendorf.de

Der große Flohmarkt erstreckt sich von der Bachstraße bis über die Hauptstraße.



17. - 18. August 2024



INATURA - ERLEBNIS NATURSCHAU

Natur, Mensch und Technik

DORNBIRN. Die inatura - Erlebnis Naturschau, in der Bodensee Region Vorarlberg, hat für alle etwas zu bieten. Und das auf ganz besondere Art. Denn im Mittelpunkt stehen hier das Ausprobieren, Erleben und Begreifen.



Foto: Dietmar Walser

Die inatura - Erlebnis Naturschau befindet sich im Dornbirner Stadtgarten.

Die Reise führt durch die für Vorarlberg typischen Lebensräume Gebirge, Wald und Wasser. Am Ende überwinden wir die Grenzen des Möglichen und gehen im wahrsten Sinne des Wortes in uns. Die inatura macht unseren Körper begehbar. Auf dem Weg durch die inatura-Dauerausstellung treffen Sie auch immer wieder auf technische

Stationen – die Science Zonen. Restaurant, Spielplatz und der Stadtgarten sowie die Nähe zur Innenstadt machen den Ausflug zur inatura zum Erlebnis.

“Um Alles in der Welt. Meinem Alltag auf der Spur“

Die aktuelle Sonderausstellung – noch bis 13. Oktober 2024

Mit dem Welthaus Vorarlberg wurde eine Ausstellung realisiert, in der den weltweiten Spuren unseres Alltagslebens auf den Grund gegangen wird. Die Globalisierung bedeutet für manche Entfaltungsmöglichkeiten, kulturelle Annäherung, Wirtschaftswachstum und Wohlstand. Doch eine zunehmende Kluft zwischen Arm und Reich, globale Ungleichheiten, massiver Energieverbrauch und ökologischer Raubbau sind die Kehrseite davon. Die Ausstellung zeigt die globale Dimension unseres Alltags und bietet Lösungsansätze für ein gutes Leben für Alle. ➤ www.inatura.at

KULTUR AM SEE

Bühne auf im Haus am Stadtsee

BAD WALDSEE. „Kultur am See“ heißt das Kultur- und Kleinkunstprogramm, das der Bad Waldseer Kulturverein Spektrum K e.V. und die Stadt Bad Waldsee seit 2005 gemeinsam entwickeln. Mit dieser Veranstaltungsreihe wird Bürgern und Gästen ein interessantes und hochwertiges Programm im Haus am Stadtsee geboten.

Das Kulturprogramm für Bad Waldsee „Kultur am See“ beginnt am 13. September 2024 mit dem Kabarettisten Nikita Miller. Der gebürtige Ukrainer glänzt mit seinem Sprachwitz und erklärt dem Publikum wie es sich fühlt zwischen zwei Kulturen zu hocken.

Am 28. September 2024 kommt Alfred Mittermeier auf die Bühne. „Paradies“ nennt sich sein Kabarettabend und er geht der Frage nach warum das Paradies die Menschen so in den Bann zieht.

Am 11. Oktober 2024 kommt Max Uthoff nach Bad Waldsee, ein Meister der geschliffenen, präzisen Sprache. Man darf gespannt sein, wie Uthoff dem Publikum nahebringt das Nützliche vom Unnützligen zu unterscheiden. Oder doch nicht?

Am 26. Oktober 2024 ist Chris Boettcher zu Gast in Bad Waldsee. Der Musik- und Comedy-Entertainer überrascht mit seinem neuen Programm „Freudenspender“. Das Publikum kann sich auf einen unterhaltsamen, intelligenten Abend freuen.

Ass-Dur nennt sich das Musik- und Comedy Bruderpaar Dominik und Florian Wagner. Beide kommen am 15. November 2024 ins „Haus am Stadtsee“. Pop, Klassik, Comedy - eine Show die alles hat.

„Wenn nicht wann, dann jetzt“ so nennt sich das neue Programm von Rolf Miller, der am 7. Dezember 2024 auf die Bühne steigt. Kein Unbekannter in Bad Waldsee und immer grandios, vital und mit viel Halbwissen.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Info (07524 941342) Bad Waldsee oder auf Reservix. ➤ www.spektrumk.de ➤ www.kultur-am-see.de



kultur am see

Bad Waldsee

Programm 2024, 2. Halbjahr

		
13.09.2024	20.00 Uhr	Freitag
Nikita Miller, Kabarett		
28.09.2024	20.00 Uhr	Samstag
Alfred Mittermeier, Kabarett		
11.10.2024	20.00 Uhr	Freitag
Max Uthoff, Kabarett		
26.10.2024	20.00 Uhr	Samstag
Chris Boettcher, Musik & Comedy		
15.11.2024	20.00 Uhr	Freitag
Ass-Dur, Musik & Comedy		
07.12.2024	20.00 Uhr	Samstag
Rolf Miller, Kabarett		





A N D R E A R E C K

4. OPEN + ART

RUND UM RAVENSBURG. Zum vierten Mal öffnet der Weingartener Kunstverein e.V. Ateliers im Stadt- und Landkreis am 31.8. und 1.9. von 11 bis 17 Uhr und verbindet sie als Touren miteinander. Bei der 4. OPEN + Art 2024 Tour durch wunderschöne Landschaft kann man Künstlerinnen und Künstlern in ihren Schaffensräumen begegnen, Werke, Materialien, Farben und Techniken kennenlernen.

Ihre Ateliers öffnen: Piepe Hawran (Metall- und Steinbildhauer), Peter Neumann (Holzskulpturen), Hanne Lebram-Daumerlang (Ölmalerei), Dorothee Pflugfelder (Acrylmalerei), Ali Alavi (Steinbildhauer), Jürgen Hofmann (Konzeptuelle Kunst) Gerd Stritzel (Portraits der Kulturen), Samira Stritzel (Ästhetisch weibliche Kunst), Petra Eberle (Spiritueller Malerei), Erich Krotz (Steinbildhauer),

Yo Ingeborg Christner (Bildende Künstlerin), Ahmet Yardimci (Käfer Designer- Autolackierer), Heiko Holdenried (Art Designer), Maria Niermann-Schubert (Bildende Künstlerin), Martin Tag (Bildender Künstler), Anne Claire Schroeder-Rose (Freischaffende Künstlerin), Sabine Kunzer (Bildende Künstlerin – Fotografenmeisterin), Edwin Bleicher (Bildender Künstler – Bildhauer), Werner Riegel (Bildender Künstler – Modellbaumeister), Angelika Köberle-Woblick (Fotografenmeisterin), Egon Woblick (Fotograf), Alexandra Gebhart (Bildende Künstlerin), Tobin Drache (Bildhauer in Ausbildung), Heidrun Becker (Bildende Künstlerin), Hans Saiger (Bildender Künstler), Georg Glettler (Bildhauer - Psychotherapeut), Ellen Eschner (Bildende Künstlerin), Sandra Müller (Bildende Künstlerin), Gertrud Feuerstein (Bildende Künstlerin), Andreas Eltrich (Art Designer), Gertrud Feuerstein, Tochter, (Bildende Künstlerin), Mareike Lemke (Holzbildhauerin), Ulrike Hüppeler (Bildende Künstlerin), Elisabeth Hölz (Bildende Künstlerin) und Michael List (Bildender Künstler).



Dieter Hawran in seiner Werkstatt.

Die Adressen der 28 Ateliers sind mit QR-Code vermerkt. Ganz einfach lässt sich die eigene Tour (auch perfekt zum Radeln) zusammenstellen. Unter www.ravensburger-kunstverein.de kann das Heft heruntergeladen werden.

S E M M E L C O N C E R T S

Wer nicht fühlen will, muss hören

ALTUSRIED. Das sommerFESTIVAL in der Freilichtbühne Altusried geht in die nächste Runde. Die Zuschauer dürfen sich auf Konzertabende in einer der schönsten Open-Air Locations Europas und ein abwechslungsreiches Programm der Extraklasse freuen. Mit dabei am 30. August ist das österreichische Musikkabarett-Duo Pizzera & Jaus.

Vier Hände, drei Instrumente, zwei Stimmen und eine Bühne. Das ist Pizzera & Jaus mit ihrem Programm „Comedian Rhapsody“. Die Emotionsdealer Ihres Vertrauens singen und rappen sich für das Publikum wieder durch alle Genres, die die Musikwelt zu bieten hat.

Nach einer fulminanten Deutschlandpremiere und innerhalb von wenigen Tagen ausverkauften Hallen legen Pizzera & Jaus nach. Das Musikkabarett Duo kommt im Sommer 2024 erneut nach Deutschland. Über 180.000 Tickets wurden innerhalb von zwei Jahren verkauft, ein Ama-

deus für „Live-Act des Jahres“ war dann nur mehr Formsache. Doch nicht nur auf der Bühne begeistern sie die Massen. Ihre Songs, bewusst im österreichischen Dialekt gehalten, sind regelmäßig in den Charts. „Jedermann“, war insgesamt 40 Wochen in den Charts in Österreich, einige Wochen davon auch auf Platz 1. In Österreich wohl ein Rekord für sehr lange Zeit.

Pizzera & Jaus veröffentlichten in einem Zeitraum von 20 Monaten ihre ersten 5 Singles und brachten alle 5 gleichzeitig (!) in die Austria Top 75 Charts. Schon für das erste Album „unerhört



Witzig und cool präsentiert sich das österreichische Duo Pizzera & Jaus. Foto: Moritz Schell

solide“, das inzwischen dreifach Platin erreicht hat, gab es einen Amadeus für „Album des Jahres“ (2018). Ihr Programm ist ein Unterhaltungs-Überfall für alles und jeden, das Klang und Namen hat. Und mit was? Mit Recht! Und ohne Genierer... www.semmel.de



allgäuer
freilichtbühne
altusried







JETZT TICKETS SICHERN!

<p>22.08.2024 MATTHIAS REIM</p> <p>23.08.2024 LABRASSBANDA</p> <p>24.08.2024 DICHT & ERGREIFEND</p> <p>25.08.2024 PETER KRAUS</p> <p>27.08.2024 BEN ZUCKER</p> <p>28.08.2024 HAINDLING</p> <p>29.08.2024 SALTATIO MORTIS</p> <p>30.08.2024 PIZZERA & JAUS</p>	<p>31.08.2024 EGERLÄNDER & OBERKRÄINER Ausverkauft DAS ULTIMATIVE GIPFELTREFFEN</p> <p>01.09.2024 MÜNCHENER FREIHEIT & SPIDER MURPHY GANG Wenige Restkarten FESTIVAL DER KULTBANDS</p> <p>30.08.2025 ERNST HUTTER & DIE EGERLÄNDER MUSIKANTEN MEIN FINALE</p>
---	---

Tickets erhältlich bei der Allgäuer Zeitung und den Heimatzeitungen, Tel. 0831 / 206 5555, www.allgaeuticket.de, bei schwäbische Tickets, Tel. 0751 / 29 555 777, im Kartenbüro Altusried, Hauptstr. 18, Tel. 08373 / 92200, info@kartenbuero-altusried.de, unter www.allgaeuer-freilichtbuehne.de, bei allen Eventim-Vorverkaufsstellen und unter www.eventim.de

UMSONST-UND-DRAUSSEN-FESTIVAL

Weingarten feiert mit Django 3000

WEINGARTEN. Hier darf man bekannte Lieblingsbands wieder treffen und Neuentdeckungen machen. - Das Umsonst&Draußen-Festival Weingarten besticht durch familiären Charme und viel Herzblut, welches Bands und Besucher:innen über die Jahre hinweg schätzen.



Django 3000 präsentieren feurigen Gypsy-folkrock aus Bayern.

Dieses Jahr nun haben die Macher:innen alle Möglichkeiten ausgenutzt und wagen etwas Großes. Es ist gelungen die bajuwarische Band „Django 3000“ nach Weingarten einzuladen. Seit mehr als 10 Jahren entsteht mit Violine, Gitarre, Schlagzeug und Kontrabass auf der Bühne tanzbarer Gypsyfolkrock.

Die Liste der weiteren diesjährigen Bands ist über viele Genres hinweg umfassend und offengehalten. Der Freitag klingt gitarrenlastig und rockig. Der Samstag vereint weiche Klänge und treibenden Sound. Das Zirkuszelt mit DJs steht ebenfalls wieder auf dem Platz, wie die vielfältigen Mitmachangebote auf der familienfreundlichen Aktionswiese am Samstag. Am Freitag, 13. September von 17 bis 1 Uhr und am Samstag, 14. September von 12 bis 1 Uhr steht das Gelände den Besucher:innen offen. Der beliebte Familiensamstag wird von 12 bis 19 Uhr stattfinden. Da das Gelände nur über begrenzte Parkmöglichkeiten verfügt, raten die Veranstalter:innen dringend sich über den günstigen 1 Euro-Bus ab „Weingarten Festplatz“ zu informieren und diesen zu nutzen. ➔ www.umsonstunddraussen.org

U&D

Musikfestival

www.umsonstunddraussen.org

Eintritt
frei!

2 Tage
Bands
& DJs

Familiensamstag
12-19 Uhr

DJANGO 3000

ANNIE TAYLOR

FLIEGENDE HAIE · MOLTKE & MÖRIKE
HELL & BACK · SONIC RESEARCH PROJECT
JUMP THE SHARK! · NORDIR
HELLRAISERS & BEERDRINKERS · DONGACCLASS
BLACK OCEANS EDGE · MONOTAPE · MALASTAIRE
WILLOWBANKS · DJ WINNER GAME

EINLASS: FREITAG 17 UHR · SAMSTAG 12 UHR

13./14.09.24

WEINGARTEN



Tausende Kürbisse warten auf Ihren Besuch
über 100 verschiedene Sorten
die Ausstellung ist täglich ganztags geöffnet

**Kürbisparadies
Spieler** ab Ende August!

Mauchenmühlweg 2
Ampfelbronn
88436 Eberhardzell
Telefon 07358 666
kontakt@limousinzucht-spieler.de
www.limousinzucht-spieler.de



Der schönste Tag

HOCHZEITSMESSE

STADTHALLE SINGEN

15. September 2024

www.die-hochzeitsmesse.info

EHM
ERWIN HYMER MUSEUM



Summertime!-Festival

X-Plosive Live
auf der Bühne
Samstag, 10.08.
ab 18 Uhr

Tickets an der
Museumskasse und
bei Reservix.de

Bad Waldsee | erwin-hymer-museum.de

TÖPFERMARKT WALDBURG

Moderne trifft Tradition

WALDBURG. In diesem Jahr feiert der Töpfermarkt seinen 40. Geburtstag. Über 50 ausgewählte Keramiker*innen präsentieren ihre neuesten Werke aus ihren eigenen Werkstätten.



Vertreten sind Werkstätten aus Deutschland, Belgien, Litauen, Frankreich und Ungarn. Das Angebot reicht von experimentellen Einzelstücken bis hin zu traditionellen Gebrauchsgeschirr. Vielfältige Techniken und Trends erwarten die Besucher auf dem Marktplatz im Ortskern. Veranstalter ist die Töpferei Busse. Der Töpfermarkt in Waldburg hat eine lange Geschichte und ist einer der ältesten und traditionsreichsten Töpfermärkte in Deutschland. Er wurde erstmals im Jahr 1984 ins Leben gerufen, um die Vielfalt handgefertigter Keramik einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Seitdem hat sich der Markt zu einem keramischen Highlight entwickelt.

**TÖPFER
MARKT
Waldburg
16.-18.8.**

Fr.14-19
Sa.11-19
So.11-18



Keramik für Haus und Garten
www.toepfermarkt-waldburg.de

Von traditionellen Formen und Farben bis hin zu modernen Designs und innovativen Techniken reicht die Vielfalt der Keramikunst, die auf dem Markt zu bestaunen ist. Die Besucherinnen und Besucher haben nicht nur die Möglichkeit, handgefertigte Unikate zu entdecken und direkt von den Töpferinnen und Töpfern zu erwerben, sondern auch die Gelegenheit, die Künstler*innen persönlich kennenzulernen und mehr über ihre Techniken und Werke zu erfahren.

➤ www.toepfermarkt-waldburg.de

NABU RIEDLINGEN

Radwandern auf der ÖkoRegio-Tour „Oberschwäbische Donau“

RIEDLINGEN. Mit der ÖkoRegio-Tour „Oberschwäbische-Donau“ macht Radfahren noch mehr Spaß. Vier traumhafte Routen führen von Riedlingen aus entlang der Donau und ihrer Zuflüsse: Zwiefalter Aach, Kanzach, Schwarzach und Biberbach und geben Einblicke in Flora, Fauna, Kultur, Geschichte, Landwirtschaft und Gastronomie der Region.

„Unterwegs gibt es beispielsweise Gelegenheit, Störche in der Auenlandschaft der Donau im Naturschutzgebiet Flusslandschaft Donauwiesen zu beobachten, Höhlen und Kalkfelsen der Schwäbischen Alb zu erkunden, das Mooregebiet Federsee zu besuchen und bei einer kleinen Zeitreise Zeugnisse von der Steinzeit bis zum Barock zu bewundern“, erklärt Dr. Joachim Kieferle, Initiator des Projektes und NABU Vorsitzender in Riedlingen. Entlang der Touren präsentieren sich auch eine Reihe landwirtschaftlicher Betriebe und Gastronome mit regionalen Spezialitäten. Die durchgehend

beschilderten Touren starten von Riedlingen aus auf ruhigen Wegen und Straßen in alle vier Himmelsrichtungen. Da es sich um Rundtouren handelt, ist der Einstieg natürlich auch an jedem Punkt möglich. Bei allen Touren gibt es die Möglichkeit, die Strecken abzukürzen und so Anstiege zu vermeiden. Vor allem für Familien mit Kindern sind die flachen Strecken der Flusslandschaften ideal geeignet. Und für den sportlich ambitionierten Radler bieten die hügeligen Strecken an der Albkante oder zum Bussen, dem heiligen Berg Oberschwabens, reichlich Gelegenheit „ordentlich“ in die Pedale zu treten.

INFO

Nähere Informationen finden Sie im Tourenplaner „Oberschwäbische Donau“, kostenlos erhältlich bei:

- Stadt Riedlingen
- VR-Bank Riedlingen-Federsee
- NABU-Riedlingen, Praxis Dr. Joachim Kieferle
- sowie weiteren Partnern (siehe Download Original-Tourenplaner)

Alle Touren auch als Download unter:
➤ www.Oberschwäbische-Donau.de
Bilder mit Storchenflug über die Region unter: ➤ www.nabu-riedlingen.de



Natur pur: Das Naturschutzgebiet „Flusslandschaft Donauwiesen“ zwischen Riedlingen und Daugendorf.



BAUERN - UND HANDWERKERMARKT

Eine Reise in die Vergangenheit

MÖHRINGEN. Aus ganz Oberschwaben, aus dem Allgäu und von der Schwäbischen Alb kommen mehr als 60 verschiedene Handwerker zum 8. altertümlichen Bauern- und Handwerkermarkt nach Möhringen bei Riedlingen.



Musikanten auf einem Garbenwagen.

Die vielen verschiedenen Handwerker zeigen den ganzen Tag über, wie früher gearbeitet wurde. Mit dabei sind z.B. Schmiede, Zimmerleute, Steinmetze, Schnitzer, Töpfer, Seiler, Bürstenbinder, Metzger, Schreiner, eine historische Druckerei, Maler, Korbmacher, Instrumentenbauer, Bäcker und viele weitere alte Handwerke.

In den Höfen und Straßen erleben die Besucher vielerlei Vorführungen zum Leben und zur Arbeit der Bauern in früheren Zeiten. Oldtimer-Traktoren und alte Landmaschinen lassen den technischen Fortschritt sichtbar werden. Die Dreschmaschine und historische Maschinen sind wieder im Betrieb.

Auf dem „Viehmarkt“ werden Kühe, Pferde, Schafe, Ziegen und Geflügel ausgestellt. Für die Kinder gibt es wieder verschiedene Aktionen zum Mitmachen. Beim Flachs verarbeiten, Getreide dreschen und Wolle filzen bekommen sie spielerisch einen Eindruck in die Arbeit vergangener Zeiten. Den ganzen Tag über sorgen verschiedene Musikkapellen, Trachtengruppen, Gaukler und Artisten für Unterhaltung auf dem Marktgelände. Um 13:30 Uhr und nochmals um 16.00 Uhr findet ein Festumzug unter dem Motto „Landwirtschaft früher im Laufe der 4 Jahreszeiten“ statt. Daran nehmen Musikapellen, Bauerngruppen, Trachtengruppen, Pferdegespanne und Oldtimer-Traktoren mit alten Landmaschinen teil.

MUSIKSCHULE RAVENSBURG

Singt hinauf zum Himmel!

RAVENSBURG. Die Musikschule Ravensburg e.V. sorgt mit dem Musical SISTER ACT für himmlische Unterhaltung! Vom 13. bis 15. September 2024 lassen etwa 150 Mitwirkende in der Oberschwabenhalle Ravensburg das Publikum in die pulsierende Ära der 1970er Jahre eintauchen: Glanz, Glamour und unwiderstehliche Musik!



Lennora Esi spielt die Hauptrolle im Musical „Sister Act“.

Die mitreißende Hauptrolle der Deloris Van Cartier wird von der professionellen Musical-Darstellerin Lennora Esi verkörpert, die in Ravensburg aufwuchs und derzeit ein Mitglied des Ensembles von „Harry Potter und das verwunschene Kind“ in Hamburg ist. Neben Lennora versammeln sich zahlreiche Talente aus der Region Bodensee-Oberschwaben auf der Bühne, die mit Leidenschaft ihre Rollen verkörpern.

In der Gemeinschaft der Nonnen wirkt Deloris als schillernde Persönlichkeit wie ein Fremdkörper.

Doch da ist die Kraft der Musik: das gemeinsame Singen verbindet. Die Nonnen des Klosters finden ihre Stimme – und das nicht nur beim Singen! Die Musik trägt die Kontraste dieser beiden Welten mit. Das klassisch besetzte Jugendsinfonieorchester der Musikschule Ravensburg e.V. wird ergänzt durch eine BigBand-Besetzung. Kraftvolle Funk-Rhythmen treffen auf einen warmen Streicherklang!

Tickets auf www.sister-act-ravensburg.de und im Sekretariat der Musikschule Ravensburg e.V. (persönlich und telefonisch unter 0751 25955 ab Montag 02.09.)

8. Altertümlicher Bauern- und Handwerkermarkt
über 60 Handwerker
15.09.24
Möhringen
88527 Unlingen
10 bis 17:30 Uhr

HANDWERKERMARKT-MOEHRINGEN.DE

In Dorfbackhaus, in mehreren Biergärten und Scheunen gibt es schwäbische Spezialitäten, sowie Kaffee und Kuchen.

Der Markt dauert von 10 bis 17.30 Uhr und findet bei jeder Witterung statt. Ein Team vom SWR Fernsehen wird zu Gast sein und drehen.

➤ www.handwerkermarkt-moehringen.de



AMATEURAUFFÜHRUNG
13. - 15. September 2024
Oberschwabenhalle Ravensburg

SISTER ACT

MUSIKALISCHE LEITUNG: MD Harald Hepner
REGIE: Lib Briscoe
BÜHNENBILD: Werner Klaus
KOSTÜME: Mechthild Scheimpflug
CHOREOGRAPHIE: Jürgen Schlegel
PRODUKTION: Harald Hepner & Jens Kuntzemüller

Musik von ALAN MENKEN
Gesangstexte von GLENN SLATER
Buch von CHERI STEINKELLER & BILL STEINKELLER

Zusätzliches Material (Buch) von DOUGLAS CARTER BEANE

KULTUR RAVENSBURG
Musikschule Ravensburg
Stadt Ravensburg

TOURIST INFO TETTANG

47. Tettninger Bähnlesfest

Am Sonntag, 8. September, verwandelt das Bähnlesfest das Zentrum der Stadt Tettngang in einen großen Marktplatz. Für jeden ist etwas geboten – vom Flohmarkt in der Innenstadt über den Kinderflohmarkt im Schlosspark bis hin zu Livemusik und Aktionen. Die Geschäfte öffnen von 11 Uhr bis 16 Uhr. Pendelbusse von Park & Ride Parkplätzen und zwischen Tettngang und umliegenden Orten machen die Anreise einfach.

Das erste Bähnlesfest war 1976. Grund war die Einstellung des Bahnbetriebs von Meckenbeuren nach Tettngang. Die Tettninger organisierten das erste Bähnlesfest, denn jedermann sollte wissen, dass Tettngang auch ohne Bahn lockt. Seither verwandeln Bürger, Vereine, Musikkapellen – kräftig unterstützt von der Stadt – das Zentrum zwischen Lindauer Straße und Neuem Schloss in einen einzigen Festplatz. Der Tettninger Handel bietet spezielle Angebote beim verkaufsoffenen Sonntag.



Fotos: Herbert Neidhardt



Sonntag, 8. September 2024, 10 Uhr bis 18 Uhr:

- Flohmarkt in der Innenstadt, Kinderflohmarkt im Schlosspark
- Livemusik mit „Thin Mother“, „Knapp ein Jahr“, Musikkapellen, Fanfaren, Schalmeien und Goibelschnalzern
- Bahnfahrten, Kinderkarussell, Ponyreiten
- Straßenaktionen wie Bierdeckelwerfen, Tombola, Glücksrad
- Speisen- und Getränke
- Verkaufsoffener Sonntag (11 Uhr bis 16 Uhr)
- Pendelbusse von den Park & Ride Parkplätzen in Bechlingen und Bürgermoos sowie zwischen Tettngang und Oberrussenried und Hiltensweiler

Anmeldung/Infos: Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, +49 7542 510 500, tourist-info@tettngang.de

➤ www.tettngang.de/baehlesfest

Biberach an der Riß

VIELFALT
entdecken

www.visitbiberach.de

STADT BIBERARCH TOURISMUS

Urlaub vor der Haustür

BIBERACH. Während sich die meisten wunderbar in Italien, Österreich oder an der Ostsee auskennen, sieht es in ihrer Nachbarschaft oft anders aus. Nun bietet sich in der Sommerzeit wieder die Gelegenheit, die eigene Heimat zu erkunden.

Auch in Biberach gibt es einige Highlights, die entdeckt werden wollen: Die Stadtbefestigung mit ihren beiden noch erhaltenen Türmen, das romantische Weberviertel mit seinen schönen Fachwerkhäusern und natürlich der Marktplatz mit seinen Nebengassen. Mittwochs, samstags, sonntags und jeden 1. Donnerstag im Monat bietet es sich an, die Stadt im Rahmen einer StadtVerführung zu erkunden.

Wer an einem anderen Wochentag die Stadt entdecken möchte, kann dies mithilfe des digitalen Stadtrundgangs „StadtG’schichtla“ tun. Insgesamt 16 Stationen informieren über die vielfältige Geschichte Biberachs und präsentieren die wichtigsten Sehenswürdigkeiten.

Außerdem ist ein Besuch des Museums mit seiner aktuellen Sonderausstellung „175 Jahre Feuerwehr“ absolut empfehlenswert. Anlässlich des Jubiläums finden am 3. August zudem Führungen im Feuerwehrhaus statt.

Auch die Musik kommt in den Sommerferien nicht zu kurz – samstags treten von 11 bis 13 Uhr zwei verschiedene Künstler(gruppen) in der Innenstadt auf und sonntags finden ab 19 Uhr die Rondell-Konzerte im Stadtgarten statt.

Weitere kulturelle Highlights: Der Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 8. September und der Kulturparcours am Freitag, 13. September.

Genauere Informationen erhalten Sie unter ➤ www.visitbiberach.de sowie in der Tourist-Information im Rathaus (Tel. 07351 5165, tourismus@biberach-riss.de)

STADT STOCKACH

Stadtmuseum zeigt große Kunst

Auf zwei Geschossen können Besucher im historischen Kulturzentrum aus dem 18. Jahrhundert faszinierende Ausstellungen entdecken. Im jährlichen Wechsel liegt der Schwerpunkt auf der Geschichte & Kultur der Region Stockach oder auf Kunst von Weltrang. In diesem Jahr dreht sich im Stadtmuseum alles um Salvador Dalí.

Bis 17. November 2024 zeigen wir „Dalí – Paradies und Paranoia“ mit Einblicken in Dalís grafisches Werk und seine ganz persönliche Art Kunst zu leben. Dalí war der Meister des Surrealismus, der Erkundung unserer Träume und unseres Unterbewusstseins. Er zählt zu den bekanntesten Künstlern des 20. Jahrhunderts.

Medienstationen bieten lebendige Einblicke in Dalís einmalig-schrielle Persönlichkeit und sein Wirken jenseits der Grafik. Mitmachstationen und unser beliebter Audioguide ermöglichen kreative Zugänge. Kinder und Familien können gemeinsam mit unseren Maskottchen auf Entdeckertour in Dalís zauberhafte Welten gehen.

Ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm für Groß und Klein begleitet die Ausstellung. Ein Highlight ist unser Dinner mit Dalí, ein 5-Gänge Menü mit Gourmetkoch Jürgen Veeseer vom Gasthof Adler in Stockach-Wahlwies. Hier trifft Kunst auf Kulinarik bei einem Mahl ganz nach dem Geschmack Dalís.

Highlights

11.10.2024 • Dinner mit Dalí – Gourmetessen im Adler Wahlwies
15.11.2024 • Dalí & Wein – Weintasting umgeben von Kunst

Öffnungszeiten: Di.–Sa. 10–17 Uhr, So. & Feiertage 13–17 Uhr
Führungen: Di. & So. 17:30 Uhr, inkl. Getränk

Veranstaltungen und Tickets unter: ➤ www.stadtmuseum-stockach.de

NATURSCHUTZZENTRUM WURZACHER RIED

Zukunft Moor!

BAD WURZACH. Im Naturschutzzentrum Wurzacher Ried ist bis 29. September die Ausstellung „Zukunft Moor!“ der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg zu sehen.



Foto: Michael Eick

Das Naturschutzzentrum Wurzacher Ried zeigt die Wanderausstellung „Zukunft Moor!“.

Mit dieser Wanderausstellung möchte die Akademie die verschiedenen Facetten der Moore sowie die Notwendigkeit für ihren Erhalt und ihre Wiederherstellung stärker ins Bewusstsein der Bevölkerung rücken: Moore sollen eine Zukunft haben – und sie sind Teil unserer Zukunft! Moore sind Extremstandorte. Ihre Bewohner

– Tiere, Pflanzen und andere Organismen – müssen mit Nässe, starker Sonneneinstrahlung, aber auch Nährstoffmangel und Kälte zurechtkommen. Solche Herausforderungen meistern oft nur Spezialisten wie Torfmoose, fleischfressende Pflanzen sowie seltene Vögel, Reptilien und Amphibien. Zudem diente Torf lange als Energielieferant und Einstreumaterial, später auch als Blumenerde. Mooregebiete wurden trockengelegt und zu Agrarflächen umgewandelt, oft wurden sie einfach überbaut. Bei all dem hat der Mensch die Bedeutung der Moore für den Klimaschutz, den Wasserhaushalt und für den Erhalt der Artenvielfalt aus den Augen verloren.

Die Ausstellung im Naturschutzzentrum Wurzacher Ried ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. ➤ www.wurzacher-ried.de

STADT MUSEUM STOCKACH

17.05.2024
17.11.2024

Sparkasse Hegau-Bodensee

STADTWERKE STOCKACH Winbewegung

BÜRGERSTIFTUNG STOCKACH

Wurzacher Ried
Wöchentliche Naturführungen

Entdecken Sie mit der ganzen Familie die geheimnisvolle Welt der Moore.

MOOR EXTREM
Naturschutzzentrum Wurzacher Ried
www.wurzacher-ried.de

Erlebnisausstellung
MOOR EXTREM
Täglich geöffnet ab 10 Uhr

Wilde Moorlandschaft erleben

WILHELMSDORF. Urlaub im Lande? Kein Problem! In der Ferienregion Nördlicher Bodensee zwischen Ravensburg und Sigmaringen führt ein ausgedehntes Wanderwegenetz durch „Klein-Skandinavien“ - das 1500 Hektar große Naturschutzgebiet Pfrunger-Burgweiler Ried. Hier darf nach erfolgreicher Renaturierung das Moor wieder nass sein und wachsen.

Wasser, Wald und wilde Weiden sowie Hochmoore mit vielen seltenen Pflanzen und Tieren begeistern Naturfreunde und Erholungssuchende abseits des Trubels am Bodensee. Wandern, Radeln, auf einer Besucherplattform die Blicke schweifen und die Seele baumeln lassen - nicht nur die wilde Moorlandschaft lädt ein zum Genießen! Im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf erfahren Besucher in der interaktiven Ausstellung wissenschaftliches über das Moor, das „Moorkäpsele“ lädt zu einer virtuellen Tauchfahrt ein. Sumpfschildkröten, Biber, „Moorchosen“ und „Riedmeckeler“ begegnen uns hier auch. Anschließend können Interessierte mit dem „Moorforscher-Rucksack“ den Moor-Erlebnispfad erkunden oder ihn einfach nur genießen. Auf dem angrenzenden „Naturparcours“ können sich kleine Moorfreunde (bis 10 Jahre) austoben. Gerne kann auch eine geführte Wanderung gebucht werden. Samstags und sonntags ab 13:30 Uhr trifft das Naturschutzzentrum das „Süße Glück“ in Form von Bistrotbetrieb mit Kaffee und Kuchen und heißt Sie herzlich willkommen.

- www.pfrungerburgweiler-ried.de
- www.instagram.com/pfrunger_burgweiler_ried/

Moor erleben

im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

BODO- und Bahnkunden (Ba-Wü-Ticket) erhalten gegen Vorlage des gültigen Fahrausweises eine Ermäßigung auf den Eintrittspreis.



Riedweg 3 – 5 | 88271 Wilhelmsdorf
 Telefon 07503 739
www.pfrungerburgweiler-ried.de
www.instagram.com/pfrunger_burgweiler_ried/

Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Freitag 13:30 – 17:00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertag 10:00 – 17:00 Uhr



STIFTUNG NATURSCHUTZ
PFRUNGER BURGWEILER RIED
NATURSCHUTZGEBIET



WILDE MOOR-
LANDSCHAFT

Kommen, staunen, verstehen

WOLFEGG. Urlaub zuhause? Kein Problem! Ein Höhepunkt im Sommer ist der neue Bauernhof-Erlebnisspielplatz. Dort können Kinder spielerisch in das Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof eintauchen.



bauernhausmuseum
allgäu
oberschwaben
wolfegg

sommer im museum

Neu: Bauernhof-Erlebnisspielplatz und spannendes Ferienprogramm

www.bauernhaus-museum.de



Einzelne Programmpunkte werden in Gebärdensprache übersetzt.



Es gibt Spielgeräte für größere und kleinere Kinder, aktivere und ruhigere, mit und ohne Behinderung. Ob beim Rutschen vom Traktor oder beim freien Spiel mit Heu – überall entfaltet sich das bunte Bild von Kindheit auf dem Land. Zusätzlich findet das beliebte Sommerferienprogramm vom 30. Juli bis zum 5. September statt. Das Programm bietet dienstags und donnerstags kostenlose Aktivitäten rund um das Thema „Kindheit“. Am 11. August findet ein Erlebnistag zum Thema „Kindheit und Religion“ statt. Begeben Sie sich auf eine Reise in die religiöse Vergangenheit der oberschwäbischen Landkinder. Volksmusik pur erwartet Sie am Samstagabend (31.8.) mit dem „Danzbodaglúa“ in der Zehntscheuer. Am Sonntag (1.9.) lassen rund 30 verschiedene Musikgruppen ihre Instrumente aus allen Ecken und Winkeln des Bauernhaus Museums erklingen. Am 15. September können auf der Allgäuer Braunviehschau die robusten Dreinutzungsrinder hautnah erlebt werden. Dazu gibt es auf dem großen Käsemarkt Allgäuer Käse in all seinen Formen.

- www.bauernhaus-museum.de



Verein für Altertumskunde und Heimatpflege e.V. - D-88499 Riedlingen



Lassen Sie sich verführen in Riedlingen. Die Städt. Galerie und das Museum „Schöne Stiege“ zeigen in zwei denkmal geschützten Gebäuden regionale Kunstwerke aus fünf Jahrhunderten.

STÄDTISCHE GALERIE

- Burkartraum**
Wechselnde Kunstausstellungen
- Kapellenraum**
Kunstwerke aus vier Jahrhunderten
- Internationale Konzerte auf dem Hammerflügel des Riedlinger Klavierbauers Conrad Graf aus dem Jahr 1824

Refektorium

Kirchenkunst

MUSEUM SCHÖNE STIEGE

- Stadtgeschichte - Postgeschichte
- Geschichte der ältesten Zeitung Württembergs
- Hinterglasmalerei
- Industriegeschichte
- Richtschwert
- Kirchengeschichte
- Archäologische Sammlung
- Wechselausstellungen
- Wirtshäuser, Hotels und Cafés

Öffnungszeiten:

April bis November, Fr/Sa 15-17 Uhr, So 14-17 Uhr
 Museumsbüro Wochenmarkt 3/1, 88499 Riedlingen, Tel. 07371 / 909633 (Dienstags)
www.museum-riedlingen.de - info@museum-riedlingen.de

MARIO'S FAHRDIENST U. TAXI GNANT IN „EINER HAND“

Familie Thiel (Mario's Fahrdienst) übernimmt Taxi Gnant, Biberach

BIBERACH Das renommierte Biberacher Taxiunternehmen Gnant (seit über 100 Jahren vor Ort) bedankt sich recht herzlich bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die jahrzehntelange Treue und gute Zusammenarbeit und übergibt sein Unternehmen „mit einem lachenden und einem weinenden Auge“ an die Familie Thiel von Mario's Fahrdienst und wünscht Familie Thiel weiterhin viel Erfolg. (T. Angele-Roth, Taxi Gnant).

Mario's Fahrdienst ist schon seit über 20 Jahren Ihr kompetenter und verlässlicher Partner für Fahrten aller Art in Biberach und Umgebung.

Mit der Übernahme von Taxi Gnant können Kunden mit 11 Fahrzeugen (vom PKW über den 7-Sitzer Van bis hin zum 9-Sitzer „Kleinbus“) bedient werden. Wir freuen uns auf die neue Herausforderung und hoffen auf viele „Alte“ sowie auch „Neue“ zufriedene Kunden. (Fam. Thiel).

T: 07351 6000 o. 07351 6666



Wir sind zukünftig „Eins“



MARIO'S FAHRDIENST

☎ 07351 / **9616**

- Personenbeförderung
- Flughafentransfer
- Überlandfahrten
- Kurierdienst

Der freundliche Fahrservice

KÄSE- UND GOURMETFEST

Ein Fest für die Geschmacksknospen

LINDENBERG. Zum 22. Internationalen Käse- und Gourmetfest lädt die Stadt Lindenberg am Freitag, 23. und Samstag, 24. August ein. Zur 22. Auflage haben sich rund 80 Erzeuger aus neun Nationen mit ihren Spezialitäten für die große Gourmetmeile in Lindenberg angemeldet. Auf dem Fest erwartet die Besucher eine beeindruckende Käsevielfalt, präsentiert von namhaften Käseherstellern aus verschiedenen Ländern.



Foto: Adi Ballerstedt

Beim Käse- und Feinschmeckerfest gibt es viele verschiedene Käsesorten zu entdecken.

Abgerundet wird das Programm an beiden Festtagen durch interessante Verkostungen und Gespräche mit Genussexperten. Mit von der Partie ist die Allgäuer Käsestraße e.V., die sich mit Käsespezialitäten, Gewinnspielen, Schaukäsen im Kupferkessel sowie einem gemütlichen Käsebiergarten vor der Stadtpfarrkirche auf

dem Fest präsentiert. Auch musikalisch wird auf zwei Bühnen einiges geboten. Von zünftig bis poppig ist wieder für jeden Geschmack etwas dabei. Natürlich bietet das Internationale Käse- und Gourmetfest auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Familien.

Los geht es am Freitag ab 14.30 Uhr. Am Samstag öffnet die Gourmetmeile bereits ab 10 Uhr ihre Pforten für alle Genießer.

Der Eintritt zum Fest ist frei. ► www.lindenberg.de/kaesefest

ÖCHSLEBAHN

Öchsle fährt noch häufiger

OCHSENHAUSEN. Die Öchsle-Schmalspurbahn erweitert im Sommer wieder ihr Angebot. Seit 11. Juli bis 5. September dampft das Öchsle donnerstags zwischen Warthausen und Ochsenhausen durch die ober-schwäbische Landschaft.



Die Öchslebahn fährt im Sommer wieder häufiger.

Seit Jahren gibt es dieses Angebot in den Sommerferien mit großem Erfolg. „Um auch für Schulklassen und Betriebsausflüge eine attraktive Möglichkeit zu bieten, gibt es zwei zusätzliche Termine kurz vor Ferienbeginn“, erklärt Benny Bechter, Präsident des Schmalspurbahnvereins. „Wir wollen genau diesen Zielgruppen dieses Angebot machen, während der Woche die Fahrt mit dem Öchsle zu genießen.“

Am Sonntag, 14. Juli, steht der Teddybärtag auf dem Programm der Museumsschmalspurbahn. Dann sind alle Kinder bis 14 Jahre eingeladen, mit ihrem Lieblingst Teddy oder Plüschtier kostenlos mit dem Öchsle zu fahren. Das nächste große Event ist der Schussenrieder Hopfenexpress am 21. September mit Live-Musik, Bierverskostung und vielem mehr.

Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an allen Sonn- und Feiertagen sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Vom 11. Juli bis 5. September fährt der Zug zusätzlich donnerstags. Außerdem werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen sind kostenlos, Gruppenführungen und weitere Informationen unter Telefon 07352/922026 und ► www.oechsle-bahn.de

ESSEN & TRINKEN

SAX

leckeres Mittagessen



Bistro Schwendi

Montag - Freitag

11.00 – 13.00 Uhr

www.metzgerei-sax.de

Neu

Metzger-SB

**in Schwendi zum Einkaufen
7 Tage von 6.00 h bis 22.30 h**

Hauptstraße 32, Schwendi

Kreatives Grillvergnügen

(DJD). Die Sonne scheint, die Vögel zwitschern und der Rost glüht: Es ist wieder Grillsaison. Dabei darf der beliebte Klassiker nicht fehlen – das Bratwürstchen. Das Angebot ist hier inzwischen groß und abwechslungsreich. Es gibt mediterrane Varianten mit Tomaten und Knoblauch, Exotisches mit Ingwer und Koriander oder sogar Lakritzwürste. Zu den wichtigen Qualitätsmerkmalen gehören dabei regionale Erzeugung, verantwortungsvolle Tierhaltung und hochwertige Zutaten. So ist der Naturdarm als Wursthülle ein Zeichen für echte Handwerkskunst – und sorgt außerdem beim Reinbeißen für den berühmten Knackeffekt. Getoppt werden kann der Genuss dann noch mit Dips wie Mango-Limetten-Salsa, Feigensenf oder Zwiebelchutney.



Foto: DJD/naturdarm Verband/Vladimir - stock.adobe.com

SO GELINGT DIE GRILLWURST

- Ein leicht geölter Grillrost verhindert das Anhaften von Lebensmitteln.
- Naturdarm ist die ideale Wursthülle fürs Grillen, die Wurst wird außen kross und bleibt innen zart.
- Um sicherzustellen, dass Würste durchgegart sind, ohne außen zu verbrennen, kann man sie vor dem Grillen kurz vorkochen.
- Zum Wenden der Würste sollte man eine Grillzange verwenden, keine Gabel.
- Einmal Wenden ist bei Fleisch und Würsten oft genug, Geduld zahlt sich aus.

OBST VOM BODENSEE

Der Biss unserer Region.

ODE AN DEN SOMMER

f @ obstvombodensee.de

Kampagne mit Unterstützung der Europäischen Gemeinschaft

Obst vom Bodensee Marketing GmbH
Merkurstraße 7 · 88046 Friedrichshafen
Marktgemeinschaft Bodenseeobst eG
Albert-Maier-Straße 6 · 88045 Friedrichshafen
WOG Raiffeisen eG
Ganterhofstraße 2 · 88213 Ravensburg

REWE Dettling Dein Markt

Keine Servicegebühr mit dem Code **SERVICE50***

* ab 50€ Einkaufswert.

Dein REWE Abholservice: Vorbestellt. Abgeholt. Zeit gespart.

Mehr auf rewe.de/abholservice

Folge diesem Symbol am Markt

Auch in deiner REWE App

Scannen und direkt bestellen:



3x in deiner Nähe

Im Ballenmoos 3-4 · 88339 Bad Waldsee
Zeppelinstr. 1 · 88427 Bad Schussenried
Poststr. 22-26 · 88326 Aulendorf

Knestele

St. Konradweg 2 · 88319 Aitrach

Montag - Freitag 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag 7.30 - 16.00 Uhr

Wir ♥ Lebensmittel.

TOBIAS KÖHLER

Auf in die neue Saison!

Kaum ist die Europameisterschaft in Deutschland beendet, steht auch schon die neue Bundesligasaison vor der Tür. Auf dem Transfermarkt herrscht reges Treiben und auch die Bundesligisten, allen voran wie gewohnt der FC Bayern und Borussia Dortmund, kaufen kräftig ein.

Gerade einmal knapp drei Wochen ist es nun her, als sich Spanien in Deutschland, mehr als verdient, zum Europameister kürte. Die Iberer waren im gesamten Turnier die beständigste Mannschaft, hatten die besten Einzelkötter und mit Yamal (16 Jahre!) den Shootingstar des Turniers in ihren Reihen. Dazu im Viertelfinale gegen Deutschland das nötige Quäntchen Glück und fertig sind die benötigten Zutaten für große Titel. Glückwunsch an die furia Roja von der iberischen Halbinsel.



Immer einen Schritt voraus: Gegen die starken Spanier hatten die Engländer im Finale das Nachsehen. Foto: Adrian Dennis/AFP/Getty Images

A U S B L I C K

Wer (ver-)kauft wen?

Bis zum 2. September haben die Klubs noch Zeit, um Spieler einzukaufen oder überflüssige verkaufen zu können. Vermutlich sitzen die Manager aktuell nicht im Sonnenstuhl am Strand, sondern wahrscheinlicher ist, dass die Telefondröhre glühen. Bei Rekordmeister Bayern sollen außerdem noch etablierte Spieler abgegeben werden.

Mit Michael Olise von Crystal Palace und Hiriko Ito vom VfB Stuttgart, dazu noch Palinha vom FC Fullham hat der FC Bayern bis dato über 120 Millionen Euro ausgegeben. Verkäufe werden dazu noch benötigt, selbst wenn es etablierte Gutverdiener sein müssen. Borussia Dortmund hat sich wohl gedacht: „So schlecht war Stuttgart in der abgelaufenen Saison ja nicht, also müssen auch die Spieler taugen“ und holte sich Waldemar Anton und Serhou Guirassy aus der Schwabenmetropole. Stuttgart hingegen investierte das eingenommene Geld zum Teil gleich wieder in Stürmerstar Ermin Demirovic vom FC Augsburg. Federn lassen musste der FC Heidenheim mit den Abgängen von Tim Kleindienst zu Gladbach und Jan-Niklas Beste zu Benfica Lissabon. Aber es wird noch munter weiter geschoppt und damit Sie von alledem nichts verpassen, bleiben wir auf jeden Fall weiter für Sie am Ball.

Präsentiert von

RISSTAL
METZGEREI

Die Nationalelf hat sich im Turnierverlauf viele Sympathien zurück erspielt und darauf gilt es in für die Zukunft aufzubauen. Mit Julian Nagelsmann scheint zumindest ein Trainer gefunden worden zu sein, der die Mannschaft mit der nötigen Klasse zur nächsten Weltmeisterschaft in den USA und Kanada bringen kann. Diese findet dann im Jahr 2026 statt.

Mannschaft des Monats: Spanische Nationalelf, Europameister 2024

La furia Roja ist zurück. Nach den überaus fetten Jahren in der ersten Dekade des Jahrzehnts und einer kurzen Übergangsphase ist die „rote Furie“ wieder das Maß aller Dinge im europäischen Landesvergleich. Zu stark präsentierte sich das Team um Trainer de Luis la Fuente – seine Spieler zeigten der Konkurrenz, wie es heutzutage geht. Spielerisch eine Klasse für sich, ein guter Torwart und ein wenig Glück. Das reichte um die vierte Europameisterschaft nach Spanien zu holen und damit alleiniger Rekordsieger zu sein. In naher Zukunft wird der Weg zum Titel bei Turnieren wohl immer über Spanien gehen. Enhorabuena Espana!



1 KG GRILLWÜRSTE

WIR SIND DABEI!

NUR 39 €

RISSTAL-GRILLPAKET!

RISSTAL'S GROBE

SIE SPAREN 10% GEGENÜBER DEM NORMALPREIS!

2KG GRILLSTEAKS

RISSTAL
METZGEREI

* SOLANGE DER VORRAT REICHT.

www.risstalmetzgeri.de

Familie Hartmann | Salzstraße 18 | Ingoldingen | Tel.: 07355 - 1709 | Unsere Filialen: Bad Schussenried | Mittelbiberach | Biberach | Weingarten | Ochsenhausen | Ummendorf | Bad Waldsee | Schemmerhofen

71

CHRISTIAN OITA

Das unzensurierte Duo

Lange war es unklar ob es zu dieser explosiven Superhelden-Paarung auf der großen Leinwand je kommen würde: Nun haben Ryan Reynolds und Marvel es aber doch geschafft, und liefern mit „Deadpool & Wolverine“ jenes von Fans mit Spannung erwartetes Gipfeltreffen der Superlative ab. Am 24. Juli startet der blutige, und mit Gags vollgespickte Streifen in den deutschen Kinos.

Seit Jahren träumt Deadpool (Ryan Reynolds) davon, ein Avenger zu werden – und nun bietet ihm der zwielichtige TVA-Agent Mr. Paradox (Matthew Macfadyen) an, in die heilige Zeitlinie zu wechseln, um dort Teil des MCU zu sein. Doch dafür muss der vorlaute Söldner ein großes Opfer bringen: Seine Welt wird ausgelöscht. Weil Deadpool dies nicht zulassen will, schickt Mr. Paradox ihn und eine von Deadpool rekrutierte, abgehalfterte Variante von Wolverine (Hugh Jackman) in die Leere – die große Müllhalde aller Universen. Dort hat die finstere Cassandra Nova (Emma Corrin) ein Schreckens-Regime errichtet. Deadpool ist klar: Will er seine Welt, all seine Freunde und seine große Liebe Vanessa (Morena Baccarin) retten, muss er an ihr vorbei und auch Mr. Paradox aufhalten. Doch dazu muss er erst einmal den verbitterten Wolverine überzeugen, ihm zu helfen.

Diese Paarung der unkonventionellen Superhelden war selbst für Hollywood-Verhältnisse lange in der Mache. Marvel-Fans und Deadpool-Darsteller Reynolds hatten online jahrelang die Gerüchteküche angeheizt. Im November 2020 war dann klar, dass Disney nach der Akquise von Fox weiterhin an dem

ungehemmten Antihelden Deadpool festhält. Das Drehbuch schrieben Rhett Reese und Paul Wernick zusammen mit Reynolds höchstselbst. Im gleichen Atemzug wurde den Fans des großmäuligen Deadpools bestätigt, worauf alle gehofft hatten: „Deadpool & Wolverine“ würde weiterhin das R-Rating in den USA erhalten, in Deutschland gleichzusetzen mit der FSK 16. Wer somit vermutet hatte, dass Wade Wilson unter Schirmherrschaft von Walt Disney auf Flüche jeglicher Art verzichten müsse, konnte aufatmen.

Auf dem Regiestuhl gab es indes einen Wechsel. Den ersten Film inszenierte Tim Miller, anschließend wurde David Leitch für den zweiten Teil angeheuert. Und für den dritten Teil ist nunmehr Shawn Levy verantwortlich, mit dem Ryan Reynolds bereits bei „Free Guy“ und „The Adam Project“ zusammengearbeitet hatte.

Der größte Paukenschlag folgte jedoch im September 2022, als Ryan Reynolds persönlich ein Update zu den Dreharbeiten für „Deadpool & Wolverine“ gab. Niemand geringeres als Hugh Jackman aus den „X-Men“-Filmen würde trotz des Todes seiner Rolle in „Logan“ noch einmal in seine Paraderolle als Wolverine zurückkeh-



ren. Jackman und Reynolds, die seit Jahren eine sehr medienwirksame Hass-Freundschaft in den sozialen Netzwerken pflegen und sich dort mit ihren privaten Angelegenheiten und Filmprojekten gegenseitig necken, sind nun also gemeinsam in ihren Paraderollen zu sehen.

Darüber hinaus steht Emma Corrin als Kontrahent Cassandra Nova vor der Kamera. Ebenso dabei: Matthew Macfadyen als Mr. Paradox, ein Agent der TVA. Die bekannten Deadpool-Figuren rund um Morena Baccarin als Vanessa, Leslie Uggams als Blind AI, Rob Delaney als Peter sowie Karan Soni als Dopinder. Zudem brodelte während der Dreharbeiten die Gerüchteküche. Zahlreiche Stars und Sternchen waren bei den Dreharbeiten in England zugegen, etwa auch Channing Tatum. Wer sich jedoch den Spaß an den zahlreichen Cameos im aufwändigen Action-Spektakel erhalten möchte, sollte das Thema „Deadpool & Wolverine“ online möglichst vermeiden und den Film zeitnah im Kino anschauen.



FILMPREVIEW

Longlegs

START: 8. August

Die junge FBI-Agentin Lee Harker (Maika Monroe) wird mit einem ungelösten Fall eines Serienmörders (Nicolas Cage) betraut, der seit über 30 Jahren seine Taten begeht – und das auf äußerst mysteriöse Weise. Das Besondere ist nämlich: Es gibt nur ein einziges Anzeichen, dass bei den Morden, bei denen immer Familienväter ihre Familie und sich selbst gemetzelt haben, noch eine weitere Person involviert war: Es wurde jedes Mal ein Brief mit okkulten Symbolen und der Unterschrift „Longlegs“ hinterlassen. Harker gelingt es, die Nachrichten des Killers zu entschlüsseln – aber auch, weil dieser sie kontaktiert und ihr den entscheidenden Hinweis liefert. Der nun endlich ins Rollen kommende Fall nimmt bald eine unerwartete Wendung und die Nachwuchs-Agentin entdeckt eine persönliche Verbindung zu dem Mörder. Doch warum hat dieser ein besonderes Interesse an ihr? Zudem wird ihr klar, dass Longlegs bald wieder zuschlagen wird. Nur sie kann ihn aufhalten. Höchst raffiniert inszenierter Horrorfilm mit einem sehenswerten Nicholas Cage als seltsamer Bösewicht. (cro)



KLATSCH

Meryl wieder en Vogue

Meryl Streep kehrt als Mode-Päpstin Miranda Priestly zurück. Nach dem erfolgreichen Film „Der Teufel trägt Prada“ von 2006 soll nun das Sequel folgen. In der Fortsetzung wird Miranda mit dem Niedergang der traditionellen Zeitschriftenwelt kämpfen. Helfen soll ihr dabei ausgerechnet ihre frühere Assistentin Emily Blunt, die sie im ersten Teil gefeuert hatte und nun als hochnäsige Managerin eines Luxuskonzerns Oberwasser hat.



Ryan lüftet Geheimnis

Der amerikanische Filmstar Ryan Reynolds hat bei der Premiere von „Deadpool & Wolverine“ in New York den Namen seines vierten Kindes bekannt gegeben. Über ein Jahr lang hatten er und Ehefrau Blake Lively den Namen geheim gehalten. Der neueste Familienzuwachs trägt den Namen Olin, wie er bei der Premiere in einem Interview verriet. Der Sprössling war im Februar 2023 zur Welt gekommen.



George wieder im Wahlkampf

Hollywoodstar George Clooney unterstützt Kamala Harris im Wahlkampf. „Wir freuen uns darauf, Vizepräsidentin Harris bei ihrer historischen Aufgabe nach Kräften zu unterstützen“, erklärt Clooney. Zuvor hatte der Schauspieler den amtierenden Präsidenten Joe Biden in einem offenen Brief in der New York Times aufgefordert zurückzutreten und einem neuen Demokraten die Kandidatur zu ermöglichen.



HIGHLIGHTS IM HEIMKINO



Monkey Man

Erscheinungsdatum: 04. Juli 2024

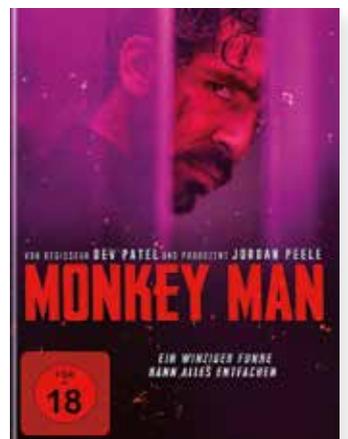
Laufzeit: 120 Min. / FSK: 18

BLIX-Autor Alexander Koschny stellt in jeder neuen Ausgabe eine aktuelle Film-Neuerscheinung auf DVD und Blu Ray für gemütliche Filmabende in den eigenen vier Wänden vor.

Kid (Dev Patel) führt ein hartes Leben in der indischen Metropole Mumbai. Unter einer Affenmaske steckend kassiert er Schläge bei Untergrund-Kämpfen, die vom schmierigen Tiger (Sharlto Copley) organisiert werden. Doch für Kid ist der harte Alltag Vorbereitung auf mehr, denn als kleiner Junge wurde er Zeuge, wie seine Mutter durch die Hand des brutalen Polizeichefs Rana starb. Seit diesem Tag verscrieb er sich der Kampfkunst, um Rache zu üben. Als er schließlich einen Job als Tellerwäscher in einem Edel-Bordell an Land zieht, in dem Rana regelmäßig verkehrt, sieht er seine Chance gekommen. Doch der Anschlag auf den Polizisten geht schief und Kid muss schwer verletzt die Flucht ergreifen. Zuflucht findet er in der Gemeinschaft der Hijras. Nachdem diese ihn gesund pflegen und trainieren, setzt er die Affen-Maske von einst wieder auf um zu Ende zu bringen, was er begonnen hat.

Der britische Schauspieler Dev Patel (u.a. Slumdog Millionaire) legt mit Monkey Man sein Regie-Debüt vor und taucht dabei tief ein

in die eigene Kultur, von der er sich nach eigenen Angaben entfremdet hat. Vordergründig ist Monkey Man ein brutaler, actiongeladener Rachefeldzug im Stil des Kassenschlagers „John Wick“, und doch steckt weit mehr dahinter, denn der Film ist reich an kulturellem und politischen Subtext. Dass das gerade vor dem Hintergrund des starren indischen Kastensystems effektive Plädoyer für Akzeptanz und eine offene Gesellschaft zeugt vom Mut des jungen Regisseurs. Darüber hinaus beweist Patel sein Talent für eine besonders dynamische Inszenierung. Viele der harten und dreckigen Kämpfe finden auf engstem Raum statt. Oft verwendet er dabei sehr lange Einstellungen, die sich wie ein einziger Take anfühlen, selbst wenn Schnitte gesetzt sind, womit eine unglaubliche Intensität vermittelt wird. Die wackelige Handkamera sorgt mehr als einmal für ein Gefühl von Orientierungslosigkeit und totalem Chaos. All das macht „Monkey Man“ für Actionfans mit einem gewissen Anspruch zum absoluten Geheimtipp.



* B L I X - L I C H T E R *

LANGE NACHT IM MUSEUMS-QUARTIER

Museumsviertel Ravensburg
Freitag, 16. August 2024 von 18 Uhr bis 0 Uhr



Das Ravensburger Museumsquartier öffnet am 16. August, seine Pforten zur „Langen Nacht im Museumsquartier“. Von 18 Uhr bis Mitternacht können Nachtschwärmer wieder durch die Oberstadt schlendern und die vier Museen erkunden, in denen sie ein buntes Programm mit Vorträgen, Karikaturen, Kreativangeboten, Live-Musik und Getränken erwartet. Die Direktor:innen Ute Stuffer, Sabine Mücke, Christian von der Heydt und Siglinde Nowack führen während der Langen Nacht im Museumsquartier exklusiv durch ihre Häuser. Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr, 20.30 Uhr und 21.30 Uhr. In jedem Museum wartet ein besonderer Fotopoint auf die BesucherInnen und beim Suchspiel nach den Sternen, die in den Museen versteckt sind, gibt es tolle Preise zu gewinnen. ➤ www.museumsviertel-ravensburg.de

BIBERACHER ORGELSOMMER Reise durch Zeiten und Regionen

Stadtpfarrkirche St. Martin, Biberach
Sonntag, 11. August um 17 Uhr



Foto: Steffen Dietze

Carolyne van Machelen eröffnet den Biberacher Orgelsommer mit dem „Preisträgerkonzert“ unter dem Motto „Eine (Zeit-)Reise vom deutschen Barock zur französischen Romantik“. Es erklingen Werke von Bach, Mendelssohn, Knecht, Muffat und Widor. Das Programm nimmt den Zuhörer mit auf eine Reise durch Epochen und Regionen. Die Sonate A-Dur op. 65/3 von Felix Mendelssohn eröffnet mit deutsch-romantischen Klängen. Es folgt Georg Muffat mit seiner „Toccata Decima“. Justin Heinrich Knecht entwickelte mit „Die Hirtenwonne durch ein Donnerwetter unterbrochen“ einfallsreiche Klangeffekte und Klangmalereien für die Orgel. Die „musikalische Reise“ endet in der französischen Hochromantik - mit Charles-Marie Widor, dem „König der französisch-pariserischen Orgelsymphonien“.

WANN IST WO WAS LOS?

Alle Veranstaltungstermine ohne Gewähr.

- Classix & Co
Seite 75
- Theater, Kabarett, Musical
Seite 76
- Ausstellungen
Seite 78
- Blechix & Blasmusik
Seite 80
- Heimatfeste
Seite 81
- Messen, Märkte, Gesellix
Seite 82
- Diskussionen, Lesungen
Seite 90
- Rock, Pop, Jazz, Folk
Seite 92
- Festivalsommer
Seite 93
- Leibesübungen
Seite 95
- Kids & Teens
Seite 96

WAKA WAKA Bauchtanz

Mehrzweckhalle in Maselheim
am Samstag, 28. September 2024 um 19 Uhr



Rund 50 Frauen und Kinder zeigen unter dem Titel „Waka Waka“ ihr Können. Fast alle tanzen in den Kursen von Sabine Nosse alias Seranya. Sie hat den orientalischen Tanz zu ihrem Lebenselixier gemacht und bietet in ihren Kursen die ganze Bandbreite des orientalischen Tanzes an. Was erwartet die ZuschauerInnen? Tänzerinnen und Tänzer in unterschiedlichen Formationen (Gruppe, Solo, Duo) zeigen ihr Können in verschiedenen Bauchtanz-Stilen - von klassisch über Bauchtanz-Salsa bis Tribal mit und ohne Hilfsmittel wie Stock und Schleier. Als besonderes Schmankerl treten die Gruppen Sadiqua (Kempten) und Filia draconis (Ulm) auf. Ein Höhepunkt der Veranstaltung dürfte der gemeinsame Gesang und Tanz von Seranya und der Sängerin Anke Lindner alias „Enkel Michat“ werden.

THE DEAD JOKES Country, Folk, Blues

Kulturzentrum Linse, Weingarten
am Samstag, 17. August 2024 um 22 Uhr



„When I was a cowboy, out on the western plain...“, ganz im Sinne des alten Leadbelly-Songs satteln „The Dead Jokes“ ihre Mustangs, um gen Westen zu reiten. In Ermangelung eines puristischen Kompasses sind Umwege in alle Himmelsrichtungen jederzeit möglich. Auf den Spuren von Folk, Country und Blues wird in so manchem dunklen Tal nach Gold geschürft und immer wieder werden echte, zeitlose Nuggets gefunden. Neben klassischen „Outlaw“-Nummern hauchen The Dead Jokes vielen scheinbar toten Songs neues Leben ein, Kapriolen und Seitensprünge sind durchaus gewollte Überraschungen. Wundern Sie sich also nicht, wenn auf ein schauriges Yippie Yay Yeeh der Ghostriders ein Jimi Hendrix auf dem Banjo folgt... Mehr wird nicht verraten. ➤ www.kulturzentrum-linse.de

AUF DEM WOCHENMARKT

MONTAG	LEUTKIRCH
DIENSTAG	BAD WALDSEE
MITTWOCH	BIBERACH
FREITAG	RIEDLINGEN
SAMSTAG	BIBERACH

MANNE ON TOUR

Tee & Kräuterladen
Manfred Pfeiffer
88339 Bad Waldsee

03. Samstag

**BAD BUCHAU
SCHLOSSKONZERT**
Goldener Saal,
Schlossklinik
mit der Leutkircher
Sommerakademie
19 Uhr | www.bad-buchau.de
**LEUTKIRCH
ORGELMATINEE ZUR
MARKTZEIT**
Kath. Kirche St. Martin
mit Micheal Saum
11:15 Uhr | www.leutkirch.de
**MEMMINGEN
ORGEL.11**
St. Martin
30 Min. Orgelmusik und 30
Min. lockerer Austausch
11 Uhr | www.memmingen.de

04. Sonntag

**BAD SCHUSSENRIED
KAMMERMUSIK ISAM**
Bibliothekssaal
20 Uhr | www.landesakademie-ochsenhausen.de
**ROT AN DER ROT
ORGELKONZERT**
Klosterkirche
mit Juraj Kremen
19 Uhr
**11. JOSEPH GABLER
ORGELWETTBEWERB**
Klosterkirche St. Verena
Preisträgerkonzert
19 Uhr
T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de

05. Montag

**MEMMINGEN
ORGELMUSIK ZUM
WOCHENBEGINN**
Stadtpfarrkirche St. Josef
mit Maximilian Pöllner
19:15 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

06. Dienstag

**OCHSENHAUSEN
KLAVIERABEND**
Bibliothekssaal
mit Anräs Schiff
19 Uhr | T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de

07. Mittwoch

**LEUTKIRCH
ABSCHLUSSKONZERT
DER MEISTERSCHÜLER**
Festhalle
mit Schülern der JMS
19:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de
**OCHSENHAUSEN
12. SIEGFRIED WEIS-
HAUPT-KLAVIERWETT-
BEWERB**
Bibliothekssaal
9:30 Uhr
T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de

**12. JOSEPH GABLER-OR-
GELWETTBEWERB**
Basilika St. Georg
Orgelkonzert
14 Uhr | T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de

08. Donnerstag

**OCHSENHAUSEN
17. JOSEPH DORFMAN-
KOMPOSITIONSWETT-
BEWERB**
Bibliothekssaal
14 Uhr | T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de
**ISAM GALA ABSCHLUSS-
KONZERT**
Basilika St. Georg /
Bibliothekssaal
19 Uhr | T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de

09. Freitag

**LINDAU
JUGENDSINFONIE-
ORCHESTER AARGAU
– „HOME“**
Kirche St. Stephan
Werke von Copland, Bartók,
Elkington, Khachaturian
20 Uhr | www.lindau.de

10. Samstag

**MEMMINGEN
ORGEL.11**
St. Martin
30 Min. Orgelmusik und
30 Min. lockerer Austausch
11 Uhr | www.memmingen.de

11. Sonntag

**ACHBERG
SCHLOSSPAZIERGANG**
Schloss Achberg
mit oberschwäbischer Barock-
musik
16 Uhr | T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**BIBERACH
27. ORGELSONNER
BIBERACH**
Stadtpfarrkirche St. Martin
Preisträgerkonzert | 17 Uhr
www.raffklotz-kirchenmusik-biberach.de

**OBERMARCHTAL
"IN DICH HAB ICH
GEOFFNET"**
Münster Obermarchtal
Orgelkonzert
17 Uhr

**OCHSENHAUSEN
SERENADE DER
PARTNERCHÖRE
C.H.O.I.R.**
Bibliothekssaal
19 Uhr | T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de

15. Donnerstag

**OCHSENHAUSEN
C.H.O.I.R. 2024**
Stadtpfarrkirche St. Martin
Brahmsrequiem
20 Uhr | T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de

17. Samstag

**BAD WALDSEE
PETER ORLOFF &
SCHWARZMEER
KOSAKEN-CHOR**
Haus am Stadtsee
Chor-Konzert
19:30 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**MEMMINGEN
ORGEL.11**

St. Martin
30 Min. Orgelmusik und
30 Min. lockerer Austausch
11 Uhr | www.memmingen.de

18. Sonntag

**BIBERACH
KIRCHENKONZERT**
Stadtpfarrkirche St. Martin
mit Posaunenquartett Trom-
posi & Orgel Ludwig Kibler
17 Uhr
**RAVENSBURG
C.H.O.I.R. MEETS
BRAHMS**
Liebfrauenkirche
Chorkonzert
19 Uhr | T: 0751-82800
www.ravensburg.de

19. Montag

**OCHSENHAUSEN
C.H.O.I.R. 2024**
Bräuhäusaal der
Landesakademie
Brahmsrequiem
19 Uhr | www.landesakademie-ochsenhausen.de

24. Samstag

**MEMMINGEN
ORGEL.11**
St. Martin
30 Min. Orgelmusik und
30 Min. lockerer Austausch
11 Uhr | www.memmingen.de

**SALEM
MOZART-SOMMER**
Schloss Salem, Kaisersaal
m. d. Leipziger Kammersolisten
20 Uhr | www.salem.de

25. Sonntag

**SALEM
MOZART-SOMMER**
Schloss Salem, Kaisersaal
mit dem Goldmund-Quartett
11 Uhr | www.salem.de

31. Samstag

**MEMMINGEN
ORGEL.11**
St. Martin
30 Min. Orgelmusik und
30 Min. lockerer Austausch
11 Uhr | www.memmingen.de

SEPTEMBER**01. Sonntag**

**BAD SCHUSSENRIED
FESTLICHES
KIRCHENKONZERT**
Wallfahrtskirche
Steinhausen
m. d. Don Kosaken Serge Jaroff
20 Uhr | T: 07583-2377
www.bad-schussenried.de
**OCHSENHAUSEN
ABSCHLUSSKONZERT**
Bibliothekssaal
Meisterkurs Lied
11 Uhr | www.landesakademie-ochsenhausen.de
**SALEM
MOZART-SOMMER**
Schloss Salem, Kaisersaal
mit dem Südwestdeutschen
Kammerorchester Pforzheim
20 Uhr | www.salem.de

02. Montag

**MEMMINGEN
ORGELMUSIK ZUM
WOCHENBEGINN**
Stadtpfarrkirche St. Josef
mit Maximilian Pöllner
19:15 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

07. Samstag

**LEUTKIRCH
ORGELMATINEE ZUR
MARKTZEIT**
Kath. Kirche St. Martin
mit Roberto Padoin
11:15 Uhr | www.leutkirch.de
**MEMMINGEN
DREIKLANG: WORT –
MUSIK – KUNST**
Dorfplatz vor der Kirche
Kunst, Geschichte, Orgelmusik
19 Uhr | www.memmingen.de

08. Sonntag

**BIBERACH
ORGELSONNERKON-
ZERT II – PASSACAGLIA**
Stadtpfarrkirche St. Martin
Mirjam Laetitia Haag
17 Uhr | www.raffklotz-kirchenmusikbiberach.de
**OBERMARCHTAL
"JESU, MEINE FREUDE"**
Münster Obermarchtal
Orgelkonzert m. Gregor Simon
17 Uhr

09. Montag

**OCHSENHAUSEN
KLAVIERKAMMERMUSIK**
Bibliothekssaal
19 Uhr | www.landesakademie-ochsenhausen.de

11. Mittwoch

**BAD WALDSEE
GEISTLICHE
ABENDMUSIK**
Stiftskirche St. Peter
mit Hermann Hecht
19:30 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

13. Freitag

**OCHSENHAUSEN
ABSCHLUSSKONZERT**
Bibliothekssaal
Meisterkurs Klavier
19 Uhr | www.landesakademie-ochsenhausen.de

14. Samstag

**MEMMINGEN
MUSIK ZUR MARKTZEIT**
Kreuzherrnsaal
Konzert der Sing- u. Musikschule
11 Uhr | www.memmingen.de

15. Sonntag

**BAD WURZACH
VALERIJ PETASCH**
Barocktreppehaus
Wurzacher Schloss
Klavierkonzert
19 Uhr | www.valerijpetasch.de
**OBERMARCHTAL
"SCHMÜCKE DICH,
O LIEBE SEELE"**
Münster Obermarchtal
Orgelkonzert / Jonathan Dimmock
17 Uhr

**ULM
KLAVIERABEND**

Stadthaus Ulm
mit Ulrich Roman Murtfeld
18 Uhr | T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

20. Freitag

**LEUTKIRCH
STANDKONZERT**
Bocksaal
mit dem Männerchor
Frauenzell
19 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

21. Samstag

**MEMMINGEN
MUSIK ZUR MARKTZEIT**
Kreuzherrnsaal
Konzert der Sing- und Musik-
schule
11 Uhr | T: 07561-87154
www.memmingen.de

22. Sonntag

**AULENDORF
JAHRESKONZERT**
Pfarrkirche St. Martin
mit dem Kammerorchester
arcata Stuttgart
17 Uhr | T: 07525-934203
www.aulendorf.de
**BURGRIEDEN
KLAVIERKONZERT**
Museum Villa Rot
mit Olga Scheps
11 Uhr | T: 07392-8335
www.villa-rot.de

**OBERMARCHTAL
"WER NUR DEN LIEBEN
GOTT LÄSST WALTEN"**
Münster Obermarchtal
Orgelkonzert mit Martin
Gregorius
17 Uhr

**WANGEN
ALTSTADTKONZERT:
ARPEGGIONE**
Stadthalle
mit dem Kammerorchester
Hohenems
17 Uhr | T: 07522-74241
www.wangen.de

**QUERFLÖTENENSEMBLE
DER JMS**
Landesgartenschau,
Tanzboden
14 Uhr
www.lgswangen2024.de

**WEINGARTEN
STEVEN ISSERLIS
Basilika**
und die Württembergische
Philharmonie Reutlingen
20 Uhr | T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

**STEVEN ISSERLIS
Kultur- und
Kongresszentrum**
und die Württembergische
Philharmonie Reutlingen
20 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

25. Mittwoch

**ULM
MARIANI
KLAVIERQUARTETT**
Stadthaus Ulm
Werke von Gernsheim, Bray,
Brahms
20 Uhr | T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

26. Donnerstag

**BAD WALDSEE
MAQAMAT: A NEW HOPE**
Ev. Gemeindehaus
Klassische Musik des nahen
Ostens | 19:30 Uhr
www.bad-waldsee.de

28. Samstag

**ACHBERG
VISIONÄRE
VIRTUOSINNEN DER
KLASSIK**
Schloss Achberg
Werke von Clara Schumann,
Fanny Hensel, Emilie Mayer
19 Uhr | T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de
**LEUTKIRCH
SBLA 2024 – " AWAKEN
– ERWACHEN"**
Kath. Kirche St. Martin
Sinfonisches Blasorchester
19 Uhr | www.leutkirch.de

**MEMMINGEN
MUSIK ZUR MARKTZEIT**
Kreuzherrnsaal
Konzert der Sing- und Musik-
schule
11 Uhr | T: 07561-87154
www.memmingen.de
**WEINGARTEN
BACHWERKVOKAL
SALZBURG**
Kultur- und
Kongresszentrum
Vokalwerk Johann Sebastian
Bachs
20 Uhr | T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

29. Sonntag

**BAD BUCHAU
SCHLOSSKONZERT**
Goldener Saal,
Schlossklinik
mit Thomas Scheytt
19 Uhr | T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
**LEUTKIRCH
SBLA 2024 – " AWAKEN
– ERWACHEN"**
Kath. Kirche St. Martin
Sinfonisches Blasorchester
17 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**TETTANG
INTERNATIONALES
SCHLOSSKONZERT**
Neues Schloss
mit dem Pindakaas Saxophon
Quartett
18 Uhr | T: 07542-510500
www.spectrum-kultur-in-tettang.de

**ULM
2. PHILHARMONISCHES
KONZERT**
Theater Ulm
11 Uhr | www.theater-ulm.de
**WANGEN
JMS
GITARENENSEMBLE**
Argenbühne
Landesgartenschau
15 Uhr
www.lgswangen2024.de

30. Montag

**TETTANG
IN 80 TAGEN UM DIE
WELT**
Sporthalle, Schillerschule
musikalische Europareise
10 Uhr | T: 07542-510500
www.spectrum-kultur-in-tettang.de

01. Donnerstag

BAIENFURT
CALAMITY JANE & DIE SPÄTZLE DES TODES
 Hoftheater Baienfurt
 Open Air Comedy
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
ULM
TRADIZIONE
 Stadthaus Ulm
 Tanzabend mit Choreographien
 19:30 Uhr | T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

02. Freitag

BAIENFURT
CALAMITY JANE & DIE SPÄTZLE DES TODES
 Hoftheater Baienfurt
 Open Air Comedy
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
BLAUSTEIN
EIN TISCH FÜR ZWEI
 Theateri Herrlingen
 Komödie
 20:30 Uhr
 T: 01522-8985800
 www.theateri.de
RAVENSBURG
ALTE LIEBE
 Theater Ravensburg
 Tragikomödie
 20 Uhr | T: 0751-23364
 www.theater-ravensburg.de
ULM
TRADIZIONE
 Stadthaus Ulm
 Tanzabend mit Choreographien
 19:30 Uhr | T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de

03. Samstag

BAIENFURT
CALAMITY JANE & DIE SPÄTZLE DES TODES
 Hoftheater Baienfurt
 Open Air Comedy
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
BLAUSTEIN
EIN TISCH FÜR ZWEI
 Theateri Herrlingen
 Komödie | 20:30 Uhr
 T: 01522-8985800
 www.theateri.de
HERBERTINGEN
FEUERFEST
 Heuneburg – Stadt Pyrene
 Feuershows und Artistik
 18 Uhr | T: 07586-1679
 www.heuneburg-pyrene.de
RAVENSBURG
SURFEN DURCH DIE WECHSELJAHRE 2.0
 Theater Ravensburg
 nachdenklich-komische Lieder und Texte
 20 Uhr | T: 0751-23364
 www.theater-ravensburg.de
ULM
TRADIZIONE
 Stadthaus Ulm
 Tanzabend mit Choreographien
 19:30 Uhr | T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de

WAIN
MUSIKKABARETT
 Schäfers Kultur Stadel
 mit Walter Spira
 20 Uhr | T: 07353-2833
 www.kulturstadel.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr
 T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

04. Sonntag

BAIENFURT
CALAMITY JANE & DIE SPÄTZLE DES TODES
 Hoftheater Baienfurt
 Open Air Comedy
 19:15 Uhr
 T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
BLAUBEUREN
SIMON PEARCE – "HYBRID"
 Blautopf, Klosterkirchensaal
 Kabarett
 19 Uhr
 www.sommerbuehne.com
BLAUSTEIN
EIN TISCH FÜR ZWEI
 Theateri Herrlingen
 20:30 Uhr
 T: 01522-8985800
 www.theateri.de
RAVENSBURG
FAMILIA DIMITRI – "DIESE UND JENE"
 Theater Ravensburg
 poetische, komische und musikalische Show
 20 Uhr
 T: 0751-23364
 www.theater-ravensburg.de
ULM
TRADIZIONE
 Stadthaus Ulm
 Tanzabend mit Choreographien
 19:30 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de

06. Dienstag

ULM
TRADIZIONE
 Stadthaus Ulm
 Tanzabend mit Choreographien
 19:30 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de

07. Mittwoch

BAIENFURT
CALAMITY JANE & DIE SPÄTZLE DES TODES
 Hoftheater Baienfurt
 Open Air Comedy
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
ULM
TRADIZIONE
 Stadthaus Ulm
 Tanzabend mit Choreographien
 19:30 Uhr | T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

08. Donnerstag

BAIENFURT
CALAMITY JANE & DIE SPÄTZLE DES TODES
 Hoftheater Baienfurt
 Open Air Comedy
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
ULM
TRADIZIONE
 Stadthaus Ulm
 Tanzabend mit Choreographien
 19:30 Uhr | T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

09. Freitag

BAIENFURT
CALAMITY JANE & DIE SPÄTZLE DES TODES
 Hoftheater Baienfurt
 Open Air Comedy
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater | 20 Uhr
 www.schwabenbuehne.de
ULM
TRADIZIONE
 Stadthaus Ulm
 Tanzabend mit Choreographien
 19:30 Uhr | T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

10. Samstag

BAIENFURT
CALAMITY JANE & DIE SPÄTZLE DES TODES
 Hoftheater Baienfurt
 Open Air Comedy
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater | 20 Uhr
 www.schwabenbuehne.de
ULM
TRADIZIONE
 Stadthaus Ulm
 Tanzabend mit Choreographien
 19:30 Uhr | T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

14. Mittwoch

BAIENFURT
ITALIENER LEBEN
LÄNGER – AUSSER MIT BETONSCHUHEN
 Hoftheater Baienfurt
 Comedy mit Roberto Capitoni
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org

ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater
 20 Uhr | T: 0761-88849999
 www.schwabenbuehne.de
MEMMINGEN
IMPROTHEATER
Soziale Stadt
Memmingen-Ost
 Zuschauen oder Mitmachen
 19:30 Uhr | T: 08331-850172
 www.memmingen.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

15. Donnerstag

ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater
 20 Uhr | T: 0761-88849999
 www.schwabenbuehne.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

16. Freitag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER – "AUSZEIT"
 Hoftheater Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater
 20 Uhr | T: 0761-88849999
 www.schwabenbuehne.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

17. Samstag

ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater | 20 Uhr
 www.schwabenbuehne.de
WANGEN
DER DIENER ZWEIER HERREN
 Weberzunfthaus
 Komödie von Carlo Goldoni
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de
BADEN-WÜRTTEMBERG
LACHT
 Landesgartenschau,
 Sparkassen-Kulturbühne
 Comedy- & Kabarett-Festival
 18 Uhr
 www.lgswangen2024.de

18. Sonntag

ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater | 17 Uhr
 www.schwabenbuehne.de

21. Mittwoch

ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater
 20 Uhr | T: 0761-88849999
 www.schwabenbuehne.de

22. Donnerstag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER – "Ü50 – SILBERRÜCKEN IM NEBEL"
 Hoftheater Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater
 20 Uhr | T: 0761-88849999
 www.schwabenbuehne.de

23. Freitag

ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater
 20 Uhr | T: 0761-88849999
 www.schwabenbuehne.de

24. Samstag

ILLERTISSEN
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
 Naturbühne a. Vöhlinschloß
 Freilicht-Theater
 20 Uhr | T: 0761-88849999
 www.schwabenbuehne.de

28. Mittwoch

BAIENFURT
HEINRICH DEL CORE – "JETZT KOMMT'S BESCHTE"
 Hoftheater Baienfurt
 Comedy
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org

29. Donnerstag

BAIENFURT
HEINRICH DEL CORE – "JETZT KOMMT'S BESCHTE"
 Hoftheater Baienfurt
 Comedy
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org

31. Samstag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER – "ICH BIN VIELE"
 Hoftheater Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org

SEPTEMBER

04. Mittwoch

BAIENFURT
BERND KOHLHEPP – "HÄMMERLE ESKALIERT"
 Hoftheater Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org

05. Donnerstag

BAIENFURT
MATTHIAS EGERSDÖRFER – "NACHRICHTEN AUS DEM HINTERHAUS"
 Hoftheater Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org

06. Freitag

BAIENFURT
WOLFGANG KREBS – "BAVARIA FIRST!"
 Hoftheater Baienfurt
 Kabarett, Parodie
 20:15 Uhr | T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
BLAUSTEIN
MEINE GENIALE FREUNDIN
 Theateri Herrlingen
 n. d. Roman v. Elena Ferrante
 19 Uhr | T: 01522-8985800
 www.theateri.de

07. Samstag

BAD WURZACH
STEFAN SCHÖTTLER – "EIN WEICHEI ZUM FRÜHSTÜCK"
 Gasthof Adler Dietmanns
 Kabarett/Comedy
 20:30 Uhr | T: 07564-91232
 www.adler-dietmanns.de
BLAUSTEIN
MEINE GENIALE FREUNDIN
 Theateri Herrlingen
 n. d. Roman v. Elena Ferrante
 20 Uhr | T: 01522-8985800
 www.theateri.de

08. Sonntag

BLAUSTEIN
MEINE GENIALE FREUNDIN
 Theateri Herrlingen
 n. d. Roman v. Elena Ferrante
 17 Uhr | T: 01522-8985800
 www.theateri.de
OCHSENHAUSEN
OX-KI-SI 2024
 Bräuhausall der Landesakademie
 Musical Wolle
 10:30 Uhr | T: 07352-91100
 www.landesakademie-ochsenhausen.de

ULM
MADONNEN
 Theater Ulm
 Wissenswertes zur Produktion
 18 Uhr | T: 0731-1614444
 www.theater-ulm.de

10. Dienstag

ULM
DIE ZOFEN
 Theater Ulm
 Wissenswertes zur Produktion
 18 Uhr | T: 0731-1614444
 www.theater-ulm.de

11. Mittwoch

MEMMINGEN
IMPROTHEATER
 Soziale Stadt
 Memmingen-Ost
 Zuschauen oder Mitmachen
 19:30 Uhr | T: 08331-850172
 www.memmingen.de

12. Donnerstag

BAIENFURT
INGO OSCHMANN –
"SCHERZTHERAPIE"
Hoftheater Baienfurt
Comedy, Impro, Zaubertricks
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

LEIPHEIM
MÜNCHNER LACH- UND
SCHIESSGESELLSCHAFT
Zehntstadel
Kabarett
20 Uhr | T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de

13. Freitag

BAD WALDSEE
NIKITA MILLER – "IM
WESTEN VIEL NEUES"
Haus am Stadtsee
Kabarett
20 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAIENFURT
JULIUS FISCHER –
"FISCHER FOR
COMPLIMENTS"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH
HIGH SOCIETY
Stadtbuchhandlung
Komödie mit Musik
19:30 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

BLAUSTEIN
MEINE GENIALE
FREUNDIN
Theateri Herrlingen
n. d. Roman v. Elena Ferrante
19 Uhr | T: 01522-8985800
www.theateri.de

NEU-ULM
VERLIEBT VERLOBT
VERSCHWUNDEN
Theater Neu-Ulm
Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
SISTER ACT
Oberschwabenhalle
Musical
19 Uhr
www.musikschule-ravensburg-
e-v.de

ULM
MIRJA REGENSBURG –
"HAPPY"
ROXY
Stand-Up-Comedy, Gesang,
Improvisation
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

WEINGARTEN
KBZO THEATER
Kulturzentrum Linse
19:30 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

14. Samstag

BLAUSTEIN
MEINE GENIALE
FREUNDIN
Theateri Herrlingen
n. d. Roman v. Elena Ferrante
20 Uhr
T: 01522-8985800
www.theateri.de

NEU-ULM
VERLIEBT VERLOBT
VERSCHWUNDEN
Theater Neu-Ulm
Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
SISTER ACT
Oberschwabenhalle
Musical | 19 Uhr
www.musikschule-ravensburg-
e-v.de

TEITNANG
SARA BRANDHUBER
KITT
Kabarett
20 Uhr | T: 07542-510500
www.kitt-teitnang.de

ULM
DER FREISCHÜTZ
Theater Ulm
Hintergründe und Infos zur
Produktion
17 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

MADONNEN
Theater Ulm
Schauspiel von Amanda
Lasker-Berlin
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

POETRY SLAM
ROXY
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

WEINGARTEN
KBZO THEATER
Kulturzentrum Linse
19:30 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

15. Sonntag

RAVENSBURG
SISTER ACT
Oberschwabenhalle
Musical | 17 Uhr
www.musikschule-ravensburg-
e-v.de

ULM
DER FREISCHÜTZ
Theater Ulm
Workshop zur Produktion
11 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

DIE ZOFEN
Theater Ulm
Tragödie von Jean Genet
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

16. Montag

ULM
OPEN STAGE
ROXY
offene Bühne
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

18. Mittwoch

ULM
DIE ZOFEN
Theater Ulm
Tragödie von Jean Genet
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

19. Donnerstag

BAIENFURT
CARMELA DE FEO –
"GROSS! BLOND!
ERFOLGREICH!"
Hoftheater Baienfurt
Musik-Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

ULM
DIE ZOFEN
Theater Ulm
Tragödie von Jean Genet
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

MADONNEN
Theater Ulm
Schauspiel von Amanda
Lasker-Berlin
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

20. Freitag

BAD WALDSEE
PFLEGESTUFE NULL
Klinik im Hofgarten
Musik-Kabarett
19 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAIENFURT
MICHAEL HATZIUS –
"DIE ECHSE"
Hoftheater Baienfurt
Puppenspieler
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

MARKDORF
CARMELA DE FEO –
"GROSS! BLOND!
ERFOLGREICH!"
Theaterstadel
Musik-Kabarett
20:30 Uhr
T: 07544-72289
www.gehrenberg.de/theaterstadel

NEU-ULM
VERLIEBT VERLOBT
VERSCHWUNDEN
Theater Neu-Ulm
Komödie
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM
DER FREISCHÜTZ
Theater Ulm
Hintergründe und Infos zur
Produktion
17:45 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

21. Samstag

BAD WURZACH
ITALIENER LEBEN
LÄNGER – AUSSER MIT
BETONSCHUHEN
Gasthof Adler Dietmanns
Kabarett mit Roberto Capironi
20:30 Uhr
T: 07564-91232
www.adler-dietmanns.de

NEU-ULM
VERLIEBT VERLOBT
VERSCHWUNDEN
Theater Neu-Ulm
Komödie
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
EWIG JUNG
Konzerthaus
Songdrama von Erik Gedeon
19:30 Uhr
www.ravensburg.de

RAVENSBURG
ZEHNTEUCHER SLAMMT!
Zehntscheuer
Poetry Slam
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

22. Sonntag

ISNY
EVA EISELT – "WENN
SCHUBLADEN DENKEN
KÖNNTEN"
Hist. Adlersaal
Grossholzleute
Kabarett
19:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

ULM
JAMES BROWN TRUG
LOCKENWICKLER
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
11 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

MADONNEN
Theater Ulm
Schauspiel von Amanda
Lasker-Berlin
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

DIE ZOFEN
Theater Ulm
Tragödie von Jean Genet
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

24. Dienstag

ULM
DIE LEIDEN DES JUNGEN
WERTHERS
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
18 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

25. Mittwoch

BAIENFURT
BERNHARD HOËCKER –
"MORGEN WAR GESTERN
ALLES BESSER"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

ULM
MADONNEN
Theater Ulm
Schauspiel von Amanda
Lasker-Berlin
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

26. Donnerstag

BAIENFURT
BERNHARD HOËCKER –
"MORGEN WAR GESTERN
ALLES BESSER"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

KEMPTEN
WITZ VOM OLLI –
"NACH FEST KOMMT AB"
bigBOX ALLGÄU
Comedy
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

KRESSBRONN
PFLEGESTUFE NULL –
„DIE QUADRATUR DES
GREISES 2.0"
Aula der
Nonnenbachschule
Kabarett
19:30 Uhr
T: 07543-96650
www.kressbronn.de

LEIPHEIM
ZUG. EINE REISE MIT
ERICH KÄSTNER
Zehntstadel
Musik-Theater-Revue
20 Uhr
T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de

MEMMINGEN
BÜLENT CEYLAN –
"YALLAH HOPPI!"
Stadthalle
Comedy
20 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

ULM
DER FREISCHÜTZ
Theater Ulm
romantische Oper
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

SEBASTIAN LEHMANN –
"KINDERZEIT!"
ROXY
Kabarett
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

27. Freitag

BAIENFURT
AB DURCH DIE MITTE –
MIDLIFE-CRISIS
UNERWÜNSCHT!
Hoftheater Baienfurt
Kabarett mit Zepezauer &
Woggon
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH
ADDAMS FAMILY
Stadthalle
Comedy Musical
19:30 Uhr
T: 07351-301984
www.juks-biberach.de

BLAUSTEIN
RUHE! HIER STIRBT
LOTHAR
Theateri Herrlingen
Tragikomödie
19 Uhr | T: 01522-8985800
www.theateri.de

KEMPTEN
MARTIN FRANK –
"WAHRSCHENLICH
LIEGTS AN MIR"
bigBOX ALLGÄU
Kabarett
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

MEMMINGEN
DON KARLOS
Landestheater Schwaben
Drama nach Friedrich Schiller
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
VERLIEBT VERLOBT
VERSCHWUNDEN
Theater Neu-Ulm
Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM
DIE LEIDEN DES JUNGEN
WERTHERS
Theater Ulm
nach dem Roman von Goethe
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

MADONNEN
Theater Ulm
Schauspiel von Amanda
Lasker-Berlin
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

28. Samstag

BAD WALDSEE
ALFRED MITTERMEIER –
"PARADIES"
Haus am Stadtsee
Kabarett
20 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BIBERACH
ADDAMS FAMILY
Stadthalle
Comedy Musical
19:30 Uhr
T: 07351-301984
www.juks-biberach.de

LEUTKIRCH
HONIG IM KOPF
Festhalle
nach dem Film von Till
Schweiger
19:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MASELHEIM
WAKA WAKA
Mehrzweckhalle
Benefiz-Bauchtanzenvent
19:30 Uhr

MEMMINGEN
SPATZ UND ENGEL
Landestheater Schwaben
Schauspiel mit Musik
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

THE MUSIC GALA
Stadthalle
Disney, Musical, Rock u. mehr
20 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

MIRJA BOES –
„ARSBOMBOMBE OLÉ!"
Kaminwerk
Kabarett
20 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

NEU-ULM
VERLIEBT VERLOBT
VERSCHWUNDEN
Theater Neu-Ulm
Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM
DER FREISCHÜTZ
Theater Ulm
romantische Oper
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

DIE ZOFEN
Theater Ulm
Tragödie von Jean Genet
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

UNLINGEN
HILLUS HERZTROPFA
Gemeindehalle
schwäbisches Kabarett
20 Uhr
www.unlingen.de

29. Sonntag

ULM
VIS-À-VIS: MADONNEN
Ev. Pauluskirche
Kirche und Theater
10 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

DIE ZOFEN
Theater Ulm
Tragödie von Jean Genet
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

ACHBERG

bis 13.10.2024
SCHWÄBISCHE IMPRESSIONISTINNEN
Schloss Achberg
Malerinnen zwischen Neckar und Bodensee (1895–1925)
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

ALBSTADT

bis 13.10.2024
INTERIEUR & STILLLEBEN
Kunstmuseum Albstadt
in Moderne und Gegenwart
T: 07431-1601491
www.kunstmuseumalbstadt.de

ATTENWEILER

01. bis 15.09.2024
EUROPÄISCHER TAG DER JÜDISCHEN KULTUR
Atelier Marlis Glaser
Arbeiten zum Thema
www.marlis-glaser.de

AULENDORF

bis 15.12.2024
DIE GROSSE WELT VON PLAYMOBIL
Schloss Aulendorf
bunte Playmobil-Dioramen
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

bis 01.11.2024
BIER – EIN JAHRTAUSENDE ALTES KULTGETRÄNK
Federseemuseum
Bierbrauen in der Vorgeschichte
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SAULGAU

bis 08.10.2024
ROLF PFÄNDER'S UNTERWASSERWELTEN
Stadtmuseum
40 Jahre Unterwasserfotografie
www.bad-saulgau.de
bis 08.09.2024
77 JAHRE FÄHRE
Galerie Fähre
Lieblingsstücke und anderes
Frachtgut
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

bis 15.09.2024
EXPERIMENTELLE 22
Kloster Schussenried
Zeitgenössische Kunst
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
bis 22.09.2024
NATURJUWELEN OBER-SCHWABENS
Museumsdorf Kürnbach
Fotografien von Thomas Muth
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de

BAD WALDSEE

bis 13.10.2024
HEIDRUN BECKER – „DIE WILDEN 20ER JAHRE“
Fürstliches Golf-Resort
Malerei mit Stil und Glamour
T: 07524-40170
www.waldsee-golf.de/ausstellungen

bis 08.09.2024
VON FLUSSPIRATEN UND WANDERÖGELN
Erwin Hymer Museum
Ausstellung zu den Wurzeln der Campingbewegung
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
bis 04.08.2024
NOSTALGIE?

Museum im Kornhaus
10 fotografische Sichtweisen
T: 07524-941342
www.museum-im-kornhaus.de

18.08. bis 06.10.2024
KALEIDOSKOP – EINE RETROSPEKTIVE
Museum im Kornhaus
Werke von Maler u. Graphiker René Auer
T: 07524-941342
www.museum-im-kornhaus.de
bis 01.09.2024
ECKART STEINHAUSER – „INNEN HOLZ AUSSEN STAHL“

kleine galerie
Skulpturen
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
15.09. bis 27.10.2024
MADELAINE LINDEN
kleine galerie
Fotos und Montagen
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
bis 15.09.2024
ANCA JUNG – „NICHTNUREINGESICHT“
StadtKino Seenema
Porträts
www.seenema-bw.de

BAD WURZACH

bis 23.08.2024
PETRA SCHULZ – „FARBBEGEGNUNGEN“
Galerie Maria Rosengarten
Malerei
T: 07564-3020
www.bad-wurzach.de
bis 29.09.2024
ZUKUNFT MOORI
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Infos über Moore und deren Erhalt
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

bis 13.10.2024
175 JAHRE FEUERWEHR
Spitalhof,
Museum BC
Portrait der Biberacher
Feuerwehr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
bis 13.09.2024
ANSGAR SKIBA & ZIPORA RAFAELOV – „LICHTUM-FLOSSEN“
Galerie der Stiftung S BC – pro arte
Malerei, Zeichnung, Scherenschnitt, Installation
T: 07351-5703319
www.sbc-pro-arte.de
26.09. bis 22.11.2024
GFLUTET
Galerie der Stiftung S BC – pro arte
Wasser, Welle, Woge in der Kunst
T: 07351-5703316
www.sbc-pro-arte.de

bis 25.08.2024
DIETER KONSEK – „IMMER IST JETZT“
Komödienhaus
Malerei und Zeichnung
T: 07351-24775
www.kunstverein-biberach.de
02. bis 30.09.2024
UNSERE WELT ZWISCHEN KRISEN UND CHANCEN
Rathaus
visuelle Denkanstöße von Christoph Schmid
www.ake-biberach.de

BLAUBEUREN

bis 13.10.2024
#KUNSTSTIMMERPOLITISCH
Zum fröhlichen Nix
Schablonengraffiti von Oliver Däubler
T: 07344-952854
www.zumnix.de

BREGENZ (A)

bis 01.09.2024
ANNE IMHOF
KUB Kunsthaus Bregenz
Zeichnung, Malerei, Installation
www.kunsthaus-bregenz.at
14.09. bis 03.11.2024
TAREK ATOUI
KUB Kunsthaus Bregenz
Klangkünstler
www.kunsthaus-bregenz.at

BURGRIEDEN

bis 06.10.2024
BITTE ZU TISCH!
Museum Villa Rot
Kunstwerke zeitgenössischer Künstler
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

DORNBIRN (A)

bis 13.10.2024
UM ALLES IN DER WELT. MEINEM ALLTAG AUF DER SPUR
inatura – Erlebnis Naturschau
weltweite Spuren unseres Alltagslebens
T: +43 05572-232350
www.inatura.at

EHINGEN

bis 01.09.2024
OTTMAR HÖRL – „AUF ZU NEUEN Ufern“
Galerie Schrade, Schloss Mochental
Installation und Einzelobjekte
T: 07375-418
www.galerie-schrade.de
bis 11.08.2024
FERO FREYMARK
Galerie Schrade, Schloss Mochental
Malerei, Zeichnungen, Skulpturen
www.galerie-schrade.de
bis 18.08.2024
GÉRARD STRICHER
Galerie Schrade, Schloss Mochental
Malerei
www.galerie-schrade.de
03.08. bis 22.09.2024
BERND ZIMMER
Galerie Schrade, Schloss Mochental
Holzschnitte und Malerei
www.galerie-schrade.de

14.09. bis 24.11.2024
STEFAN ROHRER
Galerie Schrade, Schloss Mochental
Installation und Einzelobjekte
www.galerie-schrade.de
25.08. bis 06.10.2024
HELMUT WETTER
Galerie Schrade, Schloss Mochental
Malerei
T: 07375-418
www.galerie-schrade.de

FRICKINGEN

04.09. bis 01.10.2024
BITTERE BOHNE – SÜSSES VERGNÜGEN?
Rathaus
Nachhaltigkeit im Kakaoanbau und -handel
www.frickingen.de

FRIEDRICHSHAFEN

bis 27.04.2025
CHOOSE YOUR PLAYER
Zepplin Museum
Spielwelten von Würfel bis Pixel
T: 07541-38010
www.zepplin-museum.de

HERBERTINGEN

bis 03.11.2024
BRANDHEISS – DAS GEFÄHRLICHE SPIEL MIT DEM FEUER
Heuneburg – Stadt Pyrene
Ausstellung zur Geschichte des Feuers
T: 07586-1679
www.heuneburg-pyrene.de

GAIENHOFEN

bis 3.11.2024
IN HESSES NÄHE
Hesse Museum
Gaienhofen
Bilder von Gunter Böhmer
T: 07735-440949
www.hesse-museum-gaienhofen.de

ISNY

bis 27.10.2024
WEISSE BILDER – AUS LICHT UND SCHATTEN GEBOREN
Kunsthalle im Schloss
Bilder von Friedrich Hechelmann
T: 07562-914100
www.kunsthalle-schloss-isny.de
bis 28.08.2024
MONIKA SUPÉ – „LINIENRÄUME“
Städtische Galerie im Turm
Fotos, Zeichnungen, Objekte
Installationen
T: 07562-914100
www.kunsthalle-schloss-isny.de
bis 25.08.2024
VERLICHTUNG
Städtische Galerie im Turm
Cyanotypie und Texte
von Manon und Zoé Hopf
T: 07562-9999050
www.isny.de
bis 31.10.2024
ARTENREICH
Haus Tanne
Lebensräume und Arten im Westallgäu
T: 07562-9999050
www.nabu-bw.de

KISSLEGG

bis 27.10.2024
ZEITRÄUME – 6 JAHRZEHTLE LEBEN IN KISSLEGG
Neues Schloss
Zeitreise in Wort, Bild, Ton
www.kisslegg.de

LANGENARGEN

bis 03.11.2024
GOYA
Museum Langenargen
Experimente auf Papier von 1762 bis heute
www.museum-langenargen.de

LEUTKIRCH

bis 29.09.2024
WAND.FARBE.KUNST.
Gotisches Haus u. Kornhaus
Street Art
www.leutkirch.de/streetart

LINDAU

bis 13.10.2024
CHRISTO & JEANNE-CLAUDE – EIN LEBEN FÜR DIE KUNST
Kunstmuseum Lindau
Einblick in das Werk des Künstler-Duos
www.kultur-lindau.de

+MEERSBURG

bis 03.11.2024
JEDER TAG IST ANDERS, RUDI
Rotes Haus
Gemälde v. Sigrun C. Schleheck
www.galerie-bodenseekreis.de

MEMMINGEN

bis 02.02.2025
BIOM – LEBENSRAUM
MEWO Kunsthalle
Ausstellung im KinderKunstLabor
www.mewo-kunsthalle.de
bis 30.10.2024
EVOLVING EXHIBITS – GRAFFITI X NIESNER
MEWO Kunsthalle
von Jugendlichen entwickelte
Ausstellung
www.mewo-kunsthalle.de
31.08. bis 12.10.2024
UDO TRIFFT AUF GIGANTEN DER URZEIT
Antoniersaal
Ur-Elefant und Co. vor 12 Mio. Jahren
www.memmingen.de

MESSKIRCH

bis 20.10.2024
50 JAHRE KULTURFÖRDERUNG
Kreisgalerie
Schloss Meßkirch
im Landkreis Sigmaringen
T: 07575-2061422
www.schloss-messkirch.de

NEU-ULM

bis 30.03.2025
WER WIR SIND
The Walther Collection
Porträts und vernakulare
Fotografie
www.walthercollection.com

bis 18.08.2024
BLECHKNURREN
Caponniere 4
Werke aus Blech
www.freie-kuenstlergruppe-ulmneu-ulm.de
bis 18.08.2024
GEMISCHTES DOPPEL – DIE MOLLS UND DIE PURRMANN
Edwin Scharff Museum
zwei Künstlerpaare der Moderne
www.edwinscharffmuseum.de
21.09. bis 06.01.2025
GUSTAV SEITZ – „FIGUR & EMPFINDUNG“
Edwin Scharff Museum
Bildhauer und Zeichner
www.edwinscharffmuseum.de

OCHSENHAUSEN

bis 06.10.2024
ALL ABOUT FLOWERS
Städtische Galerie im Fruchtkasten
Blumen in der Kunst
www.tourismus-ochsenhausen.de

RAVENSBURG

bis 18.08.2024
79 80 RAVENSBURG. ALLTAG, APOKALYPSE, AUTONOMIE
Museum Humpis-Quartier
Die 70er und 80er in RV
www.museum-humpis-quartier.de
13.09. bis 17.08.2025
ALLES SCHÖNER SCHEIN?
Museum Humpis-Quartier
das Konzerthaus und seine Kulissen um 1900
www.museum-humpis-quartier.de
bis 02.08.2024
JUBILÄUMSAUSSTELLUNG DES „INKLUSIVEN ATELIERS RAVENSBURG“
Stiftung Heilig-Geist Spital
Malerei, Collagen, Linolschnitte, Zeichnungen | www.heiliggeistspital-ravensburg.de
bis 14.10.2024
LEBENSWELTEN – DIE FASZINIERENDE VERBINDUNG VON MENSCH UND TIER
Stiftung Heilig-Geist Spital
Malerei von Anne Claire Schroeder-Rose
www.kunst-rose.de
bis 14.08.2024
JENSEITS DER WORTE
Kirche St. Jodok
Malerei und Plastik des Künstlernetzwerks „Die Spinne“
www.ravensburg.de
bis 17.08.2024
VOR DEN STÜRME... Showroom Ravensburg
Ausstellung zu Helene von Oldenburg
www.ravensburg.de
bis 20.10.2024
PETER SELINKA – DIE GESCHICHTE EINER SAMMLUNG
Kunstmuseum RV
Ausstellung zum 100. Geburtstag
www.kunstmuseum-ravensburg.de
bis 24.10.2024
PROJEKTIONEN III. RE-THINKING THE WORLD
Kunstmuseum RV
Arbeiten zeitgenössischer Filmschaffender
www.kunstmuseum-ravensburg.de

bis 22.08.2024

MADE IN BERLIN

Galerie 21.06
Sommer Pop-Up-Raum
T: 0170-7132571
www.galerie2106.de

16.09. bis 31.10.2024

CHRISTOPHER AMM –

„BILD WERDEN“

Kreissparkasse
Werke zum Entstehungsprozess von Kunst
www.ksk-rv.art

bis 02.08.2024

SADOR WEINSLÜCKER –

„EIN TAG GUT“

Kreissparkasse
Malerei
www.ksk-rv.art

SONTHOFEN

bis 15.09.2024

BRUNO WANK & FRIENDS

StadtHausGalerie
Kunst aus der Region
www.stadthausgalerie.de

STOCKACH

bis 17.11.2024

DALÍ – PARADIES UND

PARANOIA

Stadtmuseum Stockach
Einblicke in Dalís Werk
T: 07771-802300
www.stadtmuseum-stockach.de

ULM

bis 27.10.2024

MUSEUM NEU

BUCHSTABIERT

Kunsthalle Weishaupt
Teil 1: A-L
www.kunsthalle-weishaupt.de

bis 29.09.2024

WOLFRAM ULLRICH –

„ÜBERWINDUNG DER

SCHWERKRAFT“

Kunsthalle Weishaupt
großformatige Reliefs
www.kunsthalle-weishaupt.de

bis 27.10.2024

WHAT YOU SEE IS WHAT

YOU SEE!

Kunsthalle Weishaupt
Ausstellung in Erinnerung an Frank Stella
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

bis 22.09.2024

KLAUS PICHLER –

„DAS PETUNIEN-

GEMETZEL“

Stadthaus Ulm
Fotos und Installation
www.stadthaus.ulm.de

bis 22.09.2024

HANS-CHRISTIAN SCHINK

– „UNTER WASSER“

Stadthaus Ulm
Fotografie
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

bis 11.08.2024

ECHT KLASSE

Stadthaus Ulm

Mach-Mit-Ausstellung für Kinder im Grundschulalter
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

bis 02.03.2025

KUNST ALS WEG ZUM

GESPRÄCH

HNO-Klinik am

Michelsberg

Gemälde von Petra Schultz
www.uniklinik-ulm.de

bis 06.10.2024

HONEY & BUNNY

Museum Brot und Kunst
Thema Ressourcen u. Esskultur
www.museumbrotdundkunst.de

bis 19.01.2025

AL DENTE. PASTA & DESIGN

HfG-Archiv, Museum Ulm
gestalterische Dimensionen von Teigwaren
www.museumulm.de

bis 10.08.2024

„CHRISTIANE

WEHNER-SUCHANEK“ –

HAUTSACHE

Galerie am Ehinger Tor
Malerei
www.kunstwerk-ulm.de

WANGEN

bis 06.10.2024

STEFAN BIRCHENEDEK –

„SCHICHTWECHSEL“

Galerie In der Badstube
Malerei, Installation, Environment
www.wangen.de

10.08. bis 10.11.2024

FLOWERS INSIDE

Galerie In der Badstube

Kunst zum Thema Blumen
www.wangen.de

bis 06.10.2024

LANDESGARTENSCHAU

Argenpark
Garten, Natur, Kunst, Kultur
www.lgswangen2024.de

06. bis 31.08.2024

VENEZIA „LA BELLISSIMA“

Stadtbücherei
Acryl-Bilder von: Venedig, Gardasee u.a.
www.wangen.de

08.09. bis 27.10.2024

KRÄFTE-DYNAMIK-

SPANNUNGEN

Treppenhauserie

Karssee
Fotoarbeiten, Malerei, Skulpturen
www.wangen.de

WEINGARTEN

bis 18.08.2024

EVA SCHWAB –

„LA RECONNAISSANCE“

Galerie Weingarten
Malerei, Keramik, Installation
www.stadt-weingarten.de

bis 27.10.2024

PHOTOGRAPHIE

ATELIER BOPP

Stadtmuseum i. Schlössle
historische Fotos von Weingarten
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

bis 11.8.2024

ART 5. KÜNSTLERINNEN

UND KÜNSTLER FEIERN

DAS GRUNDGESETZ

Showroom Stacheder
Werke aus verschied. Genres
www.akademie-rs.de

WOLFFEG

bis 08.11.2024

BERNHARD SCHMID –

„SINNHAF BERÜHRT

SEIN...“

Museumsgelände
Bauernhausmuseum & Zehntscheuer Gessenried
Baumskulpturen
www.bauernhausmuseum-wolffeg.de

EUROPÄISCHE TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR

Erstmals in Biberach

BIBERACH/ATTENWEILER/SIGMARINGEN. Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg(Berlin), Künstlerin Marlis E. Glaser (Attenweiler) und der Kantor der liberalen jüdischen Gemeinde Beth Shalom München, Nikola David , gestalten erstmals in Biberach die zentrale Veranstaltung - der Europäischen Tage der Jüdischen Kultur. Sie werden gemeinsam veranstaltet von der Katholischen Erwachsenenbildung, dem Atelier für Bildende Künste und der Gemeinde Oberstadion mit Bürgermeister Kevin Wiest sowie der Evangelischen Kirchengemeinde Sigmaringen. Das Motto 2024: Familie.

Seit 25 Jahren wird in fast 30 europäischen Ländern der Europäische Tag der jüdischen Kultur von jüdischen und nichtjüdischen Organisationen zusammen am 1. September-Sonntag begangen. Er soll helfen, die Geschichte des europäischen Judentums, seine Bräuche und Traditionen besser kennenzulernen.

Die Ausstellung in Attenweiler, Biberach und Sigmaringen zeigt Bilder zu biblischen Familienmotiven, zur deutsch-jüdischen Geschichte sowie Motive zum Nova-Festival am 7. Oktober in Israel als Teil einer „Musik- und Tanzfamilie“.

Attenweiler: Vom 1. bis 22. September sind alle Arbeiten zum Thema im Atelier von Marlis Glaser zu sehen am 7. bis 3. September und vom 8. bis 11. September sowie 17. und 18. September jeweils von 15 bis 18 Uhr, und am Sonntag, 22. September von 11. bis 15 Uhr
Biberach: Am Sonntag, 15. September, um 14.30 Uhr VORTRAG-KUNST-LIEDER bei der Katholischen Erwachsenenbildung (keb) im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43. Die Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg wird Geschichten aus der Tora zum Thema Familie vortragen. Sie veran-

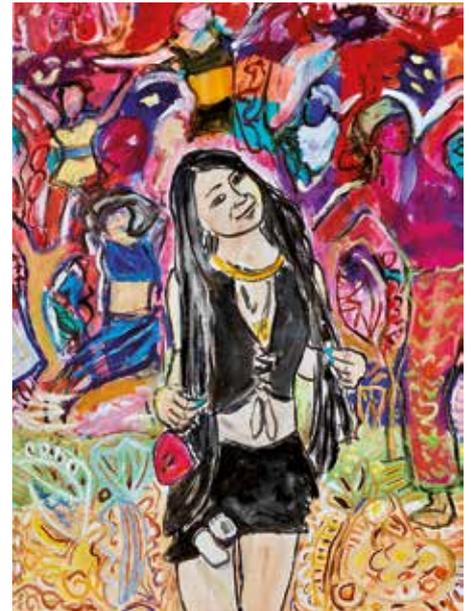


Bild zur Erinnerung an Shani Louk und andere Tanzende am Morgen des 7. Oktober 2023, dem Feiertag Simchat Tora.

schaulichen die ganze Bandbreite und Bedeutung familiärer Strukturen am Beispiel bestimmter Verhaltensweisen und Wahrnehmungen, ausgetragen in Form von Konflikten, Fehlern, aber auch in Form von Trost und Schutz. Dazu gibt es Bilder von Marlis E. Glaser und Lieder des Kantors Nikola David.
Sigmaringen: Am Sonntag, 15. September, um 18:30 Uhr wird im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde, Karlstr. 24, das Programm VORTRAG-KUNST-LIEDER wiederholt.
Biberach: Am Sonntag, 22. September, um 18.30 Uhr im Alfons-Auer-Haus, Biberach, führt Marlis E. Glaser in einen biblischen Wochenabschnitt mit rabbinischen Kommentaren und Kunst ein.

- www.kwb-bc-slg.de
- www.evangel-sig.de
- www.marlis-glaser.de
- www.oberstadion.de

FREIE KÜNSTLERGRUPPE ULM / NEU - ULM

Blechnurren

NEU-ULM. Die Caponniere 4 in Neu-Ulm ist Teil der Bundesfestung mit einem großen, eindrucksvollen Gewölbekeller, der für Ausstellungen genutzt wird. Die Freie Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm zeigt dort noch bis 18. August die Ausstellung „Blechnurren“.

Ein Quadratmeter verzinktes Blech ist das Ausgangsmaterial für jedes der ausgestellten Exponate. Als Bild, als Skulptur, gerollt, gebogen, geschnitten, bemalt - alle Themen und Techniken sind erlaubt. Die Herausforderung ist das Material. Glatt, steril, schwer, sperrig. Aber feuchtigkeitsresistent. Und Feuchtigkeit ist in der Caponniere ein Problem für Holz und normale Keilrahmen. Für alle Beteiligten ist es ungewohnt, mit Blech zu arbeiten. Umso spannender ist



Foto: Loni Steel

es zu sehen, welche Wege die Künstlerinnen und Künstler gegangen sind, um sich mit dem Material auseinanderzusetzen und welche Werke dabei entstanden sind. Im Rahmenprogramm findet am 4. August ein Konzert statt.

01. Donnerstag

**RAVENSBURG
RATHAUSKONZERT
Oberzell**
mit dem Musikverein Taldorf
19:30 Uhr
www.ravensburg.de/rathauskonzerte

**WANGEN
SOMMERABENDKONZERT
Stadtmauer an der
Eselmühle**
mit der Musikkapelle Leupolz
19:30 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen-tourismus.de/sommerabendkonzert

02. Freitag

**BAD WALDSEE
SOMMERABENDKONZERT
Rathausplatz**
m. dem MV Winterstettendorf
19 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**LEUTKIRCH
STANDKONZERT
Marktplatz / Gänsbühl**
mit den Musikkapellen
Muthmannshofen und
Reichenhofen
19 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

04. Sonntag

**BAD WURZACH
KURKONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus**
mit der Musikkapelle Hauerz
10:30 Uhr | T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

06. Dienstag

**KISSLEGG
KISSLEGGER SOMMER
Neues Schloss Kißlegg**
Kißlegger Sommerabend-
konzerte
19:30 Uhr

07. Mittwoch

**BAD SAULGAU
SOMMERABENDKONZERT
Marktplatz**
mit Kreisverbandssenioren-
orchester Sigmaringen
19 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
**TETTANG
PLATZKONZERT
Bärenplatz**
mit dem Musikverein Laimnau
19 Uhr | T: 07542-510500
www.tettang.de

08. Donnerstag

**RAVENSBURG
RATHAUSKONZERT
Oberzell**
mit dem MV Bavendorf
19:30 Uhr
www.ravensburg.de/rathauskonzerte

**WANGEN
SOMMERABENDKONZERT
Stadtmauer an der
Eselmühle**
mit der Musikkapelle
Wohmbrechts
19:30 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen-tourismus.de/sommerabendkonzert

09. Freitag

**BAD BUCHAU
KURKONZERT
Marktplatz**
mit der Steelband Kolibris
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**BAD WALDSEE
SOMMERABENDKONZERT
Rathausplatz**
mit den Stadtkapelle Oldies
19:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

11. Sonntag

**BAD WURZACH
KURKONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus**
mit dem Musikverein Treherz
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

13. Dienstag

**KISSLEGG
KISSLEGGER SOMMER
Neues Schloss Kißlegg**
Kißlegger Sommerabend-
konzerte
19:30 Uhr

14. Mittwoch

**BAD SAULGAU
SOMMERABENDKONZERT
Marktplatz**
mit dem MV Boms
19 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
**TETTANG
PLATZKONZERT
Bärenplatz**
mit dem Musikverein
Wildpoltswweiler
19 Uhr
T: 07542-510500
www.tettang.de

15. Donnerstag

**WANGEN
SOMMERABENDKONZERT
Stadtmauer an der
Eselmühle**
mit dem Musikverein
Christstahofen
19:30 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen-tourismus.de/sommerabendkonzert

16. Freitag

**BAD BUCHAU
KURKONZERT
Marktplatz**
mit dem Akkordeon Orchester
Oberes Rißtal
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

18. Sonntag

**BAD WURZACH
KURKONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus**
mit der Musikkapelle
Unterschwarzach
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

**KURKONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus**
mit der Musikkapelle
Unterschwarzach
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

20. Dienstag

**KISSLEGG
KISSLEGGER SOMMER
Neues Schloss Kißlegg**
Kißlegger Sommerabend-
konzerte
19:30 Uhr

**TETTANG
PLATZKONZERT
Bärenplatz**
mit dem MV Horgenzell
19 Uhr | T: 07542-510500
www.tettang.de

21. Mittwoch

**BAD SAULGAU
SOMMERABENDKONZERT
Marktplatz**
mit den Ringgenburger
Musikanten
19 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

22. Donnerstag

**WANGEN
SOMMERABENDKONZERT
Stadtmauer an der
Eselmühle**
mit Alois und
seinen Musikanten
19:30 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen-tourismus.de/sommerabendkonzert

23. Freitag

**BAD BUCHAU
KURKONZERT
Marktplatz**
mit den Freizeitmusikanten
Uttenweiler
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**LEUTKIRCH
STANDKONZERT
Marktplatz / Gänsbühl**
mit den Achtaler Musikanten
19 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**WANGEN
FÄTTES BLECH
Landesgartenschau,
Sparkassen-Kulturbühne
Brass-Band**
19:30 Uhr
www.lgswangen2024.de

28. Mittwoch

**BAD SAULGAU
SOMMERABENDKONZERT
Marktplatz**
mit dem MV Sigmaringendorf
19 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
**WEINGARTEN
PROMENADENKONZERT
Stadtgarten**
mit den Stadtkapellenoldies
Bad Waldsee
19:30 Uhr
T: 0751-405127
www.weingarten-online.de

29. Donnerstag

**WANGEN
SOMMERABENDKONZERT
Stadtmauer an der
Eselmühle**
mit dem Musikverein 1850
Ellhofen
19:30 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen-tourismus.de/sommerabendkonzert

30. Freitag

**LEUTKIRCH
STANDKONZERT
Marktplatz / Gänsbühl**
mit der Musikkapelle
Frauzzell
19 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

SEPTEMBER**01. Sonntag**

**BAD WURZACH
KURKONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus**
mit der Musikkapelle
Ziegelbach
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

04. Mittwoch

**TETTANG
PLATZKONZERT
Bärenplatz**
mit dem Musikverein Kehlen
19 Uhr
T: 07542-510500
www.tettang.de
**WEINGARTEN
PROMENADENKONZERT
Stadtgarten**
mit dem Reservistenmusikzug
Bodensee-Oberschwaben
19:30 Uhr
T: 0751-405127
www.weingarten-online.de

05. Donnerstag

**WANGEN
SOMMERABENDKONZERT
Stadtmauer an der
Eselmühle**
mit der Musikkapelle
Primisweiler
19:30 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen-tourismus.de/sommerabendkonzert

06. Freitag

**LEUTKIRCH
STANDKONZERT
Marktplatz / Gänsbühl**
mit dem Kreisverband
Seniorenorchester
19 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

07. Samstag

**BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLION
Pavillon im Kurgarten**
mit der Stadtmusik
Bad Saulgau
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

08. Sonntag

**BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum, Großer Saal**
mit der Musikkapelle
Tiefenbach
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLION
Pavillon im Kurgarten**
mit den Burgspatzen
Fronhofen
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BAD WURZACH
KURKONZERT
Musikpavillon beim
Kurhaus**
mit der Musikkapelle Arnach
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

09. Montag

**BAD WALDSEE
JAGDHORNBLASEN
Waldhütte am Tannenbühl**
mit Infos zu Jagd und Wild
19:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

11. Mittwoch

**TETTANG
STERNMARSCH
Bärenplatz**
19 Uhr
T: 07542-510500
www.tettang.de
**WEINGARTEN
PROMENADENKONZERT
Stadtgarten**
mit dem MV Ebersbach
19:30 Uhr
T: 0751-405127
www.weingarten-online.de

13. Freitag

**LEUTKIRCH
STANDKONZERT
Marktplatz / Gänsbühl**
mit der Musikkapelle
Willerazhofen
19 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

14. Samstag

**BAD BUCHAU
OBERSCHWÄBISCHE
DORFMUSIKANTEN**
Kurzentrum, Großer Saal
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

15. Sonntag

**BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum, Großer Saal**
mit der Musikkapelle Dürnau
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
**BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLION
Pavillon im Kurgarten**
mit dem MV Renhardsweiler
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BAD WURZACH
KURKONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus**
mit der Musikkapelle Seibranz
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

18. Mittwoch

**WEINGARTEN
PROMENADENKONZERT
Basilikavorplatz**
Serenade mit dem
Musikverein Weingarten
19:30 Uhr
T: 0751-405127
www.weingarten-online.de

21. Samstag

**BAD SCHUSSENRIED
DIE SCHERZACHTALER
Schussenrieder
Bierkrugstadel**
böhmisch-mährische
Blasmusik
20 Uhr
T: 07583-4040
www.schussenrieder.de

22. Sonntag

**BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum,
Großer Saal**
mit der Stadtkapelle
Bad Buchau
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLION
Pavillon im Kurgarten**
mit dem MV Marbach
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
**BAD WURZACH
KURKONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus**
mit der Musikkapelle
Eintürnen
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

28. Samstag

**WANGEN
EUROPEAN TUBA POWER
Turn- und Festhalle
Neuravensburg**
20 Uhr
www.wangen.de

29. Sonntag

**BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum,
Großer Saal**
mit der Musikkapelle
Oggelshausen
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
**BAD WURZACH
KURKONZERT
Musikpavillon
beim Kurhaus**
mit der Stadtkapelle
Bad Wurzach
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

STADT- LAND- UND Heimatfeste

BLIX zeigt kurz und bündig, wo etwas los ist, wo welches Fest jede Menge Spaß verspricht. Mehr und noch ausführlichere Informationen bietet wie gewohnt unser umfangreicher Veranstaltungskalender mit mehreren hundert aktuellen Einträgen. Damit der Kalender auch immer das Neueste parat hält, Termine bis 15. des Vormonats an: termine@blix.info

AULENDORF

17. bis 18.08.2024
SCHLOSS- UND KINDERFEST
Innenstadt
großes Stadtfest mit Flohmarkt
www.aulendorf.de

BAD SCHUSSENRIED

12. bis 16.09.2024
MAGNUS-, HEIMAT- UND KINDERFEST
Innenstadt und Stadthalle
www.magnusfest.com

27. bis 29.09.2024

SCHUSSENRIEDER OKTOBERFEST
Brauereigaststätte und Bierkrugstadel
www.schussenrieder.de

BAD WURZACH

24. bis 25.08.2024
STADTFEST
Innenstadt
musikalische Unterhaltung, Flohmarkt, Marktstände
www.bad-wurzach.de

EBERSBACH-MUSBACH

02. bis 05.08.2024
STÖCKLEFEST
Festzelt in Musbach
www.ebersbach-musbach.de

ENKENHOFEN

02. bis 04.08.2024
SOMMERFEST ENKENHOFEN
Kirchparkplatz im Festzelt mit Theater „Männer sind auch bloß Menschen“
www.enkenhofen.de

ISNY

10. bis 11.08.2024
ROHRDORFER DORFFEST
Rohrdorf
www.mkrohdorf.de
KEMPTEN
10. bis 18.08.2024
ALLGÄUER FESTWOCHE
Residenzhof und Innenstadt
11.08. „Familienstag“,
12.08. „Aktiv&Fit“,
13.08. „Nachhaltigkeit“
www.festwoche.com

KONSTANZ

07. bis 09.08.2024
STADTGARTENFEST
Stadtgarten
www.konstanz-info.com
10.08.2024
STADTGARTENFEST
Uferpromenade
www.seenachtfest.de
03. bis 05.10.2024
GRÄFLICHES INSELFEST
Insel Mainau
www.mainau.de

KRESSBRONN

15.09.2024
KRESSBRONNER STRASSENFEST
Ortskern
mit Flohmarkt
www.kressbronn.de
LANGENENSINGEN
24.08.2024

DORFFEST

Wilflingen
www.langenensingen.de

LEUTKIRCH

04.08.2024
SOMMERFEST IN ENGERAZHOFEN
Festplatz bei der La Salette Kapelle
www.leutkirch.de
31.08. bis 01.09.2024

SOMMERFEST

IN HERLAZHOFFEN
Pfarrstadel Herlazhofen
www.leutkirch.de

MEERSBURG

06. bis 08.09.2024
WEINFEST
Festmeile Unterstadt
www.meersburg.de

OSTRACH

03. bis 05.08.2024
EICHBÜHLFEST
Eichbühl
www.ostrach.de
ROT AN DER ROT
10. bis 11.08.2024
ROTER DORFFEST
historischer Ortskern
mit Handwerkermarkt und Oldtimerschau am So.
www.dorffest.de

TETTANG

08.09.2024
BÄHNLESFEST
Stadtzentrum und Schlosspark
www.tettang.de

ULM

01. bis 17.08.2024
ULMER WEINFEST
Südlicher Münsterplatz
www.ulmcity.de

UNLINGEN

20. bis 22.09.2024
OKTOBERFEST
Sportgelände des SVU
www.unlingen.de

WANGEN

09. bis 11.08.2024
BURGFEST
Burgruine Neuravensburg
www.burgfest-neuravensburg.de

WEINGARTEN

31.08. bis 01.09.2024
STADTFEST
Innenstadt
mit Flohmarkt
www.stadt-weingarten.de

LANDESGARTENSCHAU WANGEN

Positive Halbzeitbilanz

WANGEN. 450.106 Besucherinnen und Besucher haben die Landesgartenschau in Wangen bereits besucht (Stand 16. Juli). Fast 32.000 verkaufte Dauerkarten sprechen für sich, jede Woche kommen derzeit weitere 163 hinzu. Und auch sonst können sich die Zahlen sehen lassen.

„Die Landesgartenschau sprengt unsere Erwartungen“, fasste Oberbürgermeister Michael Lang die ersten 82 Tage zusammen. Seine Begeisterung für das größte Sommerfest im Allgäu konnte er einen Tag vor der offiziellen Halbzeit am 16. Juli auch mit eindrucksvollen Zahlen und Bildern belegen. Dazu gehörten 31.700 verkaufte Dauerkarten (ursprünglich waren 12.000 geplant), rund 450.000 Besucher (von ursprünglich erwarteten 600.000 insgesamt), 600 ehrenamtliche Führungen und rund 2000 Veranstaltungen (inklusive Ausstellungen), bei denen teilweise zwischen 2000 und 3000 Besucher gezählt wurden. Er ziehe den Hut vor dem Veranstaltungsteam um Wolf Grünwald sowie den 930 ehrenamtlichen Helfern, weiteren 300 bei den Landfrauen und noch einmal so vielen bei den Kirchen, so der Oberbürgermeister weiter. Auch von den Besuchern käme fast nur Begeisterung zurück. Der Besucherrekord mit 11.385 Besuchern wurde am Pfingstmontag erreicht, „aber auch an normalen



Landesgartenschau Wangen

Montagen mit schönem Wetter zählen wir um die 5.000 Besucher“, so der Bürgermeister. Er verwies auf die vielen „echten Sympathieträger“ wie den Milchpils, den Weinpavillon, die Wohnbebauung, die Argenwiese mit Turm und Pavillon, den Landfrauen- und Kirchengarten, das renaturierte Argenufer, die Spielplätze, das ERBA-Gelände sowie die Blumenschauen, die Schaugärten, den Sportpark und die Kunst.

Sabine Kurtz, Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und zuständig für die Landesgartenschauen, konnte sich bei der Pressekonferenz dem Lob nur anschließen. „Wangen ist gigantisch“, sagte sie, „aber so etwas funktioniert nur, wenn das Team funktioniert und alle mit Herzblut dabei sind“. Wangen habe einen ganz besonderen Geist. „Und das spürt man.“

➤ www.lgswangen2024.de

**Die Herbstmode
steht für Sie bereit**



**Lederjacken
ab 159,- EURO.**

Die Adresse für Lederbekleidung!
Krauss Leder

Ledermode und Trachten
für Damen und Herren

88361 Altshausen-Süd
Blönrieder Str. · Tel. 0 75 84/9 13 50
www.krauss-leder.de

01. Donnerstag

**BAD WALDSEE
VON FLUSSPIRATEN UND
WANDERVÖGELN**

Erwin Hymer Museum
Feierabend-Führung
18 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

**BIBERACH
HOCH HINAUS
Rathaus**

Führung zum Gigelturn
17 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**175 JAHRE FEUERWEHR
Feuerwehrhaus**

Führung
18 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**BLAUBEUREN
FILM-ABEND
Blautopf,
Klosterkirchensaal**

Film: Dancing Pina
20 Uhr
www.sommerbuehne.com

**LEUTKIRCH
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG**

Gotisches Haus
17 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**RAVENSBURG
79 80 RAVENSBURG.
ALLTAG, APOKALYPSE,
AUTONOMIE**

Museum Humpis-Quartier
Direktorinnenführung
18 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

**WALDBURG
ERFAHRUNG TRIFFT
NEUIGER**

Schloss Waldburg
Austausch der Generationen
mit Führung
14 Uhr
T: 0170-3867302
www.schlosswaldburg.de

**WANGEN
FRAUENSACHE
Gästeamt**

Führung zum Thema
Wangener Frauen
16 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

02. Freitag

**BAD BUCHAU
GESCHICHTE VON STADT
UND STIFT**

Goldener Saal, Schlossklinik
Führung
16 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**BAD WURZACH
KRÄUTERFÜHRUNG AM
WEGESRAND**

Brennessel & Co.
14:30 Uhr
T: 07527-954411
www.bad-wurzach.de

**LEUTKIRCH
LEUTKIRCHER
PROBIERERLE-TOUR**

Gotisches Haus
Genießer-Runde
14:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MEMMINGEN

**MEMMINGEN IM
1. WELTKRIEG**

vor dem Rathaus
Führung
11 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

**PRUNK UND POMP –
EDLE PATRIZIER**

Marktplatz am Brunnen
Altstadtführung
19 Uhr | T: 08331-69566
www.memmingen.de

PFULLENDORF

MITTELALTERMARKT

Stadtspark
mit Ritterturnier, Schaukampf-
gruppen, Händlern, Musik...
Fr. 17 Uhr, Sa. + So. 11 Uhr;
bis 4.8.
www.turba-events.de

RAVENSBURG

BABY HÖRT MIT!
Kunstmuseum RV
Führung für Eltern mit Baby
10 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM

**FRAUEN GEBEN DEN
TON AN**

**Donauschwäbisches
Zentralmuseum**
Themenführung
15:30 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

ART X FOOD

Museum Brot und Kunst
kulinarische Führung auf
englisch
17 Uhr | T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

WANGEN

**20. WANGENER
KULTURNACHT**

Marktplatz und Altstadt
Musik, Theater, Literatur, Tanz,
Kunst
19 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

GROSSELTERTAG

Landesgartenschau
mit Musik, Spielen, Aktions-
und Infoständen
11 Uhr
www.lgswangen2024.de

03. Samstag

ACHBERG

FINISSAGE KUNSTCAMP

Schloss Achberg
Führungen und Abschlussfeier
15 Uhr | T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

AULENDORF

**HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG**

Schlossportal
14:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

**IN DEN
SONNENUNTERGANG**

**NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee**
Themenführung zum Federsee
19 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BAD SAULGAU

STADTFÜHRUNG

Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**35. Töpfermarkt
mit Kunsthandwerk**

**3./4.
August 2024**

Isny

Kurpark

**Samstag 10-18 Uhr
Sonntag 11-18 Uhr**

Veranstalter: Topferei B. Güntinger - Isny - Tel.: 0177/7976301
www.loepferei-guettinger.de

BAD WURZACH

**NATURKUNDLICHE
FÜHRUNG**

**Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried**
ins Untere Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

**HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**

Spitalhof, Museum BC
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

175 JAHRE FEUERWEHR

Feuerwehrhaus
Führung
15 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

FRIEDRICHSHAFEN

SOMMERFEST

Dornier Museum
Flug- und Erlebniswochende
10 Uhr
T: 07541-4873600
www.dorniermuseum.de

ISNY

**ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE**

Info am Marktplatz
geführte Entdeckungstour
9:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

**35. ISNYER
TÖPFERMARKT**

Kurpark
10 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

MEMMINGEN

**ALTER FRIEDHOF –
STARKE UND SCHWACHE
FRAUEN**

**Eingang ggü. Kirche
Maria Himmelfahrt**
Führung
11 Uhr
T: 08331-69566
www.memmingen.de

RAVENSBURG

**79 80 RAVENSBURG.
ALLTAG, APOKALYPSE,
AUTONOMIE**

Museum Humpis-Quartier
Führung
12 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

**RUNDGANG DURCH'S
QUARTIER**

Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ULM

**OFFENE
KREATIVWERKSTATT**

Museum Brot und Kunst
Thema: Kohle
11 Uhr | T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

**WOLFRAM ULLRICH –
"ÜBERWINDUNG DER
SCHWERKRAFT"**

Kunsthalle Weishaupt
Führung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WANGEN

ITALIENISCHER ABEND

Marktplatz
19 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

WEINGARTEN

**STREIFZUG DURCH
DIE WEINGARTENER
KLOSTER- UND
STADTGESCHICHTE**

Tourist-Information
Führung
10:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

04. Sonntag

ACHBERG

**BERUFSWUNSCH
MALERIN – ZWISCHEN
DAMENKLASSE UND
EMANZIPATION**

Schloss Achberg
Ausstellungsrundgang
13 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

ISNY

**SCHWÄBISCHE
IMPRESSIONISTINEN**

Schloss Achberg
Führung durch die
Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

AULENDORF

SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal
10:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

FAMILIENFÜHRUNG

**NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee**

im Federseemoor
10 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

HUNDETAG

Federseemuseum

mit dem Deutschen Club für
Nordische Hunde
13 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED

HIGHLIGHT-FÜHRUNG

Kloster Schussenried
Überblick über die bedeu-
tendsten Aspekte
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

**VON HÜTTENWERK UND
HEILANSTALT**

Kloster Schussenried

Sonderführung
15:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE

**WANDERVÖGEL SIND
WIR**

Erwin Hymer Museum
Interaktive Führung
11 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

BIBERACH

175 JAHRE FEUERWEHR

Feuerwehrhaus
Führung
11:15 Uhr + 15 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**AUF DEN SPUREN DES
WASSERS**

Spitalhof, Museum BC
Themenführung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-tourismus.de

BURGRIEDEN

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

FRIEDRICHSHAFEN

SOMMERFEST

Dornier Museum
Flug- und Erlebniswochende
10 Uhr
T: 07541-4873600
www.dorniermuseum.de

FRONREUTE

**DURCHS RIED NUM UND
DRUM RUM**

Parkplatz Häcklerweiher
Führung mit Geschichten und
Anekdoten
14:30 Uhr
www.zwischenschussensundseen.de

ISNY

**35. ISNYER
TÖPFERMARKT**

Kurpark

MEMMINGEN

**EVOLVING EXHIBITS –
GRAFFITI X NIESNER**

MEWO Kunsthalle

**Führung durch die Ausstel-
lung**

11 Uhr

T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

**MEMMINGER FRIEDHÖFE
IM OSTEN DER STADT**

Eingang Alter Friedhof

Führung

18 Uhr

T: 08331-850172

www.memmingen.de

NEU-ULM

**ZWEI KÜNSTLERPAARE –
VIER LEBENSWEGE**

Edwin Scharff Museum

literarische

Schauspielführung

14 Uhr

T: 0731-70502555

www.edwinscharffmuseum.de

ULM

**VON DER STUNDE NULL
BIS 1968**

HfG-Archiv

Führung

15 Uhr

T: 0731-1614301

www.museumulm.de

GRÜNE GENTECHNIK

Stadthaus Ulm

**Einstieg in die Pflanzengene-
tik mit Versuchen**

16 Uhr

T: 0731-610750

www.stadthaus.ulm.de

WEINGARTEN

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

BASILIKA

Basilikavorplatz

14:30 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

WOLFEGG

OLDTIMER-FESTIVAL

Fürstlicher Hofgarten

9 Uhr

www.oldtimer-festival-wolfegg.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

11:30 Uhr

T: 07527-95500

**www.bauernhausmuseum-
wolfegg.de**

05. Montag

BAD BUCHAU

**JÜDISCHES LEBEN IN
BUCHAU**

Tourist Information

Themenführung

19 Uhr | T: 07582-808180

www.bad-buchau.de

KRESSBRONN

**MIT DEM WINZER DURCH
DEN WEINBERG**

Weinrädle Rottmar

Weinbergführung

19 Uhr

T: 07543-96650

www.kressbronn.de

06. Dienstag

BAD BUCHAU

**FÜHRUNG IN DEN
WACKELWALD**

MEMMINGEN
EVOLVING EXHIBITS –
GRAFFITI X NIESNER
MEWO Kunsthalle
 Führung durch die Ausstellung
 15 Uhr
 T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de
MEMMINGER FRIEDHÖFE
IM OSTEN DER STADT
Eingang Alter Friedhof
 Führung
 18 Uhr | T: 08331-850172
 www.memmingen.de
DESPERATE HOUSEWIVES
IM 17. JAHRHUNDERT
Marktplatz am Brunnen
 Kostümführung
 19 Uhr
 T: 08331-850173
 www.memmingen.de
WANGEN
TYPISCH ALLGÄU –
BLOSS IT HUDLA ...
Gästeam
 Führung mit Geschichten,
 Sprichwörtern, Brauchtum
 16 Uhr
 T: 07522-74211
 www.wangen.de

09. Freitag

BAD BUCHAU
FLEDERMAUS-ABEND
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
 Führung
 20:15 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
LEUTKIRCH
K4-MUSEUMSNACHT
Museum im Bock
 18 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de
MEMMINGEN
PRUNK UND POMP –
EDLE PATRIZIER
Marktplatz am Brunnen
 Altstadtführung
 19 Uhr
 T: 08331-69566
 www.memmingen.de
WEINGARTEN
ROMANTISCHER
ABENDSPAZIERGANG
Brunnen am Löwenplatz
 20:30 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

10. Samstag

BAD BUCHAU
ABENDFÜHRUNG
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
 zum Federsee
 19 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG
Tourist Information
 Geschichte und Gegenwart
 10 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de
BAD WALDSEE
SUMMERTIME! FESTIVAL
Erwin Hymer Museum
 Festival für Oldtimer- und
 Camping-Fans; Partynacht
 ab 18 Uhr
 10 Uhr
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de

BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
KULTURDENKMAL
WIELAND-PARK
Wieland-Park
 Führung
 15 Uhr
 T: 07351-28015
 www.wieland-gesellschaft.de
ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE
Info am Marktplatz
 geführte Entdeckungstour
 9:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
ISNY GENUSSVOLL
ERSCHMECKEN
Schloss Neutrauchburg
 Gourmet Wanderung
 9:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN
Hallhof a. Kriegerdenkmal
 Wochenmarktführung
 11 Uhr | T: 08331-850172
 www.memmingen.de
RAVENSBURG
SCHWABENKINDER UND
RAVENSBURG IM 19.
JAHRHUNDERT
Museum Humpis-Quartier
 Führung
 12 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de
KUNST UND
ARCHITEKTUR
Kunstmuseum RV
 Führung
 12:30 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de
DIE TÜRMERIN
Vor der Liebfrauenkirche
 Stadt-Schau-Spiel
 15 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
TEITNANG
GESCHICHTEN & FABELN
Neues Schloss
 Themenführung
 15:30 Uhr
 T: 07542-510500
 www.teitnang.de

ULM
WOLFRAM ULLRICH –
"ÜBERWINDUNG DER
SCHWERKRAFT"
Kunsthalle Weishaupt
 Führung
 14 Uhr
 T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de
WOLFEGG
SENSENMÄHEN FÜR DEN
HAUSGEBRAUCH
Bauernhaus-Museum
 Kurs für Erwachsene
 7:30 Uhr
 T: 07527-995500
 www.bauernhausmuseum-wolfegg.de
SENSEN DENGELN
Bauernhaus-Museum
 Kurs für Erwachsene
 14 Uhr | T: 07527-995500
 www.bauernhausmuseum-wolfegg.de

11. Sonntag

ACHBERG
SCHWÄBISCHE
IMPRESSIONISTINNEN
Schloss Achberg
 Führung durch die Ausstellung
 14:30 Uhr
 T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de
AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
 10:30 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de
BAD BUCHAU
FAMILIENFÜHRUNG
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
 im Federseemoor
 10 Uhr | T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
BRAGOTT STATT BIER
Federseemuseum
 Brauen nach prähistorischen
 Vorbild
 13 Uhr
 T: 07582-8350
 www.federseemuseum.de
BAD SCHUSSENRIED
HIGHLIGHT-FÜHRUNG
Kloster Schussenried
 Überblick über die bedeu-
 tendsten Aspekte
 14:30 Uhr
 T: 07583-9269140
 www.kloster-schussenried.de
BAD WALDSEE
SUMMERTIME! FESTIVAL
Erwin Hymer Museum
 Festival für Oldtimer- und
 Camping-Fans
 10 Uhr
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de
BIBERACH
STADTSAFARI
Spitalhof, Museum BC
 Themenführung
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-tourismus.de
BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Museum Villa Rot
 mit Kuratorin
 14 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de
FRONREUTE
GIFTPFLANZEN UND
GIFTSCHLANGEN
Parkplatz Häcklerweiher
 Führung im Gebiet der
 Blitzenreuter Seenplatte
 14:30 Uhr
 www.zwischenschussenundseen.de
MEERSBURG
ZWISCHEN PRACHT UND
GLAUBE
Neues Schloss
 Sonderführung
 14 Uhr
 T: 07527-995500
 www.neues-schloss-meersburg.de
NEU-ULM
GEMISCHTES DOPPEL
Edwin Scharff Museum
 Führung für hörbeeinträchtigte
 Menschen
 11:30 Uhr
 T: 0731-70502555
 www.edwinscharffmuseum.de
KUNSTHISTORISCHER
RUNDGANG
Edwin Scharff Museum
 11:30 Uhr
 T: 0731-70502555
 www.edwinscharffmuseum.de

ULM
AL DENTE. PASTA &
DESIGN
HfG-Archiv, Museum Ulm
 Führung durch die Ausstellung
 11:15 Uhr
 T: 0731-1614301
 www.museumulm.de
MUSEUM NEU
BUCHSTABIERT
Kunsthalle Weishaupt
 Themenführung:
 Materialgeschichte(n)
 14 Uhr
 T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de
MATERIAL-
GESCHICHTE(N)
HfG-Archiv, Museum Ulm
 Themenführung
 14 Uhr
 T: 0731-1614301
 www.museumulm.de
DONAU.
FLUSSGESCHICHTEN
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
 Führung
 14 Uhr | T: 0731-962540
 www.dzm-museum.de
HONEY & BUNNY
Museum Brot und Kunst
 Führung
 15 Uhr | T: 0731-140090
 www.museumbrotdunkunst.de
GRÜNE GENTECHNIK
Stadthaus Ulm
 Einstieg in die Pflanzengene-
 tik mit Versuchen
 15 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de
WEINGARTEN
WASSERBAUHISTO-
RISCHER WANDERWEG
Eingang Freibad
Nessenreben
 Landschaftsführung
 14:30 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de
WOLFEGG
KINDHEIT UND RELIGION
Bauernhaus-Museum
 Erlebnisstag
 10 Uhr | T: 07527-95500
 www.bauernhausmuseum-wolfegg.de
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Bauernhaus-Museum
 11:30 Uhr
 T: 07527-95500
 www.bauernhausmuseum-wolfegg.de

13. Dienstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG IN DEN
WACKELWALD
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
 19 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
BAD WURZACH
ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG
Bad Wurzach Info
 19 Uhr
 T: 07564-302150
 www.bad-wurzach.de
MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN
Hallhof a. Kriegerdenkmal
 Wochenmarktführung
 11 Uhr | T: 08331-850172
 www.memmingen.de

WEINGARTEN
BAROCK ALS
GESAMTKUNSTWERK
Tourist-Information
 Führung
 15 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

14. Mittwoch

BAD WURZACH
JAGDLICHE KLÄNGE UND
TRADITIONEN
Oberschwäbisches
Torfmuseum
 mit Jagdhornbläsern und
 Vorträgen
 19 Uhr
 T: 07564-302150
 www.bad-wurzach.de
RAVENSBURG
LUNCHTIME FÜHRUNG
Kunstmuseum RV
 12:30 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

15. Donnerstag

BAD BUCHAU
VOM BIER ZUR
TOPFKRUSTE
Federseemuseum
 Archäologie im Experiment;
 bis 18.8.
 13 Uhr
 T: 07582-8350
 www.federseemuseum.de
BAD SAULGAU
DER BESONDERE
STADTSPAZIERGANG
St. Johanneskirche
 zur SLG-Trilogie
 18 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de
BAD WURZACH
ABENDSTIMMUNG
IM RIED
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
 Führung an den Riedsee
 19 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de
BIBERACH
175 JAHRE FEUERWEHR
Feuerwehrhaus
 Führung
 18:15 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
BURGRIEDEN
KUNST-APÉRO
Museum Villa Rot
 Führung mit anschließendem
 Buffet
 18:30 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de
ISNY
ALLGÄU TAG
Innenstadt
 Familieneinkaufstag
 mit Regionalmarkt, Musik,
 Brauchtum
 9 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
WALDBURG
ERFAHRUNG TRIFFT
NEUGIER
Schloss Waldburg
 Austausch der Generationen
 mit Führung
 14 Uhr
 T: 0170-3867302
 www.schlosswaldburg.de

16. Freitag

BAD SAULGAU
GENUSSTOUR –
HISTORISCHE GEMÄUER
Elriko – Feine Kost
 kulinarische Zeitreise
 18 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de
MEMMINGEN
DIE MEMMINGER
WAHRZEICHEN
Marktplatz am Brunnen
 Spezialstadtführung
 19 Uhr
 T: 08331-69566
 www.memmingen.de
RAVENSBURG
DIE TÜRMERIN
Vor der Liebfrauenkirche
 Stadt-Schau-Spiel
 15 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
LANGE NACHT IM
MUSEUMSVIERTEL
 Museumsviertel
 mit Programm, Vorträgen,
 Musik...
 18 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
WALDBURG
TÖPFERMARKT
Ortskern, Marktplatz
 Keramik für Haus und Garten;
 bis 18.8.
 Fr. 14 Uhr, Sa. + So. 11 Uhr
 www.toepfermarkt-waldburg.de

17. Samstag

BAD BUCHAU
ABENDFÜHRUNG
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
 zum Federsee
 19 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG
Tourist Information
 Geschichte und Gegenwart
 10 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de
BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE
Info am Marktplatz
 geführte Entdeckungstour
 9:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
ISNY ENTDECKEN UND
SCHMECKEN
Info am Marktplatz
 kulinarische Stadtführung
 11 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
RAVENSBURG
79 80 RAVENSBURG.
ALLTAG, APOKALYPSE,
AUTONOMIE
Museum Humpis-Quartier
 Führung
 12 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de

MUSIK IN DER STADT
Gastronomien in der
Innenstadt
klangvoller Genuss
13 Uhr

T: 0751-82800
www.ravensburg.de

**RAVENSBURGER
ABENDFLOHMARKT**
Marienplatz vor
Lederhaus
16 Uhr

T: 0751-82800
www.ravensburg.de

**TETTNANG
BIERKULINARISCHE
FÜHRUNG**

Hopfungut No20
19 Uhr
T: 07542-952206
www.hopfungut.de

**ULM
WOLFRAM ULLRICH –
"ÜBERWINDUNG DER
SCHWERKRAFT"**

Kunsthalle Weishaupt
Führung
14 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

KUNST UND KÄFFCHEN
Museum Brot und Kunst

Kurzführung + Objekte-Raten
15 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotdunkunst.de

**WINTERSTETTENSTADT
KRÄMER- UND
VIEHMARKT**

Ortsmitte
10 Uhr
www.der-winterstetter.de

**TALFEGG
WASTFÜHRUNG**

Bauernhaus-Museum
10 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhausmuseum-
wolfegg.de

18. Sonntag

**ACHBERG
SCHWÄBISCHE
IMPRESSIONISTINNEN**

Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG**

Schlossportal
10:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**BAD BUCHAU
FAMILIENFÜHRUNG**

**NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee**
im Federseemoor
10 Uhr

T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

**BAD SCHUSSENRIED
HIGHLIGHT-FÜHRUNG**

Kloster Schussenried
Überblick über die bedeu-
tendsten Aspekte
14:30 Uhr

T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

**AUF TOUR MIT DEM
FLIEGENDEN PATER
MOHR**

Kloster Schussenried
Sonderführung
15 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BIBERACH

175 JAHRE FEUERWEHR
Feuerwehrhaus

Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**FUIRIO! SPANNENDE
RÄUBERGESCHICHTEN**

Spitalhof, Museum BC
Themenführung
14 Uhr

T: 07351-51165
www.biberach-tourismus.de

**BURGIEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**

Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

**LAUPHEIM
DIE KATHOLISCHE
STADTPFARRKIRCHE**

ST. PETER UND PAUL
Museum zur Geschichte
von Christen und Juden
Sonderführung
14 Uhr

T: 07392-968000
www.museum-laupheim.de

**RAVENSBURG
DIE TÜRMERIN**

Vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
11 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de

KUNST & GESUNDHEIT
Kunstmuseum RV

gemeinsam Kraft schöpfen
11:15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

**TETTNANG
TISCH & TAFEL AM HOFE**

Neues Schloss
Themenführung
15:30 Uhr
T: 07542-510500
www.tetttnang.de

ULM

**DONAUSCHWABEN.
AUFBRUCH UND
BEGEGNUNG**

**Donauschwäbisches
Zentralmuseum**
Führung zu europäischer
Migrationsgeschichte
14 Uhr

T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

**WANGEN
BADEN-WÜRTTEMBERG
SPIELT**

**Landesgartenschau-
gelände**
Spielparadies für Jung und Alt
12 Uhr
T: 07522-74120
www.lgswangen2024.de

**WEINGARTEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**

BASILIKA
Basilikavorplatz
14:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

**WINTERSTETTENSTADT
HOCKETE**

Ortsmitte
9 Uhr
www.der-winterstetter.de

**WOLFEGG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**

Bauernhaus-Museum
11:30 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhausmuseum-
wolfegg.de

19. Montag

**KRESSBRONN
MIT DEM WINZER DURCH
DEN WEINBERG**

Weinrädle Rottmar
Weinbergführung
19 Uhr
T: 07543-96650
www.kressbronn.de

20. Dienstag

**BAD BUCHAU
FÜHRUNG DURCH DIE
STIFTSKIRCHE**

**Stiftskirche St. Cornelius
und Cyprian**
mit Pastoralreferent
W. Preiss-John
15:45 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**FÜHRUNG IN DEN
WACKELWALD**

**NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee**
19 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

**BAD SAULGAU
GENUSSTOUR –
HISTORISCHE GEMÄUER**

Elriko – Feine Kost
kulinarische Zeitreise
18 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BAD WURZACH
ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG**

Bad Wurzach Info
19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

**MEMMINGEN
SENIOREN-ATELIER**

MEWO Kunsthalle
Thema: Druckwerkstatt
14:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

**SONTHEIM
KINO**

Dampfsäg
Film: One Life
20 Uhr
T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

**ULM
AL DENTE. PASTA &
DESIGN**

HfG-Archiv, Museum Ulm
Führung
durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614301
www.museumulm.de

22. Donnerstag

**BAD WALDSEE
WERKSTATT LIVE!**

Erwin Hymer Museum
Thema: Korrekter Birnen-
wechsel, DIY-Aufbereitung
und Einstellung
19 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

**BAD WURZACH
SIND MOORE
KLIMARETTER?**

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Feierabendspaziergang
19 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

175 JAHRE FEUERWEHR
Feuerwehrhaus

Führung
18 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**LEUTKIRCH
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG**

Gotisches Haus
17 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**MEMMINGEN
HARRY HACHMEISTER**

MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

**WANGEN
WELLNESS ANNO**

DAZUMAL
Gästeamt
Rundgang durch die Geschichte
16 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

23. Freitag

**BAD BUCHAU
FLEDERMAUS-ABEND**

**NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee**
Führung
19:30 Uhr | T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

**ISNY
ISNY MACHT BLAU**

Innenstadt
Einkauf, Kunst, Kultur und
Handwerk
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**MEMMINGEN
LEINEN UND LEDER –
STOLZE HANDWERKER**

Gerberplatz
Altstadtführung
19 Uhr
T: 08331-69566
www.memmingen.de

**UNLINGEN
SCHÄFLESFEST**

Festplatz
20:30 Uhr
www.unlingen.de

**WANGEN
WANGEN ISST GUT...**

Gästeamt
Kulinarische Erlebnisführung
18 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

24. Samstag

**BAD BUCHAU
ABENDFÜHRUNG**

**NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee**
zum Federsee
19 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

STADTFÜHRUNG
Tourist Information

Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**

Spitalhof, Museum BC
14 Uhr | T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

KULTURDENKMAL

WIELAND-PARK
Wieland-Park

Führung
15 Uhr
T: 07351-28015
www.wieland-gesellschaft.de

**ISNY
ISNY MACHT BLAU**

Innenstadt
Einkauf, Kunst, Kultur und
Handwerk
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE**

Info am Marktplatz
geführte Entdeckungstour
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**MEMMINGEN
FLOHMARKT**

Stadtspark Neue Welt
8 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

**GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN**

Hallhof a. Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

**RAVENSBURG
RAVENSBURGER
MARKTGENUSS**

Tourist Information
Stadtführung – besonderes
„Schmankerl“ des Angebots
sind die drei Genussstationen
9 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de

**BAUHISTORISCHER
RUNDGANG**

Museum Humpis-Quartier
Werkstatt, Wohnturm,
Museum
12 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

**ULM
WOLFRAM ULLRICH –
"ÜBERWINDUNG DER
SCHWERKRAFT"**

Kunsthalle Weishaupt
Führung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

**WANGEN
ERLEBNISFÜHRUNG**

Museumslandschaft
Eselmühle
in der mittelalterlichen
Badstube
14 Uhr
T: 07522-74211
www.amv-wangen.de

**WEINGARTEN
STREIFZUG DURCH
DIE WEINGARTENER
KLOSTER- UND
STADTGESCHICHTE**

Tourist-Information
Führung
10:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

**WOLFEGG
WEIDENKORB FLECHTEN**

Bauernhaus-Museum
Kurs für Erwachsene
9 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhausmuseum-
wolfegg.de

25. Sonntag

**ACHBERG
WILDKRÄUTER-
FÜHRUNG**

Schloss Achberg
mit Sagen, Legenden und
Geschichten
10:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**SCHWÄBISCHE
IMPRESSIONISTINNEN**

Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG**

Schlossportal
10:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**BAD BUCHAU
MAMMUTKNOCHEN
UND RENTIERJÄGER**

Federseemuseum
Leben in der Eiszeit
10 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

FAMILIENFÜHRUNG

**NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee**
im Federseemoor
10 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

**BAD SCHUSSENRIED
HIGHLIGHT-FÜHRUNG**

Kloster Schussenried
Überblick über die bedeu-
tendsten Aspekte
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

**BIBERACH
175 JAHRE FEUERWEHR**

Feuerwehrhaus
Führung
11:15 Uhr + 15 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**MATTHIAS ERZBERGER –
EINE SPURENSUCHE**

Spitalhof, Museum BC
Themenführung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-tourismus.de

**BURGIEN
BOULLON IM PARK**

Museum Villa Rot
gemeinsam genießen
12 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

**ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG**

Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

**FRONREUTE
DIE STEINZEITKIDS VOM
SCHRECKENSEE**

Parkplatz Häcklerweiher
Führung
14:30 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

**HERBERTINGEN
DIE ZUKUNFT DER
HEUNEURG**

Heuneurg – Stadt Pyrene
Sonderführung
15 Uhr
T: 07586-1679
www.heuneurg-pyrene.de

ISNY
DIE KRÄUTER DER ADELEGG
 Wanderparkplatz Ulmerthal
 Kräuterwanderung
 10 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de

LAUPHEIM
DIE SCHLOSSBRAUEREI
 Museum zur Geschichte von Christen und Juden
 Sonderführung
 14 Uhr
 T: 07392-968000
 www.museum-laupheim.de

RAVENSBURG
SAFRAN, KORALLEN, BARCHENT
 Museum Humpis-Quartier
 Schauspielführung
 15 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de

TETTANG
VOM DORF ZUR RESIDENZSTADT
 Neues Schloss
 Rundgang durch Tettang
 15:30 Uhr
 T: 07542-510500
 www.tettang.de

ULM
MUSEUM NEU BUCHSTABIERT
 Kunsthalle Weishaupt
 Führung
 14 Uhr
 T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de

VON A WIE ACRYL BIS L WIE LÖWENMENSCH
 Kunsthalle Weishaupt
 Führung
 14 Uhr
 T: 0731-1614301
 www.museumulm.de

FRAUEN GEBEN DEN TON AN
 Donauschwäbisches Zentralmuseum
 Themenführung
 14 Uhr
 T: 0731-962540
 www.dzm-museum.de

AL DENTE. PASTA & DESIGN
 HfG-Archiv, Museum Ulm
 Führung durch die Ausstellung
 15 Uhr
 T: 0731-1614301
 www.museumulm.de

WEINGARTEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG BASILIKA
 Basilikavorplatz
 14:30 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

WOLFEGG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
 Bauernhaus-Museum
 11:30 Uhr
 T: 07527-95500
 www.bauernhausmuseum-wolfegg.de

27. Dienstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG IN DEN WACKELWALD
 NABU-Naturschutz-zentrum Federsee
 19 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de

BAD WURZACH
ABENDLICHER STADTSPAZIERGANG
 Bad Wurzach Info
 19 Uhr
 T: 07564-302150
 www.bad-wurzach.de

MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM GENIESSEN
 Hallhof a. Kriegerdenkmal
 Wochenmarktführung
 11 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

SONTHEIM
KINO
 Dampfsäg
 Film: Wunderland
 19 Uhr
 T: 08336-226
 www.dampfsaeg.de

29. Donnerstag

BAD SAULGAU
SCHWÄBISCHER BACKKURS
 Reha-Klinik
 18 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de

BAD WALDSEE
MIT STOFF UND FADEN
 Schwäbische Bauernschule
 Sommer-Nähtage; bis 1.9.
 T: 07581-20090
 www.schwaebische-bauernschule.de

FOTO-WORKSHOP
 Erwin Hymer Museum
 für Anfänger
 18 Uhr
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de

BAD WURZACH
OPEN-AIR-KINO
 Bad Wurzach Info
 Film: Wochenendrebellen
 20 Uhr
 T: 07564-302150
 www.bad-wurzach.de

BIBERACH
175 JAHRE FEUERWEHR
 Feuerwehrhaus
 Führung
 18 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de

LEUTKIRCH
HISTORISCHE STADTFÜHRUNG
 Gotisches Haus
 17 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

NEU-ULM
KÜNSTLERISCHER STREIFZUG
 Edwin Scharff Museum
 durch Neu-Ulm
 18 Uhr
 T: 0731-70502555
 www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
RAVENSBURGER HEXENWAHN
 Vor der Liebfrauenkirche
 historische Stadtführung
 15 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de

WANGEN
AUF DEN SPUREN DES WASSERS
 Gästeteam
 Brunnenführung
 16 Uhr | T: 07522-74211
 www.wangen.de

30. Freitag

BAD BUCHAU
FLEDERMAUS-ABEND
 NABU-Naturschutz-zentrum Federsee
 Führung
 19:15 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de

BAD WURZACH
AUF DEN SPUREN DER TORFSTECHER
 Naturschutzzentrum Wurzach Ried
 Wanderung in das ehem. Torfabbaugebiet
 18:30 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

MEMMINGEN
HOCHWEISHEITEN UND HABENICHTSE
 Marktplatz am Brunnen
 Stadtführung
 19 Uhr
 T: 08331-69566
 www.memmingen.de

RAVENSBURG
RUNDGANG DURCH'S QUARTIER
 Museum Humpis-Quartier
 Führung
 15 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de

WANGEN
KULINARISCH – KÜSTERBUNTUMUNTER
 Gästeteam
 Führung + 3-gängiges Menü
 18 Uhr
 T: 07522-74211
 www.wangen.de

31. Samstag

BAD BUCHAU
STIFT & SCHLOSS
 Schlossklinik
 Themenführung
 15 Uhr
 T: 07582-808180
 www.bad-buchau.de

BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG
 Tourist Information
 Geschichte und Gegenwart
 10 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de

GEWÄSSERFÜHRUNG
 Eingang Sonnenhoftherme
 zur Geschichte des Thermalwassers
 13:30 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de

BIBERACH
HISTORISCHER STADTRUNDGANG
 Spitalhof, Museum BC
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de

ISNY
ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE
 Info am Marktplatz
 geführte Entdeckungstour
 9:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de

MEMMINGEN
MEMMINGER WEINFEST
 Weinmarkt
 11 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

ULM
WOLFRAM ULLRICH – "ÜBERWINDUNG DER SCHWERKRAFT"
 Kunsthalle Weishaupt
 Führung
 14 Uhr | T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de

WOLPERTSWENDE
DER SONNENWEG
 Rathausplatz
 Wolpertswende
 Führung mit Einblicken in die moderne Astronomie
 14:30 Uhr
 www.zwischenschussenundseen.de

SEPTEMBER

01. Sonntag

ACHBERG
SCHWÄBISCHE IMPRESSIONISTINNEN
 Schloss Achberg
 Kuratorenführung
 13 Uhr | T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
 Schlossportal
 10:30 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de

BAD BUCHAU
MÄNNERGLÜCK, SCHORNSTEINFEGERLE UND HIGHLÄNDERLE
 Federseeemuseum
 Bierpräsentation und Geschichte
 13 Uhr | T: 07582-8350
 www.speidels-braumanufaktur.de

BAD SCHUSSENRIED
HIGHLIGHT-FÜHRUNG
 Kloster Schussenried
 Überblick über die bedeutendsten Aspekte
 14:30 Uhr
 T: 07583-9269140
 www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE
WANDERVÖGEL SIND WIR
 Erwin Hymer Museum
 Interaktive Führung
 11 Uhr
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de

BIBERACH
175 JAHRE FEUERWEHR
 Feuerwehrhaus
 Führung
 11:15 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de

AUF DEN SPUREN DER GERBER
 Spitalhof, Museum BC
 Themenführung
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-tourismus.de

BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
 Museum Villa Rot
 mit Kuratorin
 14 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

FRONREUTE
VON DER SONNENUHR ZUM NAVI IM HANDY
 Parkplatz Häcklerweiher
 Führung
 14:30 Uhr
 www.zwischenschussenundseen.de

HERBERTINGEN
KELTENFEST
 Heuneburg – Stadt Pyrene
 Living-History-Gruppen
 10 Uhr
 T: 07586-1679
 www.heuneburg-pyrene.de

ULM
VON DER STUNDE NULL BIS 1968
 HfG-Archiv
 Führung
 15 Uhr | T: 0731-1614301
 www.museumulm.de

WEINGARTEN
WASSERBAUHISTORISCHER WANDERWEG
 Eingang Freibad Nessenreben
 Landschaftsführung
 14:30 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG BASILIKA
 Basilikavorplatz
 14:30 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

ABENDLICHE TASCHENLAMPEN-FÜHRUNG
 Basilika im Abendschein
 20 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

WOLFEGG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
 Bauernhaus-Museum
 11:30 Uhr
 T: 07527-95500
 www.bauernhausmuseum-wolfegg.de

WERKSTÄTTEN SEIT 1400

Berg

BOTTICH GÄRUNG IST DER GIPFEL

Dank der Bottich-Gärung schmeckt unser Bier besonders lecker.

Jetzt Film anschauen!

BERG BRAUEREI ULRICH ZIMMERMANN
 www.bergbier.de

02. Montag

**BAD BUCHAU
JÜDISCHES LEBEN IN
BUCHAU**

Tourist Information

Themenführung
16 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**BIBERACH
UNSERE WELT ZWISCHEN
KRISEN UND CHANCEN
Foyer des Rathauses**

Führung durch die Ausstellung
16 Uhr
www.ake-biberach.de

**KRESSBRONN
MIT DEM WINZER DURCH
DEN WEINBERG**

Weinrädle Rottmar
Weinbergführung
19 Uhr
T: 07543-96650
www.kressbronn.de

03. Dienstag

**BAD WURZACH
ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG**

Bad Wurzach Info
19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

**WANGEN
AUF DEN SPUREN DES
WASSERS**

Gästeamt
Brunnenführung
16 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

04. Mittwoch

**BLAUBEUREN
FRAG DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix**

Kneipen-Quiz
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

**RAVENSBURG
KUNST & GESUNDHEIT**

Kunstmuseum RV
gemeinsam Kraft schöpfen
11:15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

**ULM
KUNSTSCHMAUS**

Museum Brot und Kunst
Mittagsführung mit Imbiss
12 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

**WEINGARTEN
ABENDLICHE
TASCHENLAMPEN-
FÜHRUNG**

Basilikavorplatz
Basilika im Abendschein – öff-
nen Sie den Blick für die vielen
kleinen, aber zauberhaften
Details des Barockwunders
20 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

05. Donnerstag

**BAD BUCHAU
AUFBRUCHSTIMMUNG**

**NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee**
Themenführung zum Federsee
15:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

**BAD WALDSEE
VON FLUSSPIRATEN UND
WANDERVÖGELN**

Erwin Hymer Museum
Feierabend-Führung
18 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

**BIBERACH
HOCH HINAUS**

Rathaus
Führung zum Gigelturm
17 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

175 JAHRE FEUERWEHR

Feuerwehrhaus
Führung
18 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**LEUTKIRCH
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG**

Gotisches Haus
17 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**MEMMINGEN
DESPERATE HOUSEWIVES
IM 17. JAHRHUNDERT**

Marktplatz am Brunnen
Kostümführung
19 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

**SALEM
HOME & GARDEN**

Schlosspark
Haus und Gartenmesse;
bis 8.9. (So. 11 Uhr)
10 Uhr
www.salem.de

**ULM
UNTER ULMERN
STREETFOODMARKT**

Südlicher Münsterplatz
bis 8. Sept.
www.ulmcity.de

**WANGEN
FRAUENSACHE**

Gästeamt
Führung zum Thema Wan-
gener Frauen
16 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

06. Freitag

**MEMMINGEN
LEINEN UND LEDER –
STOLZE HANDWERKER**

Gerberplatz
Altstadtführung
19 Uhr
T: 08331-69566
www.memmingen.de

**MAUFLIMMERN
Kaminwerk**

Kurzfilmfestival
20:30 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

**RAVENSBURG
MÄDELSFLOHMARKT**

Oberschwabenhalle
bis 8.9.,
Fr. 15 Uhr, Sa. + So. 11 Uhr
T: 08323-967414
www.fetzer-veranstaltungen.de

07. Samstag

**ACHBERG
SCHLOSSFÜHRUNG**

Schloss Achberg
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**AULENDORF
UMANAND AUFM LAND
– KULTUR IM PARCOUR**

**Rund um Bad Waldsee
und Aulendorf**
Aktionstage mit Künstlern,
Musikern usw.
14 Uhr
T: 07524-941342
www.umanand-kultur.de

**HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG**

Schlossportal
14:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**BAD BUCHAU
FLOHMARKT**

Parkplatz Bittelwiesen
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

LEBENDIGE BRONZEZEIT

Federseemuseum
mit der Living-History-Gruppe
"Tenaigos"
10 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

**BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG**

Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BAD WALDSEE
UMANAND AUFM LAND
– KULTUR IM PARCOUR**

**Rund um Bad Waldsee
und Aulendorf**
Aktionstage mit Künstlern,
Musikern usw.
14 Uhr
T: 07524-941342
www.umanand-kultur.de

**BAD WURZACH
NATURKUNDLICHE
FÜHRUNG**

**Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried**
ins Obere Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

**BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**

Spitalhof, Museum BC
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**FRIEDRICHSHAFEN
GRIP**

Messe FN
Messe für Autofans
9 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de

**ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE**

Info am Marktplatz
geführte Entdeckungstour
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**LEUTKIRCH
SCHMECKTAKEL**

Innenstadt
Leutkircher Street Food Markt
11 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN**

Hallhof a. Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

**KULINARISCHE
STADTFÜHRUNG**

Marktplatz am Brunnen
17 Uhr
T: 08331-69566
www.memmingen.de

**RAVENSBURG
RAVENSBURG SPIELT
gesamte Altstadt**

Spielmeile mit Aktionsbe-
reichen und Bühnenshows
11 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de/rvspielt

**RUNDGANG DURCH'S
QUARTIER**

Museum Humpis-Quartier
Führung
12 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

**KUNST UND
ARCHITEKTUR**

Kunstmuseum RV
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

**ULM
ULMER FAMILIENTAG**

Münsterplatz
T: 0751-822685
**WOLFRAM ULLRICH –
"ÜBERWINDUNG DER
SCHWERKRAFT"**

Kunsthalle Weishaupt
Führung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

08. Sonntag

**ACHBERG
TAG DES OFFENEN
DENKMALS**

Schloss Achberg
11 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**SCHWÄBISCHE
IMPRESSIONISTINEN**

Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG**

Schlossportal
10:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**UMANAND AUFM LAND
– KULTUR IM PARCOUR**

**Rund um Bad Waldsee
und Aulendorf**
Aktionstage mit Künstlern,
Musikern usw.
14 Uhr
T: 07524-941342
www.umanand-kultur.de

**BAD BUCHAU
LEBENDIGE
BRONZEZEIT**

Federseemuseum
mit der Living-History-Gruppe
"Tenaigos"
10 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

**BAD SCHUSSENRIED
TRADITIONELLES
SCHLACHTFEST**

Museumsdorf Kürnbach
mit Tierschau
10 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de

HIGHLIGHT-FÜHRUNG

Kloster Schussenried
Überblick über die bedeu-
tendsten Aspekte
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

**BAD WALDSEE
UMANAND AUFM LAND
– KULTUR IM PARCOUR**

**Rund um Bad Waldsee
und Aulendorf**
Aktionstage mit Künstlern,
Musikern usw.
14 Uhr
T: 07524-941342
www.umanand-kultur.de

**BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**

Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

**FRICKINGEN
27. FRICKINGER
HERBSTMARKT**

**rund um Rathaus und
Kirche**
mit Krönung der Bodensee-
Apfelhoheiten
10 Uhr
www.frickingen.de

**FRONREUTE
TEICH- UND
SEEFISCHEREI**

Parkplatz Häcklerweiher
Führung
14:30 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

**LAUPHEIM
STADTFÜHRUNG**

**Museum zur Geschichte
von Christen und Juden**
über den Judenberg
14 Uhr
T: 07392-968000
www.museum-laupheim.de

**LEUTKIRCH
SCHMECKTAKEL**

Innenstadt
Leutkircher Street Food Markt
11 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**OCHSENHAUSEN
TAG DER OFFENEN TÜR**

Landesakademie
8 Uhr
T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de

**RAVENSBURG
RAVENSBURG SPIELT
gesamte Altstadt**

Spielmeile mit Aktionsbe-
reichen und Bühnenshows
11 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de/rvspielt

**ULM
BROT UND KUNST FEST**

Museum Brot und Kunst
Genussmarkt und Aktionen
11 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

**TAG DES OFFENEN
DENKMALS**

Stadthaus Ulm
11 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

**MUSEUM NEU
BUCHSTABIERT**

Kunsthalle Weishaupt
Themenführung:
Der Nase nach!
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

**UNLINGEN
PFARRHOFFEST**

Pfarrhof
Fest der kath. Kirchengemeinde
13:30 Uhr
www.unlingen.de

**WEINGARTEN
JAKOBUS TRAUM UND ABT
HYLLER'S VISION**

Basilikavorplatz
Führung
14:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

DIE KLOSTERBÄCKERIN

**im Garten des
Stadtmuseums im
Schlössle**
Kostümführung
15 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

**WOLFFEGG
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG**

Bauernhaus-Museum
11:30 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhausmuseum-wolffegg.de

10. Dienstag

**BAD BUCHAU
FÜHRUNG DURCH DIE
STIFTSKIRCHE**

**Stiftskirche St. Cornelius
und Cyrian**
mit Pastoralreferent
W. Preiss-John
15:45 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**BAD WURZACH
ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG**

Bad Wurzach Info
19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

**BURGRIEDEN
KUNST-FRÜHSTÜCK**

Museum Villa Rot
Führung mit anschließendem
Buffet
9:30 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

**MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN**

**Hallhof am
Kriegerdenkmal**
Wochenmarktführung
11 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

Traditionelles
**Schlacht-
fest**
08.09.

Museumsdorf-
Kürnbach.de

11. Mittwoch

RAVENSBURG KULINARISCHE STADTGÄNGE
Holzskulptur Klaus Prior
 Erlebnisführung mit Menü
 18 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
WEINGARTEN
WAS BIETET UNS DER HERBST DENN DA?
 am Kreuzberg
 Kräutertour
 10 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

12. Donnerstag

BAD BUCHAU FÜHRUNG ZUM FEDERSEE
NABU-Naturschutzzentrum Federsee
 15:30 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
BAD WALDSEE CARAVANO DONNERSTAGSSPECIAL
 Erwin Hymer Museum
 Orientalische Nacht – ein kulinarischer Genuss, mit Live-Acts,
 17:30 Uhr
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de
BAD WURZACH ABENDSTIMMUNG IM RIED
 Naturschutzzentrum
 Wurzach Ried
 Führung an den Riedsee
 19 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de
BIBERACH 175 JAHRE FEUERWEHR
 Feuerwehrhaus
 Führung
 18 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
LEUTKIRCH HISTORISCHE STADTFÜHRUNG
 Gotisches Haus
 17 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de
NEU-ULM KÜNSTLERISCHER STREIFZUG
 Edwin Scharff Museum
 durch Neu-Ulm
 18 Uhr
 T: 0731-70502555
 www.edwinscharffmuseum.de
ULM KLAUS PICHLER – "DAS PETUNIEN-GEMETZEL"
 Stadthaus Ulm
 öffentliche Führung durch die Ausstellung
 18:30 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de
WALDBURG ERFAHRUNG TRIFFT NEUGIER
 Schloss Waldburg
 Austausch der Generationen mit Führung
 14 Uhr
 T: 0170-3867302
 www.schlosswaldburg.de

WANGEN TYPISCH ALLGÄU – BLOSS IT HUDLA ...
 Gästeeat
 Führung mit Geschichten, Sprichwörtern, Brauchtum
 16 Uhr | T: 07522-74211
 www.wangen.de

13. Freitag

BAD BUCHAU GESCHICHTE VON STADT UND STIFT
 Goldener Saal, Schlossklinik
 Führung
 16 Uhr
 T: 07582-808180
 www.bad-buchau.de
LEUTKIRCH LEUTKIRCHER PROBIERERLE-TOUR
 Gotisches Haus
 Genießer-Runde
 14:30 Uhr | T: 07561-87154
 www.leutkirch.de
MEMMINGEN PRUNK UND POMP – EDLE PATRIZIER
 Marktplatz am Brunnen
 Altstadtführung
 19 Uhr
 T: 08331-69566
 www.memmingen.de
RAVENSBURG BABY HÖRT MIT!
 Kunstmuseum RV
 Führung für Eltern mit Baby
 10 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de
WANGEN KULINARISCH – KUNTERBUNTERMUNTER
 Gästeeat
 Führung + 3-gängiges Menü
 18 Uhr | T: 07522-74211
 www.wangen.de

14. Samstag

BAD SAULGAU STADTFÜHRUNG
 Tourist Information
 Geschichte und Gegenwart
 10 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de
BAD WURZACH RUND UM DEN SCHWÄBISCHEN VULKAN
 Naturschutzzentrum
 Wurzach Ried
 Exkursion zum UNESCO Geopark Schwäb. Alb
 8 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de
BIBERACH UNSERE WELT ZWISCHEN KRISEN UND CHANCEN
 Foyer des Rathauses
 Führung durch die Ausstellung
 11 Uhr
 T: www.ake-biberach.de
HISTORISCHER STADTRUNDGANG
 Spitalhof, Museum BC
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
ISNY ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE
 Info am Marktplatz
 geführte Entdeckungstour
 9:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de

ISNY GENUSSVOLL ERSCHMECKEN
 Schloss Neutrauchburg
 Gourmet Wanderung
 9:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
LEUTKIRCH SAMSTAGSPILGERN
 P+M Parkpl. Leutkirch Süd
 Radpilgern für den Frieden in der Welt
 9 Uhr | T: 07567-182924
 www.leutkirch.de
MEMMINGEN FLOHMARKT
 Machnigplatz
 9 Uhr | T: 08331-850172
 www.memmingen.de
TATTOOCONVENTION
 Stadthalle
 mit über 150 internationalen
 Tattoo-Künstlern
 11 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de
LANGE NACHT DER KULTUR
 verschiedene
 Veranstaltungsorte
 19 Uhr
 www.memmingen.de
RAVENSBURG MUSIK IN DER STADT
 Gastronomie in der
 Innenstadt
 klangvoller Genuss
 13 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
DIE TÜRMERIN
 Vor der Liebfrauenkirche
 Stadt-Schau-Spiel
 15 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
TETTANG STADT- & SCHLOSSFÜHRUNG
 Torschloss
 mit Marketenderin Ida
 11 Uhr
 T: 07542-510500
 www.tettang.de
ULM STILL LIFE
 Museum Brot und Kunst
 Foto Workshop
 10 Uhr | T: 0731-140090
 www.museumbrotundkunst.de
WOLFRAM ULLRICH – "ÜBERWINDUNG DER SCHWERKRAFT"
 Kunsthalle Weishaupt
 Führung
 14 Uhr
 T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de
WEINGARTEN SUPERSAMSTAG „HERBST“
 Münsterplatz
 Kunsthandwerkermarkt mit
 Kinder-Olympiade
 10 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

15. Sonntag

ACHBERG BERUFSWUNSCH
MALERIN – ZWISCHEN DAMENKLASSE UND EMANZIPATION
 Schloss Achberg
 Ausstellungsrundgang
 13 Uhr | T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de

SCHWÄBISCHE IMPRESSIONISTINEN
 Schloss Achberg
 Führung durch die Ausstellung
 14:30 Uhr
 T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de
AULENDORF SCHLOSSFÜHRUNG
 Schlossportal
 10:30 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de
BAD BUCHAU OBST UND KRÄUTER DER STEINZEIT
 Federseemuseum
 Archäologie Live
 13 Uhr | T: 07582-8350
 www.federseemuseum.de
BAD SCHUSSENRIED FÜHRUNG DURCH DIE BAUERNGÄRTEN
 Museumsdorf Kürnbach
 mit Museumsgärtnerin
 11 Uhr
 T: 07351-526790
 www.museumsdorf-kuembach.de
HIGHLIGHT-FÜHRUNG
 Kloster Schussenried
 Überblick über die bedeutendsten Aspekte
 14:30 Uhr
 T: 07583-9269140
 www.kloster-schussenried.de
BIBERACH 175 JAHRE FEUERWEHR
 Feuerwehrhaus
 Führung
 11:15 Uhr + 15 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
AUF DEM HOLZWEG
 Spitalhof, Museum BC
 Themenführung
 14 Uhr | T: 07351-51165
 www.biberach-tourismus.de
BURGRIEDEN ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
 Museum Villa Rot
 14 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de
FRONREUTE DER SCHRECKENSEE: UNESCO-WELTERBE
 Parkplatz Häcklerweiher
 Führung
 14:30 Uhr
 www.zwischenschussenundseen.de
INGOLDINGEN TAG DER OFFENEN TÜR
 Demeter-Hofgut/
 Waldkindergarten
 Voggenreute
 mit Hofführungen, Kinderprogramm,
 Verköstigung
 11 Uhr
 www.hofgut-voggenreute.de
MEERSBURG ZWISCHEN PRACHT UND GLAUBE
 Neues Schloss
 Sonderführung
 14 Uhr
 www.neues-schloss-meersburg.de
MEMMINGEN TATTOOCONVENTION
 Stadthalle
 mit über 150 internationalen
 Tattoo-Künstlern
 11 Uhr | T: 08331-850172
 www.memmingen.de
SINGEN DER SCHÖNSTE TAG
 Stadthalle
 Hochzeitsmesse
 11 Uhr
 www.die-hochzeitsmesse.info

ULM AL DENTE. PASTA & DESIGN
 HfG-Archiv, Museum Ulm
 Kuratorinnenführung
 11 Uhr
 T: 0731-1614301
 www.museumulm.de
MUSEUM NEU BUCHSTABIERT
 Kunsthalle Weishaupt
 Führung
 14 Uhr
 T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de
VON A WIE ACRYL BIS L WIE LÖWENMENSCH
 Kunsthalle Weishaupt
 Führung
 14 Uhr
 T: 0731-1614301
 www.museumulm.de
WOLFRAM ULLRICH – "ÜBERWINDUNG DER SCHWERKRAFT"
 Kunsthalle Weishaupt
 Künstlerführung
 15 Uhr
 T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de
UNLINGEN BAUERN- UND HANDWERKERMARKT
 Ortschaft Möhringen
 10 Uhr
 www.unlingen.de
WEINGARTEN JAKOBUS TRAUM UND ABT HYLLER'S VISION
 Basilikavorplatz
 Führung
 14:30 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de
WOLFEGG ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
 Bauernhaus-Museum
 11:30 Uhr
 T: 07527-95500
 www.bauernhausmuseum-wolfegg.de

16. Montag

BAD SCHUSSENRIED MAGNUSMARKT
 Innenstadt
 10 Uhr
 www.magnusfest.com

17. Dienstag

BAD WURZACH ABENDLICHER STADTSPAZIERGANG
 Bad Wurzach Info
 19 Uhr
 T: 07564-302150
 www.bad-wurzach.de

18. Mittwoch

BAD WURZACH JAGDLICHE KLÄNGE UND TRADITIONEN
 Oberschwäbisches
 Torfmuseum
 mit Jagdhornbläsern und
 Vorträgen
 19 Uhr
 T: 07564-302150
 www.bad-wurzach.de
BLAUBEUREN FRAG DEN WIRT
 Zum fröhlichen Nix
 Kneipen-Quiz
 20 Uhr
 T: 07344-952854
 www.zumnix.de

RAVENSBURG LUNCHTIME FÜHRUNG
 Kunstmuseum RV
 12:30 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de
RAVENSBURGER WALTERLEBNIS
 Parkplatz Schule
 St. Christina
 forstwirtschaftliche Führung
 18 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
ULM HONEY & BUNNY
 Museum Brot und Kunst
 Kuratorinnenführung mit
 Cocktail
 17:30 Uhr
 T: 0731-140090
 www.museumbrotundkunst.de

19. Donnerstag

BAD BUCHAU FÜHRUNG ZUM FEDERSEE
 NABU-Naturschutzzentrum Federsee
 15:30 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
BAD SAULGAU SCHWÄBISCHER BACKKURS
 Reha-Klinik
 oberschwäbische Spezialitäten
 18 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de
BAD WALDSEE CARAVANO DONNERSTAGSSPECIAL
 Erwin Hymer Museum
 Atlantik-Bufferet
 17:30 Uhr
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de
BIBERACH 175 JAHRE FEUERWEHR
 Feuerwehrhaus
 Führung – Im Mittelpunkt der
 Ausstellung steht ein Porträt
 der heutigen Biberacher
 Feuerwehr, mit ihrer Ausstattung,
 ihren Leistungen und ihren
 Menschen.
 18 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
BURGRIEDEN KUNST-APÉRO
 Museum Villa Rot
 Führung mit anschl. Buffet
 18:30 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de
MEMMINGEN STREETFOOD MEILE
 am Hallhof
 mit Programm und Live
 Musik; bis 22.9.
 Do. & Fr. 17 Uhr, Sa. & So.
 12 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de
PROGRAMMKINO
 Kaminwerk
 Film: Sterne zum Dessert
 20 Uhr
 T: 08331-991199
 www.kaminwerk.de
ULM KENNENLERNFÜHRUNG
 Museum Brot und Kunst
 für Familien
 10 Uhr | T: 0731-140090
 www.museumbrotundkunst.de

20. Freitag

LEUTKIRCH
LEUTKIRCHER
PROBIERERLE-TOUR
 Gotisches Haus
 Genießer-Runde
 14:30 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER
KUNSTNACHT
 Ravensburger Museen,
 Galerien, Ateliers
 Kunstgenuss in 25
 Ausstellungsorten
 18 Uhr
 www.ravensburg.de/kunstnacht
WANGEN
VON GAUNERN,
GALGENVÖGELN &
GEFAHREN
 Gästeamt
 spannende Gruselführung
 19 Uhr
 T: 07522-74211
 www.wangen.de
WEINGARTEN
WAS BIETET UNS DER
HERBST DENN DA?
 am Kreuzberg
 Kräuterführung
 10 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de
DIE BAROCKBASILIKA
WEINGARTEN
 Basilikavorplatz
 Blick hinter die Kulissen
 14:30 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

21. Samstag

AULENDORF
WORLD CLEANUP DAY
 Städtischer Betriebshof
 Stadtputzede
 9 Uhr
 T: 0173-6454673
 www.aulendorf.de
BAD SAULGAU
HERBSTFLOHMARKT
UND KRÄMERMARKT
 Innenstadt
 8 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de
STADTFÜHRUNG
Tourist Information
 Geschichte und Gegenwart
 10 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de
BAD WALDSEE
FÜHRUNG AUF DEM
GEOLOGIE-LEHRPFAD
 Naherholungsgebiet
 Tannenbühl
 14 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de
GRUSELFÜHRUNG
 Friedhofkapelle
 19:30 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
AUF DEN SPUREN DER
TORFSTECHER
 Naturschutzzentrum
 Wurzacher Ried
 Wanderung in das ehem.
 Torfabbaugbiet
 14 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG
 Spitalhof, Museum BC
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
KULTURDENKMAL
WIELAND-PARK
 Wieland-Park
 Führung
 15 Uhr
 T: 07351-28015
 www.wieland-gesellschaft.de
ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE
 Info am Marktplatz
 geführte Entdeckungstour
 9:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
ISNY ENTDECKEN UND
SCHMECKEN
 Info am Marktplatz
 kulinarische Stadtführung
 11 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
LEUTKIRCH
FOTOWALK
 Kunstschule Sauterleute
 Fotografie-Workshop
 13 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de
MEMMINGEN
FLOHMARKT
 Stadtpark Neue Welt
 8 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN
 Hallhof am
 Kriegerdenkmal
 Wochenmarktführung
 11 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER
MARKTGENUSS
 Tourist Information
 Stadtführung
 9 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
RUNDGANG DURCH'S
QUARTIER
 Museum Humpis-Quartier
 Führung
 12 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de
WEINFEST
 Burghaldentorkel
 12 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
ALLES SCHÖNER SCHEIN?
 Museum Humpis-Quartier
 Führung
 15 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de
ULM
GÄSSLEMARKT
 Platzgasse, Herrenkeller,
 Pfauen u. Dreikönigsgasse
 www.ulmcity.de
WOLFRAM ULLRICH –
"ÜBERWINDUNG DER
SCHWERKRAFT"
 Kunsthalle Weishaupt
 Führung
 14 Uhr
 T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de

KULTURNACHT
 verschiedene
 Veranstaltungsorte
 rund 500 Kulturschaffende an
 mehr als 100 Orten in Ulm
 und Neu-Ulm
 19 Uhr
 www.kulturnacht-ulm.de
WEINGARTEN
STREIFZUG DURCH
DIE WEINGARTENER
KLOSTER- UND
STADTGESCHICHTE
 Tourist-Information
 Führung
 10:30 Uhr | T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

22. Sonntag

ACHBERG
SCHWÄBISCHE
IMPRESSIONISTINEN
 Schloss Achberg
 Führung durch die Ausstellung
 14:30 Uhr
 T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de
AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
 Schlossportal
 10:30 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de
BAD BUCHAU
STEINBIER – EINE
MITTELALTERLICHE
SPEZIALITÄT?
 Federseemuseum
 mittelalterliches Bier brauen
 13 Uhr
 T: 07582-8350
 www.federseemuseum.de
BAD SCHUSSENRIED
HIGHLIGHT-FÜHRUNG
 Kloster Schussenried
 Überblick über die bedeutendsten Aspekte
 14:30 Uhr
 T: 07583-9269140
 www.kloster-schussenried.de
NATURJUWELEN
OBERSCHWABENS
 Museumsdorf Kürnbach
 Multivisionsschau mit
 Thomas Muth
 15 Uhr
 T: 07351-526790
 www.museumsdorf-kuembach.de
VON HÜTTENWERK UND
HEILANSTALT
 Kloster Schussenried
 Sonderführung
 15:30 Uhr
 T: 07583-9269140
 www.kloster-schussenried.de
BAD WALDSEE
VERKAUFSSOFFENER
SONNTAG
 Innenstadt
 mit Aktionen und Programm
 13 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
VOGELBOBACHTUNGEN
AM ROHRSEE
 Ortsmitte Teilort Rohr
 mit Vogelkundler Georg Heine
 8:30 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de
BIBERACH
175 JAHRE FEUERWEHR
 Feuerwehrhaus
 Führung
 11:15 Uhr + 15 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de

BURGGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
 Museum Villa Rot
 14 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de
FRONREUTE
LEBENSFORMEN IM
DORNACHER RIED –
OHNE MOOS NIX LOS?!
 Parkplatz Häcklerweiher
 Führung
 14:30 Uhr
 www.zwischenschussenundseen.de
HERBERTINGEN
KELTIN IDA ERZÄHLT AUS
IHREM LEBEN
 Heuneburg – Stadt Pyrene
 Erlebnisführung
 13 Uhr
 T: 07586-1679
 www.heuneburg-pyrene.de

ISNY
HEIMISCHE PILZE FINDEN
UND ERKENNEN
WANDERPARKPLATZ
Schwanden
 Pilzwanderung
 9:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
LEUTKIRCH
FOTOWALK
 Kunstschule Sauterleute
 Fotografie-Workshop
 13 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de
RAVENSBURG
DIE TÜRMERIN
 Vor der Liebfrauenkirche
 Stadt-Schau-Spiel
 11 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
SAFRAN, KORALLEN,
BARCENT
 Museum Humpis-Quartier
 Schauspielführung
 15 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de
SONTHEIM
FLOHMARKT
 Dampfsäg
 10 Uhr
 T: 08336-226
 www.dampfsaeg.de
TETTANG
VOM DORF ZUR
RESIDENZSTADT
 Neues Schloss
 Rundgang durch Tettang
 15:30 Uhr
 T: 07542-510500
 www.tettang.de
WEINGARTEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
BASILIKA
 Basilikavorplatz
 14:30 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de
DIE KLOSTERBÄCKERIN
 im Garten des
 Stadtmuseums im
 Schloßle
 Kostumführung
 15 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de
WOLFEGG
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG
 Bauernhaus-Museum
 11:30 Uhr
 T: 07527-95500
 www.bauernhausmuseum-wolfegg.de

23. Montag

BAD WALDSEE
MEIN SMARTPHONE UND
ICH 60+
 Schwäbische
 Bauernschule
 Workshop; bis 25.9.
 www.schwaebische-bauernschule.de
KRESSBRONN
MIT DEM WINZER DURCH
DEN WEINBERG
 Weinrädle Rottmar
 Weinbergführung
 19 Uhr
 T: 07543-96650
 www.kressbronn.de

24. Dienstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG DURCH DIE
STIFTSKIRCHE
 Stiftskirche St. Cornelius
 und Cyprian
 mit Pastoralreferent
 W. Preiss-John
 15:45 Uhr
 T: 07582-808180
 www.bad-buchau.de
BAD WURZACH
ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG
 Bad Wurzach Info
 19 Uhr
 T: 07564-302150
 www.bad-wurzach.de
MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN
 Hallhof a. Kriegerdenkmal
 Wochenmarktführung
 11 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

25. Mittwoch

BAD WURZACH
SPAZIERGANG ZU DEN
VERBORGENEN STÄTTEN
 Bad Wurzachs
 Bad Wurzach Info
 15:30 Uhr
 T: 07564-302150
 www.bad-wurzach.de
FRIEDRICHSHAFEN
INTERBOOT
 Messe FN
 internationale Wassersport-
 Messe; bis 29.9.
 9 Uhr
 T: 07541-7080
 www.messe-friedrichshafen.de
ULM
BROTZEITSPIELE
 Museum Brot und Kunst
 Kunst-Betrachtung mit Mini-
 Dinner
 19 Uhr
 T: 0731-140090
 www.museumbrotundkunst.de

26. Donnerstag

AULENDORF
MICHAELI MARKT
 Hauptstraße
 8 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de
BAD BUCHAU
FÜHRUNG ZUM
FEDERSEE
 NABU-Naturschutz-
 zentrum Federsee
 15:30 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de

BAD WALDSEE
WERKSTATT LIVE!
 Erwin Hymer Museum
 Thema:
 Reisen mit Handicap
 19 Uhr
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de
BIBERACH
175 JAHRE FEUERWEHR
 Feuerwehrhaus
 Führung
 18 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
FRIEDRICHSHAFEN
INTERDIVE
 Messe FN
 Tauch- und Reismesse;
 bis 26.9.
 9 Uhr
 T: 07541-7080
 www.messe-friedrichshafen.de
LEUTKIRCH
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG
 Gotisches Haus
 17 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de
NEU-ULM
MUSEUM
INTERNATIONAL
 Edwin Scharff Museum
 Begegnung der Kulturen
 18 Uhr
 T: 0731-70502555
 www.edwinscharffmuseum.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER
HEXENWAHN
 Vor der Liebfrauenkirche
 historische Stadtführung
 15 Uhr
 T: 0751-82800
 www.ravensburg.de
KURATORISCHE
FÜHRUNG
 Kunstmuseum RV
 anschl. Führung auf englisch
 17 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de
WALDBURG
ERFAHRUNG TRIFFT
NEUGIER
 Schloss Waldburg
 Austausch der Generationen
 mit Führung
 14 Uhr
 T: 0170-3867302
 www.schlosswaldburg.de
WANGEN
WELLNESS ANNO
DAZUMAL
 Gästeamt
 Rundgang durch die
 Geschichte
 16 Uhr
 T: 07522-74211
 www.wangen.de

27. Freitag

BIBERACH
LANGE
EINKAUFSNACHT
 Innenstadt
 18 Uhr
 T: 07351-15630
 www.typisch-biberach.de
LEUTKIRCH
LEUTKIRCHER
PROBIERERLE-TOUR
 Gotisches Haus
 Genießer-Runde
 14.30 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

**MEMMINGEN
GRUSELFÜHRUNG
MIT DEM
NACHTWÄCHTER**

Marktplatz am Brunnen
19 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

**RAVENSBURG
ALLES SCHÖNER SCHEIN?**

Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

**ULM
ART X FOOD**

Museum Brot und Kunst
kulinarische Führung auf
englisch
17 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

WANGEN

**WANGEN ISST GUT...
Gästeamt**

Kulinarische Erlebnissführung
18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

WEINGARTEN

**DIE BAROCKBASILIKA
WEINGARTEN**

Basilikavorplatz
Blick hinter die Kulissen
14:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

28. Samstag

**BAD BUCHAU
ARCHÄOLOGIE &
NATUR – HIGHLIGHTS IM
FEDERSEERIED**

Zugang C Archäo.
Moorlehrpfad Süd.
Federseeried
Exkursion
14 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

**STIFT & SCHLOSS
Schlossklinik**

Themenführung
15 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG**

Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

GEWÄSSERFÜHRUNG

Eingang
Sonnenhoftherme
zur Geschichte des Thermal-
wassers
13:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BAD WURZACH
MIT LETZTER KRAFT**

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Botanische Führung
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

**BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**

Spitalhof,
Museum BC
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**KULTURDENKMAL
WIELAND-PARK**

Wieland-Park
Führung – durch den vom
LAD ausgezeichneten Park
führen Barbara Leuchten
und Regina Vogel von der
Wieland-Gesellschaft e.V.
15 Uhr
T: 07351-28015
www.wieland-gesellschaft.de

**ISNY
ISNYS SPÄTER-
FLOHMARKT**

Marktplatz, Bergtor- und
Obertorstraße
9 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE**

Info am Marktplatz
geführte Entdeckungstour
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**LEUTKIRCH
RISOGRAFIE-
DRUCK**

Kunstschule Sauterleute
Workshop
10 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**SAMSTAGSPILGERN
Feuerwehrhaus in
Diepoldshofen**

Wanderung ins Achtal
10 Uhr
T: 07567-182924
www.leutkirch.de

**WILDKRÄUTER UND DIE
FRÜCHTE DES HERBSTES**

Parkplatz ggü. dem ehem.
Krankenhaus
Wald- und Wiesenspazier-
gang
13 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**RAVENSBURG
ALLES SCHÖNER SCHEIN?**

Museum Humpis-Quartier
Führung
12 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

**RUNDGANG DURCH'S
QUARTIER**

Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

**ULM
WOLFRAM ULLRICH –
"ÜBERWINDUNG DER
SCHWERKRAFT"**

Kunsthalle Weishaupt
Führung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

**WANGEN
ERLEBNISFÜHRUNG**

Museumslandschaft
Eselmühle
in der mittelalterlichen
Badstube
14 Uhr
T: 07522-74211
www.amv-wangen.de

**WOLFEGG
TASTFÜHRUNG**

Bauernhaus-Museum
10 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhausmuseum-
wolfegg.de

29. Sonntag

**ACHBERG
WILDKRÄUTER-
FÜHRUNG**

Schloss Achberg
mit Sagen, Legenden und
Geschichten
10:30 Uhr
T: 07351-859510
www.schloss-achberg.de

**SCHWÄBISCHE
IMPRESSIONISTINNEN**

Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG**

Schlossportal
10:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**GRÄFIN PAULA LÄDT
ZUM KAFFEEKLATZ**

Marmorsaal im Schloss
Kostümführung
15 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**BAD SCHUSSENRIED
CITTASLOW-TAG**

Innenstadt
mit verkaufsoffenem Sonntag
und Kinderflohmart
12 Uhr
T: 07583-9401170
www.bad-schussenried.de

HIGHLIGHT-FÜHRUNG

Kloster Schussenried
Überblick über die bedeu-
tendsten Aspekte
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

**BAD WALDSEE
VIELFÄLTIG, PFIFFIG UND
HEITER**

Schwäbische
Bauernschule
Begegnungswoche für Män-
ner, Frauen und Paare im (Un)
Ruhestand; bis 4.10.
www.schwaebische-bauernschule.de

**BIBERACH
175 JAHRE FEUERWEHR**

Feuerwehrhaus
Führung
11:15 Uhr + 15 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

WALDBADEN

Gaststätte Burren
Erholungs-Auszeit vom Alltag
10 Uhr
T: 07351-12204
www.bund-bc.de

**WE(I)BER'SCHICHTEN
ANNO 1533**

Spitalhof, Museum BC
Schauspielführung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-tourismus.de

**BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG**

Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

**FRONREUTE
PERLEN IN WEIHER, SEEN
UND RIEDWIENEN**

Parkplatz Häcklerweiher
Führung
14:30 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

**LEUTKIRCH
RISOGRAFIE-
DRUCK**

Kunstschule Sauterleute
Workshop
11 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**NEU-ULM
KUNSTHISTORISCHER
RUNDGANG**

Edwin Scharrf Museum
11:30 Uhr
T: 0731-70502555
www.edwinscharrfmuseum.de

**RAVENSBURG
DIE TÜRMERIN**

Vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
11 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de

**FÜHRUNG IN LEICHTER
SPRACHE**

Kunstmuseum RV
14 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

**TETTANG
KAFFEEKRÄNZLE IM
BACCHUSSAAL**

Neues Schloss
Themenführung
14 Uhr
T: 07542-510500
www.tettang.de

**VON A WIE ACRYL BIS L
WIE LÖWENMENSCH**

Kunsthalle Weishaupt
Führung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

**AL DENTE. PASTA &
DESIGN**

HfG-Archiv, Museum Ulm
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 0731-1614301
www.museumulm.de

**WEINGARTEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
BASILIKA**

Basilikavorplatz
14:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

**WOLFEGG
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG**

Bauernhaus-Museum
11:30 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhausmuseum-
wolfegg.de

30. Montag

**BIBERACH
UNSERE WELT ZWISCHEN
KRISEN UND CHANCEN**

Foyer des Rathauses
Führung durch die Ausstellung
16 Uhr
www.ake-biberach.de

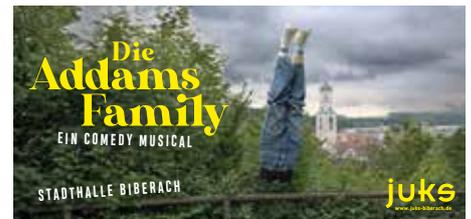
J M S B I B E R A C H E . V .

Eine gruselige Familie

BIBERACH. Mit viel Leidenschaft und Kreativität bringt die Jugendkunstschule das Comedy-Musical „Die Addams Family“ auf die Bühne der Stadthalle Biberach. Es geht um große Gefühle und die Herausforderung, festgefahrene Familienstrukturen in Frage zu stellen.

Das Musical spricht besonders Kinder und Jugendliche an und besticht durch seine außergewöhnliche, schräge Art und das ungewöhnliche Bühnenbild, das ausschließlich aus Kisten und Kartons besteht. Diese minimalistische Bühnenausstattung unterstreicht die Besonderheit und Einzigartigkeit der Aufführung. Über 130 Kinder und Jugendliche aus den Bereichen Schauspiel, Gesang und Tanz sind an der aufwändigen Produktion unter der Regie von Florian Stern und der musikalischen Leitung von Uli Marquart beteiligt.

Premiere ist am Freitag, 27. September 2024, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Biberach. Mehr unter: www.juks-biberach.de



MUSEUM LAUPHEIM

Buntes Programm

LAUPHEIM. Für die Monate August und September hat das Museumsteam ein kleines, aber feines Sommerprogramm zusammengestellt. Neben öffentlichen Führungen durch die neue Dauerausstellung werden wieder spannende Themen- und Sonderführungen angeboten.

Anlässlich des Tages des offenen Denkmals wird am 8. September um 14 Uhr eine Führung über den Judenbergraben angeboten, ebenso wie am 17. September um 14 Uhr eine Führung durch den Rosengarten. Anlässlich des Europäischen Tags der Jüdischen Kultur zum Thema „Familie“ am 1. September finden mehrere Führungen durch das Haus und eine Führung über den jüdischen Friedhof statt. Wer Kultur und Kulinarisches schätzt, ist beim „Frühstück mit Führung“ am 18. August genau richtig. Voranmeldung ist erforderlich. www.museum-laupheim.de



Schnapschuss aus dem Jahr 1907 des Kegelclubs „Fall um!“ im Rahmen einer Themenführung.

PATSBUCHTIPP

In den Farben des Dunkels

von Chris Whitaker



Mit dreizehn Jahren wird Patch entführt und in einem dunklen Raum gefangen gehalten. Doch er ist nicht alleine. Bei ihm ist ein junges Mädchen mit dem Namen Grace. Dank ihr wird die immerwährende Finsternis in Farben getaucht, als sie mit ihren Geschichten die Dunkelheit zum Leben erweckt, bis Patch eines Tages gerettet wird. Doch

wo das Happy End beginnen sollte, tut sich ein Abgrund auf. Grace ist spurlos verschwunden und niemand glaubt daran, dass es sie jemals gegeben hat. Von diesem Tag an beginnt eine Odyssee, die Jahrzehnte dauern wird. Denn Patch hat sich geschworen, Grace zu finden. Der Autor Chris Whitaker hat mit „In den Farben des Dunkels“ ein eindringliches, herzerreißendes Werk geschaffen, das den Leser an den Abgrund der menschlichen Psyche führt. Im Gegensatz zu anderen Büchern geht es hier nicht darum, was Patch während seiner Gefangenschaft erlebt hat. Der Fokus liegt darauf, was ihm dadurch genommen wurde. Seine Persönlichkeit, seine kindliche Unschuld und seine Fantasie. Er ist ein Junge, der eine zweite Chance bekommen hat und durch seine Besessenheit einen großen Teil seines Lebens verpasst. Ein Junge, der das Richtige getan hat und immer tun will. Ein Mann, der vom Weg abkommt und das Falsche tut. Chris Whitaker hat mit diesem Buch einen epischen Spannungsroman geschaffen, der unglaublich viel emotionale Tiefe besitzt. Die Geschichte ist voller Schmerz, eindringlich und intensiv. Ein meisterhaftes Werk, das lange im Gedächtnis bleiben wird.

lesebar buchhandlung
„LESEN macht das Leben LESENBAR“

Foto: Mader

Pat Götz Inge Grieser

buchhandlung lesebar
 Schloßstraße 8/2
 88416 Ochsenhausen

Tel. 07352 / 8638
 info@lesebar-ox.de
 www.lesebar-ox.de

01. Donnerstag

BAD WURZACH
GEISTIG FIT IN JEDEM ALTER
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 16 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

ULM
ELTERNABEND
 Stadthaus Ulm
 Vortrag zum Schutz vor sexualisierter Gewalt
 17 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de

02. Freitag

BAD WURZACH
FEELMOOR – FEELGOOD
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

04. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
KULTUR IM TANZHAUS:
LITERATUR AUS
OBERSCHWABEN
 Museumsdorf Kürnbach
 Lesung mit Hanna Stauß und Johannes F. Kretschmann
 15 Uhr
 T: 07351-526790
 www.museumsdorf-kuernbach.de

HERBERTINGEN
20 JAHRE
„KELTEN DIGITAL“
 Heuneburg – Stadt Pyrene
 Vortrag mit Thomas Hoppe
 15 Uhr
 T: 07586-1679
 www.heuneburg-pyrene.de

MEERSBURG
A GANZ ANNETTE!
 Fürstenhäusle
 literarischer Spaziergang
 11 Uhr
 www.neues-schloss-meersburg.de

05. Montag

BAD WURZACH
WURZACHER RIED –
LEBENSRAUM DER
EXTREME
 Rehaklinik
 Vortrag und Film
 19:30 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

06. Dienstag

BIBERACH
LILA LITERATUR-LUNCH
 Wieland-Gartenhaus
 Mittagspause mit literarischer Inspiration
 12:15 Uhr
 T: 07351-51161
 www.wieland-museum.de

KRESSBRONN
WIR MÜSSEN ZU DEN
MENSCHEN, DAFÜR
SIND WIR DA
 Festhalle
 Lesung mit Pfarrer Rainer Maria Schießler
 19:30 Uhr
 T: 07543-96650
 www.kressbronn.de

Stadthaus Ulm
 Kultur und mehr...
 stadthaus.ulm.de

täglich geöffnet!
 Eintritt frei!

07. Mittwoch

BAD WALDSEE
FREDO ENDRES –
„MAXIMEN DER NÄHE“
 Waldsee-Therme
 Autorenlesung
 16 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
STRESS LASS NACH
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

08. Donnerstag

RAVENSBURG
IM DIALOG MIT GUDRUN
SELINKA
 Kunstmuseum RV
 18 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

09. Freitag

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT
GENUSS
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

11. Sonntag

BURGRIEDEN
ERSTES MAHL
 Museum Villa Rot
 Künstlergespräch
 11:30 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

12. Montag

BAD WURZACH
GESUNDHEITSVORSOR-
GE MIT KNEIPP
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 11 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

LEUTKIRCH
TALK IM BOCK
 Marktplatz / Gänsbühl
 m. d. Leutkircher Köpfen 2024
 19 Uhr | T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

13. Dienstag

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT
GENUSS
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

WANGEN
HERGATZ LIEST:
„BLÜTEN, BÄUME &
BÜCHER“
 Landesgarten-
 schaugelände – Rundling
 Geschichten & Gedichte über
 Pflanzen & Gärten
 17:30 Uhr
 T: 07522-74120
 www.lgswangen2024.de

14. Mittwoch

BAD WURZACH
NATURHEILKUNDE IM
ALLTAG
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 11 Uhr | T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

VERSTECKTE SÜCHTE IM
ALLTAG
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

16. Freitag

BAD WALDSEE
MALLORCA – MEHR
ALS BALLERMANN UND
BADESTRAND
 Waldsee-Therme
 Dia-Vortrag
 20 Uhr | T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
FEELMOOR – FEELGOOD
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

18. Sonntag

BAD WALDSEE
RHODOS – INSEL
ZWISCHEN ORIENT UND
OKZIDENT
 Klinik im Hofgarten
 Dia-Vortrag
 19 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de

20. Dienstag

WANGEN
LESEBÜHNE:
BARJEDEVERNUNFT
 Argentinische Bühne
 Landesgartenschau
 Lesung mit 5 AutorInnen
 19:30 Uhr
 T: 07522-74120
 www.lgswangen2024.de

21. Mittwoch

BAD WURZACH
STRESS LASS NACH
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

22. Donnerstag

BAD WURZACH
GEISTIG FIT IN JEDEM
ALTER
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 16 Uhr | T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

RAVENSBURG
IM DIALOG MIT
DR. PIA DORNACHER
 Kunstmuseum RV
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

WANGEN
SWR GARTENSPRECH-
STUNDE
 Landesgartenschau,
 Marktbühne
 mit Gartenexperte
 Volker Kugel
 14 Uhr
 www.lgswangen2024.de

23. Freitag

SALEM
MOZART-SOMMER
 Schloss Salem, Kaisersaal
 Musikalische Lesung
 20 Uhr
 www.salem.de

27. Dienstag

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT
GENUSS
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

WANGEN
HERGATZ LIEST:
„GLÜCKSBÜCHER“
 Landesgarten-
 schaugelände – Rundling
 Kostproben aus der Literatur
 und Poesie
 17:30 Uhr
 T: 07522-74120
 www.lgswangen2024.de

28. Mittwoch

BAD WURZACH
NATURHEILKUNDE IM
ALLTAG
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 11 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

VERSTECKTE SÜCHTE IM
ALLTAG
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheitsvortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

29. Donnerstag

BAD WURZACH
GEHEIMNIS DER SEELE –
WORAUF KOMMT ES IM
LEBEN AN?
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Vortrag
 19:30 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de

ABENTEUER BÜLGARIEN
 Rehaklinik
 Multimediashow
 19:30 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

31. Samstag

MEERSBURG
GRIMMS MORDE
 Fürstenhäusle
 Lesung mit Tanja Kinkel
 19 Uhr
 www.neues-schloss-meersburg.de

SEPTEMBER

01. Sonntag

WANGEN
FLOWERS INSIDE
Galerie In der Badstube
Künstlergespräch
mit Anne Carnein
11 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

03. Dienstag

BIBERACH
LILA LITERATUR-LUNCH
Wieland-Gartenhaus
Mittagspause mit literarischer
Inspiration
12:15 Uhr
T: 07351-51161
www.wieland-museum.de

04. Mittwoch

BAD WURZACH
STRESS LASS NACH
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

05. Donnerstag

BAD WALDSEE
GEHEIMNIS DER SEELE –
WORAUF KOMMT ES IM
LEBEN AN?
Waldsee-Therme
Vortrag
19 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
GEISTIG FIT IN JEDEM
ALTER
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
16 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
SKANDINAVIENS WILDE
SCHÖNHIT
Rehaklinik
Multimediashow
19:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

06. Freitag

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT
GENUSS
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

08. Sonntag

BAD WALDSEE
BALLONFAHREN IN
OBERSCHWABEN UND
ALLGÄU
Klinik im Hofgarten
Dia-Vortrag
19 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
MEERSBURG
HERBSTZEITLOSE
Fürstehäusle
Konzertlesung
19 Uhr
www.neues-schloss-meersburg.de

09. Montag

BAD WURZACH
GESUNDHEITS-
VORSORGE MIT KNEIPP
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
11 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
WURZACHER RIED –
LEBENSRAUM DER
EXTREME
Rehaklinik
Vortrag und Film
19:30 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

10. Dienstag

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT
GENUSS
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
WANGEN
HERGATZ LIEST:
"LYRIC TO GO"
Landesgarten-
schaugelände – Rundling
Gedichte am Wegesrand
17:30 Uhr | T: 07522-74120
www.lgswangen2024.de
UNTER FREMDEN
DÄCHERN –
VERTREIBUNG, FLUCHT
UND FREIHEIT!
Landesgartenschau,
Sparkassen-Kulturbühne
Abend mit Texten von Eichen-
dorff, Freytag, Storm
19:30 Uhr
www.lgswangen2024.de

11. Mittwoch

BAD WURZACH
NATURHEILKUNDE IM
ALLTAG
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
11 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
VERSTECKTE SÜCHTE IM
ALLTAG
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
MEMMINGEN
ERBRECHT/
GRUNDSTÜCKSRECHT
Stadthalle
Vortrag mit Rechtsanwalt
Wolfram Batzner
18 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

12. Donnerstag

BAD SCHUSSENRIED
HEIMATSTUNDE ZUM
MAGNUSFEST
Stadthalle
19:30 Uhr
www.bad-schussenried.de
MEMMINGEN
EIN BLICK INS JENSEITS
Stadthalle
Vortrag von Irene Gira-Marl
19 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
RAVENSBURG
IM DIALOG
MIT GUDRUN SELINKA
Kunstmuseum RV
18 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

WEINGARTEN
SCHMÖKERCAFE

Bistro des
Best Western Hotel
Literaturref
9:30 Uhr | T: 0751-405127
www.weingarten-online.de
FREUE DICH, BLÜHENDER
WEINGARTEN!
Basilikavorplatz
Historischer Vortrag
19 Uhr | T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

13. Freitag

BAD SCHUSSENRIED
2. HEIMATSTUNDE ZUM
MAGNUSFEST
Stadthalle
10:30 Uhr
www.bad-schussenried.de
BAD WURZACH
FEELMOOR – FEELGOOD
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
BIBERACH
KÜNSTLICHE
INTELLIGENZ
Volkshochschule
Vortrag mit
Susanne Bennewitz
19:30 Uhr | T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

15. Sonntag

BIBERACH
EUROPÄISCHER TAG DER
JÜDISCHEN KULTUR
Aldons-Auer-Haus
Vortrag und Lieder mit Rabbi-
nerin Dr. Ulrike Offenberg
14:30 Uhr
www.marlis-glaser.de
SIGMARINGEN
EUROPÄISCHER TAG DER
JÜDISCHEN KULTUR
Ev. Gemeindehaus
Vortrag und Lieder mit Rabbi-
nerin Dr. Ulrike Offenberg
18:30 Uhr
www.marlis-glaser.de
WANGEN
FLOWERS INSIDE
Galerie In der Badstube
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

16. Montag

LEUTKIRCH
TALK IM BOCK
BOCKSAAL
mit Markus Thiele (SSV Ulm)
19:30 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de
ULM
GENE, KLONE UND
MUTANTEN
Stadthaus Ulm
Ausflug in die Molekular-
biologie
19 Uhr | T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

17. Dienstag

WANGEN
HERGATZ LIEST:
"WASSER"
Landesgartenschau-
gelände, Argenbühne
Live Lyrics m. d. Duo Twofold
19:30 Uhr | T: 07522-74120
www.lgswangen2024.de

18. Mittwoch

BAD WURZACH
STRESS LASS NACH
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
MEMMINGEN
MEIN-DEIN-UNSER?
WEM GEHÖRT WAS IN
DER EHE?
Kolbehaus
Vortrag
18 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
ULM
WORT-REICH
Aegis Café
Die Lesereihe
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

19. Donnerstag

BAD WURZACH
GEISTIG FIT IN JEDEM
ALTER
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
16 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
MEMMINGEN
ERBEN UND VERERBEN –
ABER RICHTIG!
Kolbehaus
Vortrag
19 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

20. Freitag

BAD WALDSEE
AUGENBLICKE IN
OBERSCHWABEN
Waldsee-Therme
Dia-Vortrag
20 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT
GENUSS
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
BIBERACH
DER WOLLUSTSÄNGER
WIELAND
Gemeindezentrum
St. Martin
Vortrag von Dr. Egon Freitag
18 Uhr
T: 07351-28015
www.wieland-gesellschaft.de
RIEDLINGEN
INFOABEND
Kolping-Bildungszentrum
für den Lehrgang Fachwirt/in
im Erziehungswesen (KA)
19 Uhr
www.kolping-riedlingen.de

21. Samstag

WEINGARTEN
RAUS AUS DEM
HAMSTERRAD UND AB
AUF'S SURFBRETT
Kulturzentrum Linse
Lesung mit Christine Sing
18 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

22. Sonntag

WANGEN
FLOWERS INSIDE
Galerie In der Badstube
Künstlergespräch
mit Beate Bitterwolf
11 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

23. Montag

MEMMINGEN
RENAISSANCE IN VENEZIA
Kolbehaus
Vortrag mit Urte Ehlers
19 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

24. Dienstag

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT
GENUSS
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
MEMMINGEN
FLEISCHKONSUM
REDUZIEREN – GUT
FÜR GESUNDHEIT UND
UMWELT
Kolbehaus
Vortrag mit Petra Niazi
18 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
RAVENSBURG
IM GESPRÄCH MIT
THOMAS KNUBBEN
Museum Humpis-Quartier
19 Uhr
T: 0751-791191
www.osiander.de

WANGEN
PATRICK TSCHAN:
"SCHMELZWASSER"
Landesgartenschau-
gelände, Argenbühne
Autorenlesung
19:30 Uhr
T: 07522-74120
www.lgswangen2024.de

25. Mittwoch

BAD WURZACH
NATURHEILKUNDE IM
ALLTAG
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
11 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
VERSTECKTE SÜCHTE IM
ALLTAG
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
RAVENSBURG
GILDA SAHEBI – "WIE
WIR UNS RASSISMUS
BEIBRINGEN"
Zehntscheuer
Lesung und Gespräch
19 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
DR. MARK BENECKE
ROXY
Kriminalfälle am Rande des
Möglichen
19:30 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

26. Donnerstag

BAD WALDSEE
GEHEIMNIS DER SEELE –
WORAUF KOMMT ES IM
LEBEN AN?
Waldsee-Therme
Vortrag
19 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
RAVENSBURG
AUFLÄRUNG.
EIN ROMAN
Stadtbücherei
Lesung von Angela Steidele
20 Uhr | T: 0751-822712
www.ravensburg.de

27. Freitag

BAD WURZACH
FEELMOOR – FEELGOOD
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

28. Samstag

BAD WURZACH
AUS DER LANDSCHAFT
LESEN LERNEN
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Vortrag und Exkursion
13 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
WEINGARTEN
WUNDERWELTEN –
ENTDECKTAG
Kulturzentrum Linse
Reisevorträge
16 Uhr + 20 Uhr
T: 0751-51199
www.wunderwelten-festival.com

29. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
KULTUR IM TANZHAUS:
„GSCHWÄTZ OND
GSONGA"
Museumsdorf Kürnbach
Mundart mit Barny Bitterwolf
15 Uhr | T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de

NEU-ULM
LITERARISCHE FÜHRUNG
Edwin Scharrf Museum
zur Ausstellung Gustav Seitz
14 Uhr | T: 0731-70502555
www.edwinscharrfmuseum.de
ULM
EWIG SOMMER
Museum Brot und Kunst
Lesung und Gespräch mit
Franziska Gänslar
11 Uhr | T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

30. Montag

HOCHDORF
KOMMEN UND GEHEN
IM HOSPIZ
Gemeinschaftsraum beim
Tagestreff
Vortrag
19 Uhr | T: 07355-7383
www.lebensqualitaet-hochdorf.de
MEMMINGEN
IMMOBILIENVERKAUF
VO PRIVAT – FAST WIE
EIN PROFI
Kolbehaus
Vortrag mit
Martina Maria Heizmann
19:30 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

01. Donnerstag

ULM
AYSAY
ROXY
 Folk, Pop, Rock
 20 Uhr
 T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de
WANGEN
PIPPO POLLINA
 Landesgartenschau,
 Sparkassen-Kulturbühne
 italienischer Liedermacher
 20 Uhr
 www.lgswangen2024.de

02. Freitag

BLAUBEUREN
MACHANDEL
Blautopf,
Klosterkirchensaal
 New Klezmer
 und Weltmusik
 20 Uhr
 www.sommerbuehne.com
ULM
DIRTY SOUND MAGNET
ROXY
 Psychedelic, Progressive,
 Blues Rock
 20 Uhr
 T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

03. Samstag

AULENDORF
MALLE-PARTY
irREAL Pub
 mit DJ Knille
 16:30 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de
BAD SCHUSSENRIED
DUO EUROPA
 Schussenrieder
 Erlebnisbrauerei
 Oldies and more
 18 Uhr
 T: 07583-4040
 www.schussenrieder.de
BIBERACH
SOMMERSOUND –
KULTUR IN DER
INNENSTADT
 Innenstadt
 zwei Künstler(-gruppen)
 an zwei unterschiedlichen
 Spielorten
 11 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de

BLAUBEUREN
FRANZ MAYER
EXPERIENCE
Blautopf,
Klosterkirchensaal
 Welthits im schwäbischen
 Original
 20 Uhr
 www.sommerbuehne.com
ULM
BRASSED ARTS
ROXY
 Ska, Rock, Soul
 20 Uhr
 T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

04. Sonntag

BIBERACH
HOT SWING TRIO
Stadtgarten-Rondell
 Gypsy Jazz & Swing
 19 Uhr
 www.muna-bc.de
LEIPHEIM
BUTTERBREZEL-JAZZ
Zehntstadel
 mit Two or Company
 11 Uhr
 T: 08221-369850
 www.zehntstadel-leipheim.de
WANGEN
I DOLCI SIGNORI
Landesgartenschau,
Sparkassen-Kulturbühne
 italienische Hits
 19:30 Uhr
 www.lgswangen2024.de

07. Mittwoch

AULENDORF
THE DROWNS
irREAL Pub
 Punk Rock, Rock'n'Roll
 20:30 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de
ULM
TESTAMENT
ROXY
 Thrash-Metal
 19 Uhr
 T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

08. Donnerstag

MASELHEIM
THOMAS WALTER
Festwiese Sulmingen
(beim Gemeindehaus)
 Liedermacher
 19:30 Uhr
ULM
AUS VOLLER KEHLE FÜR
DIE SEELE
ROXY
 singen mit Patrick Bopp
 20 Uhr
 T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

09. Freitag

ULM
MATTHEW MOLE
ROXY
 Sänger/Songwriter
 20 Uhr
 T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

10. Samstag

AULENDORF
OPEN AIR IM
SCHLOSSGARTEN
Schlossgarten
 Rock & Pop Hits
 mit Sambucca
 19 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de
BAD SCHUSSENRIED
MUSIKDUO JUNGINGER
 Schussenrieder
 Erlebnisbrauerei
 Volksmusik, Schlager, Pop
 18 Uhr
 T: 07583-4040
 www.schussenrieder.de
BIBERACH
SOMMERSOUND –
KULTUR IN DER
INNENSTADT
 Innenstadt
 zwei Künstler(-gruppen)
 an zwei unterschiedlichen
 Spielorten
 11 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de

11. Sonntag

BIBERACH
RADIOACTIVE HONEY
Stadtgarten-Rondell
 Progressive Rock
 19 Uhr
 www.muna-bc.de
HERBERTINGEN
BRIGITTE THALER
UND BAND
Heuneburg – Stadt Pyrene
 Pop, Soul und Jazz
 11 Uhr
 T: 07586-1679
 www.heuneburg-pyrene.de
WANGEN
GIOVANNI ZARRELLA
 Landesgartenschau,
 Sparkassen-Kulturbühne
 Popmusik
 20 Uhr
 www.lgswangen2024.de

13. Dienstag

WEINGARTEN
DIE DRAHTZIEHER FEAT.
TOMER COHEN
 Kulturzentrum Linse
 Gypsy Jazz
 10:30 Uhr
 T: 0751-51199
 www.kulturzentrum-linse.de

14. Mittwoch

ULM
FIESTA CON SALSA Y MÁS
ROXY
 Salsa, Samba, Cumbia,
 Reggaeton
 17 Uhr | T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

15. Donnerstag

BAIENFURT
JOHN GARNER
Hoftheater Baienfurt
 Folk, Country
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
ULM
THE MAGIC MUMBLE
JUMBLE
ROXY
 Jazz, Pop, Indie, Folk
 20 Uhr | T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

16. Freitag

AULENDORF
SCHLOSSFEST WARM-UP
PARTY
irREAL Pub
 Techno & Electro
 21 Uhr | T: 07525-934203
 www.aulendorf.de
WANGEN
SWR1 DISCO
 Landesgartenschau,
 Sparkassen-Kulturbühne
 Rock und Pop aus fünf
 Jahrzehnten
 19 Uhr
 www.lgswangen2024.de

17. Samstag

BAD SCHUSSENRIED
THEO FALLER
 Schussenrieder
 Erlebnisbrauerei
 Der singende Bauer
 18 Uhr | T: 07583-4040
 www.schussenrieder.de

BIBERACH
SOMMERSOUND –
KULTUR IN DER
INNENSTADT
 Innenstadt
 zwei Künstler(-gruppen)
 an zwei unterschiedlichen
 Spielorten
 11 Uhr | T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de
ULM
DIRE STRAITS
Klosterhof Wiblingen
 britische Rockband
 20 Uhr
 www.provinztour.de
WEINGARTEN
THE DEAD JOKES
 Kulturzentrum Linse
 Folk, Country, Blues
 20 Uhr | T: 0751-51199
 www.kulturzentrum-linse.de

18. Sonntag

BIBERACH
ROXYGENE
Stadtgarten-Rondell
 Pop/Rock
 19 Uhr
 www.muna-bc.de
ULM
UMBERTO TOZZI
Klosterhof Wiblingen
 italienischer Pop-Rock-
 Musiker
 19:30 Uhr
 www.provinztour.de

23. Freitag

LINDAU
OLD SALT
Zeughaus
 Americana
 20 Uhr | T: 01515-0700530
 www.zeughaus-lindau.de

24. Samstag

BAD SCHUSSENRIED
ERICH MIT DER
QUETSCHEN
 Schussenrieder
 Erlebnisbrauerei
 Stimmungsmusik
 18 Uhr
 T: 07583-4040
 www.schussenrieder.de
BIBERACH
SOMMERSOUND –
KULTUR IN DER
INNENSTADT
 Innenstadt
 zwei Künstler(-gruppen)
 an zwei unterschiedlichen
 Spielorten
 11 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de

25. Sonntag

BIBERACH
BAD MOON
Stadtgarten-Rondell
 Rock-Pop-Cover, 60s-90s
 19 Uhr
 www.muna-bc.de

26. Montag

OCHSENHAUSEN
JAZZ AND MORE
Bräuhausaal
 Dozentenkonzert
 19 Uhr | T: 07352-91100
 www.landesakademie-ochsen-
 hausen.de

29. Donnerstag

OCHSENHAUSEN
JAM-SESSION
Marktplatz
 18 Uhr | T: 07352-91100
 www.landesakademie-ochsen-
 hausen.de

30. Freitag

BAD GRÖNENBACH
THE LANIGAN'S
Postsaal
 Irish Folk
 20 Uhr
 www.bad-groenenbach.de

31. Samstag

BAD SCHUSSENRIED
MECKI MIT DER
QUETSCHEN
 Schussenrieder
 Erlebnisbrauerei
 Stimmungsmusik
 18 Uhr | T: 07583-4040
 www.schussenrieder.de
BIBERACH
SOMMERSOUND –
KULTUR IN DER
INNENSTADT
 Innenstadt
 zwei Künstler(-gruppen)
 an zwei unterschiedlichen
 Spielorten
 11 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de

06. Freitag

LINDAU
JOHN GARNER
Zeughaus
 Folk, Country
 20 Uhr | T: 01515-0700530
 www.zeughaus-lindau.de
WANGEN
MONTEZ
 Landesgartenschau,
 Sparkassen-Kulturbühne
 Rapper
 19 Uhr
 www.lgswangen2024.de

07. Samstag

BAD SCHUSSENRIED
SCHUSSENPOWER
 Schussenrieder
 Erlebnisbrauerei
 Schlager, Partyhits, Ever-
 greens, Country
 18 Uhr
 T: 07583-4040
 www.schussenrieder.de
BIBERACH
SOMMERSOUND –
KULTUR IN DER
INNENSTADT
 Innenstadt
 zwei Künstler(-gruppen)
 an zwei unterschiedlichen
 Spielorten
 11 Uhr
 T: 07351-51165
 www.biberach-riss.de

SEPTEMBER

01. Sonntag

BIBERACH
FOLKLESS AND THE
BARCOOKS
Stadtgarten-Rondell
 19 Uhr
 Cover-Rock/Pop/Folk
 www.muna-bc.de
BLAUBEUREN
DIE REBELLION DER
GÄRTEN
Stadtpark
 Blautöne-Openair
 14 Uhr
 www.blautöne-blaubeuren.de

LEIPHEIM
BUTTERBREZEL-JAZZ
Zehntstadel
 mit Hardt Stompers
 11 Uhr
 T: 08221-369850
 www.zehntstadel-leipheim.de
WOLFEGG
VOLKSMUSIKTAG
BADEN-WÜRTTEMBERG
Bauernhaus-Museum
 Volksmusik im Museum
 10 Uhr
 T: 07527-95500
 www.bauernhausmuseum-
 wolfegg.de

05. Donnerstag

FRICKINGEN
CHRISTINA ROMMEL:
"SCHOKOLADE – DAS
KONZERT"
Graf-Burchard-Halle
 Deutscher Schoko-Rock
 20 Uhr
 www.christina-rommel.de
WEINGARTEN
BIBEL, POP & POESIE
Basilika
 Klangerlebnis mit Lyrik, Hits
 und Illumination
 20 Uhr
 T: 0751-405127
 www.stadt-weingarten.de

Musik Kultur Theater

festivals

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause geht es endlich wieder los! Zahlreiche Festivals in Deutschland, Österreich und der Schweiz stehen auf dem Programm. BLIX hat für Sie die wichtigsten in unserer Umgebung herausgepickt. Egal ob Musik, Kunst oder Kultur, hier ist für jeden das Richtige dabei!

Mehr und noch ausführlichere Informationen bietet wie gewohnt unser umfangreicher Veranstaltungskalender mit mehreren hundert aktuellen Einträgen. Damit der Kalender auch immer das Neueste parat hält, Termine bis 15. des Vormonats an: termine@blix.info

Aug.

bis 03.08.2024
THEATERFESTIVAL ISNY
Isny

Festivalgelände am Bag-
gersee, Burkwang
mit Bühnenprogramm, Live-
Musik, Workshops
www.theaterfestival-isny.de

bis 03.08.2024

SCHLOSS SALEM
OPEN AIR
Salem – Schloss Salem
James Blunt, PUR
www.allgaeu-concerts.de

bis 04.08.2024

KULTURUFER
Friedrichshafen
Uferanlagen
mit Konzerte, Straßentheater,
Open Air Kino u.v.m.
www.kulturufer.de

bis 04.08.2024

SOMMERBÜHNE
AM BLAUTOPF
Blaubeuren – Blautopf,
Klosterkirchensaal
Musik, Theater, Lesungen
www.sommerbuehne.com

bis 06.08.2024

LANGENARGERER
FESTSPIELE
Langenargen
Konzertmuschel im
Schlosspark
Theaterfestival
www.langenargener-festspiele.de

bis 10.08.2024

STÜRMT DIE BURG +
OPEN TOWER
Ulm
Wilhelmsburg
Kulturfestival
www.die-wilhelmsburg.de

bis 11.08.2024

POOLBAR FESTIVAL
Feldkirch (A)
Altes Hallenbad
mit Of Horses and Men, Cale-
xico, Lotte, FJÖRT u.v.m.
www.poolbar.at

bis 17.08.2024

WASENWALD-FESTSPIELE
Reutlingen
Naturtheater Reutlingen
großes Theaterfestival, Spiel-
plan auf der Website
www.naturtheater-reutlingen.de/spielplan

bis 18.08.2024

BREGENZER FESTSPIELE
Bregenz (A)
Seebühne & Festspielhaus
Theaterfestival
www.bregenzerfestspiele.com

bis 24.08.2024

SCHWABENBÜHNE
Illertissen – Naturbühne
am Vöhlinschloß
Freilicht-Theaterfestival
www.schwabenbuehne.de

01. bis 04.08.2024

BRASS WIESN FESTIVAL
Eching – Echinger See
mit LaBraddBanda, Seiler &
Speer, DeSchoWieda, Django
3000 u.v.m.
www.brasswiesn.de

01. bis 03.08.2024

SZENE OPENAIR
Lustenau (A)
Festivalgelände Alter Rhein
mit Wanda, H-Blockx, Electric
Callboy, Amistat u.v.m.
www.szeneopenair.at

02. bis 03.08.2024

KRACH AM BACH
Trägerwilen (CH)
am Seerhein
mit Orange Goblin, Black
Mountain, Causa Sui, A Place
To Bury Strangers u.v.m.
www.krachambach.de

02.08.2024

ALTHEIMER OPEN AIR
Altheim
Festivalgelände
Vogelsangweg
mit 257ers, Van Holzen,
TRIPKID u.a.
www.altheimer-open-air.de

02.08. bis 10.08.2024

STARS IN TOWN
Schaffhausen (CH)
Altstadt
mit Herbert Grönemeyer,
Placebo, Status Quo, Mark
Forster u.v.m.
www.starsintown.ch

02. bis 03.08.2024

WALDSTOCK
FESTIVAL
Bad Waldsee
Grillplatz bei Gaisbeuren
mit Malastaire, Blank Vision,
Riot&Us u.v.m.
www.waldstock.info

02. bis 03.08.2024

GALGENBERG
FESTIVAL
Aalen
Am alten Gaskessel
mit Ami Warning, Kraan,
Make A Move u.a.
www.galgenberg-festival.de

07. bis 18.08.2024

ALSO – ALTSTADT
SOMMER FESTIVAL
Leutkirch
Altstadtbereich
Kinder-, Sport-, und Kulturfe-
stival
www.also-leutkirch.de

07. bis 18.08.2024

WINTERTHURER
MUSIKFESTWOCHEN
Winterthur (CH)
Steinberggasse und
Kirchplatz
mit Cari Cari, The Kills,
Voodoo Jürgens, Mel D u.v.m.
www.musikfestwochen.ch

08. bis 11.08.2024

TAUBERTAL FESTIVAL
Rothenburg ob der
Tauber – Eiswiese in
Richtung Detwang
mit Rise Against, Alligatoah,
Deichkind, Beatsteaks u.v.m.
www.taubertal-festival.de

14. bis 18.08.2024

SOMMER OPEN AIR
Ulm
Klosterhof Wiblingen
mit PUR, Alvaro Soler, Dire
Straits Legacy u.a.
www.kloster-wiblingen.de

14. bis 17.08.2024

SUMMER BREEZE
Dinkelsbühl – Flugplatz
mit Amon Amarth, Lordi,
J.B.O., Subway To Sally u.v.m.
www.summer-breeze.de

15. bis 17.08.2024

OBSTWIENSENFESTIVAL
Dornstadt
Festivalgelände
Lerchenberg
mit Goldroger, Olli Schulz, The
Slow Show, English Teacher
u.v.m.
www.obstwiesenefestival.de

16. bis 17.08.2024

ECHO OPEN AIR
Mindelheim
T Wiese (bei Westernach)
mit Final Line, Ape Army,
Stepfather Fred u.v.m.
www.echoopenair.de

22.08. bis 01.09.2024

sommerFESTIVAL
Altusried
Allgäuer Freilichtbühne
mit Dicht & Ergreifend, LaB-
rassBanda, Matthias Reim,
Peter Kraus u.v.m.
www.sommerfestival-altusried.de

22. bis 25.08.2024

EINE LIEBE FESTIVAL
Sigmaringen
Herdwangen-Schönach
mit Alarico, Elli Acula, GBR,
Kiki u.v.m.
www.eineliebe.de

25.08.2024

6. BLAUBEURER
BARDENTREFF
Blaubeuren
4 Bühnen in der Innenstadt
Straßenmusik mit Star Dog
Champion, Walter Spira,
Unter Wilden u.v.m.
www.blautone-blaubeuren.de

28.08. bis 01.09.2024

PFULLYWOOD FESTIVAL
Pfullendorf
Seepark
mit Santioano, Andreas
Gabalier, Kastelruther Spatzen
u.v.m.
www.pfullywood-festival.de

30. bis 31.08.2024

SUMMERDAYS FESTIVAL
Arbon (CH)
Quai-Anlagen
mit James Blunt, Scooter,
Tokio Hotel, The Kooks u.v.m.
www.summerdays.ch

30. bis 31.08.2024

METALACKER
Schramberg
Trombachhöhe
Tennenbronn
mit Beyond The Black, Abbie
Falls, Broken Fate u.v.m.
www.metalacker.de

31.08.2024

INSEL FESTIVAL
Mindelheim
Kulturfabrik auf der Insel
mit Bands aus der Region
11 Uhr
www.kulturfabrik-mindelheim.de

Sep.

12. bis 15.09.2024

GLÜCKSGEFÜHLE
FESTIVAL
Hockenheim
Hockenheimering
mit Backstreet Boys, Sharin
David, Fanta4, Kontra K, Tokio
Hotel u.v.m.
www.gluecksguehleh-festival.de

13. bis 14.09.2024

U&D FESTIVAL
Weingarten
Hofgut Nessenreben
mit Django 3000, Annie
Taylor, Fliegende Haie u.v.m.
www.umsonstunddraussen.org

21.09.2024

2. BIGBOX ALLGÄU
OPEN AIR
Kempten
Allgäuallen-Gelände
mit Pietro Lombardi und Mike
Singer
www.bigboxallgaeu.de

28.09.2024

VIER JAHRESZEITEN
(HERBST)
Ravensburg
Haus am See
Festival mit verschiedenen
Bands und DJs
www.hausamsee-ravensburg.de



**NEVERMIND
ALTERNATIVE PARTY**
Kaminwerk
Alternative-Rock der 90er
21:30 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

08. Sonntag

**BAD SCHUSSENRIED
LIANE UND REINER
KIRSTEN**
Schussenrieder
Bierkrugstadel
Schlager
15 Uhr
T: 07583-4040
www.schussenrieder.de

**BIBERACH
DELTA LINE FEAT. MATT
DANIELS**
Stadthalle
County Music mit Line Dance
19 Uhr
www.muna-bc.de

**BLAUBEUREN
KUNST IM STEINBRUCH**
Zum fröhlichen Nix
mit Jazzmüchli u.a.
11 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
MITSING-LIEDERABEND
Zum fröhlichen Nix
mit der Festschlagsmusik
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

12. Donnerstag

**BAD WURZACH
ALJOSHA KONTER**
Musikpavillon beim
Kurhaus
Sänger/Songschreiber
18 Uhr | T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

13. Freitag

**BIBERACH
HEDONÉ**
Kulturhalle Abdera
Techno & Elektro
18 Uhr | T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
AL JOVO & FRIENDS
Volkshochschule
Pop, Weltmusik
19:30 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de
**MUSIK IM
MUSEUMSFOYER**
Museum Biberach
mit Michael Moravek &
Electric Traveling Show
20 Uhr | T: 07351-51331
www.biberach-riss.de

14. Samstag

**BAD SCHUSSENRIED
EIN-MANN-BAND²**
Schussenrieder
Erlebnisbrauerei
Stimmungsmusik
18 Uhr
T: 07583-4040
www.schussenrieder.de
**BLAUBEUREN
FESCHTAGSMUSIK &
FREUNDE**
Zum fröhlichen Nix
Fetzig Folkmusik
20 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de

**LINDAU
JENS DÜPPE FEAT.
FILIPPA GOJO**
Zeughaus
Modern Jazz
20 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

**MEMMINGEN
ROCK OLYMP**

Kaminwerk
mit Damona, SumNight
38 u.a.
19:30 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

15. Sonntag

**WOLFEGG
KÄSEMARKT
UND ALLGÄUER
BRAUNVIEHSCHAU**
Bauernhaus-Museum
10 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhausmuseum-
wolfegg.de

18. Mittwoch

**BAIENFURT
AUS VOLLER KEHLE FÜR
DIE SEELE**
Hoftheater Baienfurt
Singen mit Patrick Bopp
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

19. Donnerstag

**KEMPTEN
JEFF AUGH**
Lollipop
Underground Gitarrist
aus den USA
19 Uhr
www.jeffaug.com
**RAVENSBURG
JAZZTIME
SESSION**
Zehntscheuer
mit Musikern aus der Region
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

20. Freitag

**BIBERACH
NACHTSCHICHT**
Kulturhalle Abdera
Musik der letzten 40 Jahre
20 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
**RAVENSBURG
ZIMT & ZORN**
Zehntscheuer
Deutscher Pop-Rock
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
**SONTHOFEN
JEFF AUGH**
Kulturwerkstatt
Underground Gitarrist
aus den USA
20 Uhr
www.jeffaug.com
**ULM
TARJA & MARKO
HIETALA**
ROXY
Symphonic Metal
19 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

**WANGEN
GESTÖRT ABER GEIL**
Landesgartenschau,
Sparkassen-Kulturbühne
DJ Duo, Support: Louis Garcia
18 Uhr
www.lgswangen2024.de

21. Samstag

**BIBERACH
I DON'T CARE!**
Kulturhalle Abdera
2010er-Party
21 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
**BLAUBEUREN
MICK PINI**
Zum fröhlichen Nix
Blues
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
**LEUTKIRCH
KLARA FINCK**
Bocksaal
Akkordeon, Klavier, Gesang
19:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de
**LINDAU
TERESA REICHL –
"BIS JETZT"**
Zeughaus
Kabarett
20 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

22. Sonntag

**ULM
PAVLOV'S DOG**
ROXY
Rock
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

24. Dienstag

**RAVENSBURG
TOMMY EMMANUEL**
Konzerthaus
Australischer Gitarrist
20 Uhr
www.ravensburg.de

27. Freitag

**BAD WALDSEE
BRÜDER VANEK**
Klinik im Hofgarten
Weltmusik
19 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
**KONSTANZ
SIMON & GARFUNKEL
TRIBUTE MEETS CLASSIC**
Lutherkirche
Duo Graceland mit Streich-
quartett und Band
20 Uhr
www.echt-hartmann.de
**RAVENSBURG
AMSTERDAM KLEZMER
BAND**
Zehntscheuer
Klezmer, Jazz, Balkan, Gypsy
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
**ULM
DISCO FÜR ALLE**
ROXY
Inklusionsparty mit DJ Tomy
19 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

**WEINGARTEN
LINSE
FUNKY PARTY**
Kulturzentrum Linse
mit DJ Caspa
22:30 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

28. Samstag

**BLAUBEUREN
LONTACH**
Zum fröhlichen Nix
Folk
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
**KEMPTEN
SCOTT BRADLEE'S
POSTMODERN
JUKEBOX**
bigBOX ALLGÄU
Jazzarrangements
zeitgenössischer
Popmusik
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
**LINDAU
PAULA PAULA**
Zeughaus
Indiepop
20 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
**MEMMINGEN
THE MUSIC GALA**
Stadthalle
Disney, Musical, Rock und
mehr
20 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
PAM PAM IDA
Zehntscheuer
Pop aus Bayern
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
**ULM
SCHÜTTEL
DEIN SPECK**
ROXY
Party mit Indie, Reggae,
HipHop, Rock u.a.
22:30 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

30. Montag

**ULM
PUNKT.VRT.PLASTIK**
Stadthaus Ulm
Jazz
20 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

**WEINGARTEN
GENNA & JESSE**
Kulturzentrum Linse
Retro Soul Pop
20 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

R O N D E L L K O N Z E R T E

Musik im Sommer

BIBERACH. Es ist wieder soweit! Mit dem Beginn der Sommerferien ist der Startschuss für die diesjährige Konzertreihe im Stadtgartenrundell gefallen. Dieses befindet sich im hinteren Teil des Stadtgartens neben der Stadthalle, direkt unterhalb des „Weißen Turms“.



Roxygene rocken das Stadtgartenrundell.

Die beliebten und weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Konzerte bieten auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm verschiedener Musikrichtungen. Beginn ist an den Sonntagabenden in den Sommerferien jeweils um 19 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird die Alte Stadtbierhalle auf dem Gigelberg als Ausweichquartier genutzt.

Die Rondellkonzerte werden vom ehrenamtlich tätigen Verein Biberacher Musiknacht e.V. veranstaltet. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen. Es empfiehlt sich auch bei schönem Wetter Sitzkissen und Pullover/Jacken mitzubringen. ➤ www.muna-bc.de

IMPRESSUM

Verlag:
BLIX-Verlag GmbH & Co. KG
88326 Aulendorf, Hauptstraße 93/1

Geschäftsführung:
Dr. Roland Reck, Tel. 07525-9212-0
Assistenz: Angelika Friedrich-Reck -0
Fax 07525- 9212-22
info@blix.info

Anzeigen:
Dr. Roland Reck 07525-9212-0
Stefan Ziegowski 07351-4290653
Anton Hänsler 07525-922184
Patrick Merk 07525-9212-17
anzeigen@blix.info

Redaktion:
Dr. Roland Reck V.i.S.P., Andrea Reck,
Tobias Köhler, Alexander Koschny, Christian Oita,
Patrick Merk, Benjamin Fuchs
Tel. 07525-9212-0, Fax 07525-9212-22
redaktion@blix.info

Termine: termine@blix.info

Layout:
Dein Satz / Manuela Hollmann,
Alexander Koschny
Titelfoto: Roland Reck

Illustrationen:
© Michael Weißhaupt www.monsterdiseign.de

Druckerei:
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Papier:
BLIX wird auf Recyclingpapier gedruckt

Vertrieb:
Angelika Friedrich-Reck

Erscheinungsweise:
10 Magazine pro Jahr

Druckauflage:
20.000 (IWW 1. Quartal 2020)

www.blix.info

Auflage und Verbreitung unterliegen der ständigen Kontrolle durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. in Berlin.



01. Donnerstag

**BAD SAULGAU
RADTREFF
Kirchplatz**
17 Uhr
www.radfreunde-goegel.de

03. Samstag

**BAD SCHUSSENRIED
OBERSCHWABEN-CUP
Anlage des Reit- und
Fahrverein**
2. Working Equitation Reit-
turnier
T: 07583-9401170
www.bad-schussenried.de

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
durch den Schorren, ca. 9 km
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**FRONREUTE
KAPELLENWEG WEST
Parkplatz Häcklerweiher**
geführte Fahrradtour
14 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

04. Sonntag

**TETTANANG
TETTANANGER
HOPFENWANDERTAG
Hopfenfad)**
ab Meistersteig bis Siggen-
weiler
10 Uhr
T: 07542-510500
www.tettanang.de

07. Mittwoch

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE
ABENDWANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
durchs Königstal, ca. 6 km
19:15 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**BAD WURZACH
GEFÜHRTE RADTOUR
Bad Wurzach Info**
durch die Allgäu-Landschaft,
ca. 3 Stunden
13:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

08. Donnerstag

**BAD SAULGAU
RADTREFF
Kirchplatz**
17 Uhr
www.radfreunde-goegel.de

**BAD WURZACH
TANZ MIT HANS
MAURUS
Kurhaus
am Kurpark**
19:30 Uhr
T: 07564 302150
www.bad-wurzach.de

10. Samstag

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
durch das Wurzach Ried,
ca. 10 km
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**BAD WURZACH
WANDERUNG
Oberschwäbisches
Torfmuseum**
ins Haidgauer Quellseengebiet
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

11. Sonntag

**WANGEN
BLITZENREUTER
SEENPLATTE
Parkplatz P14**
Ganztageswanderung
9 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

14. Mittwoch

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE
ABENDWANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
zum Golfgelände, ca. 6 km
19:15 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**BAD WURZACH
GEFÜHRTE RADTOUR
Bad Wurzach Info**
durch die Allgäu-Landschaft,
ca. 3 Stunden
13:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

15. Donnerstag

**BAD SAULGAU
RADTREFF
Kirchplatz**
17 Uhr
www.radfreunde-goegel.de

17. Samstag

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
zur Ruine Neuwaldsee, ca. 9 km
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

21. Mittwoch

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE
ABENDWANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
ins Hopfenweiler Golfgebiet,
ca. 7 km
19:15 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**BAD WURZACH
GEFÜHRTE RADTOUR
Bad Wurzach Info**
durch die Allgäu-Landschaft,
ca. 3 Stunden
13:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

22. Donnerstag

**BAD SAULGAU
RADTREFF
Kirchplatz**
17 Uhr
www.radfreunde-goegel.de

**BAD WURZACH
TANZ MIT MUSIK-FRANZ
Kurhaus am Kurpark**
19:30 Uhr
T: 07564 302150
www.bad-wurzach.de

24. Samstag

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
zum Klosterhof Haisterkirch,
ca. 9 km
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

26. Montag

**BAD BUCHAU
KURTANZ
Kurzentrum**
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

28. Mittwoch

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE
ABENDWANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
zum Naherholungsgebiet
Tannenbühl, ca. 5 km
19:15 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**BAD WURZACH
GEFÜHRTE RADTOUR
Bad Wurzach Info**
durch die Allgäu-Landschaft,
ca. 3 Stunden
13:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

29. Donnerstag

**BAD SAULGAU
RADTREFF
Kirchplatz**
17 Uhr
www.radfreunde-goegel.de

30. Freitag

**BAD BUCHAU
KURTANZ
Kurzentrum**
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**BAD WALDSEE
SOMMERTANZ-
WOCHEINDE
Schwäbische
Bauernschule**
Tanzkurs; bis 1.9.
www.schwaebische-bauernschule.de

31. Samstag

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE
WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
ins Steinacher Ried; ca. 11 km
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

SEPTEMBER**04. Mittwoch**

**BAD WALDSEE
GEFÜHRTE
ABENDWANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme**
rund um den Schorren, ca.
7 km
19:15 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**BAD WURZACH
GEFÜHRTE RADTOUR
Bad Wurzach Info**
durch die Allgäu-Landschaft,
ca. 3 Stunden
13:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

05. Donnerstag

**BAD SAULGAU
RADTREFF
Kirchplatz**
17 Uhr
www.radfreunde-goegel.de

**BAD WURZACH
TANZ MIT DEN
AMORADOS
Kurhaus am Kurpark**
19:30 Uhr
T: 07564 302150
www.bad-wurzach.de

07. Samstag

**ISNY
O.M.V. CUP
Max-Wild-Arena**
Ebike Uphill und Enduro/
Downhill Rennen
9 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**ALLGÄUER EIN- UND
AUSBLICKE
Alpe Wenger Egg**
Adelegg Wanderung
16 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

08. Sonntag

**ISNY
O.M.V. CUP
Max-Wild-Arena**
Ebike Uphill und Enduro/
Downhill Rennen
9 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**WEINGARTEN
MILONGA AM MORGEN
Kulturzentrum Linse**
10:30 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

11. Mittwoch

**BAD WURZACH
GEFÜHRTE RADTOUR
Bad Wurzach Info**
durch die Allgäu-Landschaft,
ca. 3 Stunden
13:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

12. Donnerstag

**BAD WALDSEE
EINMAL UM DIE GANZE
WELT
Schwäbische Bauernschule**
Tanz-Seminar; bis 16.8.
eine kleine Tanzreise rund um
den Globus – sie bringen die
unterschiedlichen Kulturen
in Folkloretänzen, Rounds,
Squares, Kontras und Block-
tänzen zum Ausdruck
www.schwaebische-bauernschule.de

**BAD SAULGAU
RADTREFF
Kirchplatz**
17 Uhr
www.radfreunde-goegel.de

18. Mittwoch

**BAD WURZACH
GEFÜHRTE RADTOUR
Bad Wurzach Info**
durch die Allgäu-Landschaft,
ca. 3 Stunden
13:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

19. Donnerstag

**BAD SAULGAU
RADTREFF
Kirchplatz**
17 Uhr
www.radfreunde-goegel.de

**BAD WURZACH
TANZ MIT DEN TROLLYS
Kurhaus am Kurpark**
19:30 Uhr
T: 07564 302150
www.bad-wurzach.de

**WANGEN
SOLMOTIONCUP
Landesgarten-
schaugelände**
Laufveranstaltung
18 Uhr
www.lgswangen2024.de

20. Freitag

**BAD WURZACH
UNTERWEGS IN
DEN NATURSCHATZ-
KAMMERN
Parkplatz Kurhaus-Kultur-
schmiede**
Jubiläumswanderung
12:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

21. Samstag

**BAD WALDSEE
61. WALDSEER REGATTA
Stadtsee**
Ruderboot-Rennen für alle
Altersklassen
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**ISNY
VOLTIGIERTURNIER
Reitanlage Ratzenhofen**
des Reitverein Isny-Rohrdorf
T: 07562-9999050
www.isny.de

22. Sonntag

**BAD WALDSEE
61. WALDSEER REGATTA
Stadtsee**
Ruderboot-Rennen für alle
Altersklassen
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

25. Mittwoch

**BAD WURZACH
GEFÜHRTE RADTOUR
Bad Wurzach Info**
durch die Allgäu-Landschaft,
ca. 3 Stunden
13:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

26. Donnerstag

**BAD SAULGAU
RADTREFF
Kirchplatz**
17 Uhr
www.radfreunde-goegel.de

28. Samstag

**ISNY
HERBSTTURNIER
Reitanlage
Ratzenhofen**
des Reitverein Isny-Rohrdorf;
bis 29.9.
T: 07562-9999050
www.isny.de

29. Sonntag

**BAD WURZACH
MOORRADELN
Naturschutzzentrum Wur-
zacher Ried**
Erlebnis-Fahrradtour ums
Wurzacher Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

**WANGEN
ALTRAUCHBURG –
SONNECK GRAT
Parkplatz P14**
Ganztageswanderung
10 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de



01. Donnerstag

ACHBERG
KUNSTCAMP FÜR JUGENDLICHE
 Schloss Achberg
 für Jugendliche von 14-21 J.; bis 3.8. | T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de

MEERSBURG
LEBEN AM HOF
 Neues Schloss
 Kinderführung
 11 Uhr
 www.neues-schloss-meersburg.de

MEMMINGEN
EINE LUSTIGE FROSCHREISE
 Stadtbibliothek
 Bilderbuchkino ab 4 Jahren
 15 Uhr | T: 08331-850172
 www.memmingen.de

WANGEN
KOMM WIR GEHEN AUF BÄRENJAGD!
 Gästeam
 Familienerlebnisführung für Kinder von 6-12
 9:30 Uhr | T: 07522-74211
 www.wangen.de

PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 15 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

02. Freitag

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 15 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

03. Samstag

MEMMINGEN
MINI-ATELIER
MEWO Kunsthalle
 für 4 bis 6 Jährige, Thema: Insektenbilder malen
 11 Uhr + 13:30 Uhr
 T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
KINDERATELIER ZUR MARKTZEIT
 Kunstmuseum RV
 für Kinder von 6 bis 12 Jahren
 11 Uhr | T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

WANGEN
VON RITTERN, RÄUBERN UND RABAUEN
 Gästeam
 Familienerlebnisführung für Kinder von 6-12
 14 Uhr | T: 07522-74211
 www.wangen.de

MUSEUMSKIDS IN DER BADSTUBE
 Stadtmuseum Eselmühle
 mit Herstellung von Bonbons
 14 Uhr | T: 07522-74211
 www.amv-wangen.de

PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 15 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

04. Sonntag

BIBERACH
CLOWN TOMMY NUBE
Stadtgarten-Rondell
 15 Uhr
 www.muna-bc.de

ULM
TRAUE DEINEN AUGEN (NICHT)!
 Kunsthalle Weishaupt
 Interaktive Kinderführung ab 5 J.
 14 Uhr | T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de

DAS MUSEUM AUS DER SCHUBKARRE
 Museum Ulm
 eine Baustelle zum Mitmachen
 14 Uhr | T: 0731-1614301
 www.museumulm.de

MÄRCHENREISE
ENTLANG DER DONAU
 Donauschwäbisches Zentralmuseum
 Familienführung
 14 Uhr
 T: 0731-962540
 www.dzm-museum.de

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 11 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

05. Montag

NEU-ULM
UMSONST & DRAUSSEN
Petrusplatz
 mit spannenden Stationen und Spielmöglichkeiten
 14 Uhr
 T: 0731-70502555
 www.edwinschaffmuseum.de

06. Dienstag

BURGRIEDEN
1. SOMMER-KUNST-TAG FÜR JUGENDLICHE
 Museum Villa Rot
 Landschaft malen und zeichnen von 11 bis 18 Jahre
 10 Uhr | T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

NEU-ULM
UMSONST & DRAUSSEN
Petrusplatz
 mit spannenden Stationen und Spielmöglichkeiten
 14 Uhr | T: 0731-70502555
 www.edwinschaffmuseum.de

TETTANANG
FAMILIENFÜHRUNG
Hopfengut No20
 mit Bastelangebot und Schatzsuche
 11 Uhr | T: 07542-952206
 www.hopfengut.de

WANGEN
KINDERKINO
Lichtspielhaus Sohler
 Film: Max und die wilde 7 (FSK 6)
 10 Uhr | T: 07522-74120
 www.buecherei-wangen.de

WEINGARTEN
GEFÜHRTE SCHATZSUCHE
 Tourist-Information
 für Kinder ab 8 Jahren
 15 Uhr
 T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de

07. Mittwoch

BURGRIEDEN
2. SOMMER-KUNST-TAG FÜR JUGENDLICHE
 Museum Villa Rot
 Landschaft malen und zeichnen von 11 bis 18 Jahre
 10 Uhr | T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
 Freibad Stadtweiher
 Familienführung
 14:30 Uhr | T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

NEU-ULM
UMSONST & DRAUSSEN
Petrusplatz
 mit spannenden Stationen und Spielmöglichkeiten
 14 Uhr | T: 0731-70502555
 www.edwinschaffmuseum.de

WALDBURG
KINDERLITERATUR-SOMMER
 Schloss Waldburg
 ab 10 Jahren,
 Thema Bauernkrieg
 10 Uhr
 T: 0170-3867302
 www.schlosswaldburg.de

08. Donnerstag

BURGRIEDEN
3. SOMMER-KUNST-TAG FÜR JUGENDLICHE
 Museum Villa Rot
 Landschaft malen und zeichnen von 11 bis 18 J.
 10 Uhr | T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

MEERSBURG
LEBEN AM HOF
 Neues Schloss
 Kinderführung
 11 Uhr
 www.neues-schloss-meersburg.de

NEU-ULM
UMSONST & DRAUSSEN
Petrusplatz
 mit spannenden Stationen und Spielmöglichkeiten
 14 Uhr | T: 0731-70502555
 www.edwinschaffmuseum.de

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 15 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

09. Freitag

NEU-ULM
UMSONST & DRAUSSEN
Petrusplatz
 mit spannenden Stationen und Spielmöglichkeiten
 14 Uhr
 T: 0731-70502555
 www.edwinschaffmuseum.de

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 15 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

10. Samstag

MEMMINGEN
ZEITREISE INS MITTELALTER
 Hexenturm in der Schlossergasse
 Kostümstadtführung für Kinder von 6-12 Jahren
 11 Uhr | T: 08331-850173
 www.memmingen.de

RAVENSBURG
KINDERATELIER ZUR MARKTZEIT
 Kunstmuseum RV
 für Kinder von 6 bis 12 Jahren
 11 Uhr | T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
 Weberzunfthaus
 Familienstück
 15 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

11. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
KRÄUTER, BLUMEN, GARTENSPISS
 Museumsdorf Kürnbach
 Kinderwerkstatt
 10 Uhr | T: 07351-526790
 www.museumsdorf-kuernbach.de

BIBERACH
THEATER TIEFFLIEGER
 Stadtgarten-Rondell
 Clownshow
 15 Uhr
 www.muna-bc.de

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 11 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

12. Montag

BAD SCHUSSENRIED
DER GRÜFFELO
 Stadthalle
 Figurenspiel
 17 Uhr
 www.bad-schussenried.de

13. Dienstag

LEUTKIRCH
ENTDECKERTOUR FÜR KLEIN & GROSS
 Gotisches Haus
 Familienführung
 10 Uhr | T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

WANGEN
NEUE BRETTSPIELE
 Stadtbücherei
 Sommerferienprogramm ab 6 J.
 10 Uhr
 T: 07522-74211
 www.buecherei-wangen.de

14. Mittwoch

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
 Freibad Stadtweiher
 Familienführung
 14:30 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

15. Donnerstag

MEERSBURG
LEBEN AM HOF
 Neues Schloss
 Kinderführung
 11 Uhr
 www.neues-schloss-meersburg.de

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 15 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

16. Freitag

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 15 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

17. Samstag

MEMMINGEN
MIDI-ATELIER
MEWO Kunsthalle
 für 7 bis 11 Jährige, Thema: Spurenbilder malen
 13:30 Uhr | T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
KINDERATELIER ZUR MARKTZEIT
 Kunstmuseum RV
 für Kinder von 6 bis 12 Jahren
 11 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 15 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

18. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
KINDHEIT VOR 100 JAHREN
 Museumsdorf Kürnbach
 Familiensonntag
 10 Uhr
 T: 07351-526790
 www.museumsdorf-kuernbach.de

BIBERACH
GOISSAHANNES
Stadtgarten-Rondell
 Kindermusikmitmachtheater
 ab 4 Jahren
 15 Uhr
 www.muna-bc.de

ULM
MUSEUMSABENTUEER – MAL KUNTERBUNT, MAL LÖWENSTARK
 Kunsthalle Weishaupt
 Interaktive Kinderführung ab 5 Jahren
 14 Uhr | T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de

WANGEN
PIPPI LANGSTRUMPF
Weberzunfthaus
 Familienstück
 11 Uhr | T: 07522-74211
 www.festspiele-wangen.de

JIM KNOPF UND LUKAS
DER LOKOMOTIVFÜHRER
 Argenbühne
 Landesgartenschau
 Theaterspiel mit Figuren
 15 Uhr
 www.lgswangen2024.de

20. Dienstag

BAD WALDSEE
„KNATTERBOOT“ – PIRATENSCHIFF MIT ANTRIEB
 Erwin Hymer Museum
 Ferien-Workshop ab 10 J.
 14 Uhr
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de

LEUTKIRCH
ENTDECKERTOUR FÜR KLEIN & GROSS
 Gotisches Haus
 Familienführung
 10 Uhr | T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

WANGEN
GAMING TURNIER
 Stadtbücherei
 mit "Crash Team Racing", für Kinder von 8-12
 10 Uhr | T: 07522-74211
 www.buecherei-wangen.de

LINDI APFELBAUM
Bühne im Stadtgarten
 Kinderbuchlesung mit Barbara Bernhard-Styppa
 15 Uhr | T: 07522-74120
 www.lgswangen2024.de

WEINGARTEN
GEFÜHRTE SCHATZSUCHE
Tourist-Information
 für Kinder ab 8 Jahren
 15 Uhr | T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de

21. Mittwoch

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
 Freibad Stadtweiher
 Familienführung
 14:30 Uhr | T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

WALDBURG
KINDERLITERATUR-SOMMER
 Schloss Waldburg
 ab 10 J., Thema Bauernkrieg
 10 Uhr | T: 0170-3867302
 www.schlosswaldburg.de

22. Donnerstag

MEERSBURG
LEBEN AM HOF
 Neues Schloss
 Kinderführung
 11 Uhr
 www.neues-schloss-meersburg.de

RAVENSBURG
TIERISCHES BASTELABENTUEER
 Kunstmuseum RV
 für Kinder von 7 bis 11 Jahren
 11 Uhr | T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

23. Freitag

BAD WURZACH
MALEN IM MOOR
 Naturschutzzentrum
 Wurzach Ried
 Ferienprogramm für Kinder von 7-10 Jahren
 14 Uhr | T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

24. Samstag

RAVENSBURG
KINDERATELIER ZUR MARKTZEIT
 Kunstmuseum RV
 für Kinder von 6 bis 12 Jahren
 11 Uhr | T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

25. Sonntag

ACHBERG
KUNST MIT KIND & KEGEL
 Schloss Achberg
 interaktive Familienführung
 14 Uhr | T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de

ACHBERG
KÜNSTLERINNEN AUF DER SPUR
 Schloss Achberg
 Kinderkunstworkshop
 15:30 Uhr | T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de

BIBERACH
BREMER STADTMUSIKANTEN
 Stadtgarten-Rondell
 Figurentheater
 15 Uhr | www.muna-bc.de

26. Montag

BAD BUCHAU
DAS LEBEN IN DER
STEINZEIT – ERKUNDE
DAS WELTERBE!
Federseemuseum
Ferienprogramm für Kinder
von 8 bis 12 Jahren; bis 30.8.
9 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

27. Dienstag

BAD WALDSEE
WIR BAUEN EIN
WOHNMOBIL-
VOGELHAUS
Erwin Hymer Museum
Ferien-Workshop ab 7 Jahren
14 Uhr | T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
LEUTKIRCH
ENTDECKERTOUR FÜR
KLEIN & GROSS
Gotisches Haus
Familienführung
10 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de
WANGEN
GESTALTE EINEN
GARTEN IM GLAS
Stadtbücherei
Mikrobiotop für Kinder von
7-10 Jahren
10 Uhr | T: 07522-74211
www.buecherei-wangen.de

28. Mittwoch

LEUTKIRCH
NATUR AUS
MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung
14:30 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de
RAVENSBURG
JIM – JUGENDLICHE IM
MUSEUM
Kunstmuseum RV
Jugend-Kunsttreff
16 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

29. Donnerstag

LEBEN AM HOFE
NEUES SCHLOSS
Kinderführung
11 Uhr
www.neues-schloss-meersburg.de

30. Freitag

RAVENSBURG
MINI MAL!
Kunstmuseum RV
für Kinder von 3 bis 6 Jahren
15:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

31. Samstag

BAD BUCHAU
STEINZEITWERKSTATT
FÜR FAMILIEN
Federseemuseum
Workshop für Kinder v. 8 bis 16 J.
10 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de
RAVENSBURG
KINDERATELIER ZUR
MARKTZEIT
Kunstmuseum RV
für Kinder von 6 bis 12 Jahren
11 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

GEHEIMNISVOLLE
TÜRME

Katzenlieselesturm
Kinderstadtführung
14 Uhr | T: 0751-82800
www.ravensburg.de
WANGEN
OH WIE SCHÖN IST
PANAMA
Landesgartenschau,
Sparkassen-Kulturbühne
Musical zum Kinofilm
14 Uhr
www.lgswangen2024.de

SEPTEMBER

01. Sonntag

BAD BUCHAU
ARCHÄOKIDS –
STEINZEIT AUF
AUGENHÖHE
Federseemuseum
Kinderführung
14 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de
STEINZEITWERKSTATT
FÜR FAMILIEN
Federseemuseum
Workshop für Kinder von 8
bis 16 Jahren
10 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de
BAD SCHUSSENRIED
TON, STEIN, LEHM
Museumsdorf Kürnbach
Kinderwerkstatt
10 Uhr | T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuembach.de
TETTANG
EINMAL GRAF UND
GRÄFIN SEIN
Neues Schloss
Kinderkostümführung
11 Uhr | T: 07542-510500
www.tettang.de
ULM
TRAUE DEINEN AUGEN
(NICHT)!
Kunsthalle Weishaupt
Interaktive Kinderführung ab 5 J.
14 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

02. Montag

WANGEN
VON RITTERN, RÄUBERN
UND RABAUKEN
Gästeamt
Familienlebensführung für
Kinder von 6-12 | 14 Uhr
www.wangen.de

03. Dienstag

BIBERACH
SOMMERFERIEN-
PROGRAMM
Museum Biberach
Luftwerkstatt für Kinder von
5-10 Jahren
11 Uhr | T: 07351-51331
www.biberach-riss.de
LEUTKIRCH
ENTDECKERTOUR FÜR
KLEIN & GROSS
Gotisches Haus
Familienführung
10 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de
WANGEN
MAKRAMEE
Stadtbücherei
Workshop für Kinder ab 10 J.
10 Uhr | T: 07522-74211
www.buecherei-wangen.de

WEINGARTEN
GEFÜHRTE
SCHATZSUCHE
Tourist-Information
für Kinder ab 8 Jahren
15 Uhr | T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

04. Mittwoch

ACHBERG
KIDS4 FUTURE TAG
Schloss Achberg
Mitmachtag für Kinder zw. 9
und 12 Jahren | 8 Uhr
www.lev-ravensburg.de
BIBERACH
KINDERMUSEUMS-
NACHT
Museum Biberach
Übernachten im Museum für
Kinder von 6-10 Jahren
19 Uhr | T: 07351-51331
www.biberach-riss.de
LEUTKIRCH
NATUR AUS
MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung zu den
Wasserbüffeln
14:30 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de
WALDBURG
KINDERLITERATUR-
SOMMER
Schloss Waldburg
ab 10 J., Thema Bauernkrieg
10 Uhr | T: 0170-3867302
www.schlosswaldburg.de

05. Donnerstag

BIBERACH
SOMMERFERIEN-
PROGRAMM
Museum Biberach
Wasserwerkstatt für Kinder
von 5-10 Jahren
11 Uhr | T: 07351-51470
www.biberach-riss.de
ISNY
TIERE & PFLANZEN DES
WALDES
Lohbauerstrasse 59
Entdeckertour für Kinder
9 Uhr | T: 07562-999050
www.isny.de
MEERSBURG
LEBEN AM HOFE
Neues Schloss
Kinderführung
11 Uhr
www.neues-schloss-meersburg.de
MEMMINGEN
GUTER DRACHE,
BÖSER DRACHE
Stadtbibliothek
Bilderbuchkino ab 4 Jahren
15 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
WANGEN
KOMM WIR GEHEN AUF
BÄRENJAGD!
Gästeamt
Familienlebensführung für
Kinder von 6-12
9:30 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

06. Freitag

LEUTKIRCH
ANNA UND PAUL
Museum im Bock
archäologische Funde
Leutkirchs
10 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

07. Samstag

LEUTKIRCH
ANNA UND PAUL
Museum im Bock
archäologische Funde
Leutkirchs
10 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

RAVENSBURG
KINDERATELIER ZUR
MARKTZEIT
Kunstmuseum RV
für Kinder von 6 bis 12 Jahren
11 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

11. Mittwoch

LEUTKIRCH
NATUR AUS
MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung zu den
Wasserbüffeln
14:30 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de
RAVENSBURG
JIM – JUGENDLICHE IM
MUSEUM
Kunstmuseum RV
Jugend-Kunsttreff
16 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

13. Freitag

WEINGARTEN
KBZO
SCHULAUFFÜHRUNG
Kulturzentrum Linse
11 Uhr + 12 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

14. Samstag

BIBERACH
KINDERWERKSTATT AM
SAMSTAG
Museum Biberach
für Kinder von 5-10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.biberach-riss.de
RAVENSBURG
KINDERATELIER ZUR
MARKTZEIT
Kunstmuseum RV
für Kinder von 6 bis 12 Jahren
11 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

15. Sonntag

BAD WURZACH
TRICKKISTE NATUR
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Entdeckertour für Kinder von
6-12 Jahren
14 Uhr
www.wurzacher-ried.de
BLAUBEUREN
KLOSTERTAG IM
KLOSTERHOF
Klosterhof
Aktionstag für die Kids
14 Uhr
www.blautöne-blaubeuren.de
RAVENSBURG
DER KLEINE
WASSERMANN
Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater ab 3 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de
ULM
RICHARDS
KINDERMUSIKLADEN
ROXY
Familienkonzert
15 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

Wir ziehen
eure Kids an
Größe 44-176



Kinderboutique
Mittelstrasse 3
88471 Laupheim
Tel.: 07392/10210
www.mezzo-kids.de

17. Dienstag

ULM
MEINS UND DEINS UND
MEINS
Theater Ulm
Kinderstück ab 3 Jahren
15 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

18. Mittwoch

BAD WURZACH
MOORVIPERN
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff ab 8 J.
15 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
LEUTKIRCH
NATUR AUS
MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung zu den
Wasserbüffeln
14:30 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

21. Samstag

BIBERACH
KINDERWERKSTATT AM
SAMSTAG
Museum Biberach
für Kinder von 5-10 Jahren
10:30 Uhr | T: 07351-51331
www.biberach-riss.de
RAVENSBURG
KINDERATELIER ZUR
MARKTZEIT
Kunstmuseum RV
für Kinder von 6 bis 12 Jahren
11 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
KAUZ UND KEKSE
Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater ab 4 Jahren
15 Uhr | T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de
WOLFFEGG
ELTERN-KIND-
KOCHKURS
Bauernhaus-Museum
für Kinder ab 6 Jahren
10:30 Uhr | T: 07527-95500
www.bauernhausmuseum-
wolffegg.de

22. Sonntag

MEMMINGEN
FAMILIENTAG OHNE
GRENZEN
Stadion
10 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
DER RÄUBER
HOTZENPLOTZ
Memminger
Marionettentheater
ab 5 Jahren | 15 Uhr
www.memminger-marionetten-
theater.de

ULM
MUSEUMSABENTEUER –
MAL KUNTERBUNT, MAL
LÖWENSTARK
Kunsthalle Weishaupt
Interaktive Kinderführung ab
5 Jahren
14 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

25. Mittwoch

BAD WURZACH
MOORFRÖSCHE
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff ab
6 Jahren
15 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
LEUTKIRCH
NATUR AUS
MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung zu den
Wasserbüffeln
14:30 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de
RAVENSBURG
JIM – JUGENDLICHE IM
MUSEUM
Kunstmuseum RV
Jugend-Kunsttreff
16 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

27. Freitag

RAVENSBURG
MINI MAL!
Kunstmuseum RV
für Kinder von 3 bis 6 Jahren
15:30 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

28. Samstag

BIBERACH
KINDERWERKSTATT AM
SAMSTAG
Museum Biberach
für Kinder von 5-10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.biberach-riss.de
ISNY
KLAVIER PLUS:
"KARNEVAL DER TIERE"
Refektorium im Schloss
Familienkonzert
14 Uhr | T: 07562-999050
www.isny.de

RAVENSBURG
KINDERATELIER ZUR
MARKTZEIT
Kunstmuseum RV
für Kinder von 6 bis 12 Jahren
11 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

29. Sonntag

MEMMINGEN
DER RÄUBER
HOTZENPLOTZ
Memminger
Marionettentheater
ab 5 Jahren
15 Uhr | T: 08331-9818233
www.memminger-marionetten-
theater.de
RAVENSBURG
DER RÄUBER
HOTZENPLOTZ
Figurentheater RV
Figurentheater ab 3 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

F Ü N F T I P P S

„Staycation“ ist „Urlaub dahoim“

Die Gründe, im Urlaub nicht auf große Fahrt zu gehen, sind vielfältig: Flugangst, Klimaschutz, knappes Budget, Traumziel ausgebucht, zu spät geplant, Buchung geplatzt ... oder einfach, weil's „dahoim“ so schön ist und der ganze Urlaubsstress vor und nach dem Urlaub wegfällt. Hoffentlich! Die Debeka, eine der größten Versicherungs- und Bausparkassen in Deutschland, hat sich Gedanken gemacht, wie „Staycation“ (von engl. vacation = Urlaub und stay = bleiben) zum Erlebnis wird und wie man verhindert, dass der Alltag den Urlaub zunichte macht. Und BLIX hilft mit „Urlaub dahoim“ auf die Sprünge.

Tipp 1: Perspektive wechseln

Die Heimat mit touristischen Augen entdecken: Was würde man im Urlaub woanders machen? Ein geführter Rundgang durch die eigene Stadt kann Einheimischen neue Perspektiven eröffnen. An welchen Sehenswürdigkeiten geht man sonst nur vorbei? Welche Aktivitäten gibt es, für die man sonst keine Zeit hat? Was gibt es Neues zu entdecken? Ein Besuch in der Touristeninformation verschafft einen Überblick. Oder vielleicht eine regionale Tourismus-App? Lesen Sie BLIX!

Tipp 2: Highlights planen

Vorab prüfen, welche interessanten Kurse, Veranstaltungen oder Konzerte in der Nähe stattfinden und gegebenenfalls Karten kaufen oder reservieren. Feste Termine werden seltener abgesagt, wenn der Alltag in den Urlaub einzudringen droht.

Tipp 3: Neues ausprobieren

Die Möglichkeiten sind so vielfältig wie die persönlichen Interessen: Einen neuen Tanz lernen? Historische Gemäuer entdecken? Ein Instrument ausprobieren oder malen? Kanufahren, Stand-up-Paddling, Ausflüge zu ungewöhnlichen Orten, neue Wege zu Fuß oder mit dem Rad entdecken - das und vieles mehr ist auch in der Heimatregion möglich.

Tipp 4: Alltag aussperren

Keine Verpflichtungen, keine Hausarbeit: Wer einen groben Urlaubsplan hat, lässt sich nicht so schnell vom Alltag einholen. Es schadet nicht, einige Ereignisse fest einzuplanen und Prioritäten zu setzen. Aktivitäten und Veranstaltungen können ein Gegengewicht zur Entspannung zu Hause oder in der Natur sein. Wie wäre es mit einem Picknick in der Natur? Oder ein Wellnessstag in den eigenen vier Wänden oder im nahe gelegenen



Thermalbad? Setzen Sie das, was Ihnen am meisten Spaß macht, ganz oben auf die Liste und lassen Sie den Rest auf sich zukommen: Man muss nicht alles machen, was man sich vorgenommen hat. Weniger ist mehr!

Tipp 5: Sichere Tagesausflüge

Kurze Anreise, andere Landschaft: Bereits eine Stunde Fahrt kann eine ganz andere Umgebung eröffnen. Schon bei Tagesausflügen, die mehr als 50 Kilometer Luftlinie von zu Hause entfernt sind, sorgt der Tapetenwechsel für Urlaubsfeeling.

Z A U B E R D E R N A T U R V O N B E T T I N A F I E B E R

Rüttelnd auf der Jagd nach Kleintieren

Beim Spaziergang über Wiesen und Felder entdeckt man oft einen mittelgroßen Falken, der scheinbar über der gleichen Stelle im Standflug heftig mit den Flügeln schlägt. Man sieht einen Turmfalken beim Rütteln: Er bewegt sich im Flug kaum von der Stelle und beobachtet unter sich, ob sich eine Maus blicken lässt. Blitzschnell stößt er dann herunter und packt seine Beute, mit der er davon fliegt. Mit seinen Augen kann

er sogar ultraviolettes Licht erkennen. Der Urin von Mäusen reflektiert ultraviolettes Licht und so können Turmfalken ihr beliebtestes Beutetier leicht ausfindig machen. Turmfalken bejagen fast ausschließlich Tiere am Boden. Feld- und Wühlmäuse, Kleintiere, aber auch Eidechsen, Frösche, Kröten, Käfer und Heuschrecken stehen auf ihrer Speisekarte. Kleinere Vögel werden nur bejagt, wenn sie sich in Bodennähe

aufhalten. Zwei Mäuse am Tag reichen aus, um einen Turmfalken satt zu machen.

Turmfalken sind die am häufigsten bei uns lebenden Falken und gut am bräunlich gefärbten Gefieder und dem blaugrau gefärbten Kopf- und Schwanzbereich erkennbar. Sie werden etwa 35 Zentimeter groß und sobald sie hoch oben fliegen, sind sie nur am charakteristischen Rüttelflug erkennbar. Den Namen tragen sie, weil sie höher gelegene Nistmöglichkeiten bevorzugen, dies können auch höhere Bereiche der Bäume oder andere höhere Plätze wie Felsen oder Ruinen sein. Sie bauen niemals selbst ihre Nester, sondern nutzen verlassene Elster- oder Krähenester und Nischen in Felsen.

Im zeitigen Frühjahr balzen die Turmfalken schreiend und mit waghalsigen Flügen rund um ihren Nistplatz, bevor sie sich paaren. Die Zahl der Eier richtet sich nach dem Nahrungsangebot. Sind ausreichend viele Beutetiere vorhanden, legt der weibliche Turmfalke 4 bis 6 Eier, bei einem geringeren Nahrungsangebot sind es nur 2 bis 3 Eier. Nach der Brutzeit werden die jungen Turmfalken rund einen Monat im Nest versorgt und einen weiteren Monat auf das Leben vorbereitet. Achten Sie beim Spazieren einfach einmal auf das charakteristische Rütteln des Turmfalken.



Foto: Susanne Gnann



TIERVERMITTLUNG

Ein Zuhause gesucht!

BLIX stellt Ihnen, liebe Leser, auf dieser Seite Hunde und Katzen des Tierheims Biberach vor. Sie alle warten sehnsüchtig auf einen Platz in einer Familie. Wir hoffen, dass auf diese Weise viele Vierbeiner ein Zuhause finden. Die hier vorgestellten Tiere stehen stellvertretend für alle Heimtiere. Außerdem stellt das Tierheim mit den „Tieren des Monats“ exemplarisch Tiere genauer im Heft vor. Bei Interesse nehmen Sie bitte online oder telefonisch Kontakt auf oder lernen Sie die Vierbeiner direkt vor Ort kennen.

Fiete
Mischling
Rüde, Geb. August 2022
im Tierheim BC seit: 09.04.2024



Harry
Mischling, Rüde
unkastriert, Geb. ca. 2016
Im Tierheim BC seit: Nov. 2021



Foxy
Schäferhund, Rüde
Geboren 20.09.2021
im Tierheim BC seit: 13.09.2023



Casper
Mollosser-Mali-Mischling
Rüde, Geb. 19.06.2022
im Tierheim BC seit: 22.04.2024



Nala
Mischling, Hündin
Geb. 10.10.2021
im Tierheim BC seit: 10/2022



Bodo
Mischling, Rüde, nicht kastriert
Geb. Oktober 2012
Im Tierheim BC seit: Juni 2023



Puck & Punky
Schwarz/weiß, geb. 2018, Rüde
Grau/weiß, geb. 2013, Rüde,
kastriert, im Tierheim BC



Boomer
Neugieriger, verschmuster Jung-
kater sucht seine Menschen.
Im Tierheim Biberach



Lissy
junge Teenagerdame sucht
nach schlechtem Start ein tolles
Zuhause. Im Tierheim BC



Diana
selbstbewusste bildhübsche
Kätzin sucht ländliches Zuhause.
Im Tierheim Biberach



Tiggy und Moritz
zwei supertolle Kater möchten
endlich für immer ankommen.
Im Tierheim Biberach



Foto: Tiggy

Madonna und Shakira
zwei verschmuste, ruhigere
Damen suchen gemeinsames
Zuhause. Im Tierheim Biberach

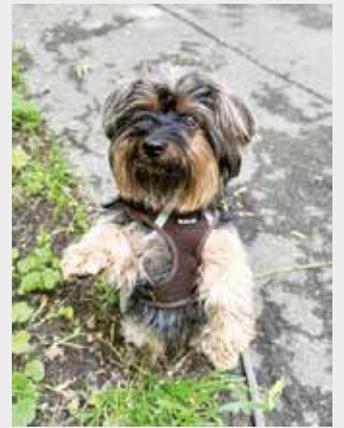


Foto: Madonna

TIERE DES MONATS

Babu

Yorkshire-Terrier, Rüde
ca. 10 bis 11 Jahre jung
Im Tierheim BC seit: 04/2024



Unser kleiner, entzückender Hund-
junge Babu sucht seine Familie. Und,
wer denkt, älterer Hund, der täuscht
sich ganz gewaltig. Wenn man Babu
kennen lernt, dann denkt man,
das ist ein junger Hund. Er ist voller
Tatendrang und ist begeistert bei
jedem Spaziergang dabei. Allerdings
vergisst er dann auch gerne, dass beim
Spaziergang noch ein Mensch hinten
an der Leine ist. Hundekontakt scheint
Babu früher nicht allzu oft gehabt
haben. Er ist sehr aufdringlich bei
fremden Hunden. An der Leine pöbeln
macht er auch sehr gerne. Babu wäre
wahrscheinlich auch wieder sehr gerne
ein Einzelprinz. Menschen findet er toll,
aber keine Tierärzte, da kann er ganz
schön giftig reagieren. Babu kann nach
Eingewöhnung etwas alleine bleiben,
ist stubenrein und macht auch nichts
kaputt. Er fährt auch sehr gerne im
Auto mit und ist gerne überall mit
dabei. Babu ist ein kleiner, gutmütiger
und lieber Hund, der aber sehr viel
Jagdtrieb hat. Wenn Sie Babu kennen
lernen möchten, schreiben sie uns
bitte eine aussagekräftige Mail an
mail@tierschutzverein-biberach.de
und bitte Telefonnummer nicht vergessen.
Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Odie

Langhaardackel, Rüde
Geboren 10.12.2022
Im Tierheim BC seit: 02.07.2024



Dackelfreunde aufgepasst, hier kommt
Odie. Dieser hübsche, sehr liebe
Hundjunge, sucht seine neue Familie.
Für einen Dackel ist er recht groß und
wiegt auch 13 kg. Odie ist eigentlich
mit vielem verträglich, ob Artgenossen
beiderlei Geschlechts, und auch Katzen.
Odie kann nach Eingewöhnung etwas
alleine bleiben. Dackeltypisch kann er
sehr stur sein und hat natürlich ordent-
lichen Jagdtrieb. Schön wäre es für
Odie, wenn er eine Familie findet, die
viel mit ihm unternimmt, die noch
an seiner Erziehung arbeitet und die
ihn auch richtig auslastet. Wir schauen
im Tierheim jetzt mal, was Odie gerne
macht, woran er Spaß findet und
unterstützen die neuen Besitzer dann
auch sehr gerne dementsprechend.
Sollten sie Interesse an Odie haben,
schreiben sie uns eine Mail an
mail@tierschutzverein-biberach.de
und vergesst die Telefonnummer
nicht, damit wir einen Kennenlerntermin
ausmachen können.
Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

„Das Arbeitsklima bei Diehl gefällt mir besonders gut. Wenn man in eine Abteilung kommt, wird man sofort **aufgenommen und integriert.**“

MAKE IT SMARTER WORK



BEWIRB DICH FÜR 2025.

Für unser Unternehmen Diehl Aviation Laupheim GmbH suchen wir ...

Ausbildungsberufe:

- Industriekaufmann mit ZQ (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w/d)
- Kunststoff- und Kautschuktechnologie – Fachrichtung Faserverbundtechnologie (m/w/d)
- Fachinformatiker – Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)

Studiengänge:

- BWL – International Business (DHBW) (m/w/d)
- Wirtschaftsinformatik – Business Engineering (DHBW) (m/w/d)
- Luft- & Raumfahrttechnik (DHBW) (m/w/d)
- Maschinenbau-Leichtbau (DHBW) (m/w/d)
- Wirtschaftsingenieur – Produktion & Logistik (DHBW) (m/w/d)

Standort: Laupheim

Einstiegslevel: Ausbildung & Studium

Arbeitszeit: Vollzeit

Arbeitsverhältnis: unbefristet

Teilkonzern:

Diehl Aviation Laupheim GmbH

Start: 01.09.2025

Das sind deine möglichen Vorteile:



Tarifliche
Vergütung



Kantine



Flexible
Arbeitszeiten



Berufliche & persönliche
Weiterentwicklung

Mach bei Diehl, was dir wichtig ist.

Diehl Aviation Laupheim GmbH
Patrick Zimmermann
Am Flugplatz 1
88471 Laupheim
Tel.: +49 (0)7392 703-0



Weitere Informationen zu offenen Ausbildungsberufen und Studiengängen findest du auf unserer Karriere-Seite.

DIEHL
Aviation